


Foerster und Koschwitz

# Altfranzösisches Übungsbuch **

# ALTFRANZÖSISCHES ÜBUNGSBUCH

(DIE ÄLTESTEN SPRACHDENKMÄLER MIT EINEM ANHANG)

ZUM GEBRAUCH BEI VORLESUNGEN UND SEMINARÜBUNGEN


BEGRÜNDET

VON

W. FOERSTER UND E. KOSCHWITZ


MIT ZWEI STEINDRUCKTAFELN

SECHSTE AUFLAGE


BESORGT VON

ALFONS HILKA







LEIPZIG

O. R. REISLAND

1921.

## Aus der Vorrede zur ersten Auflage (1884).

Wie der Titel unserer Publikation anzeigt, legen wir den Fachgenossen keine Chrestomathie oder Anthologie, an denen es ja nicht fehlt, sondern ein Übungsbuch vor. Wir geben mithin keine chronologisch oder dem Inhalt der ausgewählten Stücke nach geordnete, litterarhistorische Sammlung kritisch hergestellter oder emendirter Texte, sondern eine Sammlung von rohen Materialien, wie sie als Grundlage zu Seminarübungen dienen sollen. Am klarsten wird über Zweck und Anlage unseres Buches der zweite noch ausstehende Teil unterrichten, der ausser grösseren zu textkritischen Übungen geeigneten Stücken auch Materialien zu einer möglichst vollständigen und vielseitigen Durcharbeitung der wichtigsten altfranzösischen Dialekte an litterarischen Denkmälern gewähren soll, welchen sich als Anhang eine Auswahl der ältesten und charakteristischsten Urkunden der einzelnen Dialekte Nordfrankreichs anschliessen wird. Der Vollständigkeit halber werden auch fernerliegende Dialekte, die mit den französischen in irgend einem innigen Verhältnis stehen, wie das Anglonormannische, das sogenannte Francoprovenzalische und ähnliche hereinbezogen werden, weshalb bereits in das vorliegende Heft das Alexanderfragment aufgenommen worden ist.

Unsere zu historisch-philologischen Zwecken angelegte Sammlung konnte selbstverständlich der ältesten Sprachdenkmäler nicht entraten. Da nun der grössere Teil derselben in einer von der Kritik mit allgemeinem Beifall aufgenommenen Ausgabe vorlag, so wurde mit deren Verfasser, nachdem die Ausführung des ersten Teiles dieses Übungsbuches nahegerückt war (die definitive Besprechung mit den Herren Verlegern fand bereits früher — November 1880 — statt), eine Vereinbarung getroffen, auf Grund derer seine ‚Les plus anciens monuments de la langue française' — in verbesserter und erweiterter Gestalt — in das vorliegende Übungsbuch aufgenommen wurden. Damit sollte, abgesehen davon, dass so eine bereits gethane Arbeit nicht unnützerweise wiederholt zu werden brauchte, auch eine materielle Konkurrenz vermieden werden; doch wurde auf wiederholt geäusserte Wünsche und stets sich erneuernde Neubestellungen hin auch die Herstellung einer besonderen Ausgabe der Monuments*) beschlossen, deren Ankündigung freilich nicht hat verhindern können, dass von anderer Seite eine nochmalige Ausgabe derselben veranstaltet wurde. . . .

In Bezug auf die äussere Reproduktion der Texte wurde die in den Monuments durchgeführte und, wie die günstige Aufnahme des Büchleins zeigt, allgemein gebilligte diplomatische Reproduktion beibehalten, wiewohl wir derselben keinen besonderen Wert beilegen, da sie doch nicht im stande ist, die Handschriften genau wiederzugeben, und sie mit Beschreibung der mannigfaltigen äusserlichen, für die Textkritik wertlosen Einzelheiten viel Raum wegnimmt. . . . .

Es sei ferner schon hier bemerkt, dass kein Bruckstück aus dem Roland oder Christian aufgenommen werden soll, da es uns unerlässlich scheint, dass jeder Studierende diese Texte in extenso nach selbständigen Ausgaben durcharbeite. Doch sollen je nach Bedarf Supplementhefte nachfolgen, die, für spezielle Seminarkurse eingerichtet, denjenigen zu Hilfe kommen werden, die nicht das vollständige, ziemlich kostspielige Material sich anschaffen können. Ein solches Supplementheft für einen Semestralkursus ist jetzt bereits für das Rolandslied in Angriff genommen**). . . .

---

*) *Les plus anciens monuments de la langue française publié pour les cours universitaires par* Eduard Koschwitz. *I. Textes diplomatiques. Huitième édition revue et augmentée.* Leipzig 1913. *II. Textes critiques et Glossaire* ebenda 1913.

**) Es ist 1886 erschienen unter dem Titel: Altfranzösisches Übungsbuch, Erstes Zusatzheft: Rolandmaterialien, zusammengestellt von W. Foerster.

## Aus der Vorrede zur zweiten Auflage (1902).

In dieser neuen Auflage ist an der bewährten Anlage des Buches nichts geändert worden, bis auf eine Verschiebung in der Reihenfolge der Texte, indem jetzt, den Thatsachen wohl besser entsprechend, das Hohe Lied und die Stephansepistel hinter dem Alexiusleben stehen. Die Litteraturangaben sind bis zum heutigen Tag ergänzt, auch einige Kleinigkeiten gebessert worden. Neu kommen diesmal hinzu ein grösseres Stück aus dem ältesten Steinbuch und den Büchern der Könige, sowie das Glossar von Tours und das uns erhaltene Bruchstück des alten Osterspiels. Den Zwecken des Übungsbuches entsprechend sind diese Texte nicht in derselben Weise zum Abdruck gebracht. Während die beiden ersten die Handschrift fast getreu wiedergeben (die Könige möglichst genau bis auf wenige, hier aufgelöste Abkürzungen und das lange End-f, das Steinbuch schon mit der Scheidung von u : v und i : j und der Interpunkzion des Hg.), sind die beiden letzten Texte unverändert nach ihrer ersten Ausgabe wiedergegeben und die Lesungen der Hs. unter den Text verwiesen, so dass die gewöhnlichsten Fälle des Verlesens und die Besserung derselben so zur Erkenntnis kommen. Es braucht nicht nochmals hervorgehoben zu werden, dass der typographischen Wiedergabe einer Handschrift gewisse Grenzen gesetzt sind: so kann sie die Worttrennung oft nur annäherungsweise und die Akzentstellen oft gar nicht wiedergeben. Es schreibt z. B. die Mazarinhds. der Könige out (habuit) meistens óut; aber es finden sich mehrere sichere oút, und die vielen out, wo der Akzent zwischen o und u, bald dem o, bald dem u näher steht, konnten gar nicht wiedergegeben werden.

Schon in der ersten Auflage war gesagt worden, dass auch fernerliegende Denkmäler, die mit den französischen in irgend einem innigen Verhältnisse stehen, mit hereinbezogen werden sollen, wie denn das frankoprovenzalische Alexanderbruchstück dort bereits aufgenommen war. Diesmal ist noch die Appendix Probi sowie das alte lat.-gr. Glossärchen, die für die romanische Sprachgeschichte so wichtig sind und die jeder Romanist durchgenommen haben muss, hinzugefügt worden, sowie eine Auswahl der durch die Heimat des Vf. sich selbst empfehlenden Stellen aus dem Consentius. Endlich ist eine zweite Tafel neu hinzugekommen, welche die Eidschwüre und die Eulalia ganz und den Anfang der Passion und des Leodegar im Faksimile wiedergibt.

Ebenso ist bereits in der Vorrede zur ersten Auflage bemerkt worden, dass der kleinere, noch ungedruckte Rest der Reichenauer Glossen für die romanische Sprachgeschichte ohne Belang ist.

Zum Schluss sei auch hier den Herren Edward C. Armstrong, C. Collon, V. H. Friedel, G. Paris, A. Thomas und L. Wiese gebührend gedankt, die sich um die neue Auflage ein Verdienst erworben haben.

---

## Vorrede zur dritten Auflage (1907).

Da der Satz der zweiten Auflage auf Veranlassung des Herrn Verlegers stereotypirt worden ist, so war jede grössere Änderung im Text für diese neue Auflage ausgeschlossen und ist auch für die Zukunft recht erschwert. So konnten denn diesmal im Text selbst nur Kleinigkeiten, die über den Ersatz einzelner Buchstaben oder höchstens irgend eines vereinzelten Wortes nicht hinausgingen, gebessert werden. Alles übrige mufste in die «Nachträge» verwiesen werden. Es betrifft dies aufser den Angaben über die seitdem erschienene Litteratur zwei neue Handschriften-Kollazionen. Die eine betrifft die Reichenauer Glossen, welche ich selbst auf Grund einer neuen, von meinem Schüler Kurt Hetzer aus Weimar vorgenommenen Kollazion mit der Handschrift selbst (freilich nur für den wichtigeren, ersten Teil N. 1—821) habe vergleichen können. Herrn Oberbibliothekar Dr. Alfred Holder in Karlsruhe spreche ich auch hier im Namen meines Schülers unsern verbindlichen Dank für die liberale Zusendung der Handschrift an unsre Universitätsbibliothek aus. Dr. K. Hetzer selbst kann dies nicht mehr öffentlich hier tun: der Tod hat den genialen und arbeitsstarken, schaffensfreudigen jungen Gelehrten, auf den die romanische Wissenschaft die gröfsten Hoffnungen zu bauen voll befugt war, plötzlich am 1. November 1906 hinweggerafft. Die andere Kollazion ist dem altehrwürdigen Alexiusleben zu gute gekommen. Ich konnte diesmal die Handschrift selbst einsehen und meinen Abdruck mit ihr vergleichen und auch noch die Ergebnisse dieser neuen Vergleichung mit Gaston Paris, der dieselbe Arbeit an der Handschrift vordem selbst

vorgenommen hatte, mündlich, die Handschrift vor uns aufgeschlagen, kritisch besprechen. Wie hätt' ich damals ahnen können, dafs wir bald darauf den unersetzlichen Verlust des grofsen Meisters und edlen Mannes, an dem wir stets zu tragen haben werden, beklagen sollten! Dasselbe altehrwürdige Alexiusleben enthält diesmal noch einen wichtigen neuen Beitrag, nämlich die Variantenangaben der letzten zwei kritischen Ausgaben von G. Paris.

Diese neue Auflage bringt endlich noch eine neue Zugabe. Zu dem für die romanische Sprachentwicklung wichtigen griechisch-lateinischen Glossärchen, das ich der 2. Auflage hinzugefügt hatte, drucke ich in den «Nachträgen» ein ebenso wichtiges, vielleicht noch älteres Seitenstück ab.

Für die von dem seither ebenfalls der Wissenschaft zu früh entrissenen verdienten Herausgeber der «ältesten französischen Sprachdenkmäler» dieses Übungsbuches, E. Koschwitz, hier gedruckten Texte habe ich selbstverständlich nicht selbst regelmäfsig gesammelt. Da sich aber kein Handexemplar mit irgend welchen Besserungen oder Zusätzen in seinem Nachlass vorgefunden hat, so habe ich selbst meine paar zufälligen Randnoten beigesteuert, die auf irgend welche Vollständigkeit keinen Anspruch erheben.

Bei der Abfassung der ersten Auflage hatte ich einen zweiten Teil dieses Übungsbuches geplant, der ein gut gesichtetes, möglichst kritisch verarbeitetes und recht reiches Material zum Studium der altfranzösischen Mundarten enthalten sollte. Leider bin ich heute ebensowenig wie vor zweiundzwanzig Jahren in der Lage, denselben in einer mich irgend befriedigenden Form ausführen zu können. Ich habe deshalb auf dem Titel eine Streichung vorgenommen, die sich auch schon aus anderem Grunde durch die Aufnahme zeitlich späterer Texte in die zweite Auflage empfahl. Ich hoffe, dieses so überaus wichtige und für unseren akademischen Unterricht so notwendige, bis jetzt ganz verstreute und schwer zugängliche mundartliche Material doch noch, wenn auch in einer beschränkteren Auswahl bei anderer Gelegenheit und an einem anderen Ort veröffentlichen zu können.

---

# Vorrede zur vierten Auflage (1911).

Diese neue Auflage erscheint in wesentlich verbesserter und reich vermehrter Gestalt: die Texte wurden mit den Lichtdrucken oder Photographien der verschiedenen Handschriften verglichen und auch sonst durchgesehen. Hier ist vor allem die neue, bequeme und sehr preiswerte Faksimilesammlung von E. Monaci, Facsimili di documenti per la storia delle lingue e delle letterature romanze, Roma, Dom. Anderson, o. J. (1910), 8°, zu nennen, die ich im folgenden mit E. Monaci[2] bezeichne, zum Unterschied von seiner ersten in Rom 1881—1892 erschienenen grossen Sammlung. Was die von Ko. diplomatisch abgedruckten Texte anlangt, so hat die neue Vergleichung eine beträchtliche Zahl von Besserungen gebracht; wo es sich aber nur um äusserliche, für die Textkritik ganz gleichgültige Dinge, wie Verbindung und Trennung der Wörter (die in den Handschriften wechselnden, fast stets ungleichen Entfernungen lassen sich, wie so vieles andere, im Druck kaum oder überhaupt nicht wiedergeben) u. ä., handelte, habe ich von ihrer Mitteilung Abstand genommen. Ich habe bereits in der Vorrede zur ersten Auflage (Absatz 3) bemerkt, dass ich dieser Art der Wiedergabe keinen besonderen Wert zuschreibe. Dagegen sind wirkliche Abweichungen einzelner Buchstaben oder sonstige für das Studium irgend brauchbare Dinge getreu angegeben worden.

Der bereits in der zweiten Auflage den ältesten Sprachdenkmälern beigefügte „Anhang“ wurde diesmal noch weiter ausgebaut. Es handelt sich hier um Texte, deren Kenntnis aus irgend welchen Gründen für unsere Studirenden wichtig ist, die aber sehr zerstreut in verschiedenen Drucken sich befinden, und deren Benutzung daher recht unbequem ist. So habe ich diesmal die wichtigen Verse des sogenannten Poeta Saxo (5), das sogenannte Faroliėd (6) nebst dem Haager Bruchstück (7) mitgeteilt. Und wie ich bereits in der früheren Auflagen aus sprachlichen Gründen die Appendix Probi (1), die beiden Glossärchen (2 und 2a) sowie das Alexanderbruchstück (4) gebracht habe, so drucke ich diesmal zwei wichtige Texte aus sprachlichen Grenzgebieten, die älteste rätoromanische Übersetzung (9) und eine gallo-italische (piemontesische) Predigt (10), ab. Eine frankoitalienische Sprachprobe, Nr. 11 (Macaire), durfte schon gar nicht fehlen. Vielleicht wird auch die unter N. 7 abgedruckte älteste lat.-prov. Alba mit ihren mannigfachen Deutungen manchem willkommen sein. So hoffe ich, dass auch diesmal der Anhang uns neue Leser gewinnen wird.

Was die „Nachträge“ betrifft, so hatte ich in der letzten Auflage für den Anteil von E. Koschwitz, in dessen Nachlass sich nichts Einschlägiges vorgefunden hatte, nur weniges in der Eile zusammenstellen vermocht, da ich dafür nicht hatte sammeln können. Dies ist diesmal anders geschehen: ich habe auch für diesen Teil fleissig gesammelt und ausser den neuen bibliographischen Beiträgen auch aus Eigenem vieles beigesteuert, so dass sie diesmal einen grösseren Umfang angenommen haben.

Mit Beiträgen verschiedener Art haben mich diesmal unterstützt Antoine Thomas, Franz Rechnitz und Jean Acher, sämtlich in Paris, sowie Jean Beck in Wien — meinen verbindlichsten Dank! Möchten doch auch andere Fachgenossen und alle Leser, die das Büchlein benutzen und Berichtigungen oder Nachträge finden, mir sie zusenden und an der Vervollkommnung des „Altfranzösischen Übungsbuchs“ sich mit beteiligen.

Möge ihm diese neue Auflage die alten Freunde erhalten und zahlreiche neue gewinnen!

---

## Vorrede zur fünften Auflage (1915).

Die Mitteilung, dass in so unerwartet kurzer Zeit eine neue Auflage nötig geworden, traf mich gleichwohl nicht unvorbereitet. Alle Texte hatte ich seitdem nochmals durchgenommen, alle mir zur Kenntnis gekommenen Neuerscheinungen eingetragen und selbst wieder manches Neue beigesteuert, an der Anlage des Buches, das durch seinen Erfolg deren Güte und Brauchbarkeit anerkannt sah, aber nichts mehr geändert. Ausser den vielen Besserungen habe ich noch, der Wichtigkeit des Textes für das Studium des Aufbaues des oft und gern gelesenen altfranzösischen Alexius entsprechend, einen verbesserten Text der lateinischen Vita des heiligen Alexius neu beigefügt, ferner die Nummer V des Anhangs, das Zeugnis des Saxo Poeta, zu einer Sammelstätte der wichtigsten Zeugnisse für die epische Dichtung ausgebaut. Dies wäre mir in meiner durch Krankheit und vieles andere sehr erschwerten Lage kaum möglich gewesen ohne die keine Zeit und Mühe scheuende liebenswürdige Unterstützung und Beteiligung meines verehrten Kollegen Wilhelm Levison. Auch dem bewährten Gönner dieses Buches, dem hochverdienten, stets hilfsbereiten Leiter der Grossherzoglichen Badischen Hof- und Landesbibliothek, Alfred Holder, bin ich für wiederholte bereitwillige Auskunft zu Dank verpflichtet.

Bonn, Anfang August 1914.

**W. Foerster.**

---

## Vorrede zur sechsten Auflage.

Zu tiefer einschneidenden Veränderungen in der Anlage dieser neuen Auflage, die auf Wunsch des 1915 uns entrissenen Bonner Meisters der romanischen Philologie mir übertragen wurde, lag kein Anlass vor, da die Güte und Brauchbarkeit dieses Buches bei den Fachgenossen feststeht. Aus satztechnischen wie wirtschaftlichen Gründen, die den Aufschwung der deutschen Wissenschaft weiterhin lähmen, konnte sich der Verleger noch immer nicht entschliessen, die „Nachträge“ am Ende im Buche an der gehörigen Stelle eintragen zu lassen. Doch wird dieser dringenden Forderung sicher in der nächsten Auflage entsprochen werden können. Von Neuerscheinungen konnten die des Auslands, soweit es uns beharrlich verschlossen bleibt, nicht verzeichnet werden. Möchte auch da das Gefühl der Zusammengehörigkeit innerhalb der Civitas Dei der Forscher bald wach werden!

Greifswald, Oktober 1920.

**A. Hilka.**

# Reichenauer Glossen. *(F.)*

## I. Karlsruhe CCXLVIII.

***Handschrift:** Karlsruhe* 115. *VIII. Jahrh., durch Feuchtigkeit zerstört, die Schrift meist kaum zu entziffern.* ***Beschreibung der Handschrift: Holtzmann (H)** in Germania VIII* (1863) *S.* 404—413. *Reiche Auswahl aus den Glossen ebendaselbst. Neuer Abdruck mit einigen Zusätzen in **Diez** (D) Altromanische Glossare berichtigt und erklärt, Bonn* 1865 *S.* 5—70. *Franz. Uebersetzung von C. A. **Bauer**, Paris* 1872 (5. *Heft der* Bibliothèque de l'École des Hautes Études). *Auch der folgende Abdruck giebt nur einen Theil der Glossen, etwa zwei Drittel wieder, die früher publicirten nach der Handschrift berichtigt. Die hinter der Bibelstelle (die nicht immer sicher bestimmt werden konnte) stehende Ziffer giebt die Zählung bei **Diez** (a. a. O.) an. S. S. bez. die althochdeutschen Glossen von E. **Steinmeyer** und E. **Sievers**, I. Band, Berlin* 1879. — ***Besserungsvorschläge und Kommentar:** A. **Mussafia**, Jahrb. VII,* 119; *H. **Rönsch**, Jahrb. VIII,* 65—73; *G. **Paris** in* Extrait des Comptes rendus des Séances de l'Académie des Inscr. et B.-L. (1893) *S.* 14; *P. **Marchot**, Rom. Forsch. XII* (1900), 641—649.

[f. 1ra] Callidior: uitiosior (*Genesis* 3, 1) **1**
Perizomata: succinctoria (3, 7)
Erumnas: miserias (3, 16)
Profugus: porro fugatus (4, 12) **200**
Leuigatis: planatis. dolatis (6, 14)
Cenacula: mansiunculas (6, 16) **2**
Tristega: tres solarios (6, 16)
Binas: duas et duas (6, 19)
Sexus: generis (6, 19)
Cataracta: ostium fenestre (7, 11)
Uirentibus: uiridis (8, 11)
Patrare: perficere (2, 2)
Fedus: amicitia. constitutio (6, 18)
Cacumina: sumitate (8, 5)
Mandi: manducare (6, 21)
Arefacta: sicca (8, 14)
Uagus: uacuatus (4, 12) **201**
Obduxero: operuero (9, 14)
Uegitat: portat (9, 15)
Deinceps: postea (9, 11)
Exercere terram: operare in terrā (9, 20)
Uerenda: uerecundiale loco (9, 22) **3**
Auersa: distornata (9, 23)
Inlustrem: nobilem (12, 6)
Pulcra: bella (12, 11)
Ingredéretur: intraretur (12, 11)
Quæso: preco (13, 8), *vgl.* 62
Sublata: subportata (12, 15) **202** [1rb]
Inuocauerit: adorauerit (13, 3)
Non quibant: non poterant (13, 6)
[Ri]xa: iurgium. contentio (13, 7)
Oppidis: castellis uel ciuitatibus (13, 12)
Expeditos: reparatos. utiles ł iuuenes (14, 14)
Leuam: sinistram (14, 15)
Leuo manum meam ad dm̄. id. iurop. (14, 22)
Subtegm.ina intraria (14, 23)
Altrinsecus: alter in conta*lt* (15, 10)
Saltim: uel (16, 2)
Ferus: durus (16, 12). [dorsū
E regione: contra (16, 12) **203**

22 *H D lesen falsch* uerecundia leloco. *D erblickte in* le *die Abkürzung* .l. *das ist* uel. *Vgl.* genitalia: loco uerecundiosa *S. S.* 164, 5. 31 Ri *abgerieben.* 32 i *in* castellis *mit späterer Tinte mit* a *überzogen, also* castellas. 37 l *ist als Abkürzung **horizontal** durchstrichen* (? incontra alteram partem; incontra alterum *G. Paris*). 39 Ferus: durus [dorsū. *ist ohne Glosse. Letzteres ist aus Raummangel hier beigeschrieben; s. zu* 41.

Posteriora
Profecto: pro certo (16, 13)
Pronus: qui a dent'. iacet (17, 3)
Iterum: alia uice (17, 9)
Empticius: conparaticius (17, 12)
Irritum: uacuum (17, 14)
Mares: masculi (17, 23) **204**
Feruore: ardore. calore (18, 1)
Propter: prope (18, 19)
In occursum eorum: incontra illos (18, 2)
Adferam: adportam (18, 4)
Bucellā panis: partem panis (18, 5)
Satum: genus mensure. modium et dimidium
Armenta /////////. peccora (18, 7) [tenens (18, 6)
[1ᵛa] Optimum: ualde bonum (18, 7)
Muliebria: tempus infantem habenti. iđ. men-
Anus: uetulæ (18, 13) [strua (18, 11)
Gesturus: facturus (18, 17)
Robustissimam: fortissimam (18, 18)
Semel: una uice (18, 27) **205**
Proficiscimini: pergite ambulate (19, 2) **206**
Queso: p̃eco (18, 30)
Minime: non (19, 2)
Oppido: ualde. multum (19, 3) **207**
Azima: panis sine fermento iđ. sine leua-
[mento (19, 3)
Infringerent: infrangerent (19, 9) **208**
Postergum: p' dorsum (19, 6) *vgl.* 259
Fauillam: scintillam (19, 20)
Morem: consuetudinem (19, 31)
Tulisti: accepisti (20, 3)
Ait: dixit. (20, 4)
Expostulans: exquirens (20, 10)
Ablactatus: a lacte ablatus (21, 8)
Statuit: stare fecit (21, 28) **210**
Seorsum: separatim (21, 28) **209**
Colonus: aduena. habitator (21, 23)
Strauit: sterniuit (22, 3)
Concidisset: capulasset (22, 3)
Erentem: adersum (22, 13)
Arenā: sabulo (22, 17)
Ab oficio funeris: a ministirio planctus (23, 3)
Jus: legem uel potestatem (23, 4) **211**
Quin: ut nͥon (23, 6) **212**
Ager: campus (23, 9)

Extrema: ultima. nouissima (23, 9)
Pecuniam: pretium (23, 13)
Appendit:* pensauit (23, 16) *[1ᵛb]
Atrium: spelunca (23, 20)
Femur: coxa. ł cingolo. qđg͝ (24, 2) **4**
Preerat: supererat (24, 2)
Proficiscaris: perges. ibis (24, 4)
Caue: prouide (24, 6)
Quin. pro etiam (24, 14) **213**
Sorbendum: bibendum. Sorbeo: bibo (24, 17)
Ulnam: brachium (24, 18) **214**
Cuncti: omnes (24, 19) **215**
Adpositus: antepositus (24, 33)
En: ecce (24, 51)
Prolatis: proportatis (24, 53)
Conuiū: pastum (24, 54)
Uescentes: manducantes (24, 54)
Sciscitantes: interrogantes (24, 58)
In occursum nobis: incontra nobis (24, 65)
Reputans: estimans (26, 7)
Conlidebantur: confricabantur (25, 22)
Consuleret: interrogaret (25, 22)
Ispidus: pilosus (25, 25)
Sexagenarius: qui LX annos habet (25, 26) **216**
Adultis: nutritis. uel ad perfectionem etatis
[perductis (25, 27)
Pulmentum: cibum (25, 29) **217**
Rufa: sora (25, 30) **5**
Oppido: ualde. (25, 30) *vgl.* 64
Edulio: cibo (25, 34)
Orta: nata (26, 1)
Spondidi: promisi (26, 3)
Super uxore: de uxore (26, 7) [2ʳa]
Accersito: uocato (26, 9)
Seuit: seminauit (26, 12)
Obstruxerunt: clauserunt (26, 15)
Umo: terra (26, 15)
Olim: antea (26, 18)
Calumpniā: contentio (26, 20) **218**
Metuere: timere (26, 24)
Auctum: comulatum diuitiis (26, 29)
Mutuo: ab inuicem (26, 31)
Uenatu: de uenatione (27, 3)
Libenter: uolumptarie (27, 9)
Lenus: purus sine pilis (27, 11)

Posteriora *mit Majuskel, also als Lemma, wohl* posteriora *von* 16, 13, *und Glosse fehlt; diese ist nach G. Paris das alleinstehende* dorsum 39, *das also hergehört.* 61 *D fehlt das Lemma* Prof. 82 ł potestatem *fehlt D.* 83 *D hat nach* non *ein* uistima (?); *es ist dies* uissima *der untern Zeile* (85), *das aus Raummangel im Cod. hier beigeschrieben ist.* 88 *Statt* atrium *ist* antrum *zu lesen.* 89 qđg͝ (= quoddam genus) *fehlt D H.* 95 *D* ulna. 96 u *in* cuncti *aus* o *gemacht.* 100 *wohl* conui[ui]ū *zu lesen;* conuiuio *Vulg.* 128 lenis *Vulg.*

Inludere: deganare (27, 12)
130 Stabiliui: firmaui (27, 37)
Minatur: manatiat (27, 42) 6
Pollicitus est: promisit (28, 4)
Isset: ambulasset (28, 7)
Cucumen: summitatem (28, 12)
135 Accubantes: iacentes (29, 2)
Refectis: saturatis (29, 3)
Caulas: stabula ouium (29, 7)
Ammoueamus: tollamus (29, 8)
Ruens: cadens (29, 13)
140 Gratis: sine mercede (29, 15)
Dem: donem (29, 19)
Expletum: completum (29, 21)
Copule: coniuctiones (29, 27)
Seruam: ancillam (29, 29)
145 Tandemque potius. ia aliquando usus (29, 30)
[2rb] Uuluam: ostium uentris (29, 31) 219
Cerno: uideo
Infecunda: sterelis (30, 1)
Liberos: infantes (30, 1)
150 Conparauit: adsimulauit (30, 8)
Tritice: frumentarie (30, 14)
Detulit: adportauit (30, 14)
Conduxi: locaui (30, 16)
Gira: circa (30, 32)
155 Admissura: coitura (30, 42)
Tentoria: trauis (31, 25) 7
Abieres: tolleres. abstraeres (31, 26)
Esto: &si (31, 30)
Stramen: stramentum (31, 34)
160 Supellectilem: utensilia (31, 37)
Turmas: fulcos (32, 7) 8
Conglutinati: coniucti (34, 3)
[2va] Uicissim: per uices (34, 9)
Libens: uolumptarius (34, 12)
165 Sepulta: sepelita (35, 8) 9
Ob dificultatem: propter gratiam (35, 17) 10
Nitebatur: certabatur (37, 21)
Opilio: custos ouium uel berbicarius (38, 12)
Teristrum: gen'. ornamentū mulieris. quidam
[dicunt. quod sit cufia uel uitta (38, 14) 11
170 Patior: sustineor (38, 17)
*[2vb] Intumes*cere: inflare (38, 24)
Coctinum: filo uermiculo tinctum (38, 27)
Emit: comparauit (39, 1)
Nouerat: contingebat (39, 6)

Molesta: irata (39, 10) 175
Lacinia: summitas (39, 12)
Uridine: calore uenti (41, 6)
Gemmas: oculos turgidos (40, 10)
Officium: ministerium (40, 13)
Reminiscens: recordans (41, 9) 180
Furtim: p fastū (40, 15)
Presagium: presentiam (41, 11)
Sublatas: subtractas (40, 15)
Canistra: cofini (40, 16)
Edisserat: exponerat (41, 15) 185
Restituit: remisit (40, 21)
Poculum: calicem (40, 21) 220
Palustris: umectis. erbosis (41, 2)
Emergebant: exiebant (41, 3)
Confecteque macie: maculenti ł macie tincte 190
Culmus: festuca ł planta (41, 5) [(41, 3)
Obesis: crassis (41, 18)
Uirecta: uirentia (41, 18)
Deformes: maleforti (41, 19)
Squalore: sordidate (41, 21) 195
Ubertatis: fertili|tatis abundantia (41, 26)
Industrem: ingeniosum (41, 33)
Preficiat: preponat (41, 33) [3ra]
Excederet: supermōtaret (41, 49)
In orrei: in spicario (41, 47) 12 200
Stolam: uestimentum (41, 42)
Torquem: circulum (41, 42)
In munipulos redacte: in garbas collecte (41,
Segetes: messes (41, 47) 221 [47) 13
Neglegitis: non curetis (42, 1) 205
Inmunita: infirmata (42, 12)
Experimento: probamento (42, 15)
Pabulum: uictum (42, 27)
Diuersorium: ospitium a diuertendo dictum
Uersatur: conuersatur [(42, 27) 210
Reppererunt: inuenerunt (42, 35) 222
Reus: culpabilis (43, 9) 223
Dilatio: mora (43, 10)
Marsupiis: sacculis (43, 22)
Sospes: sanus (43, 28) 215
Profanum: inmundum. abominabilem (43, 32)
Cohibere: constringere (45, 1)
Biennium est: duo anni sunt (45, 6)
Restant: remanent (45, 6) 224
Plaustra: carra (45, 19) 220
Ingrauiscente: adgrauante (47, 4)

142 *Vulg.* impletum. 145 *l.* potitus. 159 *Vulg.* stramenta. 169 *H D* ornamenti. 172 *So Hs. statt* coccinum. 181 *l.* p furtū. 190 e *in* tincte *aus* i *gebessert.* 194 *l.* malefor[ma]ti. 196 | *Zeilenanfang.* 197 *Vulg.* industrium. 203 *l.* manipulos. 209 *Vgl. S. S. I,* 104, 4. Diuersorium: domum hospitale.

Prebeatis: donatis. Prebens: donans (47, 12)
Erarium: thesaurum puplicum (47, 14) [**225**
Statuta: deputata (47, 22)
225 Egrotaret: infirmaret (48, 1)
De gremio: de sinu (48, 12)
Sceptrum: uirga regalis (49, 10)
Humera: scapula (49, 15)
Emisarius: qui non est castrad. (49, 21)
230 Nazorei: sanctificati (49, 26)
Aromatibus: unguentibus (50, 2)
Scirpeam: de iuncis factam (*Exod.* 2, 3)
Carecto: lisca (2, 3)
Crepidinem: ripam (2, 5)
235 Ostia: signa (4, 21)
Sollicitatis: seducitis. detrahitis (5, 3)
Ergastulo: carcere (6, 6)
Presertim: maxime (6, 12)
Lacus: congregatio aquarum (7, 19) **226**
240 Sponsione: promissione (8, 12)
Aggeres: aceruos. comulos (8, 14)
Scinifes: cincellas (8, 16) **14** [tam (8, 24)
Corruptam: dissipatam. contaminatam. adflic-
Grando: pluuia mixta cum petris (9, 19) **227**
245 Condita: creata (9, 24)
Desinit: cessat (9, 28)
[3vb] Flare: suflare (10, 19)
Dense: spisse (10, 21) **228**
Ritum: consuetudinem (12, 5)
250 Intestinis: [in]intraneis (12, 9) **15**
Uorabitis: comeditis (12, 9)
Legitimum: legale (12, 24)
Uictima: sacrificia (12, 27)
Urguentur: uexantur. punientur (12, 33)
255 Consparsam: pistritam (12, 34)
Commodaret: prestaret (12, 36)
Dudum: antea (12, 39)
Magnalia: mirabilia (14, 13)
Postergum: p' dorsum. retro (14, 19)
260 Litus: ripa (14, 31) **229**
[4ra] Cecinit: cantauit (15, 1)
Submersi: dimersi. necati (15, 4) **230**
Spiritus: uentus (15, 10)
Timpanum: genus organi (15, 20)
265 Musitatis: murmuratis (16, 7)
Coturnices: quacoles (16, 13) **16**
Operuisset: cooperuisset (16, 14)

Scatere: bullire (16, 20)
Liquefiebant: remittebant (16, 21)
Alui: nutriui. paui. (16, 32) 270
Iurgauit: contendit (17, 2)
Fugauit: fugire cepit (17, 13)
In ore gladii: in douoratione gladii (17, 13)
Negotium: opus. causa (18, 18)
Suggerat: dixerat. ortaret (18, 24) 275
In caligine nubis: in tenebrosa (19, 9)
Micare: splendescere (19, 16)
Sectis: secatis (20, 25)
Reueletur: manifestetur (20, 26)
Spreuerit: dispexerit (21, 8) 280
Iusiurandum: iuramentum (22, 11)
Conductum: locatum (22, 15) [4rb]
Mutuam: prestitam (22, 25)
Usuris: lucris (22, 25) **17**
Pignus: uuadius (22, 26) **18** 285
Pregustata: antegustata (22, 31)
Molestus: iratus. grauis. asper (23, 9)
Scabrones: uuapces (23, 28) **19**
Iacinctinas: persas (26, 4) **20**
Semis: dimidium (25, 10) 290
Interrasilem. grinitam (25, 25) **21**
Acitabulum: quasi achitiferum (25, 29)
Emunctoria: forcipes (25, 38) **231**
Exempla: similitudo. (26, 40)
Uergit: declinat (26, 18) 295
Lebetes: ollas ęneas. (27, 3)
Atrium: porticum (27, 9)
Saga: cortina (26, 7) **22**
Conpago: iunctura (26, 24)
Ora: finis. summitas (28, 7) **232** 300
Sculpare: intaliare (28, 9) **23** [4va]
Uncinos: hauos (28, 13) **24**
Celabuntur. sculpentur (28, 21) [titur (28, 32)
Capitium tunice: id per unde caput foris mit-
Mala punica: mala granata (28, 33) **233** 305
Tiare: cidarim (28, 37, *vgl.* 28, 4)
Feminalia: femoralia (28, 42) **25**
Conbures: incendes (29, 14)
In frustra: per partes (29, 17)
Seccabis: incides (29, 17) 310
Aruinam: se:um pinguedinem (29, 22)
Uitalia: uiscera. intranea (29, 22) **26**
Uestibulum: porticus (29, 32)

229 *Vulg.* emissus. 233 *Vgl. Wtb. I.* lisca, *ebenso altf.* lesche. 235 *l.* Ostenta *G. Paris.* 242 *H D* scinites, *aber D S.* 22 *richtig.* 262 *D* necata. 266 *vgl. D. S.* 38. 284 *H D* lueris *(„nicht deutlich").* 288 *H (als Hs.) D (bessert)* Scrabrones. 294 *Vulg.* exemplar. 309 *l.* frusta. 311 se:um *ein Buchstabe, wahrscheinlich* u, *weggewischt. D hat noch (mit Hs. nach* 313) Iugiter: assidue (29, 38) **234**.

Recensiti: numerati (30, 12)
315 Addet: adiungeat (30, 15)
Conlata: comportata (30, 16)
Labium: conca (30, 18) **27**
[4$^{v}$b] Exterminabitur: eradicabitur (30, 33) **235**
Contuderis: contriueris (30, 36)
320 Tumultum: sonus (32, 17)
Arripiens: adprehendens (32, 20)
Papilionis: trauis (33, 8) **28**
In foramina: in pertusio (33, 22)
Aras: altaria (34, 13)
325 Statuas: simulacras (34, 13)
Aes: eramen (35, 5) **29**
Sustentanda: nutrienda (35, 14)
Prebuerunt: donauerunt (35, 22)
Abgetarii: carpentarii (35, 35) **30**
330 Conflans: fundens (37, 3)
De stipite: de astili ł palo (37, 19)
Appendebat: pensabat (37, 24)
Craticula: ubi ligna desuper ardet (37, 26)
Rite: consuetudi$^{o}$ne (40, 4)
[5$^{r}$a] Uesiculum: gutturis paparonem (*Levit.* 1, 16)
Sartago: patella (2, 5) [**31**
Torres: siccabis (2, 14)
Subbucula: linea tonica (8, 7)
Liniuit: uxit (8, 10)
340 Lucubri: tristi (10, 19)
Mergulum: coruum marinum (11, 17) **32**
Crura: tibia (11, 21) **236**
Inolita: increta. manifesta (13, 11)
Flaueos: rubeos. candidos (13, 30)
345 Infecta: tincta (13, 49)
Erui: eradicaui (14, 40)
Pabula: uisica (14, 56) **33**
Sagma: soma uel sella (15, 9) **34**
Paria: similia (18, 28) **237**
350 Post biduum: post duos dies (19, 7)
[5$^{r}$b] Ultionem: uindicationem (19, 18)
Spatula: rama palmarum (23, 40) 35
M&uitu. temeo (23, 38)
Absomtus: deglutitus (*Numeri* 11, 2)
355 Nausiam: crapullam (11, 20) **36**
Descripti: inbreuiati. conscripti (11, 26)
Palmitem: flagellum uineæ (13, 24)
[5$^{v}$a] Procere: alte (13, 33)
Uociferans: clamans (14, 1)
360 Proceres: principes (16, 2)
Externus: extraneus (18, 7)
Scopoli: saxa eminentia (21, 15)
Uia regia: uia publica (21, 22)
Detestare: plasphemare (23, 7)
365 Trieribus: nauibus (24, 24)
Italia: Longobardia (24, 24)
Pugione: lancea (25, 7) **238**
Distulerit: reuersauerit (30, 15)
Ulciscere: uindicare (31, 2)
370 Iugulate: occidite (31, 17) **239**
In presidium: in adiutorium (35, 11)
Profugus: fugitiuus (35, 12)
Ictus: colpus (25, 17)
Inclita: nobilis (*Deuter.* 4, 8)
375 Fenerabis: prestabis (15, 6)
Ambiguum: dubium (17, 8)
Iniciant: seducant (17, 17)
Cedere: fugire. subponere (20, 3)
Machinas: argumenta (20, 20)
380 Demicat: pugnat (20, 20)
Coercitus: correptus. castigatus (21, 18)
Plectendum: puniendum. uindic̄. (21, 22) [6$^{r}$a]
Inprecens: deorsum (22, 8)
Sollicitans: seducens. distrahens (24, 7)
385 In cartallo: in panario (26, 2) **37**
Funebri: luctuosa (26, 14)
Suris: posterior pars tibia (28, 35)
Inluuiæ: sordidate (28, 57)
Incedebant: ambulabant (*Jos.* 3, 17)
390 Arrentem: siccum (3, 17)
Liquefactum: remissum (7, 5)
Conglobati: coadunati (7, 9)
Sudes: palus (23, 13) [6$^{r}$b]
Pergrandem: ualde grandum (24, 16)
395 Diripientium: uastantium (*Judicum* 2, 14)
Experiar: probem (2, 22)
Capulum: sagum. sagellum (3, 16)
Alui: uentri (3, 22)
Stercora: fem' (3, 22) **38**
400 Uomere: cultro (3, 31)
Opertus: coopertus (4, 18)
Nitentes: splendentes ł ad montana trahen-
Prestolabor: expectabor (6, 18) [tes (5, 10)
Poplite: iuncture ianiculorum. uel reliquum
405 Fusi: sparsi (7, 12) [menbrorum (7, 6) **39**

317 *Vulg. l.* labrum *D.* 318 *D* Exterminabit: eradicabit (*Hs.* -ur=′). 335 Uesiculum; i *aus* e *gebessert, H D* Uesiculam *Vulg.* 347 *l.* papula. 354 *l.* Absorptus. 383 *l.* In preceps. 397 Capulum *ist zu streichen; es ist Lemma zu* 409 *und hier fälschlich geschrieben.* 399 *H löste* fem' *richtig mit* femus, *D hat* femur, *was aber nach S.* 27 *nur Druckfehler ist.* 404 *H D* reliquorum.

[6va] In uertice: in summitate (9, 7)
Ob metum: propter timorem (9, 21)
Iaciens: tesiactantes (9, 53)
Capulum: spata manubrium (9, 54)
410 Problesma: propositio. parabula (14, 12)
Sindones: linciolos (14, 12) **40**
Querebatur: causabatur (14, 16)
Obnixe: stricte (19, 7)
[6vb] Uexantes: adfligentes (20, 5)
415 Torum: lectum (21, 12)
Gerule: portatricis. baiole (*Rut* 4, 16) **41**
Congratulantes: congaudentes (4, 17)
Nouacula: rasorium (*Reg. I.* 1, 11) **42**
[7ra] Ius: lex ł potestas **240**
Starciis: bulziolis (9, 7) **43**, *vgl.* **181**
In dominum: contra dominum (12, 23)
Ensis: gladius (13, 22)
Fornicem: arcem. ubi uictoria scribebant
Ocreas: husas (17, 6) **44** [(15, 12)
425 Sarcina: bisatia (17, 22) **45**
[7rb] Iacio: iacto (20, 36)
Sublati: ablati. tulti (21, 6)
Super hoc negotio: de hac causa (21, 15)
Uicissitudinem: uicem (24, 20)
430 Conclaue: locus conclausus ł munitus.
[ł domus que multis conclauditur celsis.
Subsilientem: sallientem (6, 16) [(*Reg. II.* 4, 7)
Colliridam: turtam (6, 19) **46**
Scurris: ioculator (6, 20)
Fhelethi: admirabiles. uel exconcludentes
435 Ferrata carpenta: ferrea carrea (12, 31) [(8, 18)
Laterum: teularum (12, 31) **47**
Onerati: carcati (16, 1) **48**
[7vb] Ualida: fortis (15, 12)
Palate: masse caricarum quæ de recentis
440 Restituet: reddet (16, 3) [fiunt (16, 2) **49**
Solutis: laxis. uel infirmis (17, 2)
Suspicati sunt: estimauerunt (17, 29)
Condensam: nemorosam. spissam (18, 9)
Fastigium: pinnaculum templi res alta ł
[summa pars edificii. ł altitudo culmen.
[ł capita montium (18, 24)
445 Deficiente: laxiscente (21, 15) **50**

Delibera: cogita. definita (24, 13)
Area: danfi (24, 16) **51**
Obliquas: tortas (*Reg. III*, 6, 4)
Trabem: trastrum (6, 6) **52**
R . . a interpretatur excelsum (15, 14) 450
Abénas: retinacula iumentorum (22, 38) **53**
Coegerunt: conpulerunt. anetfauerunt (*Reg.*
Statuas: simulachras (3, 2) [*IV.* 2, 17)
Desiliuit: salliuit (5, 21)
Mutuo acceperam: inprūtatū habebē (6, 5) **54** 455
Septa: claustra (11, 15)
Distribuerat: dispensauerat (12, 15)
Iaculum: telum. asta. sagitta (13, 18)
Ualue: fenestræ. iunue. postes. ostie (18, 16)
Cōmentariis: macionibus (22, 6) **55** [8vb]
Concidit: taliauit (24, 13) **56**
Uinxit: ligauit (25, 7)
Onager: asinus saluaticus (*Job* 6, 5)
In neruo: in cippo (13, 27)
Predonum: latronum (12, 6) 465
Ruge· rume ł gule unde ruminare potest
Decipula: laqueus (18, 10) [(16, 9)
Glareis: scrupulis (21, 33)
Ćoquitus: fluuius apud infernum (21, 33)
Lacertos: brachia prope musculos id murices 470
Sulci: rige (31, 38) **57** [in brachia (22, 9)
Centrum: pontus in cælo ubi totus uergitur
[(35, 5)
Lora: ligamina. ł retentacula iumentorum
[(39, 10)
Torax: brunia. Pectus grece (41, 17) **58**
Veru: spidus ferreus (*Ester ?*) **59** 475
Iecore: ficato (*Tob.* 6, 5) **60** [9va]
Tedium: tristitiā. accedia (7, 20)
Cassidile: bustiola (8, 2) **61**
Solidatēs: firmatēs (*Jud.* 5, 12) [9vb]
Inermes: sine arma (5, 27) 480
Rerum: causarum (6, 10) **62**
Tramitam: uiam. semitam (7, 5)
Comminabit: minabit (8, 15)
Discriminauit: uittauit (10, 3) **63**
Reuereatur: uerecundatur (12, 12) **242** 485
Peram: sportellam (13, 11) **241**

420 *l.* Sitarciis *Vulg.*, *vgl.* 1096 *u. S. S.* 393, 20. 399, 1. 407, 17. — *H D* bultiolis. 423 *l.* arcum. 430 celsis] *l.* clavibus ? *G. Paris.* 434 Pheleti *Vulg.* 447 i (?) *von* dansi *ist unten bauchig und geschweift, wie sonst keines im Cod.; oder ist* fi = k? *sicher* danea, *vgl.* 851 *sicheres* danea. 450 Ro . . a (. . *radirt*). 455 *H D* habebam. 459 *l.* ianue. 460 *l.* Coementariis. 461 *H D* concidis. 470 *Wegen* murices *s. Diez Wtb. I*, 285. 478 *Hd.* buf|tiola, . *bedeutet Rasur.* — *H D* bultiola; *letzterer behandelt es S.* 50, *wo unser Wort überall zu streichen ist; denn* bustiola *kommt von* bŭstia, *das man zurückführt auf* πύξιδα. 479 *Vulg.* solidarentur. 485 *D* Reueretur.

Modolamine: suauiter cantate (16, 2)
[10ra] Cincinnos: capillos (16, 10)
Negotium: opus (*Maccab. II.* 2, 27)
490 Obstruxerunt: obclauserunt (2, 5.?)
Ambiebat: rogabat. circumdabat. ostabat
Suffectus: uicarius (4, 31) [(4, 7) **243**
Efferatus: mente ferina exfectus (5, 11)
Conpegi: coniu$^{n}$xi (7, 22)
495 Solues: debil////es. relaxes (7, 36)
[10vb] Nutu: signu ł de ore ł de manu (8, 18)
Genuit: generauit (*Matth.* 1, 2) **244**
Peperit: infantem habuit (1, 25) **245**
Pueros: infantes (2, 8.?) **246**
500 Excidetur: talietur (3, 10) **64**
Uentilabrum: uelatorium uel uentilatorium
[11ra] Ofendas: abattas (4, 6) **66** [(3, 12) **65**
Ostendit. monstrauit (4, 8)
Orta: nata (4, 16)
505 Munus: donum (5, 23)
Reconciliare. repacare (5, 24)
Abscide: trunca (5, 30)
Secessit: abiit. ambulauit (5, 34) **247**
Zona: cingulum (3, 4?)
510 Angariauerit: anetsauerit (5, 41), *vgl.* **118**
Ethnicus: paganus (5, 47)
Nent: filant (6, 28) **67**
Apex: summa pars cuiuscumque regi (5, 18)
Uorat: gluttit. sorbit
515 Secus: iuxta (13, 1)
Litore: ripa (13, 2)
Nosse: scire (13, 11) **248**
Suffocat: strangulat (13, 22)
Sinite: permittite (13, 30)
520 Conducere: locare (10, 1)
Procurator: maior (20, 8)
Arbitrat: auttumat. estimat (20, 10)
[11rb] Ad deludendum: ad deganandum (20, 19) **68**
Spelunca: concau.ta saxa (21, 13)
525 Non hesitaueris: non dubitaueris (21, 21)
Segregat: seperat (25, 32)
Prebe: dona (5, 39)
Pallium: drappum (5, 40) **69**
Mutuari: prestari (5, 42) **70**
530 Calumpniantibus: accusantibus (5, 44)

Oriri: nasci (5, 45)
Alioquin: quod si non (6, 1)
Canere: cantare (6, 2)
Hypocrite: simulatores (6, 2)
Uicis: uillis. minores ciuita$^{ti}$bus (6, 2) 535
In abdito: in absconso (6, 4) **249**
Exterminant: discolorant (6, 16) **71**
Tesaurizare: tesaurum colligere (6, 19)
Induere: uestire (6, 25)
Clibanus: furnus. ł mutile (6, 30) **72** 540
Conculcent: calcent (7, 6)
Arc$^{h}$a: angusta. stricta (7, 14)
Spatiosa: ampla (7, 13)
Uuas: racemos (7, 16)
Tribulis: spina (7, 16) 545
Excidetur: truncabitur (7, 19)
Flare: suflare (7, 25)
Arenam: sabulonem (7, 26)
Ruina: casus (7, 27) [11va]
Consūmasset: finisset (7, 28) 550
Si uis: si uoles (8, 2) **73**
Nemini: nulli (8, 4)
Paraliticus: octuat'. (8, 6) **74**
Fletus: planctus (8, 12) **75**
Auferetur: tolletur (9, 15) 555
Scissura: ruptura (9, 16)
Potius: amplius. magis (10, 6)
Gratis: sine pretio (10, 8)
In conciliis: in conuentibus (10, 17)
Numerati: computati (10, 30) 560
In uinculis: iñ ligaminibus (11, 2)
Uorax: manducator (11, 19)
Potator: bibator (11, 19)
Plurima: maxima (11, 20) [11vb]
Fumigantem: fumantem (12, 20) 565
Oblatus: offertus (12, 22)
Ita: sic (12, 22) **251**
Stupebant: mirabant (12, 23)
Ideo: propterea (12, 27) **252**
Cetu: genus pisci (12, 40) 570
Nosse: cognoscere (13, 11)
Zizania: lolium ł uitia (13, 25)
Eduxerunt: extra. id foras duxerunt (13, 48)
Id: hoc **253**

491 *Bessere* ortabat, *wie D liest; G. Paris zieht* optabat *vor.* 493 ferina (e *aus* a *korrigirt*). 495 *St. des Radirten viell.* debil[it]es *zu lesen.* 524 a *in* concau.ta *undeutlich und unsicher.* 536 *Vulg.* In abscondito. 538 *Hs.* acolligere (a *unterpunktirt*). 542 Archa *l.* Arta. 553 o *in* octuat' *scheint korrigirt zu sein und ist recht dick gerathen. Ph. Thielmann, Arch. f. lat. Lex. VII*, 268, *bessert* ictuatus, *s. ebenda III*, 251. *G. Paris schlägt* contractus *vor.* 554 *H D* Fletur planctur. 557 *Hs.* amgis | *magis* (*g ist unterpunktirt und* plius *darüber geschrieben;* ma *ist undeutlich*).

575 Adlatus: adportatus (14, 11)
Optimos: meliores 254
In caminum: in clibanum (13, 50) 255
Postolare: precare (14, 7)
Escas: cibos (14, 15) 256
580 Discumbere: sedere ł super cubitu iacere [(14, 18)
Cofinos: banſtas (14, 20) 76
Constantes: firmi ł perseuerantes
Ualidum: fortem (14, 30) 257
Mergi: sub aqua cadere (14, 30) 258
585 Transfretauit: trans nauigauit (14, 34)
Transgrediuntur: trans uadunt (15, 2)
[12ra] Fouea: fossa (15, 14)
Hedt: manducant (15, 27)
Debilis: infirmus (15, 30)
590 Deficiant: sufragant ł pereant (15, 32)
Solueris: disligaueris ł dimiseris (16, 19) 77
Lucretur: adquirat (16, 26)
Detrimentum: dānum (16, 26)
Patiatur: sustineatur (16, 26)
595 Oportet: conuenit (17, 10)
Demergatur: submergatur (18, 6) 259
Abscide: amputa (18, 8)
Adibe: adiunge (18, 16)
Quotiens: qđcūq; uicibus (18, 21)
600 Spadones: castradi (19, 12)
Conuentionem: conuenientia (20, 2)
In foro: in mercato (20, 3) 260
Procurator: minister (20, 8)
[12rb] Parapsidis: genus uas. (23, 25)
605 Eme: comite. conparate (25, 9)
Dolo: insidiis (26, 4)
Oportunitate: gaforium (26, 16) 78
Prūt̄: paratus (26, 41)
Rei: culpabiles (26, 66)
610 Rei: causa 261
Egemus: necesse habemus (26, 65) 262
Colafis: colpis (26, 67) 79
In atrio: in portico (26, 69)
Deuotare: maledicere (26, 74)
615 Rememorat': recordat'. (26, 75)
In loculum: in sarcofagum (27, 6)
Presidem: iudicem (27, 11)
Cesum: flagellatum (27, 26)
Pretorio: locus iuditio (27, 27)
620 Exuerunt: expoliauerunt (27, 31) 263
Sindone: linciolo (27, 59) 80

Exciderat: taliauerat (27, 60) 81
Furent: inuolent (27, 64) 82
Munierunt: firmauerunt (27, 66)
Mandaui: commendaui (28, 20) 625
Pusillum: paruum (*Marc.* 1, 19) 264
Conquirebant: causabant (1, 27) 83
Occidisset: cadisset (1, 32)
Nudauerunt: discoperierunt (2, 4)
Submiserunt: miserunt deorsum (2, 4) 630
Sublato: subportato (2, 12)
Adsuit: consuit (2, 21)
Subplementum: adiuuamentum (2, 21)
Utres: folli (2, 22) 84
Euellere: eradicare (2, 23) 635
Restituta: reddita (3, 5)
Boanarges: filius tronitrui (3, 17)
Incedentes: ambulantes (4, 19) 265 [12vb]
Ponatur: mittatur (4, 21)
Remetietur: remensurabit (4, 24) 85 640
Adicietur: adaugetur (4, 24)
Ultro: spunte (4, 28)
Procella: tempestas (4, 37)
Ceruical: capitale (4, 38) 86
Domicilium: parua mansiuncula (5, 3) 645
Uituperant: blasphemant (7, 2)
Crebro: sępe (7, 3) 267
Restitutus: restauratus (8, 25)
Confusus: uerecundatus (8, 38)
Damnabunt: diiudicabunt (10, 33) 650
Sub obtentu: sub ocasione (12, 40) [13ra]
Gazofilatium: archa ubi pecunia iactabant [(12, 41)
Tectum: solarium (13, 15) 87
Ianitori: ostiarii (13, 34)
Repente: subito (13, 36) 268 655
Tedere: tristare (14, 33)
Transfer: transporta (14, 36)
Arundine: ros (15, 19) 88
Inluserunt: deganauerunt (15, 20) 89
Mirratum: amaratum (15, 23) 660
Calamo: uirga (15, 36)
Sero: uespera (15, 42) 269
Mercator: comparator (15, 46) [13rb]
Conati sunt: temptati sunt (*Luc.* 1, 1)
Fungeretur: ministraretur (1, 8) 665
Officio: ministerio (1, 23)
Occultabant: abscondebant (1, 24)
Congratulabant: congaudebant (1, 58)

590 *Hs.* dpereant (*Punkt unter* d). 600 *Vulg.* eunuchi. 607 gaforium] *vgl.* 875 = *afr.* jafuer; *s. Rom. XXI,* 293. 610 *D* Res. 622 a *in* taliauerat *unleserlich.* 663 *Vulg.* mercatus.

Pugillarem: tabulam (1, 63)
670 In comitatu: in societatu (2, 44)
Agebatur: ducebatur (4, 1)
Precipitarent: deorsum iactarent (4, 29)
In altum: in profundum (5, 4)
[13ᵛa] Ablatus: tollitus (5, 25)
675 Mutuum dare id. prestare (6, 34) **90**
Gratia: merces (6, 34) **91**
Uexari: grauari (7, 6)
Milites: seruientes (7, 6)
Deinceps: postea (7, 11)
680 Ingredi: intrare (8, 32)
Erogare: dispensare (8, 43)
Deuertere: declinare (9, 12)
Sublatum: subportatum (9, 17) **92**
Magestas: potestas. gloria (9, 26)
[13ᵛb] Remissus: leuius (10, 12)
Commoda: presta (11, 5) **93**
Uacantem: ociositatem
Nequiores: peiores (11, 26)
Extollens: eleuans (11, 27)
690 Contemeliam: uerecundiam (11, 45)
Adolescentior: iuuenior (15, 12)
Saginatum: crassum (15, 23)
Epulabatur: manducabatur (16, 10) **270**
[14ʳa] Solutis: disligatis (19, 31) **94**
695 In ore gladii: indouoratione gladii (21, 24)
Stadium: domilia passum (24, 13)
Coegerunt: an&sauerunt (24, 29)
Peribet: perportat (*Joh.* 1, 15) **95**
Fatigatus: lassus (4, 6)
700 Institis: fasciolis. ł nasculis (11, 44) **96**
Sudario: fanonem (11, 44) **97**
Palmitem: flagellum uineæ (15, 2)
[14ᵛa] Omni diligentia: omni custodia (*Act.* 5, 23)
Cesis: flagellatis (5, 40) **272** [**271**
705 Exponerent: proiecerent (7, 19)
Recuntiliabat: pacabat (7, 26)
Uastabat: desertum faciebat (8, 3) **273**
[14ᵛb] Nudius: quartana die (10, 30)
Alerent: pascerent (12, 20) **274**
710 Supersticiosos: superfluos (17, 22) **98**
Regere: gubernare (20, 28)
[15ʳa] Superstitiones: superfluitates (25, 19)
Artemon: malus mastus nauis (27, 40) **99**
[15ʳb] Conlatio: conferentia (*Maccab. II.* 12, 43)
[15ᵛa] Macillentiores: magriores (*Dan.* 1, 10)

Infectum: tinctum (4, 30) [15ᵛb]
Adpensum: pensatum (5, 27)
Diuisum: partitum (5, 28)
Regius: regalis (11, 21) [16ʳa]
Perpetrata: pacta. pfacta (11, 36) 720
Conpusuerunt: exposuerunt (13, 43) [16ʳb]
Conpulsus: anetsatus (14, 29)
Intriuerim: contriuerim. confrixerat (14, 32)
Inferi: inferni (*Jon.* 2, 5)
Uallauit: circumdauit (2, 6) 725
Croceis: flauis. rubicundis (*Threni* 4, 5) [16ᵛa]
Uestigia: gressus. passus (*Psalm.* 16, 5)
Pupillam: nigrum in oculo (16, 8) **275**
Adeps: caro pinguis (16, 10) **276**
Exurge: leua (16, 13) **277** 730
Caligo: tenebre (17, 10) [16ᵛb]
Statuo: stare facio (17, 34) **278**
Thalamus: domus maritalis (18, 6) **279**
Fauum: frata mellis (18, 11) **100**
Ubera: mamilla (21, 10) 735
Pinguis: crassus (21, 13)
Effundere: iactare in modum aque (21, 15)
Liquescere: remittere (21, 15)
Regit: gubernat (22, 1) **280**
Pascua: ubi uołtas ē (22, 2) 740
Tabernaculum: mansio (26, 5)
Uocifero: altum clamo (26, 6?) [17ʳa]
Sileo: taceo (27, 1)
Extollo: eleuo (27, 2)
Reprobat: reiactat (32, 10) 745
Esurio: pham̄ habeo (33, 11)
Tego: cooperio (31, 1)
Tereo: tribulo (31, 7?) **101**
Instruo: doceo (31, 8)
Cam'. frenū camælorum (31, 9) 750
Annuant: cinnant (34, 19) **281**
Euge: bene gaude (34, 21)
Poto: do tibi bibere (35, 9)
Ceciderunt: caderunt (35, 13)
Meridiem: diem medium (36, 6) **282** 755
Stridebit. [17ʳb] cum stridore sonabit sicut [cardo ostii ł carris (36, 12)
Trucidat: occidit (36, 14)
Mutuare: inprūtare (36, 21) **102**
Mortificare: mortuum facere (36, 32) **283**
Transire: transuersare (36, 36) **284** 760
Remitte: relaxa (38, 14)

685 *l. mit Vulg.* Remissius. 694 *l. mit Vulg.* Soluitis. 720 pacta *l.* pacta. 722 et *in* anetsare *ist an allen Stellen der Hdsch. mit & geschrieben.* 734 *Die ganze Seite ist später, weil verblasst, mit frischer Tinte und altem Duktus nachgezogen (wie auch sonst manche Stellen in der Hs.)* 742 *Vulg.* Vociferationis. 748 *Vulg.* tribulatione?

Abeam: uadam (38, 14) **285**
Ore: bucce (38, 2)
Amplius: ulterius (39, 14) **286**
765 Aduersum: contra (38, 2)
Notum: cognitum (38, 5)
Nihilum: nihil (38, 6) **287**
Luto: fecis (39, 3) **103**
Aranea: genus uermi (38, 12)
[17ᵛa] Conplaceat: placeat (39, 14) **288**
Calam'. penna⋮ unde litteras scribuntur [(44, 2) **289**
In commutatione: in concambiis (43, 13) **104**
Femus: coxa ł a renibus usque ad genua
Gutta: genus pigmenti (44, 9) [(44, 4)
775 Cassia: similiter (44, 9)
Eburneis: de ebore factis (44, 9)
Transferent: transportent (45, 3) **290**
Parturientis: infantem habentis (47, 7)
[17ᵛb] Conparati: adsimilati (48, 13)
780 Fere: bestie (49, 10)
Bellantes: pugnantes (55, 3) **291**
Moles: maxillares dentes (57, 7)
Absorbet: deglutiet (57, 10)
Anxiaretur: angustiaretur (60, 3) **105**
[18ʳa] Absorbuit: deglutiuit (68, 16)
Fex: lias (74, 9) **106**
Accensus: inflammatus (77, 21)
[18ʳb] Cibaria: cibus uiuendi (77, 25) **107**
Quotiens: qđ uicibus (77, 40) **292**
790 Exacerbauerunt: exasperauerunt (77, 40) **293**
Recordati: rememorati (77, 42)
Uulcio: uindicta (78, 10)
Neomenia: noua luna (80, 4)
Dilecta: amata (83, 2) **294**
[18ᵛa] Benignitate: bonitate (84, 13) **295**
Coram te: ante te (85, 9)
Uulnera: plaga (88, 11?)
Usque quo: quousque. quamdiu (88, 47)
[18ᵛb] Aspero: amaro. duro (90, 3) **296**
800 Uulciscens: uindicans (98, 8)
Coturnix: quaccola (104, 40) **108**
[19ʳa] Fenerator: mutuatur prestator (108, 11) **109**
De stercore: ex femo (112, 7)
Rupem: petram (113, 8) **297**
805 In guttere: in gule. in fauces (113ᵃ, 7)
Atriis: porticibus (115, 19)

Condensis: spissis (117, 27) [19ʳb]
Dirigantur: recti fiant (118, 5)
Adolescentia: iuuentus. (118, 9) **299**
Reuela: aperi. discooperi. (118, 18) 810
Pruina: gelata (118, 83) **110**
Faucibus: gutture (118, 103) [19ᵛa]
Odiui: hodio habui (118, 104) **300**
Tabescere: adtenuare. deficere (118, 139)
Heu: ue (119, 5) 815
Manipulos: segetes. garbas (125, 6) **111**
Retrorsum: retro (128, 5) [19ᵛb]
Prūptuaria: cellaria (143, 13)
Fetose: pregnantes (143, 13)
Bucellas: frustas panis (147, 17) **112** 820
Cymbalis: cymblis (150, 5) **113** [20ʳa]
Aridam: sicam
Astutus: ingeniosus
Axis: ascialis **114**
Aper: saluaticus porcus **115** 825
Aurire: scabare **116**
Adiuuare: sustenere
Abio: uado
Auortiuus: auortetiz. ł alianatus a luce
Arunda: rosa **117** 830
Angariauerunt. conpullerunt. anetsauerunt **118**
Atram: nigram [20ʳb]
Apotecha: cellarius
Aceruus: comoᵛlus. Inmaturus.
Arbusta: arbriscellus **119** 835
Ab his: ab istis
Ab oc: ab isto
Armilla: baucus **120**
Arunda: rosa ł gerlosa **121**
Aumentare: incrementare iđ crescere 840
Adipiscuntur: adsecuntur [20ᵛa]
Appetitu: desiderium
Alere: pascere
Arguit: reprehendit
Aldipem: alaues **122** 845
Adepti: consecuti
Anchro: serricellus **123**
Aⁿgare: angustiæ
Aculeus: aculionis **124**
Absintio: aloxino **125** 850
Area. danea **126**
Allidere: percutere [20ᵛb]

771 *D* Calamum pennam (m *unsichtbar*) *und* scribunt. 797 *Vulg.* Vulneratum. *Nach* 804 *hat D noch die Glosse* Da: dona (113ᵃ, 1) **298**. 813 *D falsch:* Odi in hodio habui. *Handschrift und Vulgata haben* Odiui. 830 *H D* Arundo. 839 *H D* Arundo. — gerlosa] a *von* 1. *Hand über einem ausradirten Buchstaben.* 845 *Die Lesung ist sicher.*

Adredet: delectet
[21ra] Auertit: distornat
855 Austum: potationem
[21rb] Bilis: colera
Bucella fracm̄. panis
Botrus: racemus
Bracis: bragas **127**
860 Brachia: lacertas
[22ra] Contemptus: dispectus
Conpellit: anetset **128**
Calamus: ros **129**
[22rb] Cauteria: ferri ad quoquendum
865 Cis: ultra
Citra: de ista parte
Cogor: anetsor **130**
Cummertium: pretium
Caligas: calciarius
870 Cimex: cimcella **131**
[22va] Commisum: cōm̄datum
Caseum: formaticum **132**
Catulus: catellus
Crastro: heribergo **133**
875 Conpendium. gaforium **134**
Culmen: spicus **135**
Coturnices: quacules
Cementarii: mationes **136**
Crebro: criuolus **137**
880 Clangore: sonum bucine
[22vb] Calx: calcaneum **138**
Culicet: culcet **139**
Conuertantur: conturnent
Culmen: spicum
[23rb] Denudare: discoperire **140**
Diferbuerat: exbuliret
Depositis: commandatis
Demum: denique. postea
Desidia: p$^{a}$gritia. ł neglegentia
890 Dissimulantes: fingentes
[24r1] Deprauata: uiciata
Detegere: discooperire
[24v1] Exaurire: scauare **141**
Ebitatum: bulcatum **142**
[24vb] Exules: peregrini
Eburneis: iuorgiis **143**
Ea tempestate: eo tempora
Eagi: manducare **144**

Emunctoria: forcipes
Exocubatis: exuacuatis 900
Epda. VII. grece dicunt. hanc nos septimanam [25ra]
[uocamus quia septem luces. nam mane lux
Ereditatem: possessionem ł alodem [est
Fissura: crepatura [26r1]
Framea: gladius bisacutus **145**
Fauilla: scintilla 905
Flasconem: buticulam **146**
Flagremus: oderemus
Fusiles: fundutas
Fatui: stulti
Forum: mercatum. conuentum 910
Fores: ostia
Fefellit: fallit
Fauor: laudis
Facilius: uix
Frustra: sine causa 915
Fenicium: nigra tinctura
Fauum: frata mellis **147** [26rb]
Feta: pregnans
Frondes: ramos ł folia
Fuscaret: macularet 920
Fagi: manducare
Faretra: teca sagittarum iđ cupra **148**
Fenix: nigra auis
Gesta: facta [27ra]
Gradiatur: ambulatur 925
Gerebantur: agebantur. faciebantur
Gutur: gula
Gigno: genero
Gemini: gemellos
Galea: helmus **149** 930
Gleba: blista **150**
Gecor: ficat'. **151**
Galle: semita
Giro: circuit
Gehenna: duplex pena 935
Gallia: frantia
Girouagus: circuitur
Grex: pecunia **152**
Hiems: ibern' [27vb]
Inferior: subtus 940
Is: ille [28rb]
Inprobus: deiectus
Insignis: magnis ł nobilis

864 *H* Canteria. 870 m *in* cimcella *sicher. Vgl. S. S.* 92, 25. Culix cinzala. 874 *H D* Crastro. 896 *H D* iuorgeis. 898 *l.* Fagi, *welches griech. Lemma an eine falsche Stelle geraten ist; vgl.* 921. 906 *H* baticulam. 908 *H* funditas. 917 *H D* Frauum. 922 c *in* cupra *verwischt.* 927 Gutur, *über* u *schrieb* 1. *Hd. ein* a. 931 *H D* blicta *o.* blista?; blista *sicher, s. A. Thomas, Rom.* 1912, *S.* 77. 934 *wohl* circuit', *wobei* ' *verwischt ist.*

Imperat: cūmendat
945 Intimi: interioris
Iactare: uanare
Imum: qđ iusū est
Irsutus: ispidus. pilosus
Industria: ingenia
950 Inliciar: inplicer
Illut: ipsum
Iusiurandum: iuramentum
[28va] Inopinata: inspirata
Incus. incubus
955 Inpellit: inpingit
Inlustrat: inluminat
Instrumenta: utensilia
Instantia: perseuerantia
Innocuum: innocentū*m*
[28vb] Ignominia: haut tes
Inserti: inmissi
Ignitores: ostiarii
Iuger: iornalis **153**
Insiliuit: salliuit
965 Incentor: exortor
Incolumes: sanus
Is: ille ł iste
Inpenetrabilib' interioribus
Insultaret: inganaret **154**
970 Immo: magis
Inpiorum: non piorum
[29ra] Iniquitatem: malitiam
In ore: in bucca
Incidit: intus cadit
975 In uniuersa terra: in tota terra
In circuitu: in giro
[29vb] Kalend*e*: conuentiones
Labere: exlubricare
Lites: contentiones
980 Limitem: limptarem
Lota: lauata
Lepusculus: lepriscellus **155**
Luctus: planctus
Lamento: ploro
985 Licet: quamuis
Lena: toxa. lectarium **156**
[30va] Labentibus: exlubricantibus
[31ra] Metuo: timeo
Machinas: ingenias
990 Morus: consuetudo
Mechus: adulter

Mandragora: genus pomis. similis peponis
Meditare: cogitare
Marsupius: saccus
Morent: demorent [31rb]
Mares: masculus
Minas: manaces **157**
Nonnulli: multi [32r2]
Nouissimus: ultissimus
Nitit: trait 1000
Nuper: nouiter
Nouacula: rasorium **158**
Neotericus: nouitius ł neoficus *(so)*
Nutare: cancellare **159**
Nituntur: trauntur ł laborantur 1005
Nuncupat: nominat
Nondine: mercati ł conuentiones
Non pepercit: non sparniauit
Nemus: arbuscula
Negotium: causa 1010
Opusculum: paruum opus [32vb]
Offendas: abattas
Obuiare: incontrare
Olfactariola: bis modis **160**
Opansa: extensa 1015
Obstruxerunt: inconbuserunt
Obest: nocet
Oues: berbices **161**
Onustus: carcatus **162**
Ostendit: monstrat [33r1]
O . . . . . *(radirt)*: hadisti
Pridem: antea [33vb]
Patitur. sustinetur
Proibet: uetet
Penetrare: int' per intrare 1025
Pollicitare: promittere
Profugus: fugitiuus
Palestra: locus in quo iocantur
Parris: genus liguminis
Profectus: alatus fact' 1030
Poderem: lineam sacerdotalem
Palliurus: cardonis **163**
Procelles: tempestates
Prumptus: paratus
Pustula: malis clauus **164** [34r1]
Pando: aperio
Palpat: tangit
Profectum. pro certum
Pupbis. puer inbarbis

959 m *in* innocentūm *ist durchstrichen.* 960 *oder* haut (?); *H:* . . . ittes (hacittes? barittes?) 977 e *in* Kalende *unleserlich.* 982 *H D* lepiscellus. 986 *H* lectorium. 997 *D* manatces. 1021 *viell.* Odisti. 1029 *l.* Porris. 1035 *H D* clauis.

1040 Puppis: posterior pars nauis
Propera: festina
Papilio: trauis **165**
Perterruit: tremuit
Pincerna: scantio **166**
1045 Pes pedis. **167**
[34r2] Pomelio: nanus
Pignarus(s?): uuadius
Pauimentum: astrum **168**
Parrus: corium siue brittoni **169**
1050 Polito: limtario **170**
Propinatur: porrigit ł miscit
Parilitatem: equalitatem
[34va] Profugus: porro fugatus
Ponderatus: oneratus. grauiatus **171**
1055 Pestilentia: gladis **172**
[34vb] Percussisti: feristi. occidisti
Passer: musco. ł omnes minute aues
[35va] Quatiuntur: conquassantur
Quin: unoni **173**
1060 Quadrie: currus cum .IIII.or rotis
Quisquilias: paleas
Testamentum: placitum ł pactum
[36rb] Rerum: causarum
Rubor: uerecundia
1065 Rubur: rubrus
Redeant: reuertant
Rita: inaceria *(so)* incastrata **174**
Rigor: rigidum
Ruga: fruncetura **175**
1070 Rete: rit
Rusticus: tyrus
Rostrum: beccus **176**
Rorate: utate
Repende: recogita
1075 Respectant: reuuardant
[36va] Rudi: nouelli
Recreare: refocilare
Requiescit: repausat
Refellit: fallit
1080 Rima: crepatura
[37ra] Succincta: breuiata
Subsistentes: manentes
Senex: piger **177**
Succendunt: sprendunt **178**
1085 Salsugo: salsa causa
Sudis: palus
Sin autem: si non ē
Smaracdus: lapis
Spera: rotunditas
Spado: castrad. 1090
Suggere: exortare ł precare [37v1]
Sciscitantes: interrogantes
Sterilis: qui infantem non habet
Supplici: humili
Stilum, grafium 1095
Sortilegus: sorcerus **179**
Stipulam: stulus **180**
Sarcinis. saccus ł bulzia **181**
Supplicium: penam
Sectis: taliatis 1100
Sopor: sumpnus
Superare: uincere
Stema: uestimenta regalis
Semis: dimidium
Solitudo: heremus 1105
Sculpare: contaliare
Sartago: patella [37vb]
Spirante: anelante
Subtilis: gracilis
Scaturit: uermes bulliunt 1110
Scafa: parua nauicula
Sinceram: integram
Subuenite: succurrite
Solatium: adiutorium
Sarrabitis: rennuitis 1115
Studere: studium habere
Sepulchrum: sarcofagum
Saniore: meliore. plus sano **182**
Socors: stultus
Singulariter: solamente **183** 1120
Talpas: muli qui terram fodunt **184** [38v1]
Tedet: anoget **185**
Tumentes: inflantes
Transgredere: ultra alare
Truncare: amputare 1125
Turibulum: incensarium **186**
Tedio: tepiditas **187**
Tetigit: tangit
Tabefactus: adtenuatus
Tādiū: tam longe 1130
Transmeare: transnotare
Transfretauit: trans alaret **188**
Transiliuit: trans alauit **189**
Tutamenta: defendamenta **190**
Tebrebat: perforat 1135

1067 *H* maceria (*wie der Sinn verlangt*). 1096 *H D* Sortileus. 1132 *nicht mit D S.* 51 = *fr.* trassalhir, *fr.* tressaillir; *nicht* salire, *sondern* alare (*altfr.* aler, *neufr.* aller) *ist gemeint; vgl.* 1030, 1124 *und* 1140. *Aber vgl. L. Wiener, Zeitschr. f. rom. Phil. XXXVI* (1912), 385*ff.*, *XXXVII* (1913), 573*ff.*

Torris: ticio
[38vb] Tugurium: cauanna **191**
Tuere: defendere
Tamquam: quasi
1140 Transmigrat: de loco in locum uadit
Tolerantia: sufferentia
[39vr] Uespertiliones: calues sorices **192**
Ualido: forti
Uult': uulturius
1145 Ulcer: plaga
Uectigal: tributum
Uallauit: circumdauit
Urinam mingere
Uuscionem: incensionem
1150 Uuespes: scrabrones uuapces **193**
Urguet: adastet **194**
Umanus: omnici **195**
Ueredarii: discursores
Ualitudo: infirmitas [39vb]
Uiscera: intralia. et dicta eo quod ibi uita 1155
Uecors: esdarnatus **197** [continetur **196**
Uectum: tinalum **198**
Uncinus: hauus **199**
Uixillum: signum
Uagus: uacatus 1160
Utilitas: profectus
Uicisitudinem: per uices
Utere: usitare
Umerus: scapula
Uexati: cruciati 1165

1137 *deutlich.* 1151 *H D* Urgnet *(Druckfehler).* 1152 c *in* omnici *undeutlich.*

## II. Karlsruhe IC (Rz).

*Handschrift: Karlsruhe* 86. *VIII. Jahrh. Beschreibung: Holtzmann (H) in Germ. VIII, S.* 395—401. *Auswahl ebenda (hier vermehrt); vgl. Diez l. c. S.* 19. *Herangezogen ist S. S.* 315 *fgg., mit einigen Varianten von Karlsruhe* 115 *f.* 102v—144. (A) *und Karlsruhe* 132 (B) *und Hinweisen auf das alphab. Glossar bei S. S.* 1 *ff.* (S), *das sich auch im Cod.* (A) *f.* 40—59 *findet* (A').

[37r] Foedare: sordidare *(Prol. Gen.)*
Asterisco: stella
Obelo: ueru uel uirga
Non deuulgarent: non depuplicarent
5 Conomicon: dispensatorem
Patrarat: perficerat [est — *Gen.* 2, 12
Bidellium: in arbore collegitur et pigmentum
Perizomata: femoralia — 3, 7
Leuigatis: limpidatis — 6, 14
10 Bitumen: genus gluti. alii piculam. alii re-
Tristeca: tricamerata — 6, 16 [sinam — 6, 14
Uim: fortiam — 19, 9
Uegetat: confortat — 9, 15
Uepres: rumices — 22, 13
[37v] Edulio: uictui esca. uel esu — 25, 34
Pharetram: teca ad sagittas portandas — 27, 3
Furuum: brunus — 30, 32
Populeas: bidulaneas — 30, 37
Serotenus: tarduus — 30, 42
Necetur: occidetur — 31, 32 20
Polimitte: operis plumarii — 37, 3 *oder* 23
Lacinia: ora uestimenti — 39, 12
Pincerna: butillarius — 40, 1
In culmine: in calamo. in stipula — 41, 5
Augoriari: sortiri — 44, 5 25
In ęrarium: in thesaurarium — 47, 14
Lateris: tegulis non coctis de terra et paleis
Mares: masculos 1, 17 [efficitur *Ex.* 1, 14
Fiscellam: ponaer in modum nauis — 2, 3
Scirpeam: iuncinam — 2, 3 30
In carecto: in palustro ł in marisco. alii ca-
Papirionem: papirum — 2, 5 [nalem — 2, 3
Scinifes: musce minutissimę — 8, 16 [38r]
Conrodit: demanducauit. delacerauit — 10, 5

10 peigulam *A; vgl.* A *f.* 128r1: Terebintus. arbor grecum nomen. generat rasinam. omnium. rasinarum prestantiorem. 14 bdellium *Vulg.* 18 *vgl.* bidullaneus *Duc.*, bedulanea, bedullanea *Dief.*, bellicinę *S. S.* 319, 6. 21 *vgl. aber S. S.* 314, 17. Pollimita. operis plumarii. Polimita. operis polimitarii. Polimita. ob ipsas imagines rotundas. quia polum a ronditate *(sic)* dicitur. *A.* 23 *vgl.* puttigilare, puttikilare, puttegilare, butticlari *S. S.* 300, 50. 302, 23. 318, 47. 24 culmo *Vulg.* 25 augurari *Vulg.* 27 Lateres. tegule A. 29 *S. S.* 334, 10. fiscellam: sportam thenil *und Anm.* 17: „*ags.* tænel. Fiscellum panaer *(beides falsch) Rz.*, ponaer *Isidor ed. Arevalo* 7, 410." 33 *s. D.* 22 (14). Scinifex. culicum genus permolestum *S;* Scinifes. musce minutissime *A'.*

Densę: spissę — 10, 21
Coturnis: perdix — 16, 13
Pilo: pistello. alio loco lanceatarios — 16, 14
Scatere: ebullire uel eferbere — 16, 20
Craprones: furs leones — 23, 28
Acitabula: acinarios — 25, 29
Sperulos: in modum sperero tunditas — 25,
Saga: una tela in cortinis — 26, 7 [31
Fibulas: brincas uel fiblas — 26, 11
Malum punicum et mala granata unum sunt.
[pomę mirę pulchritudinis — 28, 33
[38ᵛ] Feminalia: femoralia — 28, 42
Femona: femora — 28, 42
Iecoris: figido — 29, 13.
Aruinam: exugiam — 29, 22
Uitalia: intralia — 29, 22
Obelus: semi scriptulus — 30, 13
Uas. eneum quadrangulum in quo labantur
Zmirne calami id est cassię fistulę [sacerdotes
Papilliones: tentorii — 33, 8
Armillas: rotundas sunt — 35, 22 [tur
Dextralia: ampla sunt et ante manica portan-
In clibano: in camino. in forno — *Lev.* 2, 4
Torres: asses — 2, 14
Ilia: latus prope inguinem — 3, 4 [— 7, 12
Colliridas: cib:· quem nos nebulam dicemus
Subucala. ephot. id est. tonica linea — 8, 7
Lugubri: flebili — 10, 19

Cirogillius: bestia spinosa maior erinacio
[— 11, 5
Noctua: coruus nocturnus. ł cauannus
[— 11, 16
Porphirionem∻ alii auem album similem
|cicino — 11, 18
Caradrion: brucus similis locustę sed maior
[— 11, 19
Corcodrillus: bestia in flumine similis lacertę
[sed grandis — 11, 29
Stelio: uespertilio. id est calua suricis — 11, 30
Papulas: uerrucas quę in leprosis apparent
Sagma: sella — 15, 9 [— 14, 56
Accupio. accusacio. uel qui auium cantus
Accula: uicinus — 18, 27 [austat — 17, 13
Susurrio: occulte murmorans ł iniuria semi- [39ʳ]
Nouerca: matrastra — 20, 11 [nans — 19, 16
Phitonicus: incantacio diuinacionis — 20, 27
Iacinctina: plauuas — *(Num.)* 4, 6
Coccinea: rubeas — 4, 8
Uatila: spaludra ferrea — 4, 14
Congessu: coadunaui. uel collexi — 5, 19
Stipis: mendicus. in alio loco lignum — 8, 4
Nausia: uomitus — 11, 20
Alioquin: quid sinon. uel aliter — 20, 81
Ariolum: sortitor. uel diuinus — 22, 5
Perscelides: armillę. alii ornamenta tibiarum
Cisinista ripe [— 31, 50

36 Coturnix *Vulg.; vgl. D* 38 (108). Coturnices. similes auibus quas quidam quaylas (quasquilas *B*) uocant *A*. 37 pistilo *A*. 39 crabrones *Vulg., vgl.* scrabrones *und* scrabones *S. S.* 322, 44. 328, 49. — Cr. uespæ longe *A*. *Wegen* furs leones *vgl. S.* 334, *Anm.* 22. craprones: fruslenes *Cod. Bern.* 258 *f.* 2ᵇ, furrlones *Isidor ed. Arevalo* 7, 411. *und D* 23 (19), *dessen Etymologie* *fragilo *zurückzuweisen ist.* 41 sphaerulas *Vulg., also* sperulas. *Die Glosse ist verdorben, wohl* = in modum spere (= sphaerae) rotundatas, *s. Germ. VIII,* 403. 42 = A. 44 *vgl. D.* 56 (233). 45 *vgl. D* 24 (25). 46 *über* o *von* femona *ein* i *übergeschrieben.* 47 *vgl. D* 30 (60) *und* 100 (52); *S. S.* 334, 23. iecoris: id est figid. = *A* (figido *aus* frigido); *ebenso A f.* 131ᵛ2. Iecoᵘr: figidum. 48 exugia *d. h.* axungia. 49 *vgl. D* 24 (26). Uitalia. intra ilia *A*. 50 obolos *Vulg.* 51 *Das Glossem* Labrum — 30, 18 *ausgelassen.* 52 *Zwei Glossen* (calami 30, 23 *und* casiae 30, 24 *zusammengeworfen.* Zmirna ‚*Myrrhe*' *hat hier nichts zu thun* (*vgl. Exod.* 30, 23. myrrhae); calamus *ist der* cal. aromaticus „*Kalmus*". *Vgl. Dief.* calamus. 57 torrebis *Vulg., vgl. Vercell.* 1, 315ᵃ. 59 dicemus] us *angehängt durch* ſ (*verschieden von* f), *das aus dem letzten* m-*Balken hinaufgeht; D las* dicens, *H* dicimus. *Vgl. D* 28 (46). *und Dief.* nebula. *Es steht schon im Anthimus.* — 14, 30., *vom Hrsg. nicht erkannt, s. Diez Wtb. I* nevula. — C. cibus q. n. n. dicimus *A*. 60 *l.* subucula. 62 choerogryllus *Vulg.* 63 *vgl. S. S.* 342, 29 *f.* 355, 7. — *Vgl. franz.* chouan *s. D. Wtb. IIc s. v.* choe, *Löwe Prodr.* 416 *und Georges*⁷ *s. v.* cavannus. 66 *vgl. S. S.* 341, 13 crocodrillos, 348, 51. cocodrillus, crocodillus, corcodrillus, *und* 355, 22. 802, 6., *s. Georges*⁷ crocodīlus. 67 *vgl. D* 52 (192). 68 papularum 14, 56 *Vulg., aber* papulas, 22, 22. 69 *vgl.* sagma sella stual saū *bei St. S.* 291, 73; *vgl. Dief. und D* 26 (34). 70 aucupio *Vulg.* 71 accolae *Vulg.* 73 *vgl. Germ. VIII,* 401. nouerca: matrea. 75 hyacinthinum *Vulg., vgl. S. S.* 364, 11. blauas *Bern.* 258. *und zu Exodus* 25, 4. *S. S.* 336, 7. 77 batilla *Vulg., s. Duc.* vatilla *u. S. S.* 356, 13. *u.* 358, 10. 78 congessi *Vulg.* 79 stipes *Vulg.* 80 nauseam *Vulg.* 83 periscelides *Vulg.* 84 *l.* Cis: in ista ripe *oder* in ista [parte] ripe.

85 Caprea: siluatica. capra. domestica — *Deut.*
Ungues: ungulas — 21, 12 [12, 15
[39v] In cartallo: in paner de uirgis — 26, 2
Leuigabis: planabis — 27, 2
[Inpolitis: inretundis 27, 6. *A*]
Pruriginem: scalpitudinem — 28, 27
90 In suris: in puplitibus — 28, 35
Arcuatu. uulnere quia cauda scorpionis curua
[est unde ferit *Jos. Praef.*
Serenarum: meretricum per magicas artes
[ł undarum crispantium
Coccinus: rubius — *Jos.* 2, 21
[Subtilissima: per pitina *A*]
Pittacis: palastris — 9, 5
95 Presidia: firmitates — 10, 19
Sudes: spites — 23, 13
Posticam: postic — *Jud.* 3, 24
Circiter: quasi — 3, 29
Languenas: idrias fictiles — 7, 16
100 Byllas: sigillas ł ornamenta cinguli — 8, 21
Monelibus: fibellis ł ornamentis — 8, 26
Torques: circuli aurei in collo — 8, 26
[f. 40r] Problesma: preposicio. questio. parabula —
Faces: faculas ł flammas — 15, 4 [14, 12
105 Suram: suriculam — 15, 8
Bubertatis: barbam emittentis — *Ruth* 1, 13
Uetule: anae. — 1, 13
Sarcinulas: saomas — 2, 9
In horreis: in spicariis — 2, 23
110 Cedo iure: locum do perdono legi — 4, 6
Caractoribus: figuris *(Reg. Prolog)*
. . Et postquam Iuda et Beniamin a Chaldeis
[captiui fuerunt . . .
[40v] Cardines: fundamenta — *Reg. I.* 2, 8
Extales &anos unum sunt — 5, 9 [8, 13
115 Focarias qui cibum ei pareant ł tinctorias —
Exspectabis VII diebus: nolite diosus esse
[in expectando — 10, 8

Fabor ferrarius — 13, 19
Fornicem triumphalem: cameram ł arcam [42r]
[uolutum — 15, 12
Lurica humata. catena — 17, 5
Ocreas. in cruribus. in tibiis — 17, 6 120
Funda. fundibulam — 17, 49
Epilempticos. cadiuos [21, 13 — 15] [42v]
[Et abegit iumenta eorum: abstraxit ł expulut id est mınauit *A* — 23, 5]
[Mures: surices — *Reg. II.* 5, 6 *B*]
Colyrida: modico panis triangula — 6, 19 [43r]
Stratoria: lectaria — 17, 28 [43v]
Tapetia: tuscę — 17, 28 [*III.* 4, 23 125
Pingues: qui naturaliter grassi sunt — *Reg.*
Sarta tecta .i. consuta. sarcio consuo. sarcior
[consuor — *Reg. IV.* 12, 5
A turre custodum .i. a camara — 17, 9
Super tecta .i. in solario aut circa solarium
[— 23, 12
[Brucus locustæ que nec dum uolant. quam uulgi olbam (uulgo albam B) uocant. *Paral. II.* 6, 28 *A*]
[Eburneus: eboreus — 9, 17 *B*]
Coacuerunt: acitauerunt *Prov. Prol.* [46v]
Domatis: domus sine tecta ł spinarum —
[*Prov.* 21, 9
Amigdalum: arbor nucum — *Eccles.* 12, 5
Cyprus arbor est similis salice habens flores
[miri odoris et butros sicut herba pratearum — *Cant.* 1, 13
Cassia herba est similis costę
Vinum candidum piperatum uel meleatum 135
Mustum faciunt de malis granatis — 8, 2
Loramentum: ligamentum — *Ecclesiastic.* [47r]
Cementa: petræ molliores — 21, 22 [22, 19
Infrunite: effranate — 23, 6
Asfaltum: spalor — 24, 20 140
Galbanus: pigmentum album — 24, 21

87 in cartallo: in panerio *Isidor ed. Arev.* 7, 416, *vgl. S. S.* 367, *Anm.* 11. *und D* 20. 26 (37). 89 *vgl.* scalpitatio *Dief.* 93 *s. oben No.* 76. Coccineus. rubeus *A.* 94 *vgl. S. S.* 376, 6. Pitaciis: modicis coriolis *und Germ. VIII*, 387. Paticis .i. palistris .i. modicā coriola, *das.* 402 pittaciis: modicis coriolis ł palastris. — Pictaciis. modicis. corioris ł palastris *A.* 96 *vgl. S. S.* 376, 37. sudes: stipites. 97 posticum *Vulg.*, *vgl. D* 20. Posticam. posticus (c *oder* r?). ł latens ostium *A.* 99 lagenas *Vulg.* 100 bullas *Vulg.*, *vgl. S. S.* 382, 7. 104 *vgl. S. S.* 383, 41. faces: facla. 108 *vgl. S. S.* 391, 11. Sarcinulas: saūma *und das. Anm.* 8.: sagmas *Isidor*, Sarcinulas in quibus portantur saumas *Cod. Bern.* 258 *f.* 5[a]. — S. in q. port. cibi ł sagena (e *aus* i). Item sarcinulas. saumas. *A.* 109 *ebenso* A; *vgl. D* 21 (12). 110 iuri *Vulg.* 116 *vgl. S. S.* 398, 56. 57. 118 *l.* arcum. 119 *l.* hamata, *Vulg.* lorica squamata, *vgl. Vercelli* 2, 255[a] (*S. S.* 392, *Anm.* 15). 124 Statoria. lectaria ł tapecia que in stratu et amicta[o] apta sit. *A.* 129 *vgl. D* 34 (87). 130 *l.* coacuerint. 139 *vgl. No.* 141. 140 *s. S. S.* 561, 1. Aspaltum. spaldur. sypaldor, spalor *und Anm.* 1; balsamum *Vulg. und Itala, aber vgl. Sabatier* 2, 459[a] *Anm.* — aspaltum spaldur *Öhler* 260. *Wright* 2, 101[a].

Colera: nausia — 31, 23
Infrunita: sine freno ł moderatione
Lino crudo .i. uiride non cocto uerte — 40, 4
145 Fisura: scissura, diuisura — *Isaias* 2, 21
Terestra: subtilissima curtina — 3, 23
Decem iugera uinearum .x. iugeres ł ⩸iur-
[nales — 5, 10
Ganniret: quasi cum ira rideret — 10, 14
De radice colubri nascitur regulus qui
[manducat aucellas — 14, 29
150 Uiciam pisas egrestes .i. fugles beane — 28, 25
Serris. serra dicitur lignum habens multas
[dentes quod boues trahunt — 28, 27
Apotecas: cellaria — 39, 2
Lumbare: brachas modices — *Jerem.* 13, 1
Mirice arborem latine tramaritius dicitur —
[17, 6
[105r] INCIPIVNT ALIQVA VERBA EXCERPTA DE
155 Lebes: chaldaria — *I*, 2, 14 [LIBRO REGUM
Cliuum: montania — 9, 11
Fornix: arcus uolutus — 15, 12
Abigebat: inde minabat — 23, 5
Pagus: uilla — 27, 8
160 Castra: castellum — 28, 1
[106r] Gyra: circum — *II*, 5, 23
Ludebant: iocabant — 6, 5
Exosam: odio habitam — 13, 15
Baiulus: portitor — 18, 22
165 Cenaculum: solarium — 18, 33
Fixum: firmum — 19, 29
Deficiente: lasciscente — 21, 15

Ad fcapud: hafta (?)
Dolatura: manaria *III*, 15, 18
Cementarius: murarius 5, 18 170
Epystia: capitacolum narum *II Par.* 4, 12?
Norma: regula *III Reg.* 7, 9
Luter: conca 7, 26 [obrizzum 10, 18
Aurum fuluum: aurum rufum. id est aurum
Crustula. panis est carens 14, 3 175
Lanterenas: publicus secessus *IV*, 10, 17
Fullo: lauentarius 18, 17
Stilo: grafio 21, 13
Creditos: commendatos *I Par.* 9, 26
Exedre: mansiones 9, 26 180
Apoteca: cellarium 27, 28
Maleoli: trunci uinearum *Dan.* 3, 46?
Posticium. turili in media porta factum *Dan.*
Cassidile: follicullus *Job* 8, 2 [13, 18
Podore: castitate 6, 20 185
Tutabant: firmabant
[Pilosi saltabunt. ibi in cubilibus u. satiri ł
siluestres homines quos nonnulli fatuos
uocant. ł demonum genera. *Isaias* 13, 21 *A*]
Quassa: contere 42, 3
[Dromedarii. castrarii. ca⩸meli 60, 6 *A*]
In contis: in lanceis quadratis *Amos* 4, 2 190
[Calathi: cofini *Jer.* 24, 2 *A*] [tos *Ez.* 13, 18 *A*
Puluillum. id. duos plumatios simul coniunc-
Sandalia: calciamenta *Judit* 10, 3
Tyrsos: torsun *II Macc.* 10, 7
[Uenefici. qui uenenum dant .u. herbarii .s. 195
malefici — *Apoc.* 22, 15 *A*]

145 Scissuras *Vulg.* 147 ⩸iurnales (d *wegradiert*), iurnales *A*, diurnales *B*; *vgl.* *D* 45 (153). 148 Gamnit. mutit ł quasi cum ira ridet *A*. 150 egrestes (*über das erste* e *von* 1. *m.* a); *vgl. S. S.* 590, 14 *ff. und Anm.* 8. 154 *l.* tamaricius. 155 *vgl.* *D* 113 (132). 158 abegit *Vulg.* 169 dolauerunt *Vulg.*, *vgl. S. S.* 434, 21. 171 epistylia *Vulg.* 183 posticum *Vulg.* 187 in cubilibus] incubi *B*. — fatuos u.] fatuos ficarios appellant *B.*; *cf. A f.* 137vb: habitabunt dracones (*Js.* 35, 7). cum fatuis uicariis habens. 188 calamum quassatum non conteret *Vulg.*, *also verdorben, und Glosse fehlt.* 189 *vgl. A f.* 136vb: Dromedarii: camelarii. 192 *vgl. A f.* 138vb: Puluillum: plumella *und Par.* 8. *s. Anhang.* 194 *vgl. S. S.* 697, 2 *und* 703, 52. 195 *vgl. A.* 150vb: Veneficus uenenarius ł maleficus .s. herbarius *und B:* Veneficia maleficia. est autem ueneficus uenerarius .u. maleficus id est herbarius.

## Anhang.

### I. *Paris, Cod.* 2685. *s. Holtzmann, Germania VIII,* 385 *ff.*

Biberes: potiones ł parui calices in quibus
[potos monachorum mensurant (*Reg. S.*
[*Bened.*)

Tipsinas faciunt de ordeo decorticant ipsa
[grana in pila .i. in caueto ligno deinde
[quoquent in quo uolunt — *Reg.* 17, 19

2 ptisanas *Vulg.*

Abies: arbor mire altitudinis unde faciunt
[tunnas. franci dr̄ sepis
Tornaturas: in transuersum. ligno tornata.
[legge — 6, 18
Lecito: uas uitreum in similitudine flasconis
[ł panis — *III Reg.* 17, 12
Colocitidas: cocurbitas — *IV Reg.* 4, 39
Scalpeum ferrum est quod habent scriptores
[unde incidunt cartas et pennas acutent al-
[tera parte latum sicut graffus *Jerem.* 36, 23
Pullolos: plumaticos. micinos duos cunciunc-
[tos habent in sella — *Ezech.* 13, 18
Tridentum: haua
Tentoria: curtina [uocamus fiolam
Calicem orientales uocant uas quod nos
Caccabum greci uocant uas quod nos uoca-
[mus caldariam siue ferriolum
Crustulam orientales uocant genus panis
[quod nos uocamus neodes (?)
Cartallum est uas quod nos uocamus paner
Catinum est uas quod nos dicimus latro.
Fuligo id est suia [in modum cupe factum
Doleum uidimus in Asia et est uas testium
Trapezeta est qui solet sedere super mensam
[in qua uodatur pretium
Alea: ludus tabule acodāmo
Saraceni mischinum mendicum uocant
Coniculum: fossado
Lembum quod dromones dicimus
Ueruina est genus iaculi longum quod ali-
[quanti uerrutum uocant
Celocem dicunt genus nauicelle modicissi-
[mum quod priamplum dicimus
Nictare dicimus nacinnum facere

II. *Bern, Cod. Nr.* 224. sæc. X.

*Vgl. H. Hagen* Catalogus *S.* 427 Anecd. Helv. *S. CXXI fg. G. Loewe*, Prodr. *S.* 176. *G. Goetz* Corpus Gl. lat. IV, *S. XXX.*

[f. 193v] Adnectans: alligans
Aries: ueruexum materium
Bibuli: umecta aranae
Baiolus: custor
Caruasa: uelanaues
Carabrum: nauicula sequens naue
Caepae: caepas
Discribo: pingo
Deferentia: distinctio
[194r] Deinceps: inante
Dos: arra uel datio
Equi romani: caballicatur romanus
Eo: uado
Fiber: uenae quam intrans uisceribus sunt.
Fauum: brisca [uel in pulmonis
[194v] Fincxit: ꞔonposuit
Fax: uulgo flacatur
Fex: reliquias uini
Fessus: lassus
Forceps: forfex
Faxo: incendo
Facesso: lasisco
Galea: tichara
Gerolus: factor uel portetur
Greciszat: grecis similatur
Hamum: capistrum
His: illis
Is: iste
Infra: subtus [195r]
Leua: senixtra
Lignus: lucerna
Lanterna: lampada
Monachus: solitarius
Mactus: dictatus
Nauium: contio nautarum
Nihili: nemica
Orbita: semita
Omnes: toti
Perdus: plena sementia
Poli: ciuitas
Palpo: tattor palponis
Pierilla: paruum pistrinum
Pus: pustella
Patrisat: saepe patri similatur
Petisco: pedo
Quibo: potebo

I. 3 *s. S. S.* 429, 1 *u. Anm.* 1.; *zu* abiegnis *Vulg. III Reg.* 5, 8 *oder* 6, 15. 4 *s. S. S.* 429, *Anm.* 3. 6 *vgl.* Ederam: cucurbitam *A* 141rb. 7 scalpello *Vulg.* 8 puluillos *Vulg.* 13 neodes] *l.* neulas. 25 *Wohl:* Nutare d. cinnum facere; *s. j. G. Goetz* Corp. Gl. lat. VI, 752 *s. v.* nuto, nutus *u. vgl. ebenda* cinnus. II. 12 *l.* Equi[tes]. 17 ? [flaca uel facla]. 31 = lychnus.

Radientia: fulgentia
[196r] Sin: se
Sinautem: si non
Silex: petra
[197r] Agerat: adcomolat
Adergo: post dorsum
Comit: ornat
Commeare: simul ambulare
Delibutum: dilegatum
Fide: corde in cithara
Funestus: lucubris
Glescit: crescit
Genas: maxillae
Gessit: gaudit
Heu: uae
Lituus: toba

Sagina: retia
Scatit: bullit
INCIPIVNT GLOSAE [198rb]
Abaso: infirma domus
Atta: qui primis plantis ambulat
Aga: circa
Acatus: nauicola uel arcarius
Agagula: lenocinatur
Amata: catenata ab eo qđ sunt amı
Anapolagium: palleum
Aqualiculum: uentriculum
Anabat: natabat
Arna: uas apium
Aggere: strata. uia publica [199r]
Arrepta: genus uasis ut pigella *u. s. f.*

# Die Kasseler Glossen. *(F.)*

*Handschrift: Kgl. Bibliothek zu Kassel (früher in Fulda)* cod. theol. 24 (C), sæc. VIII. *oder* IX. in. *Faksimile:* 1) *(Lithogr.) in W. Grimm* Exhortatio ad plebem christianam. *(Akad. der Wissensch. zu Berlin* 1845. 1846.) 2) *(Lichtdruck) in E. Monaci* Facsimili di antichi manoscritti 1. *Heft. (Tafeln* 7—11.) *Rom* 1881. *Drucke: Eckhart* Commentarii de rebus Franciae orientalis I, 853 *ff. W. Grimm a. a. O. W. Wackernagel Altdeutsches Lesebuch* 1861. *S.* 27 *(und spätere Aufl.) F. Diez Altromanische Glossare* 1865. *S.* 73 *ff. (franz. Uebersetzung von Bauer). K. Bartsch Altfranz. Chrestomathie* 1866. *S.* 1. *(und spätere Aufl.) Glosse* 1—180. *Steinmeyer u. Sievers Die althochd. Glossen III* (1895) 9—13; *vgl. IV*, 412. *Mein Text beruht auf Monaci's Faksimile. Abhandlungen und Berichtigungen u. ä.: Hoffmann Althochdeutsche Glossen* I (1826). § 69. *Raumer, Einwirkung des Christenthums S.* 137. 1. *Graff Diutiska* 1829 III, *S.* 211 *und Sprachschatz (passim.) W. Grimm a. a. O., Nachträge* 1853. *F. Diez in Haupt's Zeitschrift für deutsches Alterthum* VII (1849) *S.* 396 *ff. (wieder abgedruckt in F. Diez' kleinere Arbeiten und Recensionen, hrsg. v. H. Breymann* 1883, *S.* 168 *ff.) A. Holtzmann in Kelten und Germanen* 1855, *S.* 138 *ff. u.* 171 *ff. F. Diez in Altrom. Glossare (s. o.). Müllenhof u. Scherer, Sprachdenkmäler,* 2. *Aufl.* (1871) *S.* 501. *Henning, über die St. Gallener Sprachdenkmäler* 1874, *S.* 8 *ff. P. Marchot* les gloses de Cassel, *Freiburg (Schweiz)* 1895 *und Zeitschr. f. rom. Phil. XX*, 82—84; *dazu J. Stürzinger Zeitschr. f. rom. Phil. XX*, 118—123; *Arch. f. lat. Lex. IX*, 466 *f. W. Meyer-Lübke Literaturbl. f. rom. u. germ. Phil.* (1895) *XVI, Sp.* 373—376. *Th. Gartner Arch. f. indogerm. Spr. VII*, 238 *ff. G. Paris Rom. XXIV*, 595 *ff., vgl. noch Rom. XXV*, 336. *XXVI*, 144. *Mundart oder Heimat: Italien: Sittl Arch. f. lat. Lex. II*, 567. *Bayern: A. Holtzmann a. a. O., G. Paris a. a. O.; Th. Gartner („am besten wegkommt") Krit. Jahrber. . . . Rom. Phil. IV. Bd.* 1, 146. *Lombardo-friaulisch: Monaci (ohne Beweis)* Rendiconti dei Lincei 1892 *(Juli) S.* 487. *Friaul: Marchot a. a. O.; „sicher nach Rätien" Morf (ohne Beweis) Herr. Arch. XCIV*, 347. *Anm.* 3. *Französisch: W. Grimm a. a. O., F. Diez a. a. O. Stürzinger widerlegt mit Glück Rätien und scheint sich für Französisch zu entscheiden, Zeitschr. f. rom. Phil. XX*, 121. *Meyer-Lübke lässt es unentschieden. Für Französisch spricht fast alles; aber was sollen dort die Nom. Pl.* -elli *(vgl. noch* colli, pulli, digiti, mallei; *sogar* pirpici)? *Er scheidet zwar echt lateinisch* -illi *und* -elli; *aber warum gerade hier so folgerecht die lateinische Endung?*

(D. col. 1, 2) homo man.
caput haupit.
uerticẽ skeitila.

capilli fahs.
oculos augun.
(D. col. 3, 4) aures aorun.

4 cap *von* capilli *und* fahs *u. sonst viele Wörter unleserlich in Monaci's Faks., aber deutlich und erkennbar in der Handschrift, nur meist auf mit Reagenzien behandelten Stellen.*

nares nasa.
dentes zendi.
timporib' chinnapahhun.
(D. col. 5, 6) facias uuangun. [hiuffilun.
mantun chinni.
pein
maxillas chinn
collo hals.
scapulas ahsla.
(E. col. 1, 2) humerus ahsla.
tondit skirit.
tundimeocapilli skir minfahs.
radimemeocolli skirminan hals.
radimeoparba skir minanpart.
radices uurzun.
labia lefsa.
palpebre prauua.
nun
int̃ scapulas untar harti
dorsũ hrucki.
un osti spinale ein hruckipeini.
renes lenti.
coxa deoh.
deohes
os maior daz maerapein
innuolu chniu.
tibia pein.
calamel uuidarpeini.
talauun anchlao.
(E. col. 3, 4) calcanea fersna.
pedes foozi.
ordigas zaehun.
uncla nagal.
membras lidi.
pectus prust.
brachia arm.
manus hant.
palma pı &a.
digiti fingra.
polix dumo.
index zeigari.
medius mittarosto.
medicus laahhi.
articulata altee.
minimus minnısto.
putel darm.
putelli darma.
(F. col. 1, 2) lumbulũ lenti prato.
figido lepara.
pulmone lungunne.
intrange indinta.
stomachus mago.
latera sitte.
costis rippi.
unctura smero.
cinge curti.
lumbus napulo.
umbilico napulo.
pecunia fihu.
cauallus hros.
equm hengist.
iumta marhe.
equa marhe.
puledro folo.
puledra fulihha.
animalia hrindir.
(F. col. 3, 4 boues ohsun.
uaccas choi.
armentas hrindir
pecora skaaf.
pirpici uuidari.
fidelli chalpir.
ouiclas auui.
agnelli lempir.
porciu suuinir.
ferrat paerfarh.
troia suu.
scruua suu.
purcelli farhir.
aucas cansi.
auciun cænsincli.

9 *Grimm bessert* thinnapahhun *(Bartsch)*. 18 minan] i *unter* m *in einem Zug, ebenso* 97 *(bis)*, *Hs. Bartsch streicht* me *der Hs.* 19 *bessere* mea p. 23 untar] *zwischen* n *und* t *ist oben das Zeichen* ˜ 24 dorsum] *man sieht nur noch* dorsu. 25 (un o)sti *undeutlich Hs.* ossi *bessert Grimm,* os ti[bia] *Diez (Bartsch).* 29 [inn]uolu *undeutlich;* guinuolu *bessert Grimm,* iunuclu *Diez (Bartsch).* 32 taluun (uu = û) *wie im Deutschen* suu 80—81, rafuun (108) *bessert Diez (Bartsch).* — anchalo *bessert Grimm und Diez (Bartsch), dagegen Holtzmann.* 35 ardigas *Eckhart, Graff (Hs. verschmiert,* a *ganz unsicher)*, ordiglas *bessert Diez (Bartsch).* 45 medicus] *ist der richtige Name des vierten Fingers; s. meine Anm. zum Karrenr., V.* 4658, *S.* 401. *Der Glossator hat das Wort missverstanden oder dazwischen Lücke!* 47 altee *Graff (Bartsch) denkt an* zeha, *Grimm bessert* auricularis *(Bartsch) aut* minimus [orfingar alde] (= *oder*) minnisto, *Holtzmann* altee = alde, *Wackernagel* auricularis *alia* minimus m. 54 indinta] *Graff bessert* innida *(Bartsch).* 78 *so Hs.*

pulli honir.
pulcins honchli.
callus hano.
galina hanin.
(G. col. 1, ?) pao phao.
paua phain.
casu hus.
domo cadã.
mansione. selidun.
thalam' chamara.
stupa stupa.
bisle phesal.
keminada cheminata.
furni ofan.
caminus ofan.
furnax furnache.
segradas sagarari.
stabulu stal.
pridias uuanti.
esilos pr&ir.
mediran cimpar.
pis first.
trapes capr&ta.
u
capriuns rafun.
scandula skintala.
pannu lahhan.
tunica. seia. tunihha.
(G. col. 3, 4) camisa pheit.
pragas próh.
deurus deohproh.
fasselas fanun.
uuindicas uuintinga.
mufflas hantscoh.
uuanz irhiner.
uuasa uuahsir.
dolea
caua. putin.
idrias
tunne choffa.
carisa
ticinne choffa fodarmazia.
sisirtol stanta.
cauuella potega.
gerala. tina. zuuipar.
siccla einpar.
sicleola
sedella. ampri.
sestar sehtari.
calice stechal.
hanap hnapf.
cuppa chupf.
caldaru chezil.
caldarora chezi.
ra
crjmailas hahla.
(G. col. 5) implenus ẽ fol ist.
palas scufla.
sappas hauua.
saccuras achus.
manneiras par ta.
siciles sihhila.
falceas segansa.
taradros napugaera.
ran
scalpros scraotis
planas paũscapo'
liones seh.
fomeras uuganso.
mar tel hamar.
mallei. slaga. hamar.
& forcipa antizanga.
& inchus. anti anapaoz.
deapis. picherir.
siluuarias. folliu.

91 *Hs. sicher* casu. *Diez bessert* casa *(Bartsch).* 97. 99 i *jedesmal unter* m, *vgl. zu* 18. 98 *so Hs., nicht* furn'. *Diez* furn, *S. S.* furnus. 101 *l.* secreta *F. Diez; dagegen H. Rönsch Jahrb. VIII,* 73. 111 *ebenso* i unter *n.* 114. 122 carisa *Hs.,* s *kurz und klein in dem übergeschriebenen Wort (sicher kein* c *und kein* t); carica *Eckhart, Graff, Diez (Bartsch);* caricx *Grimm u. S. S.* (*das Faksimile zeigt an der rechten Krümmung des* a *einen in der Mitte anliegenden horizontalen Strich, sicher kein* x, *cf.* x *in* punxisti 169); carita *Holtzmann.* — ticinne *Hs. (sicher), Eckhart vermutet* tina *(Grimm), Holtzmann* tunne. 123 *Hs. sicher* sisirtol; *bis jetzt lasen alle* sisireol. 126 einpar] cinpar *Diez* (*Druckfehler, cf. S.* 112). 127 sicleola *Hs.*] sideola *Grimm.* 128 *es scheint nach* sestar *ein* i *oder* u *zu folgen.* 133 caldarora *Hs.*] *Diez bessert* caldarola. 134 *unter* r *von* crj *Doppelpunkt in Hs.* 140 siciles (c *ist eigenartig geformt, wie sonst nie*). 142. 143 *statt* -os *könnte auch* us *da stehen.* 143 scraotisran *Hs.,* scraotisarn *Diez (Bartsch).* 144 *Punkt unter* a *in* pla *und oben zwischen* ca *von* paũscapo. 146 uuganso *Hs.*] *l.* „waganso" *Diez (Bartsch).* 149 *oder* forcipe? 151 deapis *Hs.*] (de) apir siluarias *Grimm* (folliu *zieht er zu* flasca), apiarias de silua *Diez Ztsch. S.* 401 f. (folliu = de silua), *Holtzmann* [uasa] de apis *und* aluarias, folliu *zu* picherir, *Diez Glossare:* aluaria de apis (= apibus) picherir folliu *(Bartsch).*

flasca.
puticla.
mandacaril. moos.
ua. canc.
fac iterū. to auar.
citius. sniumo.
uiuaziu. iili.
argudu. skeero.
moi. mutti.
quanta moi. inmanagemutte.
sim. halp.
aiatutti. uuela alle.
uestid. cauuati.
laniu uestid. uul-|linaz.
lini uestid. lininaz.
tremolol. sapan.
uellus, uuillus.
punxisti. stahhi.
punge, stih.
cāpa, hamma.
ponderosus. haolohter.
albios oculus. staraplinter.
gyppus. houa rohter.
& lippus. p̄hanprauuer.
claudus. lamer.
mutus. tumper.
tinas. zuuipar.
situlas. einpar.
guluium. noila.
Indicamih. sagemir.
quomodo. uueo.
nomen hab&. namun hab&.
homo iste. deser man.
unde estu. uuanna pistdu.
quisestu. uuerpistdu.
unde ue nis. uuanna quimis.
dequale patria. fona uueliheru [lant skeffi.
pergite. sindos.
transiui. foor.
transier[z]. forun.
transiunt. farant.
uenistis. quamut.
uenim[9]. quamum.
ubi fuistis. uuaruuarut.
quid quisistis. uuaz sohtut.
quesiuim[9] sohtum.
qđ nob. daz uns.

necesse fuit durft uuas.
quid fuit. uuaz uuarun.
necessitas. durfti.
multū. manago.
necessitas ē. durft ist.
nob. uns.
tua. dina.
gratia. huldi.
habere. za hapenne.
intellexisti. fir nimis.
nonego. niih. firnimu.
ego intellego. ih firnimu.
intellexistis. firnamut.
intellexistis. firnemames.
mandasti. caputi.
mandaui. capa ot.
et[e]go. ihauar.
remanda. capiutu.
tumanda. ducapiut.
& ego facio. anti ih tom.
quarefi. uuantani.
facis. tois.
(sicp . .) sicpotest. somac.
fieri. uuesan.
sapiens hō. spaher man.
stultus. toler.
stultī. tolesint.
romani. uualha.
sapientī. spahesint.
paioari. peigira.
modica est. luzic ist.
sapienti. spahe.
inromana. inuualhum.
plus habent. merahapent.
stultitia. tolaheiti.
quā sapientia. denne spahi.
uolo. uuille.
uoluer[z]. uueltun.
uoluisti. uueltos.
cogita. hogazi.
d&em&ipsum. pidih selpan.
ego cogitaui. ih hogaz ta.
semp. simplun.
demeipsū. fona mir selpemo.
bonū ē. cotist.
malas. u[illegible]le
bonas. cotiu.

154 mandacaril *Hs.*, *Diez vermutet* manducaril *(Bartsch)*. 161 in *Hs.*] weo *Grimm*, *Diez*, hiu *Bartsch*. 164 cauuati *Hs.* (*Diez* gauuati *Druckfehler s. S.* 119). 167 *so sicher Hs.; bis jetzt lasen alle* tramolol. 173 albioculus *bessert Grimm* (*Diez*, *Bartsch*). 188 uuelihera *Diez*. 208 firnimis *Diez*. 215 et[e]go (1. *Hand aus* ergo). 221 (sicp . .), *viell.* scipot *Hs.*, *vom Schr. weggewischt*. 230 *bessere* sapienti[a]. *wahrscheinlich in der Vorlage das* a *dazugeschrieben u. vom Kopisten fälschlich zu* roman[o] *gezogen*.

# Die Strassburger Eide *(K.)* J. 842.

**Handschrift:** Pariser Nationalbibliothek, F. L. 9768. Genaue Beschreibung derselben s. Brakelmann, Zeitschr. f. deutsche Phil. III, 91 ff.; Koschwitz, Commentar zu den ältesten französischen Sprachdenkmälern. Heilbronn 1886, S. 1 ff. (Ko.), und Rajna, Romania XXI (1892), 53—62. — Photographische Faksimiles (Photogravuren) enthalten das: Album der Société des anciens textes français, Paris 1875, Bl. 1; Gasté, Les Serments de Strasbourg, Paris 1888 (Ga.); Monaci, Facsimili di antichi manoscritti, Rom 1881 ff., Taf. 91; Petit de Julleville, Histoire de la langue et de la littérature française, I, S. LXXVI, Paris 1896; Enneccerus, Die ältesten deutschen Sprachdenkmäler, Frankfurt a. M. 1897, Taf. 34—36. Das hier beigegebene autographische Faksimile will nur pädagogischen Zwecken genügen. — Die älteren **Drucke** sind verzeichnet von Reiffenberg, Chronique de Phil. Mouskes, Brüssel 1836, I S. CIV, II S. IV Anm.; Massmann, Die kleinen Sprachdenkmale des VIII. bis XII. Jahrhunderts, Quedlinburg 1839, S. 57, und Gasté, a. a. O., S. 14 ff. Neuere Ausgaben mit Commentar: Diez, Altromanische Sprachdenkmale, Bonn 1846, S. 3 ff. (D.); Du Méril, Essai sur la formation de la langue française, Paris 1852, S. 397; Burguy, Grammaire de la langue d'oïl, Berlin (1852, 1869), 1882 I, 19 (Bg.); Chevallet, Origine et formation de la langue française, Paris 1853, I, 83; G. Paris, Miscellanea di filologia e linguistica, Florenz 1886, S. 77 ff. (Pa.), vgl. ebd. S. 473; Gasté, a. a. O.; Roget, An introduction to Old french, 2. Ausg., London 1894, S. 13 ff. Von den zahllosen neueren Drucken und Ausgaben ohne Commentar seien erwähnt: Bartsch, Chrestomathie de l'ancien français, Leipzig (1866, 1872, 1875, 1880, 1884), 1895, Sp. 3 f. (Ba.); Bartsch (u. Horning), La langue et la littérature françaises depuis le IX^e^ siècle jusqu'au XIV^e^ siècle, Paris 1881, Sp. 5 f. (Ba.[1]); Koschwitz, Les plus anciens monuments de la langue française, (Heilbronn-) Leipzig (1879, 1880, 1884, 1886), 1897, S. 1 ff.; Stengel, Die ältesten französischen Sprachdenkmäler, Marburg (1884), 1901, S. 5 ff.; Constans, Chrestomathie de l'ancien français, Paris 1884, S. 1 f. (Cs.); Monaci, I più antichi monumenti della lingua francese, Rom 1894, S. 3 f. (Mo.); Schreiber Romane, Gallier, s. G. Baist, Zeitschrift für romanische Philologie XX, 328. — **Erläuterungen,** Besserungsvorschläge und Lesarten: Suchier, Jahrbuch für romanische und englische Sprache und Literatur XIII (1874), 383 ff. (Sr.); J. Storm, Romania III (1874), 286 ff. (St.); Gröber, Jahrb. f. rom. u. engl. Spr. u. L. XV (1876) 82 ff. (Gr.); Lücking, Die ältesten französischen Mundarten, Berlin 1877, S. 76 ff. und S. 84 f. (Lü.); Buchholtz, Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Litteraturen LX (1878), 343 ff. (Bh.); Koschwitz, Commentar etc., S. 3 ff.; G. Paris, Romania XV (1886), 444 ff. (Pa.[1]); Schwan, Zeitschrift für romanische Philologie XI (1887), 462 ff. (Schw.), vgl. dazu G. Paris, Romania XVII (1888), 621 ff. (Pa.[2]); Meyer-Lübke, Zeitschr. f. roman. Phil. XII (1888), 526 ff. (M.-L.), vgl. G. Paris, Romania XVIII (1889), 326 (Pa.[3]); Baist, Zeitschr. f. roman. Phil. XX (1896), 327 ff., vgl. G. Paris, Romania XXV (1896), 626; Rajna, a. a. O. Ausserdem vgl. über ſauir und podir P. Meyer, Romania III (1874), 371 ff. (Mey.), Koschwitz, Commentar, S. 15 ff.; — über diſt P. Meyer, a. a. O.; Cornu, Romania IV (1875), 454 ff. (Co.); Gröber, Zeitschr. f. rom. Phil. II (1878), 185 (Gr.[1]); Koschwitz, Commentar, S. 17 ff.; Schwan, a. a. O.; Joret, Revue critique, 5. Sept. 1887, S. 16 f. (Jo.); Salvioni, Giornale storico della letteratura italiana X. (1887), 3. Heft (Sa.); — über in aiudha &: Clédat, Revue des langues romanes 1885, S. 305, und 1887, S. 158 (Cl.); Stürzinger, Modern Language Notes 1886, Sp. 140 ff. (Stü.); Karsten, ebd., Sp. 172 ff. (Ka.); Settegast, Zeitschr. f. roman. Phil. X (1886), 633 (Se.), vgl. dazu P. Meyer (und G. Paris), Romania XV (1886), 633, und Schwan, a. a. O., S. 462 Anm.; — über n̄ loſtanit Cornu, Romania VI (1887), 248 (Co.[1]); Gröber, Zeitschr. f. roman. Phil. II (1878), 184 (Gr.[1]); Lindner, ebd. VI (1882), 107 (Li.), Koschwitz, Commentar, S. 42 ff.; Boucherie, Revue des langues romanes, 2^e^ série I, 18 (Bch.). — **Mundart:** G. Paris, La Vie de Saint Alexis, Paris 1872, S. 41; Lücking, a. a. O.; G. Paris, Romania VII (1878), 134 f.; Koschwitz, Commentar, S. 32 ff.; G. Paris, Romania XV (1886), 444. Vgl. auch Baist, a. a. O.

*Lodhu uic⁹ qm̄ maior natu erat. prior | haec deinde ſeſeruaturū teſtatuſ .ē. |*

1 Pro dō amur & ꝓxp̄ian poblo & nrō cōmun | ſaluament. diſt di ꞓn auant: in-
quantdſ̄ | ſauir & podir medunat. ſiſaluaraieo. | ciſt meon fradre karlo. & in aḍ iudha. |

I. 1. *Für* pro *und* ꝑ *bessert Gr.* por. ꞓn] e *ist durchstrichen, um es in* i *zu bessern Bra.* 2 fradre] *Form des Abschreibers für* fradra? *Pa.*

3 & in cad huna cofa. ficũ om p dreit son | fradra faluar dift. Ino quid il mialtre|fi faz&. Et abludher nul plaid nũquã | prindrai qui meon uol cift meon fradre | karle in damno fit.

*Quod cũ lodhuuic9 | expleff&. karolus teudif ca lingua fichec | eadẽ uerba teftatus eft.* |

Ingodef minna indinthef xp̃anef folchef | indunfer bedherogealtᵗniffi: fonthese|moda ge frammordeffo framfo mirgot | geuuizci indimadh furgibit fohaldihtef|an minan bruodher fofo manmit rehtu | finan bruher fcal inthi utha zermigfofo|maduo. indimit luheren innᵇhein iut|hing nege gango. theminan uuillon imo | cef cadhen uuerhen. |

*Sacramtũ aut᷈ qđ utrorũq; populuf | quiq; propria lingua teftatuf eft.* | *Romana lingua fic fehab&.*

1 Silodhu|uigf fagrament. quę fon fradre karlo | iurat conferuat. Et carluf meof fendra | defuo partñ loftanit. fi ioreturnar non | lint poif. neio neneulf cui eo returnar |
8 int poif. in nulla a iᵈuha contra lodhu|uuig nunli iuer.

*Teudifca aut᷈ lingua.* |

Oba karl theneid. then er fine n.obruodher | ludhuuuige gefuor. geleiftit. indi-lud|huuuig min herro thenerimo gefuor forbrih|chit. obi hina nef iruuen denne mag. noh|ih noh theronoh hein thenihef iruuendenmag | uuidhar karle imoce folluf tine uuirdhit. |

I. 3 & in] *Cl. Ka. Se. bessern* & *in* er. dift] = debet *D.*; = decet *St. Bh. Sa. Schw.*; *vgl. dazu Mey. u. Schw. Bg. Co. Lü. Ba. Pa.*[1, 2] *Jo. Mo. lesen oder bessern* dift; *vgl. Gr.*[1]; *Gr. bessert* diit. *Vgl. Ko. Comm. S.* 17 *ff.*, *Pa. S.* 89 („*en comparant ce mot* [dift] *à* dift *de la ligne* 2 *et à* cift *des lignes* 4 *et* 8 *[du ms.], il me semble bien voir derrière la haste de l'*f *le petit trait qui distingue cette lettre de l'*f"), *und Ga.* („*Pour nous, en étudiant avec soin les* f *de la page du ms. . . nous voyons aussi souvent que dans les* f *le petit trait dont parle G. Paris*"). 4 nũquã] *Sr. Ba. bessern* nunqua; *Gr.* numque. fradre] *s. Z.* 2. karle] *Im Original vielleicht* karlo *Pa.* 5 damno] *Gr. u. Schw. bessern* dam; *vgl. Lü., Ko., S.* 9, *M.-L. u. Pa.*[3]

II. 1 fradre] *s. zu I, Z.* 2 *u.* 4. 2 fuo] sua *D.*; sue *Gr. Ba. Cs.* ñ loftanit] „*M. Stengel voit sous l'*f *de* loftanit *un point qui l'annulerait. L'examen attentif du ms., que j'ai fait avec M. Omont, ne confirme pas cette lecture*" *Pa.* non lo s tanit (= tenet) *D.*; non lo s tanit (= tenebat) *Co.*[1], *vgl. Gr.*[1]; lo stanit *Bh.*; (nun, non) lo franit *Sr. Mey. Ba.-H. Cs.*; l'ostanit = obstinet *Bch.*; (n̄) lo fraint *oder* l'enfraint *Lü.*; de suo part*em* lo fraint *Li.*; non lo suon tint *Gr.*; lo suon fraint *Pa.*[1] *Cl. Vgl. Ko. Comm. S.* 42 *ff. u. Ga. S.* 33 *ff.* io] *vielleicht vom Abschreiber für* eo *eingesetzt Pa.* 3 iuer] = iu er (ego ero) *Grimm, vgl. D. S.* 14; = iv er (ibi ero) *D. Ba.*; = lui ier *für* li iuer *Lü.*; li iu (ibi) er *Pa.*[1] *Vgl. W. Foerster, Lit. Centralbl.* 26. *Jan.* 1878; *Ko. Comm. S.* 49 *ff.*

## Eulaliasequenz. *(K.)* Gegen 881.

**Handschrift:** *Bibl. von Valenciennes, Hs.* 143, *fol.* 141. *Vgl. Mangeart, Catalogue descriptif et raisonné des manuscrits de la bibliothèque de Valenciennes, Paris* 1860; *Müllenhoff und Scherer, Denkmäler deutscher Poesie und Prosa,* 2. *Aufl., Berlin* 1873, *S.* 298, *und Koschwitz, Commentar zu den ältesten französischen Sprachdenkmälern, Heilbronn* 1886, *S.* 52 *ff. (Ko.); Enneccerus, Zur lateinischen und französischen Eulalia, Marburg* 1897 *(En.).* — *Faksimiles: Chevallet, Origine et Formation de la langue française, Paris* 1850 (2. *Aufl.* 1858), *I*, 86; *Album de la Société des anciens textes français, Paris* 1875, *Bl.* 2; *Enneccerus, a. a. O. und Die ältesten deutschen Sprachdenkmäler, Frankfurt a. M.* 1897, *Taf.* 40; *Monaci, Facsimili di antichi manoscritti, Rom* 1891 *ff., Taf.* 86; *Suchier und Birch-Hirschfeld, Geschichte der französischen Literatur, Leipzig* 1900, *S.* 98. *Unser autographisches Faksimile beruht auf dem des Album der Soc. des anc. textes franç.* — **Ausgaben:** *Elnonensia, Monumens des langues romane et teutonique du IXᵉ siècle p. p. Hoffmann de Fallersleben, avec une introduction et des notes par J. F. Willems, Gent* 1837 (2. *Aufl.* 1845), *S.* 6; *Diez, Altromanische Sprachdenkmale, Bonn* 1846, *S.* 15 *ff.*; *Chevallet, a. a. O. (Che.)*; *Bartsch, Chrestomathie de l'ancien français, Leipzig* (1866, 1872, 1875, 1880, 1884), 1895, *Sp.* 5 *(Ba.) und La langue et la littérature françaises depuis le IXᵉ siècle jusqu'au XIVᵉ siècle, Paris* 1887, *Sp.* 7 *f.* *(Ba.*[1]*)*; *P. Meyer,*

*Recueil d'anciens textes français*, 2e *partie*, *Paris* 1877, *S.* 193 *(Mey.*[1]*)*; *Koschwitz Les plus anciens monuments de la langue française*, *(Heilbronn-)Leipzig* (1879, 1880, 1884, 1886), 1897, *S.* 4 *ff.*; *vgl. Koschwitz*, *Commentar*, *S.* 54; *Stengel*, *Die ältesten französischen Sprachdenkmäler*, *Marburg* (1884), 1901, *S.* 8; *Constans*, *Chrestomathie de l'ancien français*, *Paris* 1884, *S.* 2 *f.*; *Monaci*, *I più antichi monumenti della lingua francese*, *Rom* 1894, *S.* 5; *Roget*, *An introduction to Old French*, 2. *Aufl.*, *London* 1894, *S.* 19 *ff.*; *Matile*, *Taalstudie X* (1890), 334 *ff.*; *Suchier u. Birch-Hirschfeld*, *a. a. O. S.* 99. — **Versbau:** *Weigand*, *De la Mesure des Syllabes*, *Progr.*, *Bromberg* 1857, *S.* 26 *ff.*, *und Traité de la Versification française*, *Bromberg* 1863 (2. *Aufl.* 1871), *S.* 124, 211 *(Wei.)*; *Littré*, *Journal des Savants* 1858, *S.* 725, *und Histoire de la langue française*, *Paris* 1862, *II*, 287 *ff.* *(Li.)*; *Böhmer*, *Romanische Studien III* (1879), 608 *(Bö.*[1]*)*; *P. Meyer*, *Bibliothèque de l'École des Charles V*, 2 (1861), *S.* 237 *ff.* *(Mey.)*; *Simrock*, *Die Nibelungenstrophe und ihr Ursprung*, *Bonn* 1858, *S.* 87 *ff.*; *G. Paris*, *Étude sur le rôle de l'accent latin dans la langue française*, *Paris u. Leipzig* 1862, *S.* 107, *und Lettre à M. L. Gautier sur la versification latine rhythmique*, *Paris* 1866, *S.* 22 *ff.*; *F. Wolf*, *Ueber die Lais*, *Sequenzen und Leiche*, *Heidelberg* 1841, *S.* 117, 476 *f.*; *W. Grimm*, *Zur Geschichte des Reims*, *Berlin* 1851, *S.* 166; *Ten Brink*, *Conjectanea in historiam rei metricae francogallicae*, *Bonn* 1865, *S.* 6 *ff.*; *Bartsch*, *Die lateinischen Sequenzen des Mittelalters*, *Rostock* 1868, *S.* 166, *und Zeitschr. f. roman. Phil. II* (1878), 122; *Suchier*, *Jahrbuch f. rom. u. engl. Lit. XIII*, 385 *ff.* *(Sr.)*; *E. Stengel*, *Ausgaben und Abhandlungen aus dem Gebiete der romanischen Philologie I* (1882), 202 *(Ste.)*, *und Grundriss der romanischen Philologie II*, 1 (1893), *S.* 6 *f.*; *Koschwitz*, *a. a. O. S.* 101 *ff.*; *Becker*, *Ueber den Ursprung der romanischen Versmaasse*, *Strassburg* 1894, *S.* 52 *ff.* *(Be.)*; *vgl. Stengel*, *Zeitschrift für französische Sprache und Literatur XIII*[2] (1891), 211; *G. Paris*, *Romania XIX* (1890), 497, *und Suchier*, *Zeitschr. f. roman. Phil. XV* (1891), 43 *Anm.*; *Enneccerus*, *Zur lat. u. franz. Eulalia*; *Cloetta*, *Archiv für das Studium der neueren Sprachen CI* (1898), 215 *ff.* *(Cl.)*. — **Besserungsvorschläge** *und* **Lesarten:** *Lücking*, *Jahrbuch für romanische und englische Sprache und Literatur. N. F. III* (1876), 393 *ff.* *(Lü.)*; *Suchier*, *Jenaer Literaturzeitung* 1878, *Nr.* 21 *(Sr.*[1]*)*; *Böhmer*, *Romanische Studien III* (1878), 192 *(Bö.)*; *Stengel*, *Ausg. u. Abhandl. I*, *S. VIII Anm.*; *Koschwitz*, *a. a. O. S.* 57 *ff.*; *G. Paris*, *Romania XV* (1886), 445 *ff.* *(Pa.)*; *Schwan*, *Zeitschrift für romanische Philologie XI* (1887), 465 *ff.*; *G. Paris*, *Romania XVII* (1888), 621 *ff.* *(Pa.*[1]*)*. — **Mundart:** *G. Paris*, *La Vie de Saint Alexis*, *Paris* 1872, *S.* 41; *Lücking*, *Die ältesten französischen Mundarten*, *Berlin* 1877, *S.* 194 *ff.*; *G. Paris*, *Romania VII* (1878), 135; *Suchier*, *Zeitschr. f. roman. Phil. II*, 300; *Koschwitz*, *a. a. O. S.* 86 *ff.*; *Marchot*, *Zeitschr. f. roman. Phil. XX* (1896), 519; *vgl. dazu G. Paris*, *Romania XXVI* (1897), 139 *f.* — **Quelle:** *Vgl. Diez*, *a. a. O. S.* 15; *Koschwitz*, *Commentar*, *S.* 55 *ff.*; *Salvioni*, *Zeitschr. f. roman. Phil. XIV* (1890), 371—5; *Suchier*, *ebd. XV* (1891), 24 *ff.*

| | |
|---|---|
| 1 Canti ca uirginis ęu lalię. | 1 Buona pulcella fut eulalia. |
| Concine ſuauiſſona cithara. | Bel auret corpſ bellezour anima |
| 2 Eſtoperę \| qm̃ p̃ciũ. | 2 Uoldrent laueintre li dō Inimi. |
| Clangere carmine martyriũ. | Uoldrent lafaire diaule ſeruir |
| 3 Tuā̃ ego uoce ſequar \| melodiā̃. | 3 Elle nont eſkoltet leſ malſ consellierſ. |
| Atq: laudē̃ imitabor ambroſiā̃. | Quelle dō raneiet chi maent. ·ſuſ en ciel. |
| 4 Fidib: cane meloſ. \| eximium. | 4 Ne por or. ned ar gent. neparamenz. |
| Uocib: miniſtrabo ſuffragiũ. | Por manatce regiel nepreiement. |
| 5 Sic pietate ſic humanũ \| ingeniũ. | 5 Ni ule coſe non la pouret omq, pleier. |
| Fudiſſe fletũ cō̃ pellam' ingenitũ. | La polle ſempre n̄ amaſt lo dō. ·meneſtier. |
| 6 Hanc puellā̃ nā̃ Iu\|uentę ſub tempore. | 6 E poro fut p̄ſentede maximiien. |
| Nondu thoriſ maritalib; habilē̃. | Chi rex eret acelſ diſ ſoure pagienſ |

**Lat. Text:** 2 ſuau. cith.] *zu bessern in* cith. ſua *Sr.* 9 *bessere:* pietatem.

**Franz. Text:** 2 Bel corps, bellezour avret anima *Wei.* 5 *Ste. will Reimpaar* 3 *und* 4 *umstellen.* Elle] El *Wei.* nont] n' *Li.*; n'out *Che. Be.*; non *Ba. Ba.*[1] *Mey.*[1]; nonc *Lü.*; no'nt *Sr.*[1] *Vgl. Ko. S.* 91; non t'esk. *Cl.* leſ *om. Bö.*[1] 6 Quelle dō raneiet] deo qued elle raneit *Ste.*; quelle deo non raneit *Be.* Quelle] Qu'el *Wei.*; Que *Li.* raneiet] raneit *Bö.*[1] *Vgl. Ko. S.* 58. 9 non *om. Li.*; non la *om. Bö.*[1] 10 ſempre] empres *Bö.*[1] n̄ amaſt] n'amaſt *Li. Bö.*[1] meneſtier] mestier *Wei. Li. Mey.*; menstier *Bö.*[1] *Vgl. Ko. S.* 59, *Pa.*, *Schw. u. Pa.*[1] 11 E poro fut p̄ſentede] Poro presentede *Bö.*[1] E *om. Li.* maximiien] Maximin *Li.* 12 eret] ert *Wei.* acelſ] cels *Bö.*[1]; a icels *Sr.* *Vgl. Ko. S.* 120.

7 Hoſtiſ | equi flãmiſ igniſ inplicuit.
Mox colũbę euolatu obſtipuit.
8 ſp̃ſ | hic erat eulaliae.
Lacteolo͂ſ celer innocuuſ.
9 Nulliſactiſ regiregũ | diſplicuit.
Ac idcirco ſtelliſ cæli ſemiſcuit.
10 Famuloſ flagitemuſ | ut ꝑtegat.
qui ſibi laeti pangunt armoniã.
11 Deuoto corde mo|doſ demuſ innocuoſ.
ut nob̄ pia dm̃ nr̄m conciliet.
12 Eiuſ nob̄ | ac adquirat auxiliũ.
Cui' ſol & luna tremunt imperiũ.
13 Noſ | quoq; mud& acriminib:
Inferat & bona ſiderib:
14 Stem ate | luminiſ aureoli
dō famulantib:-

7 Illi en ortet dont lei nonq, chielt.
Qued elle fuiet lo nom xp̃iien.
8 Ellent adunet lo ſuon element.
Melz ſoſtendreiet leſ empedementz
9 Quelle ꝑdeſſe ſa uirginitet.
Poroſ furet morte a grand honeſtet
10 Enz enl fou lo getterent com arde toſt.
Elle colpeſ n̄ auret poro. ·noſ coiſt.
11 A czo noſ uoldret con creidre li rex pa-
Ad une ſpede li roueret. ·tolir lo chieſ. [gienſ.
12 La domnizelle cellekoſe n̄ contrediſt.
Uolt lo ſeule lazſier ſi ruouet. ·kriſt.
13 Inſigure de colomb uolat aciel.
Tuit oram queporno ſ degnet preier.
14 Qued auuiſſet denoſ xp̃ſ mercit.
Poſt la mort & alui noſ laiſt uenir.
Par ſouue clementia

**Lat. Text:** 19 flagitemus] i *aus* t *gebessert.* 25 *bessere:* mundet. 27 *Cl. glaubt* Stẽmate *lesen zu können. An das* e *schliesst sich oben ein schräger Strich an, der aber von den sonst üblichen Abkürzungszeichen für* n, m *der Hs. durch seine zu vertikale Stellung und durch den Mangel einer Entfernung von* e *abweicht.*

**Franz. Text:** 13 Illi *lesen Elnonensia, D. Ba. Ste. Für* Elli *entschieden sich Mey.*[1], *Sr., Lit. Centralbl.* 1879, *S.* 117, *und Nyrop, Litbl. f. germ. u. rom. Phil.* 1880, *S.* 338. *Vgl. En.* 15 adunet] a dunet *Mey.* element] e le ment *Bö., vgl. Sr., Ztschr. f. rom. Phil. II,* 300, *Anm.* 2. 17 Quelle] Qued elle *Sr.*, Qu'elle ne *Ko. S.* 115 *u.* 120. 19 Enz enl] El *Wei.* lo] la *D. Ba. Ba.*[1] *Mey.*[1] arde] ard *Bö.*[1] 20 Elle] El *Wei.* n̄ auret] n'auret *Bö.*[1] 21 A — creidre] no s voldret aezo concreidre *Li.*; nos voldret ço creidre *Bö.*[1] *Vgl. Lü. u. Ko. S.* 100 *u.* 120. 22 Ad une ſpede] a spede *Li.*; a sped *Bö.*[1] roueret] rovret *Wei. Be.* chieef] chief *Che. Ba. Mey.*[1] 23 domnizelle] donzelle *Wei. Mey.*; doncelle *Bö.*[1] *Be. Vgl. Ko. S.* 59 *u.* 120, *Pa. u. Schw.* cellekoſe] aezo *Li.*; kose *Bö.*[1]; la cose *Be.* 24 Uolt] Elle volt *Sr. u. Ko. S.* 116 *u.* 120. ſeule] sëule *Mey.* ſi ruouet Kriſt] = sic rogat Christum *Pa.* 25 de *om. Wei. Li. Bö.*[1] *Vgl. Ko. S.* 120. 29 ſouue] la souve *Bö.*[1]

# Jonasfragment. *(K.)* X. Jahrhundert.

***Handschrift:*** *Bibl. von Valenciennes, Hs.* 475. *Vgl. Bethmann u. Coussemaker, Voyage historique dans le nord de la France, Paris* 1849, *S.* 15 *ff.; Mangeart, Catalogue des manuscrits de la bibliothèque de Valenciennes, Paris* 1860; *Koschwitz, Commentar zu den ältesten französischen Sprachdenkmälern, Heilbronn* 1886, *S.* 121 *ff. (Ko.)* — *Faksimiles: Bethmann u. Coussemaker, a. a. O.; Génin, Chanson de Roland, Paris* 1850, *S.* 466; *Photogravure des Verso im Album der Société des anciens textes français, Paris* 1875, *Bl.* 10. *Das beigegebene Faksimile beruht auf dem Génin's, ist aber nach dem des Albums und nach nochmaligem Vergleich mit der arg beschädigten Hs. so gut wie möglich gebessert. Eine schulgemässe Umschrift der tironischen Noten des Verso gab W. Schmitz, Romanische Studien V,* 297 *auf* 4 *Tafeln.* — ***Drucke:*** *Bethmann etc., a. a. O. S.* 18 *ff.; Génin, a. a. O. S.* 465 *(G.); Koschwitz, Les plus anciens monuments de la langue française, (Heilbronn-)Leipzig* (1879, 1880, 1884, 1886), 1897, *S.* 8 *ff.; Stengel, Die ältesten französischen Sprachdenkmäler, Marburg* (1884), 1901, *S.* 10 *ff. (Ste.); Bartsch, Chrestomathie de l'ancien français, Leipzig* (1866, 1872, 1875, 1880, 1884), 1895, *Sp.* 5 *ff. (Ba.); Monaci, I più antichi monumenti de la lingua francese, Rom* 1894, *S.* 6—9; *Roget, An introduction to Old French, London* 1894, *S.* 25 *ff.* — ***Besserungsvorschläge*** *und* ***Lesarten:*** *Boucherie, Fragment de Valenciennes, Mézières* 1867; *Suchier, Literarisches Centralblatt* 1875, *S.* 1537 *(Sr.); Lücking, Die ältesten französischen Mundarten, Berlin* 1877, *S.* 17 *(Lü.); G. Paris,*

*Romania VII* (1878), 121 *u.* 133 *(Pa.)*, *und Romania XV* (1886), 447 *ff. (Pa.*[1]*)*; *Varnhagen, Zeitschr. f. roman. Phil. IV* (1880), 97 *ff. (Va.)*, *und V* (1881), 454 *(Va.*[1]*)*; *Schmitz, a. a. O. S.* 297 *ff. (Schm.)*; *Böhmer, ebd. S.* 300 *(Bö.)*; *Behrens, Französische Studien III,* 384 *(Be.)*; *Koschwitz, Commentar, S.* 121 *ff.*; *Schwan, Zeitschr. f. roman. Phil. XI* (1887), 466 *ff. (Schw.)*; *Baist, Romanische Forschungen VIII* (1895), 511 *ff. (Bai.)*, *vgl. dazu G. Paris, Romania XXVI* (1897), 145; *Marchot, Zeitschr. f. roman. Phil. XXI* (1897), 226 *ff.*, *vgl. G. Paris, Romania XXVI* (1897), 583; *Marchot, Zeitschr. f. roman. Phil. XXII* (1898), 401 *f.* (*zu* fecnt), *und ebd. XXIII* (1899), 415 *f.* (*zu* fisient *und* permessient) *(Ma.)*. — **Mundart:** *G. Paris, La vie de Saint Alexis, Paris* 1872, *S.* 42; *Lücking, a. a. O. S.* 195; *G. Paris, Romania VII,* 135; *Suchier, Zeitschr. f. roman. Phil. II* (1878), 300; *Koschwitz, Commentar, S.* 151 *ff.* — **Quelle:** *Jonas, c.* 1—4; *Hieronymus* 1 *u.* 4. *Vgl. Koschwitz, Commentar, S.* 124 *ff.*; *Marchot, a. a. O. S.* 228. — **Uebersetzung:** *Koschwitz, Commentar, S.* 167.

## Recto.

1 . . . . . *dicit ſi . . . me rogat* aler *in* niniuen . . . . .
. p . . *ſi eſt* uenude ciſe *treſ dieſ ſuper me* e *ſi*
3 . . . . eiſi . . . *dicit* ore noſ . . . aire . . . . . . . .
. . end . . *me ſit* . . . *ut me* . . . *uiuamuſ* . . .
[*licerent re*uenir al
. . . niul mou . . *quia mare* ibat *et* (intu-
[meſce)*bat ſuper eoſ* . . *d* . . e *ſi* diſtre[nt:
[Quaeſumus, domine, ne pereamuſ in
[anima
6 viri iſtius et ne] *deſ ſuper noſ* (ſanguinem)
[*innocentem* . . . ciſt n . . .
. . . . . . que par l . or ſau.*ent* . . . il . . . . .
[quant . . .
. . . . . . . qu*et* . . . . . . oire e por . . . . . . . . . .
[*mare ne* . . . .
9 . . . . . maiſſ . . . . . . . . . . . . . . . .
. . . . . . . euiſ . . . . . . . . . . . . . . . . . .
. . . t lat. le . . . . . . . eu . . . . . . *Et* . . .
[*m.* . . . de
12 . . cel peſcion . . . *ne* fait . . *et* . . . fu . . . . *et*
. . . . . . . . . . . . . . noiedſ *co dicit* f . . o .
[(clamaui de tribulatione
mea ad dominum) *et exaud*(ivit me) . . . . . . .
15 . . . . . . . *de* cioſ*m* . uelgent . . . *cum* . . . . . . .
[co . . . . . .
. . . . . . car . . . . reu . . . . qu*et* . . .
net iuerſ . . . . eila *mare* e *ſi* . . . . . . . . . . .
[chi . d.
18 l . . . *Ionaſ profeta de* . . . *et* . . . *Et* pre-
[cep*it* . . *Ionam ſuper*

. . . el . . . . . . . *deuſ* . . . . . . . . . . . .
*totam* niniuem *civitatem* . . . . *eiſ ſub pecca-*
*torum* . . . . *Et* ſerr . .
[Et] *clamauit et dixit adhuc* (quadraginta 21
[dieſ et Niniue ſubuertetur)
*Poſtea* . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . . .
. . . . . *Et* (ueſtiti ſunt ſaccis a maioribuſ)
[*uſque ad minoreſ* . . *poſtea*
*peccator* que cil . . . et . . . . iet e *ſi* er . . . 24
ueſt*irent* . . haireſ a *maiore* (uſque ad
[minorem)
. . *et* (indutuſ eſt) ſacco *et ſedit in cinere*
[. . . . . . . . . . n . . . .
. . *de* . . . . . nt a . . . . . . . . . periſſ . . . . 27
e . reied e *ſi* tult *ſi* eſte . . . . . e *ſi* n . .
. . feit niulſ *dixit* chi e . . . . . . . . . . *dixit* .
[e . . .
. . de en ciſt *treſ dieſ dixit* . . . . . . . . . . 30
. . . . . . . *dominum* . . . . . . *magna ſi* . . . . . . . .
[fi*ſient* in
hoi . . . . . . . . lan . . . de . . e ſant . . e
[*ſi* . . .
on . ent . e *ſi* fu co . . . . . . . *fructuſ* 33
[*uoſ* . . . . .
*Poſtea per* merſion*em* Ione *profete ſi debetiſ*
[*intelligere* . . *aduerſuſ dominum* . .
. . . merſion*em* Ione . . . . . . . . . . . . *ſi* . . .
[ſc . . .
. . . *magn* . . *dominum* . . . . . . . . . . . . . . . . . 36

1 dicit] dixit *G.* rogat] rogavit *G.*; rovat? *Schw.* 2 ciſe] cist *G.* treſ dieſ] *zweifelhaft Ko.* 3 dicit] dixit *G.* 4 ſit] *zweifelhaft.* 5 *Das zwischen* ( ) *Stehende ist von Ko., das zwischen* [ ] *Befindliche von G. ergänzt.* 7 ſau.*ent*] sav[ei]ent? *Ko.* 8 quet] quant *G.* 11 le] lo *G.* 13 dicit] dixit *G.* 16 quet] quant *G.* 28 reied] reid *G.* 30 treſ dieſ] *zweifelhaft Ko.* 31 fiſient] fisent *Pa. Va.*[1]; fiisent *Schw. Vgl. Ko. S.* 138 *ff. und Ma.* 32 ſant] sancel *G.* 33 on] or *G.*

Verso.

1 . . . *habuit miſericordiam ſi cum* il *ſemper*
[ſolt haueir *de peccatore.* e *ſic liberat de*
[ce. . . . . e *de* cel peril [quet il habebat
[diſcretum]
q*ue ſuper* elſ metreiet. *Et* afflict*uſ eſt*
[*Ionaſ* afflictione *magna. et iratuſ eſt et*
[*orauit ad dominum et dixit* [domine,
[tolle, quaeſo, animam meam a me]
3 *quia melior eſt mihi* morſ *quam uita.* dunc
[*co dixit ſi* fut *Ionaſ profeta* mult cor-
[recíouſ e mult iretſt. [quia Deuſ de
[Niniuitiſ]
*miſericordiam habuit* e lor *peccatum* lor
[*dimiſit.* ſaueiet *co que* li celor *ſub co*
[aſtreiet *eiſ* ruina *Iudeorum.* e ne
[doceiet . . .
[l]or ſalut. *cum* il *faciebat de perditione*
[*Iudeorum ne ſi cum legimuſ* e le *euan-*
[*gelio que dominuſ noſter fleuit ſuper*
[*Hieruſalem et noluit tollere* [panem filio-
[rum et dare eum
6 can]ibuſ. *Pauluſ apoſtoluſ etiam optabat*
[*eſſe* anathema *eſſe pro fratribuſ ſuiſ qui*
[*ſunt Iſraelite. Et* egreſſ*uſ eſt Ionaſ de*
[*ciuitate et ſedit* [contra orientem ciuitatiſ
donec] *uideret quid* accideret *ciuitati.* dunc
[*co dicit cum Ionaſ profeta* cel *populum*
[*habuit* pretiet e conuerſ. *et* en cele . . .
iet. *ſi* eſcit foerſ *de* la *ciuitate* e *ſi* ſiſt
[*contra* orient*em ciuitatiſ* e *ſi* auard^e^uet
[*cum deuſ per* feren . .
9 [a]ſtreiet u *ne* fereiet. *Et preparauit do-*
[*minuſ* edera*m ſuper caput Ione ut faceret*
[*ei umbram. laborauerat* [enim . . dunc]
*co dicit Ionaſ profeta habebat* mult laboret
[e mult penet a cel *populum* e *faciebat*
[grant iholt. *et* eret mult laſ . . .
. . . un edre ſore ſen cheue q*uet* umbre li
[feſiſt. e *re*pauſer ſi podiſt. *Et letatuſ*
[*eſt Ionaſ ſuper* ederam (letitia magna.
[Dunc fut Ionaſ
12 m)ult *letatuſ co dicit* porq*ue deuſ* cel edre
[li *donat* a ſun ſoueir *et* a ſun *re*pauſe-
[*ment* li *donat. Et* pre*cepit dominuſ*
[(uermi . . . ut percuteret ederam)
*et* exaruit. *et parauit deuſ uentum calidum*
[*ſuper caput Ione et dixit. meliuſ eſt*
[*mihi mori quam uiuere*
. . . . dunc *co dicit ſi rogat deuſ* ad un
[uerme. q*ue* per*cuſſiſt* cel edre ſoſt q*ue*
[cil *ſedebat* e c . . .
15 cilg eedre fu ſeche. *ſi* uint granceſ*meſ* iholt
[*ure ſuper caput Ione et dixit. meliuſ eſt*
[*mihi mori quam uiuere. Et dixit do-*
[*minuſ* [ad Ionam: Putaſne bene
i]raſceriſ *tu ſuper* edera*m? et dixit bene*
[iraſcor ego *uſque ad mortem. Poſtea per*
[cel edre dunt cil tel (dolor aue-)
iet . *ſi debetiſ intelligere per Iudeoſ.* chi
[ſicci *et* aridi *permanent.* negan*teſ filium*
[*dei.* . . e e por elſ (fut or-)
18 eſ doliantſ. car *co uidebant per ſpiritum pro-*
[*fete* q*ue cum genteſ uenirent ad fidem* . . .
[*ſi* aſtrei*ent* li *Iudei* per*dut ſi cum* il ore
[ſ*unt.* *Et* [dixit dominuſ: Tu]
*doleſ ſuper* edera*m in qua* n*on laboraſti*
[*neque feciſti ut creſceret. et ego non*
[*parcam* niniuę *ciuitati magne in qua*

1 „*Von* habuit misericordiam *sehe ich in den Nachbildungen* *deutlich nur* uit, *sonst nur geringe, wenn auch wahrscheinliche Spuren*" *Schm.* peccatore] peccatoribus *G.* liberat] *vielleicht* liberatur *Schm.* ce.] cere *G.*; *vielleicht* cete, κῆτος? *Schm. Vgl. Ko. S.* 159. 3 iretſt] ireiſt *G.* 4 que li celor] *Sr. bessert* qued icel' ore. *Vgl. Ko. S.* 160. doceiet] doleiet [tant de] *Pa.*[1] 5 *ist von Bö. ergänzt. Die Worte* ne ſi cum legimuſ — qui ſunt Iſraelite (*Z.* 6) *sind unterstrichen.* 6 eſſe anathema eſſe] *ein* eſſe *ist dittographisch und daher zu tilgen Ba. Schm. Vgl. Ko. S.* 161. 7 dicit] dixit *G. Ba. Mo. Vgl. Pa.*[1] pretiet] *Bai. möchte* preciet *lesen. Zwischen den Z.* 7 *u.* 8 *ergänzt Schw.:* (ciuitate log)iet. 8 feren] stren . . . *Sr. Vgl. Ko. S.* 161. 10 dicit] dixit *G. Ba.* iholt] cholt *Schw. Bai.* 11 ſi] se *G.* 12 dicit] dixit *G. Ba.* ſoueir] saveir? *Bai. G. ergänzt:* vermi . . . qui percussit ederam. 14 dicit] dixit *G. Ba.* rogat] rogavit *G.* rovat? *Schw.* c] *Schw. scheint* c *kein Buchstabe mehr zu sein, und nach ihm fehlt nichts zwischen den Z.* 14 *u.* 15. 15 cilg eedre] *Sr. bessert* cilge edre. granceſmeſ] grantesmus *Va.*[1], grantesmes *Schw.* iholt] cholt *Schw. Bai.* ure] „*vielleicht Anklang an Jon. cap.* 4, 8 *vento calido et urenti*" *Schm.*; „ure *ist* oret, *Uebersetzung von ventus*" *Bö. Vgl. Ko. S.* 148. 17 *Auf die Worte* per Iudeoſ *beziehen sich die am Ende des Bruchstücks* (*Z.* 36) *befindlichen Ba. Vgl. Ko. S.* 163. e e] *eines der beiden* e *ist ein Rest des ursprünglichen Textes oder irrig Ko.* elſ] eles *Mo.* 18 *Pa.*[1] *möchte gern lesen:* uidebat p. sp. profetiae.

[*ſunt pluſ quam* [centum uiginti milia
[hominum qui neſciunt quid]
*ſit inter dexteram et ſiniſtram?* dunc *ſi dicit*
[*deuſ ad Ionam profetam.* tu doulſ mult
[. . . ad (icel edre e) *ſi* por (icel edre eſ
[mult i-
21 ret)ſt . . . *dixit. in qua non laboraſti neque*
[*feciſti ut creſceret dixit.* e io *ne* dolreie
[*de tanta milia hominum ſi* perdut erent
[*dixit?* . .
. . . *dixit. Poſtea* en ceſte *cauſa* ore *poteſtiſ*
[*uidere quanta eſt miſericordia et pietaſ*
[*dei ſuper peccatoreſ homineſ:* Cil *homineſ*
[*de* cele *ciuitate* . . .
fendut. q*ue* toſt le *uolebat . . . delir.* e ro
[la *ciuitate uolebat* comburir *et ad nihilum*
[redigere. *Poſtea* per cel *terriculum* (contriti-)
24 on fi*ſient.* e *ſi contenement* (?) fi*ſient. ſi*
[ache*derent ueniam et reſolutionem pecca-*
[*torum ſuorum. deuſ omnipotenſ qui*
[*piuſ et miſericorſ et clemenſ eſt et qui*
[(uult quod peccatoreſ uitam eternam)
*mereantur et uiuent. cum co uidit* q*uet* il
[*ſe erent con*uerſ *de uia ſua mala.* e ſiſ
[penteiet de cel mel q*ue* fait *habebant* . . .
[ſic] *liberi* de cel peril. q*uet* il *habebat*
[*diſcretum* q*ue ſuper* elſ mettreiet. *Cum*
[*poteſtiſ* ore *uidere et* entelgir . . .

*ſit* . . . chi ſil fe*ent cum* faire lo deent. 27
[e *cum* cil lo fi*ſient* dunt ore aueiſt odit.
[e poro *ſi uoſ* auient . . .
. . n facieſt ceſt *terriculum* . . . q*ue*t oi comen-
[cieſt. ne aiet niulſ male *uoluntatem contra*
[ſem peer. *ne habeatiſ* (inimicitiam, maiſ)
aieſt cherte *inter uoſ. quia caritaſ* operit
[*multitudinem peccatorum.* ſeietſt unani-
[meſ *in dei ſeruicio et* en tot
. . ſire *remunerati.* fai*teſ* uoſt alſmoſ*neſ. ne* 30
[*ſi cum* faire *debetiſ* e faiteſ uoſt *eleemo-*
[*ſynaſ.* cert *co ſapietiſ* . .
. . acheder *co* q*ue* li pre*ire*tſ. preieſt li q*ue*
[*de* ceſt *periculo noſ liberat* chi *tanta*
[*mala noſ habeamuſ* fait (et ut protegat noſ)
*de paganiſ* e *de* malſ *chriſtianiſ. Poſcite* li
[*que* ceſt *fructum que* moſtret *noſ habet*
[qel *noſ conſeruet et ad* maturi[tatem
cond]uire lo poſcio*meſ* e telſ *eleemoſynaſ* 33
[ent *poſſumuſ facere* que lui ent *poſſu-*
[*muſ placere. Poſcite* li q*ue reſolutionem*
[*omnium peccatorum noſtrorum noſ* (pre-
[bere dignetur et
ut) *faciat noſ ad gaudia eterna peruenire.*
[*Ibi ualemuſ gaudere et exſultare ſine*
[*ſine cum omnibuſ ſanctiſ per eterna*
[*ſecula ſeculorum quod ipſi inuiſere*
[*dignemur qui uiuit* (in coelo

20 ſit inter dexteram — *Jonam profetam*] *diese Wörter sind in der Hs. durchstrichen.* dicit] dixit *G.* ad (icel edre e) ſi por etc.] (et) mult (es) ad(ireiſt) por | (ice)ſt (edr)e *Schw. Bai. glaubt zu Anfang der Z.* 21 . . ſt co dixit *oder* . . ſt . . co dixit *lesen zu können.* 22 *Das zwischen den Zeilen* 22 *u.* 21 *befindliche* ore poteſtiſ *soll* en ceſte cauſa *ersetzen Ko. Zwischen den Zeilen* 22 *u.* 23 *ergänzt Pa.*[1]*:* (tant l'aueient o)fendut. 23 le] *Ko. bessert* les. ro la] e tota la *G.*; inde la *Va.*; rola, *für* tota *verschrieben Schm.*; *vielleicht* idem la *Va.*[1]; tote la *Ba.* terriculum] predictam *G.*; *„die überlieferte Form der Note ist undeutlich, daher ihre Auflösung unsicher; jedenfalls ist Tardifs* predictam *in der Note nicht enthalten" Schm.*; *Pa.*[1] *schlägt vor* triduum. 24 fiſient] *Pa. Va. bessern* fiſent, *Schw.* fiiſent. *Vgl. Ko. S.* 138 *ff. u. Ma.* contenement] conterrement *G. Ba.*; *Schm. hält beide Lesungen für unhaltbar und denkt an die Möglichkeit eines* communement. achederent] ache deberent *G.* reſolutionem] remiſſionem *G.*, *nach Schm. unmöglich.* 25 uidit] videtis *G.* 26 liberi] liberat *G. Ba. Bai.*; liberavit *Pa.*[1] diſcretum] decretum *G.* 27 fiſient] fiſent *Pa. Va.*; fiiſent *Schw. Vgl. Z.* 24. *Zwischen* 27 *u.* 28 *ergänzt Pa.*[1] (que uos bie)n; ſi *ist nach ihm gleich* sic, *und er übersetzt* comencieſt *mit* '*commencez*'. 28 terriculum] predictam poenitentiam *G.*; *„die Note ist mir nicht sicher verständlich, jedenfalls ist in dieser und der vorhergehenden Note Tardifs* pred. poen. *nicht enthalten" Schm.* triduum? *Pa.*[1] 29 cherte] *Sr. bessert* chertet. multitudinem] mendam *G.*; *Bö. verweist auf Petr.* 4, 8: . . quia caritas operit multitudinem peccatorum. *et* en tot] *unterstrichen.* 30 ſire *kann auch* (e)ſtre *gelesen werden, und es würde genügen,* por *oder* por en ciel *vor diesem Worte zu ergänzen Pa.*[1] alſmoſneſ] almoſnes *G. Ba. Schm.* ſapietiſ] sapitis *G.* ne ſi — eleemoſynaſ] *unterstrichen.* 31 periculo] *„die Note enthält die Bestandtheile* PGos, *aber jedenfalls nicht* periculo" *Schm.*; purgatorio? *Ko.* habeamus] habemus *G. Va., das Schm. für unsicher hält.* «*Pourrait-on lire* habent? *Si on le pouvait, je serais tenté de lire* paganoſ *le mot que Tardif a lu* periculo» *Pa.*[1] preieſt — fait] *unterstrichen.* 32 habet] habemus *G. Die Ergänzung v. Z.* 32 *u.* 33 *rührt von Ba. her.* 33 cond]uire] condu]re *Sr.* tels] celſ *G.* placere] proferre *G.* reſolutionem] remiſſionem *G.* 34 ualemus] valebimus *G. Va.* ſanctiſ] *„man erwartet (bei der Note) als Hilfszeichen* tis *statt* is" *Schm.* quod] quando *G.* qui uiuit] quae videre *G.* quod — uiuit] *unterstrichen.*

cum) *ſanctiſ glorioſuſ deuſ per eterna ſecula* [*ſeculorum.*
*per Iudeoſ*. por q*uet* il en cele duretie. et [en cele. encredulitet *per*meſ*ſient. et etiam*
[plora . . . *ſi cum* diſt e le *euangelio* [ſe-[cundum Mat-]
heu*m de* auant diſt.

36 per Iudeoſ *verweist auf Z.* 17. permeſſient] permes[is]sent *Pa. Va.; für* permeissent? *Be. Vgl. Ma. Die Ergänzung der Zeile gab Sr.* 37 heum] lou *Bai.* diſt] *irrtümlich wiederholt Ko.* «*La leçon* [Mat]heum *est-elle bien assurée? J'ai lu jusqu'ici* leu de auant di(ſ)t, *et il me semble que la répétition de* diſt *est bien invraisemblable*» *Pa.*[1] *Die Hs. zeigt in ihrem gegenwärtigen Zustande so gut wie nichts von der ganzen Z.* 37.

# Die Passion Christi. *(K.)* Letztes Viertel des X. Jahrhunderts.

***Handschrift:*** *Bibliothek von Clermont-Ferrand, Nr.* 189, *Fasc.* 16, *S.* 12—15. — *Photogravure: Album der Société des anciens textes français, Paris* 1875, *Bl.* 3—6. — ***Drucke:*** *Champollion-Figeac, Documents historiques inédits, Paris* 1848, *IV*, 424 *ff.* *(Ch.)*; *Diez, Zwei altromanische Gedichte, Bonn* 1852 (1876), *S.* 1 *ff.* *(D.)*; *Bartsch, Chrestomathie de l'ancien français, Leipzig* (1866, 1872, 1875, 1880, 1884), 1895, *Sp.* 7 *ff.* (*v.* 117—396) *(Ba.)*; *G. Paris, Romania II* (1873), 295 *ff.* *(Pa.)*; *Lücking, Die ältesten französischen Mundarten, Berlin* 1877, *S.* 38 *ff.* *(Lü.)*; *Koschwitz, Les plus anciens monuments de la langue française, (Heilbronn-)Leipzig* (1879, 1880, 1884, 1886), 1897, *S.* 15 *ff.*; *Stengel, Die ältesten französischen Sprachdenkmäler, Marburg* (1884), 1901, *S.* 13 *ff.* *(Ste.*[1]*)*; *Monaci, I più antichi monumenti della lingua francese, Roma* 1894, *S.* 10 *ff.* *(Mo.)*; *Krafft, Les Carlovingiennes. La Passion de Jésus-Christ, Paris* 1899, *S.* 2 *ff.* — ***Besserungsvorschläge und Lesarten:*** *Hofmann, Gelehrte Anzeigen der kgl. bayer. Akademie der Wissenschaften* 1855, *Bulletin, S.* 42 *ff.* *(Ho.)*, *und Sitzungsberichte der kgl. bayer. Akademie der Wissenschaften* 1867, *S.* 199 *(Ho.*[1]*)*; *Diez, Jahrbuch für romanische und englische Sprache und Literatur VII* (1866), 361 *ff.* *(D.*[1]*)*; *Delius, ebd. S.* 366 *ff.* *(Ds.)*; *G. Paris, Romania VII* (1878), 113 *ff.* *(Pa.*[1]*)*; *Böhmer, Romanische Studien IV* (1880), 111 *(Bö.)*; *Stengel, Ausgaben und Abhandlungen aus dem Gebiete der romanischen Philologie I* (1882), *VIII* *(Ste.)*; *Gröber, Zeitschr. f. roman. Phil. VI* (1882), 470 *(Gr.)*; *Boucherie, Revue des langues romanes IX*, 5 *ff.*; *Spenz, Die syntaktische Behandlung des achtsilbigen Verses in der Passion Christi und im Leodegar-Liede, Marburg* 1887, *S.* 77—80 *(Sp.)*.

1 Hora uoſ dic uera raizun. Bl. 3. Sp. 1
de ieſu xp̄i | paſſiun. Z. 2
loſſoſ. affanȝ. uol remembrar |
per quę ceſt mund tot aſaluad:, |
2 Trenta. treſ. ant. et al queſ. pluſ
deſ quę | carn preſ. interra. fu.
per tot obred | que ueruſ deuſ
per tot ſoſteg quę | hom carnalſ.,
3 Peccad negun. unquę | non fez
per epſ loſ noſtreſ. fu aucif |
la ſua moꝛz uida noſ rend.
ſa paſſi|unſ toz noſ redepnſ
4 Cum aproiſmed | ſapaſſiunſ
cho fu nrā̃ redemp|tionſ.
apiſmer uol alaciutat |
afanzpernō ſuſteg:'
5 Cum el p|ueing abet fage
uileſ deſoz mont | oliuer
auant delſ ſoſ doſ enueied |
unaſnę adducere ſeroued.,

*Die erste Strophe ist mit Neumen überschrieben. Vgl. das beigegebene Faksimile.* 1 Hora] o *in* H *hineingeschrieben.* a *vertritt das einem* cc *ähnliche merovingische* a. 3 ȝ = *langem* z *gleicht in der Hs. oft einem* ç. 11 ꝛ = r, *besonders gern nach* o. 14 *ist vor* redemptionſ *ein radiertes* rede *erkenntlich; der folgende Text bis V.* 16 *incl. scheint auf Rasur zu stehen.* 15 ciutat] ciutaz *Ste.*[1] 16 *am Rande ein vergessenes und nicht ganz deutliches* mlt. granz, *das hinter* ſuſteg *gehört.*

7 *u.* 8 (p. t. que verus deus obred p. t. que hom carnals sosteg *Pa.*[1]). carnalſ] carnels *D. D.*[1]; charnels *Lü.* 9 (Unque non fez peccad negun *Pa.*[1]). fez] fist *D. D.*[1] *Lü.* 10 (Per eps los nostres aucis fu *Pa.*[1]). per] por *Lü.* 12 redepnſ] redenps *Ch. D. Pa.*; redenst *Lü.* 15 a la citet volt aproismier (: greus) *Lü.* ciutat] ci(u)tet *D. D.*[1] 18 uileſ] vil' es *D. Pa.*, vil' est *Lü.*; u il es *Ho.*, *vgl. D.*[1] *S.* 363. oliuer] Olivet *Pa.*, Oliveit *Lü.*, *vgl. V.* 466. 20 adducere] aduire *Lü.*

6 Cum | cel afnez fu amenaz
delo₂ man|telz ben lant parad
delo₂ mantelz | delo₂ neftit.
bēli apreftunt offaf|fif;
7 Per fua grand humilitad/
iefuf rex magnef fuf monted
ficum | prophetef anz mulz dif
canted | aueien de iefu crift.
8 Anz petiz dif | quę cho fuf fait
ihf. lo lazer fufci|tet
chi qua tre dif enmoniment |
iagud aueie toz pudenz.,
9 Cum | co audid tota lagent.
quę ihf | ue loreif poden z
chi epf lomo₂z | fai fe reuiuere
agrand hono₂ eN | con traxirent
10 al quant delf palmef | prendent ramf
delf oliuerf alaquaNt | laf branchef
en contral rei qui fez | locel Bl. 3. Sp. 2
iffid lodii lepoplef | lez, | Z. 2
11 Canten ligran elipetit
fili dauit | fili dauit
palif ueftit palif man|tenlf
dauant. extendent affof | pez.,
12 Gran folcf aredre graN | dauaN.
gran epetit deu uan. | laudant
en fobre tot petiz | enfan
of anna femp uan cla|mant.

13 Ala ciptad cum aproif|met
et el lauid el lafgarded |
defoN piu co₂ greu fuf piret |
deffof fanz olz fo₂t lagrimez |
14 Hieruffalem. hieruffalem. |
gaitedif el per tof pechet |
penfar non uδlf penfar nol | pδz
non to per met tof granz | o₂golz;
15 Vērant lian uenraNT | lidi
quez tafal draN toi | inimic
il tot ento₂n tarber|iaran
et aterra crebantaraN. |
16 Lof tof en fanz qui inte funt |
amalef penaf aucidrant
entof | belz murf. entaf maifonf
pedraf | fub altre Non laiferaNt.
17 Litoi | caitiu per totaf genz
menad | eneren ato₂menz
quar eu te | fiz num cognoguift
faluar te | uiⁿgnum receubift.
18 Cum cho | ag dit et percuidat
enteplū | deu femper intret
lof marche|dant quae introbed
agrand | deftreit forf lofgiteʒ.
19 Loffof | talant ta fort monftred |
que grant' pref pauorf : alf | iudeuf
dedobpla co₂dalʒuai firend |
tot lo₂ marched uai def|fazend.

30 lazer] laçer *Ste.; das Schluss-*r *des Wortes sieht fast wie* z *aus und wird von Gr. auch dafür erklärt. Vgl. V.* 107. 34 poden z] *zwischen* n *und* z *Rasur.* 55 *Die beiden Striche über* o *in* uolf *und* poz *deuten Umstellung an. Vgl. Varnhagen, Zeitschr. f. österr. Gymn.* 1880, *S.* 226. 57 NT *bezeichnen die hsl. Ligatur von kleinem* N *und* t. *Ebenso im Folgenden* NS *die Ligatur von* N *und* f. 74 *Zwischen* pauorf *und* alf *Rasur. Der Apostroph nach* grant *und der Doppelpunkt nach* pauorf *bedeuten Umstellung, also:* que grant pauorf pref *Gr.* 75 *Das* ʒ *von* cordalz *scheint erst nachträglich hineingefügt zu sein.*

23 ueftit] vestiz *Lü.* 25 humilitad] humilited *D.*[1] *Pa.*[1] 26 Iesus reis magnes est sus montez *Lü. Vgl. Sp.* 28 aueien] avien *D.*[1]; avren(t)? *Pa.*, aurent *Bö.;* aveient *Lü.* 29 fuf fait] (fait fus *Pa.*[1]). 30 (Lo lazer suscitet Ihesus *Pa.*[1]). 31 moniment] monument *Lü.* 35 lo morz] lo mort *Pa.*, les morz *Lü.* fai fe reuiuere] faisiet reviure *D.*, fait se revivre *Lü.* 37 ramf] rames *Pa.*, raimes *Lü.* 38 alquant d. o. l. b. *Ch.;* alquant d. o. los broncs *D. Vgl. Sp.* alaquant] alquant *Pa. Lü.* 40 lodii] lo di *Ch. Pa. Lü.* 43 palies, vestiz, mantelz, ramiers *Lü.* palif mantenlf] (peliz) mantels *D.*[1] *Pa.* 44 affof] as sos *Ch.;* a sos *D. Lü.;* a ssos *Pa. Vgl. Nyrop, Ltbl. f. germ. u. rom. Phil.* 1880, *S.* 339. 47 tot petiz] toz petit *Lü.* 50 el lafgarded] et la s garded *Ch.;* el la 'sgarded *D.;* e lla sgarded *Pa.;* e la swardat (: aproismat) *Lü.* 52 deffof] des sos *Ch.;* de sos *D. Lü.;* de ssos *Pa. Vgl. V.* 44. 54 por tos pechiez, dist il, wai tei! *Lü. Vgl. Sp.* pechet] pechez *Pa.* 55 non uδlf] no-l uols *Lü.* 58 quez] quet *Pa.;* que *Lü.* 61 (qui in te sunt, los tos enfanz *Pa.*[1]). 62 aucidrant] occidrunt *D.*[1]; ocidront *Lü.* 64 pedraffub] pedras sub *Ch.;* pedra sub *D.;* pedra ssub *Pa.;* piedre sovre *Lü.* laiferant] lairant? *D.;* laiseront *D.*[1]; laisseront *Lü.* 69 percuidat] precuidat *Pa.;* precuidiet *Lü.;* percuidet *Pa.*[1] 70 sempres entrat en temple Dieu *Lü.* 71 marchedant] marchedanz *Pa. Lü.* introbed] inz trobed *D.;* enz trovat *Lü.* 72 lofgitez] los gitet *D. Pa.;* les gitat *Lü.* 73 Loffof] lo sso *Ho.*[1] talant] talanz *Pa. Lü.* ta] at *Lü.; vgl. Sp.* 74 grant] granz *Lü.* 75 firend] ferant *Lü.*

20 Felo iudeu cum il cho | uidren
enz lor coꝛſ grand an | enueie
per malſ con ſelz uan | demandan
Nr̃e ſennior cum | tradiſſaNt.,
21 Lo fel iudeſ eſçarioth |
alſ iudeuſ ueng ra enreboſt. |
que men darez eluoſ tradran |
uoſ treſ talenȝ ad emplirant |
22 Trenta denerſ dunc lien pro|-
[meſdrent Bl. 3. Sp. 3
ſon bon ſennioꝛ | que lo tra diſſe Z. 2
ſi chera | merz uen ſi petit
hanc Non fud | hom qui magiſ laudiſ:,
23 Etᵃcel di que dizen paſcheſ
cum la | cęna ih̃ſ. oc faita
el ſuſ leued | del piu ṁanier
aſſoſ. fedelſ | laued. liſ ped. |
24 Et p lopan. et per louin.
foꝛt fac|cra ment loꝛ commandeȝ. |
per remembrar ſapaſſiun
que | faire roua atreſtot., |
25 Depan | et uin ſancti ficat.
tot ſoſ fidelſ | iſaciet
maiſ q; iudeſ eſcharioh |
cui una. ſopa enflet locoꝛ.
26 Iudaſ | cum og manied. laſopa
diable | ſen enz enſagola
ſemp leued | del piu, manier
tot alſ iudeuſ | o uai nuncer.
27 Ih̃ſ loboNſ per | ſapietad
tan dulce ment preſ | apar ler.
ſobre ſoꝛ peͥz feȝ con|durmir
ſant iohan lo ſon. cher amic |
28 A cel ſopar un ſermon feȝ
chi cel Non | ſab tal non audid.
contralſ afanȝ | que an apaðer
toz ſoſ fidelſ ben | en garnid.
29 Alo ſanc pedre per cho|inded
quę cęla noit luineiara
pedreſ | foꝛt ment ſen ad uned
p epſa | mort nol gurpira.,
30 Xp̃ſ ih̃ſ | den ſen leued
geh ſeſmani uileſ na|nez
toz ſoſ fidelſ ſeder rouet |
euan oꝛar ſolſ enanez.,
31 Granz fu | li dolſ foꝛt marrimenz
ſicoN doꝛ|mirent tuit adeſ |
ih̃ſ cum ueg loſ | eſueled
treſ toz oꝛar beͥnloſ | maNded.
32 E dunc oꝛar cum el anned |
ſi foꝛt ſudoꝛ dun. queſ ſuded
quę | cum loſagſ aterra curr
deſaſudoꝛ | laſ ſanctaſ gutaſ.
33 Alſoſ fidelſ | cum repadred
tam benlement | Loſ coN foꝛted
li fel iudeuſ iaſ | aproiſ med
ab graN com paNnie | delſ iudeuſ
34 Ih̃ſ cum uidra loſ | iudeuſ
zoloꝛ demandeȝ | que querent
illi reſpoNdent | tuit adun
ih̄m querem Nazarenũ |

107 condurmir] *das letzte* r *aus* z *gebessert. Vgl. V.* 30. 114 noit] *aus* nuit *oder in* nuit *gebessert Ste.*[1] 132 com] o *aus* u gebessert. 134 *nach* zolor *unausgefüllte Rasur.*

77 uidren] veient (: enveie) *Lü.* 78 enz] enz en *D. Pa. Lü.* en ueie] envie *D.*[1] 79 uan demandan] demandan vunt *Bö.* 80 tradiſſant] tradirunt *Bö.* 83 tradran] tradrai *D. Pa. Lü.* 84 ad emplirant] ademplirai *D. Pa. Lü.* 85 lien] li'nt *Lü.* promeſdrent] promisdrent *D.*[1] *Lü.* 86 lo] lor *Ch. D. Lü.* 88 magiſ] mais *Lü.* 91 (Del piu manjar il sus leved *Pa.*[1]). 92 aſſoſ] *wie V.* 44. laued liſ ped] (lis pedz laved *Pa.*[1]). ped] pez *Pa.; piez Lü.* 93 Et per lo vin et per lo pan (pain *Lü.*) *D.*[1] *Lü.* 94 commandez] commanda *D.*[1]; comandat *Lü.* 95 per] por *Lü.* 96 roua] ruovet *Lü.* atreſtot] a trestoz *Pa. Lü.* 98 tot] toz *Pa. Lü.* iſaciet] at saciiet *Lü.* 99 eſcharioh] Escarioth *Lü.* 100 locor] lo corps *Lü.* 105 ſapietad] sa pitet *Lü.* 109 (Un sermon fez a cel sopar *Pa.*[1]) fez] fist *D.*[1] *Lü.* 110 tal non audid] (non audid tal *Pa.*[1]). 111 que an] qu'an *Ch. D. Pa.*[1]; qu'ont *Lü.* apader] a padir *D. Lü.* 112 (Ben en garnid toz sos fidels *Pa.*[1]). 113 per cho inded] cho indiqued *oder* indited *D.*; perchoinded *Ho. D.*[1] (perchoinda *D.*[1]); precoided *Pa.;* precuidat *Lü.* 115 ad uned] aduna *D.*[1]; adunat *Lü.* 116 p] por *Lü.* 118 geh ſeſmani] Gethsemani *Lü.* uileſ nanez] viles n'anez *Ch.;* vil' es n'anez *D. Ba. Pa.;* u il es n. *Ho.;* vil' enz alat *Lü.; vgl. Sp.* 120 euan] avan *Pa. Ba.;* avant *Lü.* enanez] en anet *D. Ba. Pa.;* ent a'lat *Lü.* 127 ſagſ] sangs *D. Ho. Ba.;* sancs *Lü.* curr] curren *D. Ba. Pa.;* corrent *Lü.* 129 Alſoſ] Als sos *Ch. D. Ba. Pa. Lü.* 130 benlement] belement *Pa.;* bellement *Lü.* 131 Ia s'aproismat Iudas li fel *Lü.* iudeuſ] Iudas *Ho.*[1] *Pa. Ba.* iaſ aproiſ med] ja'st aproismez *Bö.* 134 demandez] demandet *Pa. Ba. Lü.* querent] querént *D. Ba. Pa.;* queret *Ho.;* queretz *D.*[1]; quereiz *Lü.*

35 Eu ſoi aquel zodiſ ihſ Bl. 4. Sp. 1
tuit li felun | cade greNT ioſ Z. 1
terce ueȝ loꝛ ode|manded
atotaſ treiſ chedent enuerſ |
36 Maiſ li felun tuit traſſudad
uerſ | noſtrę donſoN aproiſ mad
iudaſ li | uel enſenna fei
celui pren|det cui baſſærai.
37 Iudaſ cum ueg|gra ad ihm
ſemper litend | loſon mentoN
ihſ libonſ nol re|fuded
altradetur baiſair doned |
38 Amicx zodiſ lobonſ ihſ
ꝑ quem | tradeſ into baiſol
melz ti fura nõ | ſuſſeſ Naz.
que me tradaſ | ꝑ cobetad.
39 Ar mand eſterent | euirum
detotaſ part preſdrent | ieſum
noſ defended ne noſ ſuſ|ted
alar moꝛt uai cum unſ anel., |
40 Sanct pedre ſolſ ueniiar lo uol |
eſtraiſ. lo fer que allaȝ og |
ſicoN ſegued. u ſeru felloN |
ladeſtre aurelia liexcoſ.
41 Ihſ | libonſ ben red ꝑ mal
laurelia | ad ſer u ſemp ſaned
liadenſ | manſ cum eladron
ſilent meneN | apaſſiun.
42 Donc loen gurpiſſen ſei | fedel
cum el deſanȝ diz loꝛ | aueia
ſanz pedre ſolſ ſeguen. | lo uai
quae ſuaſin ueder uoldrat; |
43 AnNa nomnauent leiudeu,
acui ihſ | fur& menez
donc ſad unouent | liſelon
ueder annouent preſ ihm; |
44 Dequant il querent leſoꝛſ fait
cum | il ihm oiciſeſant
nonſud trouez ne | enuenguz
quar el foꝛſſait nõ feiſt neul; |
45 Dauant leſted lepontifex
ſiconiur& | pipſũ deu
quel loꝛdiſſ&ſ ꝑpurafied |
ſiuerſ ihſ filſ deueſt il; |
46 Tuepſ laſdeit reſponihſ
tuit.liſellon | crident adun
maioꝛſoꝛſ fait que | iquerem
ꝑl oi medepſ audit lauem; |
47 Loſoſ ſanſ olſ duncqueſ cubrirent
acoleiar fellon lo preſdrent
enſo|bretot ſileſcarniſſent
dinoſ | ꝑphete chito fedre ;
48 Foꝛſ en laſ eſtraſ eſt& p&re
alſog | luſeire læſ uuardou&
deſa raiſon | ſi leſ fred Bl. 4. Sp. 2
quelo deuſil liſai neier; | Z. 1
49 Anz quæ lanoit lo ialz canteſ
ter|ce uez petre lo neiez
ihſ libonſ. lo | reſuuard&
lui recogNoſtr& ſẽp fit; |

143 en ſenna fei] *auf Rasur.* 151 *hinter* naz *eine unausgefüllte Rasur.* 159 fellon] o *aus* u *gebessert.* 160 aurelia] e *aus* i *gebessert.* 165 Donc] o *aus* u *gebessert.* 167 pedre] *auf Rasur.* 168 quae] e *aus* ſ *gebessert.* 184 ploi] o *in* u *oder* u *in* o *gebessert.* *Ch. Ba. Pa. Mo. lesen* lui. 196 fit] *vielleicht* fiz *Ste.*[1]

139—142 lor o demandet tierce veiz: chiedent envers a totes treis. Mais tressudet tuit li fellon sunt aproismiet vers nostre don *Lü.* 143 uel] fel *Ch. D. Pa. Lü.* fei] fai *D.*[1]; fait *Lü.* 144 baſſærai] baisarai *D. Ba. Pa.*; baiserai *Lü.* 149 lobonſ ihſ] Ihesus lo bons *D.*[1] *Pa. Ba.*; Jesus li buons *Lü.* 153 Ar mand] armad *D. Ho. Ba. Pa.*; armet *Lü.* 154 part] parz *Pa. Lü.* 155 noſ ſuſted] no s susted *Ch.*; no s' usted (= *osted*) *D. Ho.*; nos usted *Ba.*; no ss' usted *Pa.*; non s'ostat *Lü.* 156 cum uns aniels a la mort vait *Lü.* alar] a la *D. Ba. Pa.* 161 red] rend *Ho.* p] por *Lü.* 162 ad] al *D. Ba. Pa. Lü.* 162 liadenſ] liades *D. Ho. Ba. Pa.*; liiedes *Lü.* 165 loen gurpiſſen] l'en g. *Ba.*; lui werpissent *Lü.* 166 aueia] aveit *D. Ba. Pa. Lü.* 167 ſeguen] seguen *Pa. Ba.*; sevant *Lü.* 169 nomnauent] nomnevent *Lü.* 171 ſad unouent] s'adunevent *Lü.* 172 annouent] alevent *Lü.* 178 si-l conjurat per eps lo Deu *Lü.* 179 per pure feit qu'il lor disist *Lü.* diſſ&ſ] dissest *Pa. Ba.* fied] fid *Bö.* 180 deueſt il] deu il est *D.*[1] 185 Loſoſ] Los sos *D. Ba. Pa.*; Les sos *Lü.* 188 chito fedre] chi t'ofedre (*offeserat*) *Bö.* *Vgl.* medre *V.* 420. chito] chi te *D.*; chi t'o *Ho. Ho.*[1] *D. Pa. Ba.*; qui t'o *Lü.* fedre] fisdre *D.*[1]; fisdret *Lü.* 190 l'eswardevet al fou l'uissiere *Lü.* læſ uuardou&] l'eswardevet *D. Lü.*; l'æswardevet *Pa. Ba.* 191 leſ fred] l'esfredét *Ho. D.*[1] *Pa.*; l'esfreded *Pa.*; l'esfreidat *Lü.* 192 liſai neier] neiier li fait *Lü.* 194 neiez] neiet *Ch. D. Ba. Pa.*; neiat *Lü.* 196 recognoſtr&] recognoſtre *Pa. Ba.*; reconoistre-l *Lü.* fit] fait *Lü.*; fez *Pa.*[1]

50 P&ruſ dalo foꝛſ ſen aled
amarament | mult ſeploꝛ&.
p cio laiſſed dſ̄ ſe | neier
que denoſ aiet pieted ; |
51 Cũ lematinſ fud eſclairez
dauant | pilat len ant men&
foꝛt ment louaNT | ilacuſa nd
la ſoa moꝛt mult demandaNT;
52 Pilaz erod len enuiet
cui deſ abanz | uoliet mel
deih̄u xp̄i paſſion |
am ſe paierent aciel ioꝛn ;
53 Lo ſel herodeſ cũ louid
mult lez. | ſemp enefdeuint
delui long tempſ | mult aaudit
ſemp penſed uertuz | ſeiſiſ;
54 Demulteſ uiſeſ lapeled
ih̄ſ li | bonſ mot nolſoned
iudeu lacuſeNT | el ſetaiſ
ad un reſpondre ñ denat; |
55 Dunc lo deſpeiſ elecarnit
liſel | herodeſ enceldi
blanc ueſtiment | ſi laueſtit
fellon pilad loretrameſ; |
56 Pilaz que anz len uol laiſar
nolcon|ſentunt fellun iudeu
uida pdoneNT | al ladrun
aucid aucid crident ih̄m; |
57 Barrabant pdonent lauide
ih̄m | inalta cruz clauſriſdrnt.
cruci|fige crucifige
crident pilat treſ|tuit enſemſ.;
58 Cũ aucidrai eu | uoſtre rei
zo diſ pilaz foꝛſ faiz | noneſ
rũprel farai & flagellar |
poiſſeſ laiſaraìlen annar; |
59 Enſemſ crident tuitliſellunt |
entro en cel eNuan laſ uoz |
ſitulaiſeſ uiure ih̄m
noneſ | amicſ lemperadoꝛ; |
60 Pilaz ſaſ manſ dunqueſ laued |
quedeſamoꝛt poſcheſ neger |
enſemſ crident tuit liiudeu |
ſobrenoſ ſia toz li pechez; |
61 Pilaz cũaudid talſ raiſonſ
ialoꝛ | gurpiſ nr̄e ſennioꝛ
donc loꝛe|cebent liſellun
foꝛſ lencon|ducent eN la coꝛt; |
62 Depur pure donc loueſtireNT
& enſaman un rauſ limeſ|drent Bl. 4. Sp. 3 Z. 1.
coꝛona prendent dela ſ eſpiNeſ
& en ſon cab. fellun. laſiſ drent |
63 Dedauant lui tuit agenolz
ſiſ excre|bantent liſellon |
dunc lo ſaludent cũ ſenioꝛ
& | adeſ carn emperadoꝛ; |
64 Etcũ aſez. lont eſcarnid |
dunc liueſtent. ſon ueſtimeNt. |
& el medepſ. ſi preſ. ſa cruz |
auantoz uai. apaſiuN.
65 FemNeſ. lui uan detraſ ſegueN.
ploran lo uan. & gaimeNtaN
ih̄ſ li piuſ. redre garder.
ab | leſ femneſ. preſ. aparler; |
66 Audez fillieſ iherlm
per me | non uoſ eſt obplorer
maiſ p | uoſ. & p uoſtreſ filz
plorez. | aſſaz qui obſ. uoſ eſ; |

205 Pilaz] z *aus* t *gebessert.* 212 feiſiſ *am Ende der Zeile* 17 *in der Hs. eingefügt, weil am Schluss der vorausgehenden kein Raum übrig war.* 220 pilad] d *in* t *oder* t *in* d *gebessert.* 231 rũprel] *das zweite* r *ist aus* l *gebessert und deshalb länger als ein gewöhnliches* r. 247 prendent — eſpineſ *auf Rasur.*

197 P&ruſ] Piedres *Lü.* 200 que de toz nos aiet pitiet *Lü.* 205 erod len enuiet] Herode l'entveiat *Lü.* 206 cui mel voleiet des avanz *Lü.* 210 ſemp] ſempres *Lü.* 217 elecarnit] e l'escarnit *D. Pa. Ba.*; e l'escharnit *Lü.* 220 loretrameſ] lo retramist *D.*[1] *Lü.* 221 Pilaz laissier vuolt l'ent aler *Lü.* laiſar] laisser *Pa.*[1] 226 clauſriſdrnt] clauſisdrent *Ch. D. Ba. Pa. Lü.* 229 Eu vostre rei cum ocidrai *Lü.* 230 forſ faiz non eſ] non est forsfaiz *Lü.* 234 entro] entre *Lü.* 237 dunqueſ laued] dunque at lavet *Lü.* 238 neger] neter *Lü.* 240 Toz li pechiez sovre nos seit *Lü.* 246 limeſdrent] li miſdrent *D.*[1] *Lü.* 247 e corone prendent de spines *Bö.* dela ſ] dels *D. D.*[1] *Lü.* 248 laſiſ drent] l'asisdrent *Pa. Ba. Lü.* 253 Et cum l'ont escarnit asez *D.*[1]; *vgl. Sp. S.* 77. Et escharnit cum l'ont asez *Lü.*; *vgl. Sp. S.* 79. 254 dunc liueſtent] adunc vestit *Bö.* 257 detraſ ſeguen] ſeguen a (de) tras *ou* a tras siwant *D.*[1]; detres sevant *Lü.* 259 garder] gardet *Ba. Pa.*; at wardet *Lü.* 262 obplorer] obs plorer *D. Pa.*; uops plorer *Lü.* 263 p̄] por *(bis) Lü.* 264 qui obſ uoſ eſ] qu'obs vos est i *oder* ci *D.*[1]; qu'uops vos est il *Lü.*

67 Cũ el p̃ ueng agolgota.
dauan | lapoꝛta. delaciptat.
dunc loꝛ | gurpit ſoe chamiſæ.
chi ſeɴs | cuſturæ. ſo faitice; |
68 Il nol. auſer̃ deramar.
maiſ | aura ſort. angitad.
nou fut | partiz. ſoſ ueſtimeɴz
zo fu | granz ſigna tot p̃ uer; |
69 Eɴ huna ſ&. huna uert& |
tuit ſoi fidel deueɴᴛ. eſter |
lo ſoſ regnaz ɴoneſ deuiſ |
en caritad. toz eſ uniz; |
70 E delſ felunſ que u uoſ diſ | anz
lai dei uenir oeu laiſei |
quar illo fel meſclen ab uiɴ |
nr̃æ ſenioꝛ. loteɴ den il; |
71 Cũ lan leuad. ſuſ eɴ la cruz |
doſ aſoſ laz pendeɴ | laſ runſ
entre celſ doſ peɴ|dent iħm.
il p̃ eſcarn o ſan | treſ tot; |
72 Cũ il lan meſ ſuſ eɴ la cruz |
gran ſaɴ eſcarn gran cridaizun. |
enſobretoz unſ delſ ladrunſ |
el eſcarnie. rei iħm; |
73 Respoɴd& lal tre mal idiz. |
el moꝛ atort reɴ non ſoꝛſ|fez Bl. 5. Sp. 1
maiſ noſ a dreit p̃ col|paſ granz Z. 3
eſmeſ oidi enceſt | ahanz;
74 En uerſ. iħm ſoſ | olz toned.
ſi pia ment lui | appelled.
dem& membreſ | p̃ta merc&
cu tu uendraſ | cr̃iſt enton. ren; |

75 Reſpon. li boɴs. qui non meɴ|tid
chi en epſa moꝛt ſẽ p̃ ſu | piuſ
euto prom& oi en ceſt | di
ab me uenraſ in paradiſ; |
76 O deuſ uerſ. rex iħu criſt |
cital don ſaiſ p̃ ta merc& |
chi p̃ hunua coɴ feſſioɴ
uide | p̃ doneſ al la druɴ; |
77 Noſte laudam. & noit edi |
de noſ aieſ uera merc&
tu | noſ p̃ done celz pecaz
que | noſ u&deſt tua pi&ad; |
78 Iuſ que noɴa deſ lo meidi
treſ tot ceſt mund granz | noiz cubrid
fui lo ſolelz & | fui la luna
poſt que deuſ filz | ſuſ peɴſuſ fure; |
79 Ad epſa nona cũ pueng. |
dunc eſcrided. iħſ granz | criz
hebraice foꝛt ment | lo diſ.
heli heli perquem g̃l|piſt;
80 Vnſ del fellunſ chi ſta | iki
ſuſ eɴ la cruz liteɴ laz& |
iħſ foꝛt meɴ dunc re crid& |
le ſp̃ſ delui an&; |
81 Cũ de iħu lanmaɴ an&
taɴ | drameɴᴛ terra croll& |
r-ocheſ fendient. chedeɴᴛ | munt.
ſepul cra ſanz obri|reɴᴛ mult; |
82 Et mult corpſ ſanz en ſuɴ | exit
& inter om̃ſ ſunt | ue dud
qui intempłm dei | cortine pend
iuſche la | terra p̃ mei feɴd; |

282 *Vor* doſ *zeigt die Hs. die Spuren eines radierten* grant, *das von V.* 286 *anticipiert war.* 286 cridaizun] a *aus* u *gebessert.* 287 *vor* enſobre *Spuren eines radierten* en. 302 cital] aital *Ch.*; *Pa. war* ci *unverständlich*; *Lü. erkannte es im Faks.*; *Ste. glaubt, man könne auch* atal *lesen.* 304 doneſ] o *aus* e *gebessert.* 312 fure] *zwischen* u *und* e *der obere Querstrich eines* r.

265 A Golgota cum il (el *Bö.*) pervint *Lü. Bö.* 266 dauan] Anz. *D.*[1] delaciptat] de la cit *Lü. Bö.* 269 auſer̃] auseron *Ch. D. Pa. Ba.*; auserent *Lü.* 270 aura] qui (chi) l'avra(t) *D. Ba. Pa. Lü.* fort angitad] sort en an gitad *Ho.*; *vgl. Sp.* 272 p] por *Lü.* 277 que u] que eu *D.*; qu'eu *Pa. Ba. Lü.* 277 anz — 278 laifei] Anz lui doi venjro (vengro) cu l'aisei (aisil) *Ho. D.*[1] oeu laifai] o vos laissai *Lü.* 284 tref tot] trestuit *D.*[1] 288 eſcarnie] escarneie *(Impf.) D.*[1]; escharnit lo *Lü.* 289 Reſpond&] Respont li *Lü.* 293 toned] torned *Ch. D. Ba. Pa.*; tornat *Lü.* 295 merc&] merceid (: rein) *Bö.* 296 cr̃iſt en ton ren] en ton reing Crist (: mercit) *Lü.* 298 chi en] qui'n *Lü.* ſẽ p] ſempre *Lü.* 301 *D.*[1] *fügt ein zweites* o *vor* uerſ, *Bö. vor* rex *(vgl. Sp.), Ba. Pa. Lü. vor* iħu *ein.* 302 cital] qui tel *Lü.*; aital *Ba.* merc&] mercit *D.*[1] *Lü.* 303 p] por *Lü.* hunua] hum va *Ch.*; humil *D.*; humla *Ho. Ba.*; humila *Ho.*[1]; huna *Pa.*; une *Lü.* 306 merc&] mercit *D.*[1] *Lü.* 308 que nos ne dest. t. p. *Ch.*; qu'en nos vedes per ta p. *D.*; q. n. rede(n)st t. p. *Ho. D.*[1]; qu'e nos vedest t. p. *Pa. Ba.*; qu'en nos vedis per ta pitiet (: pechiez) *Lü.* 313 pueng] pervint *D.*[1] *Lü.* 316 g̃lpiſt] werpis *Lü.* 317 del] dels *D. Ba. Pa. Lü.* 323 fendient] fendirent *D. Ba. Lü.* 324 ſanz] s'anz *Ho. D.*[1] *Ba.*; *vgl. Sp.*; sant *Pa.*; sainz *Lü.* 325 ſanz] sant *Ho. Pa. Ba.*; sainz *Lü.* exit] exut *D. Pa. Ba.*; issut *Lü.* 326 et entre toz il sunt vedut *Lü.* 327 qui intempłm] qu'in templum *Ch. D.*; qui in templum *Ba. Pa.*; qu'en temple *Lü.* dei] Deu *Lü.* 328 iuſche la] jusches a] *Ho. D.*[1]

83 De laz la croz eſt& mariæ |
330 de cui ihſ uera carn preſdre |
cum cela carn uidra murir / | Bl. 5. Sp. 2
qual agre dol nol ſab. om uiuſ; | Z. 2
333 84 Ela molt ben ſab. remem|brar
deſoa carn cũ deuſ fu | naz
ial uedeſ ela ſi morir |
336 el reſurdra cho ſab p uer; |
85 Maiſ nẽpro granz fu li dolſ |
chi trauerſ& p lo ſon cor |
339 nulz om mortalz nol pod | penſer
ſanz ſymeoNz loi | p cogded; |
86 Ioſepſ pilat mult a preiar |
342 locorpſ ihu quelli doneſ
a | grand honor ellen poꝛt& |
eN ſoſ chamſilſ len uolop& |
345 87 Nicodemuſ del laltra part |
mult unguement hiapoꝛ|t&
eNter mirra & alôN |
348 quaſi ceNt liuraſ adonad; |
88 A grand honor deceſ pimeNc
laromatizeN cuſche meNT |
351 dunc lo pauſen el monumeNT
o coꝛſp' non iag ancacel tempſ;
89 La ſoa madre uirgo fu
354 & ſeN | peched ſi port& lui
ſoſ | munument fure toz nouſ |
anz lui noi iag unque nulz om; |
357 90 Non fud aſſaz anc alſ felluNs |
dauant pilat treſtuit | eN uan
noſte præ iam p | ta merc&
360 gardeſ imet | Non ſia emblez; |
91 Quar el zo diſ que reſurdra |
& al terz di uiuſ pareiſtra |
363 emblar lauraN li ſoi fidel |
atoz diraN que reuiſ qu&; |
92 Granz eN auem agud erroꝛſ |
366 or en aurẽ pece maiorſ |
armaz uaſſalz dunc loꝛ liu|r&
lo monument loꝛ comand& |
369 93 Xpſ ihſ qui deuſ eſ uerſ
qui ſẽp | fu & ſẽp eſ
ia ſoſ la chaNs | delui auciſe
372 regn& p o cũ | anz ſe feira; |
94 9ua el eN ſẽn dunc aſalit |
fort ſatanan alo uenqu& | Bl. 5. Sp. 3
375 p ſoamort ſila uencut Z. 2
queco N|tra omne non uertud: |
95 Et qui era liom primerſ
378 elſoi | enſſant p ſon pecchiad
eli p&it | eli gran
& qui eſteuent pmulzanz; |
381 96 Quar anc non ſo nul om carnalſ |
en cel enfern non ſoſ anaz
uſq; | uengueſ qui ſeNs pecat
384 ptoz ſolſeſ | comuna lei;
97 Argent ne aur nonidon&
maſq; | ſon ſang & ſoa carn
387 deg cel enfern | toz noſ li$^{u}$dr&
eN paradiſ loſ arbg& |

352 corſp'] *„der Schreiber, der* corſ *vorfand, wollte dafür* corpuſ *schreiben, hat aber* ſ *vor* p *zu tilgen vergessen" Ste. Nach Gr. ist* ' *Versetzungszeichen. Mo. liest* corſpſ. 373 9, *das am ehesten einem* J *ähnelt, kann kaum als ein* Q *betrachtet werden. Vgl. z. B. V.* 361, 381 *Ste.*[1] 387 li$^{u}$dr&] *das eingeschriebene* u *war zum Ersatz des* d *bestimmt, dessen Tilgung vergessen wurde Pa.*[1]

330 preſdre] prisdre(t) *D.*[1] *Lü.* 335 morir] morem *D.*[1]; morant *Lü.* 336 ço set por veir il resurdrat *Lü.* 337 nẽpro] nemporo *Lü.* 339 nol pod penſer] penser no-l pod *Lü.*; n. p. pensar *D.*[1] 340 loi p cogded] lo precogded *D.*; l'ot precogded *Pa. Ba.*; precuidiet l'ot *Lü.*; l'ot precogdad *Pa.*[1] 341 a preiar] a preiat *D. Ba. Pa.*; mult per preiat *Lü.*; a preiet *Pa.*[1] 342 quelli] qu'el li *Ch. D. Ba. Pa.*; que lli *Ho.*[1]; qu'il li *Lü.* doneſ] donast *Pa.*[1] 346 hiaport&] hi aporta *D.*[1]; i aportat *Lü.* 348 quaſi] quaisses *Lü.* adonad] a(t) donet *D.*[1] *Lü.* 349 pimenc] pimenz *Pa. Lü.* 352 corſp'] corps *Ba. Pa.* ancacel] ant acel *Ho.*[1] 356 noi] no i *Ch. D. Pa.*; noi *Ba.*; n'i *Lü.* 358 treſtuit en uan] en van trestuit *Ho.* uan] vunt *D.*; vont *Lü.* 359 merc&] merceid *Bö.* 360 non ſia emblez] emblez no'n seit *Bö.*; jusqu'al tierz di (: mercit) *Lü.* 363 li soi fedeil emblet l'avront *Lü.* emblar] emblat *Pa.* 364 que revesquit a toz diront *Lü. Vgl. Sp.* 369 deuſ eſ verſ] vers est dieus *Lü.*; deus vers est *Bö.* 370 ſẽp] sempres *Lü.* eſ] iert *Lü.*; ert *Bö.* 373 9ua] Quar *Lü.* aſalit] a falit *Ch. D.* 374 uenqu&] venquit *D.*[1] *Lü.* 376 non] non at *Lü.* 377 Et qui] Equi *Ds. Ho. D.*[1] *Pa. Lü.* 378 elſoi enſſant] et soi enfant *Ho.*; e-l soi enfant *Lü.* pecchiad] pecchied *Ho.*; pech(i)et *D.*[1] *Lü.* 379 eli p&it] et li petitet *D.*; et tuit li petit *Ho.*; e li petit tuit *Pa. Lü.* eli gran] e tuit li gran *Sp.* 380 & qui] *wie V.* 377. 383 usque qui sens pechiet venist *Lü.*; *vgl. Sp.* pecat] pechet *D.*[1] *Pa.*[1] 384 comune lei por toz solsist *Lü.* 387 deg] de *D. Pa. Lü.* noſ] los *Pa.*; les *Lü.* 388 loſ] nos *Ch. D.*; les *Lü.*

98 Et al terz di lo mattiN clar
390 cũ foleilz | fo efclairaz
tref femnef uan al | monument
molt carf portaueNT | unguemeNz; |
393 99 Langelef deu decel deffend
fifapro|ifm& almonument
tal a regard | cũ focfardenz
396 & cũ laneuf blanc | ueftimenz
100 En paf quel uidren lef cuftodef
fi fef|paurireN de pauor
399 que quaiffef | morz aterra uengreN
degraN | pauor que soblel uengre; |
101 Suf en la peddre. langel f&
402 fi par|l& alaf femnef dif
uof neieNt | ci p que crement
que ihm xpif | ben requer& |
405 102 Anaz enef & non ef ci
tot acõ plit | quim que uof dif
uenez ueder | lo loc uoiant
408 oli fof corpf iac def | abanz |
103 A fof fidel tot anunciaz
maf uof | p& druN noi ob lidez
411 engalilea | auant eNuai
allol · u&ran o dit | lor ad; |
104 Elles dequi cũ funt toz nadef
414 ihf | lafa fenpreN contradaf
dunc re|con nof fent lo fenioz
fi ladoreNT | cũ redẽptoz; |
417 105 Lo nr̃æ feiNdræ enepf cel di |
ueduz furæ ueiadef cinc
pri|meral uit fc̃a mariæ
420 decui fep | diablef forf medre |
106 Em pref lo uidreN cellef duæf |
del munument cũ fe retoz neNT Bl. 6. Sp. 1
423 p& dcef lo uit enepf cel di Z. 2
ab lui | parl& filcoN iau dit; |
107 EN uerf lo uefpræ enuerf lo fer |
426 dunc lo re uidreN foi fidel
caftel | emauf abel* entr&
abel eNfem|ble fi fopet; |
429 108 IafaduneNT li foi fidel
ia diceN | tuit que uiuf era
cũ il menaueN | tal raizoN
432 ihf eft& en m& treftoz; |
109 Pax uobif fit dif atreftoz
eu foi | ihf qui paffus foi
435 uedez maf maNS | uedez mof pedf
uedez mo laz | qui fui plagaf; |
110 Fort ment fun il efpauent&
438 illi | non credent que aia carn
zo peN|fent il q; ent' el
le fp̃f apareguef; |
441 111 Mel epeifoNf equi mang&
en ueri|tad lof confirm&
fa paffioNS | peifoNS toftaz
444 lo melf figna deitat; |
112 Alquef uof ai deit deraizoN
que | ihf fez p' paffion
447 tot nol uof pofc | eu beN comptar/
nol pod nul om | de madre naz. |

406 quim que] *man kann dafür mit Ch. und Pa.*[1] *auch* quun que *lesen.* 412 l· *auch V.* 98 *des Leodegar.* 413 funt] u *aus* o *gebessert.* 423 p& dcef] c *für* r *verschrieben.* 427 caftel] caftel *Mo.* f *für* f *verschrieben.* 441 Mel] e *aus* o *gebessert.*

390 foleilz] li soleilz *Pa. Lü.* 392 portauent] portevent *Lü.* 393 Langelef] Li angeles *Pa. Lü.* 396 laneuf blanc ueftimenz] li nuofs vestimenz blancs *Lü.* blanc] blancs *Pa.* 397 Les custodes en pas che l'vidren *Pa. oder nur* li coustou *für* les cuftodef. paf] pos *D.* lef cuftodef] li costod *Lü.* 398 *Bei Umstellung in V.* 397: De pavor si s'espauriren *Pa.*; *vgl. Sp.* fefpauriren] s'espavrirent *Lü.* 399 morz] mort *Pa. Lü.* 400 foblel] sob loi *Ch.*; sob lor *D.*; sobr'els *Pa.*; sovr'elz *Lü.* 401 langel f&] li angel(s) set *Pa.*; li angeles sist *Lü.*; *vgl. Sp.* 402 dis a las femnes si parlet *Ho.* alaf] ab les *Lü.* — *Ch. D. ziehen* dif *zum folgenden Verse.* 403 uof] no'ft *Lü.* neient] venent (= *venez*) *Ho. D.*[1] p] por *Lü.* crement] crenient *Ch.*; creniez *D.*; cremet *Ho.*; cremeiz *Lü.* 404 xp̃if] Christ *Ch. Pa.*; Crist *Lü.* requer&] requerez *D.*; requereiz *Lü.* 406 quim que] qu'unque *D.*; quanque *Ho. Pa.*; quantque *Lü.* 407 uoiant] voiat *D.* 409 Tot annunciez a sos fedeils *Lü.* fidel] fidels *Pa.* annuncaz] annunciez *D.*[1] 410 noi] no i *Ch. D. Pa.*; n'i *Lü.* oblidez] oblidaz *Pa.*[1] 420 sep] sept *D. Pa. Lü.* medre] misdre(t) *D.*[1] *Lü.* 426 doi loi revidren soi fidel *Pa.*; dunc lo revidrent doi fedeil *Lü.*; foi] doi *Ho. Ho.*[1] 428 abel] ab els *D. Pa.*; ab elz *Lü.* 430 era] esteit *D.*[1] *Pa. Lü.* 431 menauen] menevent *Lü.* 436 plagaf] plagaz *Pa.*; plagués (*playez*) *D.*[1]; plaiiez *Lü.* 437 Espaventet fortment sunt il *Lü.*; *vgl. Sp. S.* 79. il efpauent&] il espaventat *D.*[1] *Pa.*[1]; il les espaventat *Bö.*; *vgl. Sp. S.* 78. 438 qued aiet charn no-l creident il *Lü.*; *vgl. Sp.* carn] chair *D.*[1] 439 el] els *D. Pa.*; elz *Lü.* 440 li esperiz aparevest *Lü.* 443 paffionf] passion *Pa. Lü.* 444 lo] et lo *Pa.*; e li *Lü.* deitat] sa deitat *Sp.*

113 A ſoſ fidel quaranta diſ
450 p mulz | ſem blanz
emſembla belz bec | eman ied
deregnũ deu ſẽp parl&; |

453 114 E p eſ mund roal allar
toz babzi|zar intrinitad
qui lui credraN | cil erent ſalu
456 qui nol cr&ran ſeraN | damnat;

115 Signeſ faran li loi fi|del
qualſ el abanz faire ſoliæ |
459 lingueſ noueſ il parlaran
& | diableſ encal ceran; |

116 Sialcunſ delſ beuen ueren
462 nonau|ramal zo ſab p uer
ſobræ malab|deſ manſ m&raN
& ſanitad atoz | rendraN; |

465 117 Suſ enumont don cheſ moNt& |
que holiuet numnat uo ſai
leu& | ſa man ſil benediſ
468 uengre lanuuolſ | ſilcollit; |

118 E loꝛ uedent mont& eN cel
ad dex|triſ deu iħſ eſ ſ&
471 qui uenra toz | iudicar
atoz rendra ebeN emal: |

119 Li ſoi fidel eN ſontoꝛnat
474 aldezeN | iorn ia cũ p ueng Bl. 6. Sp. 2
ſpſ ſc̃ſ ſobrelz | chad Z. 2
deglo didicent pentecoſ|tem
ſilſ eN flam& cũ ſugſ | ardenz;

477 120 Ildeſ ab anz ſunt aſerad
de | criſt noN ſabent mot parlar |
en paſche ueng uertuz de | cel
480 il non dobteN neguN iudeu; |

121 Pertoz lengatgueſ uan par|lan
laſ uirtuz criſt uan an|nuncian
483 no lor pod om uiuſ | contraſtar
ſigneſ fazeN p | podeſtad; |

122 Spandut ſunt p tot ceſ mund |
486 regnum dei nun cent p tot |
conuertent gent & popu |
xp̃ſ iħſ p tot abelz; |

489 123 Lo ſatanaſ dol enagrand |
alſ deu fidelſ fai durſ afanz |
alcanz encruz fai loſ leuar |
492 alquanz deſ padeſ degollar; |

124 Elloſ alquanz faieſcorter |
alquanz en ſog uiuſ trebu|cher
495 & engradilielſ fai toſ|ter
al quanz ap p&dreſ | lapider; |

125 Luique aiude nulſ uencera |
498 cũ peiſ lor fai il creiſent | maiſ
locap acriſt eſuegu|rad
p tot eſ mund eſ ad horaz;

501 126 Noſ ceſteſ pugneſ non auẽ. |
contra noſ epſ pugnar deuẽ |
frainde deuẽ noſtrae uoluN|taz
504 que part aiam ab noſ | deu fidelſ; |

127 Quar ſinimunz non eſ mult | lon
& regnũ deu fort ment | eſ prob
507 drontre noſ lez ſa|cã lo beN
gurpiſſẽ mund | & ſom peccad; |

452 deu] u *aus* o *gebessert?* 475a deglo d. p. *Glosse. Vgl. Sp. S.* 80. 487 *neben der Zeile auf der leeren Kol.* (3) *einige radierte Worte.*

450 *Ho.*[1] *ergänzt* converseit il, *Pa.* se monstret il, *Lü.* se monstret vifs. 452 del regne Deu sempre parlat (: manjat) *Lü.* 453 roal] roa l's *Ho.*[1] *Pa.*; rova-ls *Lü.* 455 cil ierent salf qui lui credront *Lü.* 456 feran damnat] damnet seront *Lü.* 458 foliæ] soliet *Ch. D.*; soleit *Pa. Lü.* 461 beuen ueren] beive venein *Lü.* 462 p] por *Lü.* 467 ſil] si ls *D. Pa. Lü.* 469 lor] lo *Lü.* 470 eſ ſ&] se set *D. Pa.*; se siet *Lü.* 471 toz nos jugier d'equi venrat *Lü.* qui] d'equi *Pa.* toz] nos toz *Ch. D.* 472 e bien e mel a toz rendrat *Lü.* 473 *Sp. hält den Vers für interpoliert.* en ſon tornat] tornet ent sont *Lü.* 474 Ia cum pervint al dezme jorn *Lü.* p ueng] pervient *Sp.* 475 sovr' elz chadit Esperiz Sainz *Lü.* chad] ched *D.*[1]; chiet *Sp.* 477 aferad] aferad *Ho.*; eserad *Ds.* 479 en pas que vint de ciel vertuz *Lü.* 480 negun iudeu] Iudeu neun *Lü.* 481 lengatgueſ] lenguatges *D. Pa. Lü.* 485 Spandut] Espandut *D. Pa. Lü.* 486 regnum de] lo regne Deu *Lü.* 487 conuertent] per tot convertent *Lü.* gent & popu] gent et pople *Ch.*; pople et gent *D. Pa.*; puople e gent *Lü.* 488 xp̃ſ iħſ] Crisz Iesus est *Lü.* 491 loſ leuar] soslevar *D. Pa.* 493 Elloſ] Et los *D. Pa.*; E les *Lü.* eſcorter] escorchier *Lü.* 497 nulſ] nu(no)ls *Pa. Lü.* 503 frainde] fraindre *D. Pa. Lü.* noſtræ] nos *D.*; noz *Pa. Lü.* uoluntaz] voluntez *D.*[1] *Pa.*[1] 504 qu'aiam part ab los deu fedels *D.*; *vgl. Sp.* noſ deu fidels] sos fidels *Ho.*[1]; los fedels *Pa.*; ab Deu fedeils *Lü.* 506 & regnũ] e-l regne *Lü.* 507 drontre] dontre *D. Pa. Lü.* 508 peccad] pech(i)et *D.*[1] *Lü.*

128 Xp̃ſ ihſ qui maN eN ſuſ
510 merc& | aiaſ depechedoꝛſ
eɴtalſ | raizon ſiam meſpræſ
p tapi|tad lõ p doneſ; |

513 129 Te poſ che r&dræ gr̃æ
dauaNT | to paire gloriæ
ſanz ſpm̃ | poſche laudar Bl. 6. Sp. 3.
516 & nunc ptot | in ſcła AMHN

509 qui mains en sus o Iesu Crist *Lü.* man] mans *D.*[1] *Pa.* 510 de pechedors aies mercit *Lü.* 511 (Si an mespres en tal raison *Pa*); sed ont mespris en tels raizons *Lü.* raizon] raizons *Pa.*; ſiam] si an *Pa.* 512 (Per ta pitad perdone lo *oder* lor *Pa.*); per ta pitiet perdone lor *Lü.* lõ] lor *Ch. D.*; lo *Pa.* 515 poisse lauder Esperit Saint *Lü.* 516 amen *ist Reimwort Bö.*

# Der heilige Leodegar. *(K.)* 2. Hälfte des X. Jahrh.

**Handschrift:** *Stadtbibliothek von Clermont-Ferrand, Nr.* 189. — *Photogravure im Album der Société des anciens textes français, Paris* 1875, *Bl.* 7 *ff. Auf ihr beruht das beigegebene Faksimile des Anfangs der Dichtung.* — **Drucke:** *Champollion-Figeac, Documents historiques inédits, Paris* 1848, *IV,* 446 *ff. (Ch.); Diez, Zwei altromanische Gedichte, Bonn* 1852 (1876), *S.* 35 *ff. (D.); Du Méril, Essai philosophique sur la formation de la langue française, Paris* 1852, *S.* 414 *ff.; Bartsch, Chrestomathie de l'ancien français, Leipzig* (1866, 1872, 1875, 1880, 1884), 1895, *Sp.* 13 *ff.* (*V.* 1—150) *(Ba.), und La langue et la littérature françaises depuis le IX*e *siècle jusqu'au XIV*e *siècle, Paris* 1887, *Sp.* 7 *ff.* (*V.* 1—160) *(Ba.*[1]*); G. Paris, Romania I* (1872), 273 *ff. (Pa.); P. Meyer, Recueil d'anciens textes,* 2e *partie, Paris* 1877, *S.* 194 *ff., vgl. S.* 1; *Koschwitz, Les plus anciens monuments de la langue française (Heilbronn-)Leipzig* (1879, 1880, 1884, 1886), 1895, *S.* 35 *ff.; Stengel, Die ältesten französischen Sprachdenkmäler, Marburg* (1884), 1891, *S.* 23 *ff. (Ste.*[1]*); Constans, Chrestomathie de l'ancien français, Paris* 1884 (*Str.* 17—40) *(Cs.); Monaci, I più antichi monumenti della lingua francese, Rom* 1894, *S.* 24—30. — **Besserungsvorschläge** *und* **Lesarten:** *Hofmann, Gelehrte Anzeigen der kgl. bayer. Akademie der Wissenschaften* 1855, *Bulletin, S.* 51; *Sitzungsberichte der kgl. bayer. Akad. d. Wissensch.* 1867, *II,* 204; *Boucherie, Revue des langues romanes,* 2e *série I,* 18 *ff. (Bch.); Lücking, Die ältesten französischen Mundarten, Berlin* 1877, *S.* 17 *ff. (Lü.); Freund, Ueber die Verbalflexion der ältesten französischen Sprachdenkmäler, Marburg* 1878, *S.* 21 *(Fr.); Havet, Romania VII* (1878), 416 *(Ha.); Suchier, Literarisches Centralblatt* 1879, *S.* 117 *(Sr.); Stengel, Ausgaben und Abhandlungen aus dem Gebiete der romanischen Philologie I* (1882), *S. VIII (Ste.); Gröber, Zeitschr. f. roman. Phil. VI* (1882), 470 *(Gr.); Settegast, ebd. X* (1886), 170 *ff. (Se.); vgl. G. Paris, Romania XVI* (1887), 153; *Spenz, Die syntaktische Behandlung des achtsilbigen Verses in der Passion Christi und im Leodegarliede, Marburg* 1887, *S.* 77—80 *(Sp.).* — **Mundart:** *Vgl. ausser den Ausgaben Lücking, a. a. O. S.* 197; *Suchier, Zeitschr. f. roman. Phil. II* (1878), 255 *ff.; G. Paris, Romania VII,* (1878), 629. — **Quelle:** *Ursinus AA. SS.* 2 *Okt. Vgl. dazu G. Paris, Romania I,* 296 *ff. Wir teilen aus ihr die dem französischen Texte entsprechenden Stellen mit.*

1 **D**omine deu deuempſ | lauder. Bl. 7. Sp. 3
et aſoſ ſancz | honoꝛ poꝛter. Z. 37
3 inſuamoꝛ cantompſ | delſanz
quae poꝛ lui augreNt | granz aanz.
etoꝛeſ tempſ | etſieſt bienſ.
6 quaenoſ cantumpſ | deſant lethgier. |

2 **P**rimoſ didraiuoſ delſ honoꝛſ |
quae il auuret abduoſ ſenioꝛſ. |
9 apreſ ditraiuoſ delſ áánz.
que | li ſuoſ coꝛpſ ſuſting ſi graNz. |
& euuruinſ cil deu mentiz |
12 quelui a grand toꝛment occiſt:

2 aſoſ] o *aus* u *gebessert.*

3 ſuamor] su'amor *Ch. D. Ba. Mey.*; soe amor *Pa.* delſanz] dels sa(i)nz *D. Ba. Ba.*[1] *Pa. Mey.* 4 quae] qui *Pa.* aanz] ahanz *D.* 7 Primoſ didrai] Primas (primes) ditrai *D.*; Primes *(Mey.)* dirai *Pa.* 9 ditrai] dirai *Pa.* 11 Et d'Evruin cel dieu-mentit (ciel Deumentit *Mey.*) *Pa. Mey.* 12 que] qui *Pa. Mey.*

3 **Q**uant in fanſ fud donc a cielſ |
[tempſ. Bl. 8 Sp. 1
alrei lo duistrent ſoi | parent. Z. 3
quidonc regneuet aciel | di.
cio fud lotherſ filſ baldequi. |
ille amat deu lo couit.
rouatq; | litteraſ apreſiſt. |

4 **D**idun lebiſq; depeitieuſ.
luil coman|dat ciel reiſ lothierſ.
illo reciut | tamben enſiſt.
ab u magiſ tre | ſemprel miſt.
quil lo doiſt bien | deciel ſavier
dondeu ſeruier | por bona fied: |

5 **E**t cum illaut doit deciel art. |
rendel quilui lo comandat.
il | lo reciu bien lo non rit.
cio fud | lonx tiempſ obſe loſting.
deuſ | lexaltat cui el ſeruid
deſanct | MAXENZ abbaſ diuint; |

6 **N**efud nulſ om delſoN iuuent. |
quimeldrefuſt donc acielſ tiempſ. |
pfectuſ fud incaritet.
fidautil | grand etueritiet.
et inraizoNſ | belſ oth ſermonſ.
humilitiet | oth p treſtoz. |

7 **C**io ſemprefud et iaſier.
quiſai | lobien laudaz enner.
et ſanz | letgierſ ſemprefudboNſ.
ſempre ſiſt bien o que elpod
dauaNt | loreien fud laudiez.
cum il|laudit fulin amet |

8 **A** ſel mandat & cio lidiſt.
acurtfust | ſempre lui ſer uiſt
illexaltat | elonoꝛat.
ſagratia liperdonat. |

§ 2. Igitur beatus Leodegarius, . . . a primæ ætatis infantia a parentibus in palatio, Chlothario Francorum regi est traditus (*Str.* 3); ab eodem vero rege non post multum temporis Didoni, præsuli Pictaviensis urbis, avunculo suo scilicet, ad imbuendum litterarum studiis datus est: quem idem præsul cuidam Dei sacerdoti, viro eruditissimo, ad erudiendum tradidit, qui eum per annos plurimos magnis curis edocuit (*Str.* 4), edoctumque pontifici reddidit. Receptum ergo eum suis cubiculis sub custodia disciplinæ retinuit (*Str.* 5) . . . § 3. Erat . . . multum facundiæ honestissimæ deditus . . . eloquio suavis . . . prudentia providus, zelo Dei et amore fervidus (*Str.* 6) . . . § 4. Deinde, cum quidam pater ex monasterio, quod est situm in honore beati Maxentii, obisset, jussu pontificis eundem suscepit regendum (*Str.* 5) . . . cum juxta monita pontificis sui idoneum se præparasset, et clarus haberetur præ omnibus, tunc odor ejusdem suavitatis in tantum processit, ut usque in palatium regis redoleret. Erat enim eodem tempore Minor Chlotharius cum Baltide matre rex regens Francorum (*Str.* 7), qui agnita ejus prudentia, cupientes eum secum habere in aula regia, petierunt pontificem, ut suam ei daret licentiam secum habitare in palatio . . . § 5. Quem rex atque regina videntes honorifice susceperunt, et in paucis diebus dulcia sua verba et bonitatem ostendit in tantum, ut rex simul et regina, plerique etiam pontifices ac proceres supra omnes eum in amore susciperent,

14 duiſtrent] *die Hs. hat* doiſtrent, *über dessen* o *sich die beiden Seitenstriche eines* v (u) *befinden*, *womit die Besserung von* o *zu* u *angedeutet ist Pa. Sr. findet in dem betreffenden Buchstaben ein merovingisches* o, *was von Ste. zurückgewiesen wird.* 22 u *wie* u (o) *in* duiſtrent *V.* 14. 25 doit] o *aus* u *gebessert.* 41 dauant] *hinter* t *noch ein Grundstrich*, *den Sr. mit* i *erklären möchte.*

17 ille amat] il l'enamat *D. Pa. Mey. Ba.*[1] 18 litteraſ] letres *Pa.* 22 ab u] ab u(n) *D. Pa. Ba. Ba.*[1]; a bo *Sr.* 23 quil lo] qu'il lo *Ch. D. Ba.*; qui lo *Pa.* 24 dondeu ſeruier] don deu serviet *Ch. D. Ba. Ba.*[1] *Mey.*; dont deu serveit *Pa.*; dondeu servi[e]r *Fr. Vgl. Bch.* por] par *Pa.* 25 deciel] de ciel *D. Ba.*: de cele *Pa.* 26 rendit lo qui lui l'comandat *Pa.*; rendet lo qui (cui? *vgl. V.* 175) luil comandat *Mey. Vgl. Sp.* 27 reciu] reçut *Pa.*; reciut *Ba. Ba.*[1] *Mey.*, *vgl. Ha.* non rit] nodrit *D. Ba. Ba.*[1] *Pa. Mey.* 28 loſting] lo ting *D.*; lo tint *Pa. Lü.* 30 abbaſ] abes *Pa.* 33 pfectuſ fud] perfiz esteit *Pa.*; perfeiz fut il *Lü.* 36 p treſtoz] par trestot *Pa.*; per treſtot *Mey.*; *vgl. V.* 88. 41 fud] fust *Pa. Druckfehler?* 42 fulin amet] fu(t, d) lui amet *Pa. Mey. Ba.*, fu li 'namet *Ba.*[1] 44 ſempre] sempr' e *Sp.* 46 ſagratia] et sa gracie *Pa.*; (et) sa gratia *Mey.*

ethunc tam bien que il en ſiſt. |
dehoſteduN eueſq; en ſiſt |
9 **Q**uandiuſ uiſquet ciel reiſ | lothier.
bieN honorez ſud | ſancz lethgierſ.
ilſeſudmoꝛz damz | iſud graNz.
cio controuerent | baron franc.
poꝛ cio queſud | deboNa ſiet.
dechiel perig | ſeiſſent rei. |
10 **V**n compte ioth p̃ſen leſ trit: |
: ciel epſ nũauret eurui.
Neuol reciuure chiel periN. |
maiſ liſeu fredre theoiri.
Nel | condignet nulſ deſoſ pierſ.
re | uolunt fair eſtre ſogred. |
11 **I**llo preſdrent tuit aconſeil | Bl. 8. S. 2
eſtre ſogret en ſiſdren rei. | Z. 2
eteuuruinſ otten gran dol. |
porroq; uentrenolſ en poth |
por ciel tiel duol rouaſ clergier. |
ſiſen intrat inun monſtier |
12 **R**eiſ chielpericſ tambien en | ſiſt
deſanct .l. conſilierſiſt. |
quandiuſ alſuo conſiel edrat |
in contradeu benſi garda.
lei | conſentit etobſeruat
etſoN | regnet bendominat. |
13 **I**a fud telſom deu inimix. |
quil en cuſat abchielpering. |
lira ſudgranz cũ deſenioꝛ. |
et ſc̃ .l. ocſent pauor.
ialo | ſot bien ille celat.
anuil | omne nol demonſtrat. |

et . . . ad honorem pontificalem eum esse idoneum proclamaverunt, quem omnes ad hoc electum Augustoduno, quae est Æduorum civitas, constituerunt pontificem (*Str.* 8); quam cum per annos decem strenue gubernaret, eodem tempore rex Chlotharius, qui eum episcopum constituerat, defunctus est. Tunc idem Pontifex hæc audiens, concito cursu in palatium perrexit, ac cum suis similibus de rege tractare cœpit. § 6. Qui audientes, Childericum Austrasiorum regem in adolescentia sua regnum juxta sui temporis ætatem optime disponentem elegit quædam pars Francorum, volentes eum regem habere (*Str.* 9). Nam Ebroinus, qui major-domus fuerat sub rege Chlothario, Theodericum germanum ejus cupiebat subrogare fratri in regno. Ipse vero Ebroinus erat tunc odiosus inter Francos, et quia metuebant hujus ponderis jugum, quod per eundem sustinuerant sub rege Chlothario, relicto suo consilio Childericum in toto sublimaverunt regno Francorum (*Str.* 10). Tunc Ebroinus . . . regem petiit, ut . . . in monasterio abire permitteret: cui deprecanti . . . rex consensit (*Str.* 11) . . . § 7. Idem (Childericus) vero Leodegarium pontificem super omnem domum suam sublimavit et majorem-domus in omnibus constituit. Qui, accepto hujus regni gubernaculo, quidquid maxime adversus leges antiquorum regum ac magnorum procerum vita laudabilium obstabat, multum ad pristinum reduxit statum. In tantum vero usquequaque omnia regna Francorum restituit, ut omnes se gratularentur, regem sibi habere Childericum, ac rectorem palatii Leodegarium (*Str.* 12) . . . tunc adversarius . . . coepit sodales suos, quos secum elegerat idem Pontifex habere socios gubernaculi, invidiæ malo instigare et inter ipsum et regem zizania discordiæ seminare (*Str.* 13 *ab*).

56 *War in der Hs. vergessen und ist dann vom Schreiber am Schluss der Z.* 42 *nachgetragen worden. Die Doppelpunkte sind Versetzungszeichen.* 58 theoiri] *zwischen* o *und* r *ein radierter Buchstabe, der sich als* i *auffassen lässt.* 60 re] *oder* rei *mit verwischtem* i. gred] d *aus* t *gebessert.* 63 otten] *die beiden* t *sind wie* ct *V.* 109 *verbunden Ste.*[1] 76 ocſent] *zwischen* e *und* n *befindet sich ein Grundstrich;* ſent *scheint aus* ſont *gebessert zu sein.*

47 et doncques il tant bien ent fist *Lü.* et hunc (= unc) hume tam (= tant) bien ne fist *Se.* hunc] hanc *D. Ba.;* anc *Pa.* ſiſt] diſt *Mey.* 48 en ſiſt] en Crist *Pa. Vgl. Sp.* 57 neuol] ne volst *Pa.* 58 liſeu] lo seu *D. Ba. Mey.;* lo son *Pa.* theoiri] Theodri *Pa. Mey.;* Theotri *Ba. Ba.*[1] 60 fair] fair' *D. Ba. Mey.;* faire *Pa.* 65 rouaſ clergier] rovat clergiet *Pa.* 70 benſi] bien se *Pa.* 74 abchielpering] a Ch(i)elperin(g) *Pa. Mey.;* ab Chielperig *Ba.* 76 ocſent] oc s'ent *Ba. Mey.;* aut ent *Pa.;* aut s'ent *Lü.* 77 ille celat] ill e[n] celat *ou* ill a celat *D.;* il le (lo *Pa.*) celat *Pa. Ba. Ba.*[1] *Mey.*

14 **Q**uant ciel irae telſ | eſdeuent
paſchaſ furent | inepſ celdi
81 et ſc̄ .l. fiſt ſon miſtier. |
miſſae cantat fiſt lo mulben. |
poblen lo rei com muniet. |
84 etſenſ cum giet ſiſenralet. |

15 **R**eiſ chielpericſ cum il|laudit.
preſdraſoſ meiſ | aluiſtramiſt
87 ciolimandat | quereueniſt.
ſagratia poꝛ | tot ouiſt:
et ſc̄ .l. neſ ſoth | meſſait
90 cumuit leſ meiſ | alui ralat |

16 **I**l cio lidiſt etadunat.
toſ | coñſilier ianon eſtrai
93 meu | eueſquet nem lez tener. |
poꝛte quiſempre uolſ auer. |
eN u monſtier melaiſſe in|trer.
96 poſci nonpoſc lai uol | eſter |

17 **E**nuiz lo fiſt nonuoluntierſ. |
laiſſel· intrar inumonſtier |
99 cioſud liſoſ ut il intrat.
cleri | euurui ille trouat.
cileuuruiNS | molt liuol miel
102 toth p enueia | non per el |

18 **E**t ſc̄ .l. fiſt ſo miſtier
euurui | priſt acaſtier.
105 ciel iragraNd | etciel corropt
cio li preia | laiſſaſ lototh Bl. 8. Sp. 3
⁄fuſ li poꝛdeu nelfuſ | poꝛ lui Z. 2
108 cio li preia paiaſ ablui |

19 **E**t euuruinſ fiſt fincta paiſ |
ciol demonſtrat queſipaiaſ |
111 quan diuſ incel monſtier inſtud. |
ciol demonſtrat amixliſuſt. |
maiſ enauant uoſ cio aurez |
114 cum illedrat por malafid |

§ 8. His itaque diebus jam imminebat celeberrimus Paschalis dies (*Str.* 14 *ab*) . . . tunc instigator . . . mali accedens . . . Pontifici dixit: Observa te, inquit, quia celebritate transacta Missarum, a rege te scias esse interficiendum . . . Quod audiens, Pontifex, dissimulando distulit, et se lætum ostendit, et non pro magno ducens, apparuit vultu clarus, et sollemnia Missarum, quæ cœperat, honestissime consummavit. § 9. Sed communionem sanctam cum ipse et rex percepissent . . . Pontifex . . . cum suum perconsummasset officium . . . consilium reperit, melius ei esse omnia relinquere et Christum sequi . . . Tunc, relicto rege . . . ire cœpit, ubi pauper Christi fieri potuisset (*Str.* 14). Audiens autem rex contristatus est valde, et mœrens ac poenitentia ductus, eoquod talia in sanctum Virum cogitaret, misit quemdam ex fidelibus suis cum exercitu copioso post ipsum, ut eum ad se reduceret sanum; cumque abiret ille . . . tandem diluculo reperit, et juxta mandatum regis ad ipsum reduxit (ms. Divionense; *Str.* 15): ipsoque Pontifice deprecante, Luxovio cænobio ut ei liceret, relicto sæculo, vacare Deo, humili poposcit prece se dirigendum (*Str.* 16): quem protinus illuc ire non distulit. § 10. Qui festinus in monasterium perveniens, ibidem Ebroinum jam clericum invenit, dicensque, se aliquid in eo peccasse, veniam sibi invicem petentes steterunt concordes (*Str.* 18 *u.* 19) . . .

85 cum illaudit] *steht auf Rasur; der Schreiber hatte zuerst* il ſe fud moꝛſ por lo *von den Versen* 115 *u.* 116 *geschrieben. Vgl. Sp. S.* 77 *Anm.* 96 *Vgl. Passion, V.* 412. 106 *Über* laiſſaſ — nelfuſ] = *Z.* 1, *Bl.* 8, *Sp.* 3 *des Faks. Neumen.* 107 nelfuſ] nelfuſt *Lü.; doch lässt sich aus dem Grundstrich (Notenzeichen)* nach ſ *kein* t *herauslesen.* 113 enauant] *über dem zweiten* a *ein Neuma.*

79 ciel irae] cele ire *Pa.;* ciel' irae (ire) *Ba. Ba.*[1]*;* ciel ira *Mey.* eſdeuent] esdevint *D. Ba. Pa. Mey.* 83 poblen] poblent *Pa.;* por bien *ou* et ob lo rei *Mey.;* puople et *Lü.;* pobl' et *Ba. Ba.*[1] 88 *wie V.* 46. 93 Meie eveschiet tenir nem leist *Sp. (Ste.)* meu] meie *Pa.* 94 ſempre] sempre m? *D.;* semprem *Ba. Ba.*[1] *Mey.* 95 u] un *Pa. Mey.* 96 poſci] pois que *Pa.* lai] lau *D. Ba. Ba.*[1] *Pa.* 99 liſoſ] Lusos *D. Ba. Ba.*[1] *Pa.* ut] o *Pa.;* unt *Mey.* 100 cleri] clerj' *D. Ba. Lü.;* clerc *Pa. Mey.* ille] illo *D. Ba. Ba.*[1]*;* iluoc *Pa.;* illoc *Mey.* 101 liuol] li volst *Pa.* 102 p] par *Pa.* per] por *Pa.* 105 ciel] cele *Pa.;* ciel' *May. Ba.* 107 fist lo por D(i)eu nel (ne l') fist por lui *Dm. Pa. Mey.* 108 paiaſ] paias s *D.;* paiast s' *Pa. Mey.* 109 ñncta] feinte *Pa.* 110 ſi] se *Pa.* 111 inſtud] ins fud *Ch. D.;* istud *Ba. Ba.*[1]*;* estut *Pa.;* estud *Mey. Vgl. V.* 228. 114 fid] fied *D. Ba. Ba.*[1]*;* feid (: odreiz) *Pa.*

20 **Rex** chielperingſ ilſefudmoꝛſ |
poꝛ lo regnet lo ſouurent toit
117 uindrent parent eloꝛ amic |
liſanct .l. lieuurui
cio confoꝛ|tent adambeſ duoſ
120 que ſent | ralgent inloꝛ honoꝛſ |
21 **Et** ſc̃ .l. den fiſtdra bien.
quae | ſen ralat enſeueſquet.
123 et | euuruinſ den fiſ dra miel |
quaedonc deueng anatemaz |
ſon queuque il acoꝛonat |
126 toth lo laiſera recimer |
22 **D**ominedeu ilcio laiſſat. |
et$^{a}$diable comandat.
129 quar | doncfud mielſetalui uint
iluo|luntierſ ſemper reciut
cum | fulc enaut grand adunat |
132 lo regnepreſt adeuaſtar ⁊ |

23 **A** foc.aflamma. uai ardant |
& agladieſ pcutan.
135 poꝛquaNt | ilpot tan fai demiel
poꝛdeu | neluolt il obſeruer
ciel nefud | nez demedre uiuſ
138 quital | exercite uidiſt ; |
24 **A**doſte$^{d}$un acillaciu
dom ſanct | .l. uai aſalier
141 nepot intrer | enlaciutat
defoꝛſ laſiſt fiſti | gran miel
etſc̃ .l. mul en fud | triſt
144 poꝛciel tiel miel quae | defoꝛſ uid. |
25 **S**oſ clerieſ preſ reueſtiz |
et ob ſeſ croix foꝛſ ſen exit |
147 porro nexit uollí preier |
quaetot ciel miel laiſſeſ poꝛ | deu
ciel euuruinſ qual horal | uid
150 penrelrouat lier | loſiſt: |

Per idem tempus Childerico defuncto, germanus ejus [Theodoricus] in regno sublimatur. Hæc audientes utrorumque amici . . . pergentes . . . de utrisque partibus ad supradictum monasterium, cogebant eos procedere et ad eorum domus remeare. Qui . . . consentientes acquieverunt deprecantibus (*Str.* 20). § 11. . . venerunt simul, Ebroinus scilicet cum Leodegario pontifice, in civitatem suam Augustoduno (*Str.* 21). Quam rem audiens tota civitas suscitata est in gaudium . . . vero Ebroinus . . . fuga nocte ab ipsa discessit civitate . . . Sed non post multum temporis, multis sceleribus gestis, collectis secum malorum sociis, Francorum per vim intravit fines et cum tyrannide crudelissima gerens, Theoderici gloriosi regis se præsentavit obtutui, atque ab eodem restitutus est in priori gradu (*Str.* 22 *u.* 23). § 12. Major-domus effectus . . . adjunctis sibi nequissimis . . . sociis, consulere cœpit, quemadmodum . . . Pontificem (Leodegarium) destruere potuisset. Ex his enim consiliariis duo . . . dixerunt, se posse eum rapere de civitate, et in eo facere vindictam, ex qua malitia Ebroini esset satiata. Gavisus namque Ebroinus de eorum responso, dedit eis exercitum copiosum valde; qui confestim perrexerunt ad civitatem Eduam, et circumdantes eam cum eodem exercitu devastabant circa murorum circuitum (*Str.* 24).

§ 13. Hæc enim Vir Dei prospiciens . . . tunc omnem clerum civitatis aggregari jussit, et cum reliquiis, crucibus et choris psallentium obviam abiit cum Dei laudibus suis inimicis . . . Qui enim venerant ad eum puniendum, absque reverentia reliquiarum eum comprehenderunt (*Str.* 25) . . .

137 medre] d *aus* t *gebessert.* 142 miel] *auf Rasur (vielleicht radiertem* mal *Gr.); aus* mal *gebessert Ste.*[1] *Nach V.* 150 *bleiben zwei am Schluss der Seite* (*Sp.* 3) *befindliche Zeilen frei. Hinter V.* 156 *ist wenigstens eine Strophe vergessen worden. Vgl. Pa. Mey. Ba*[1].

115 chielperingſ] Chielperigs *Ba.;* Chelperis *Pa.* 116 por] per *D. Ba. Ba.*[1]; par *Pa.* toit] tost *Pa. Mey.* 121 *u.* 123 den] donc *Pa.* 125 acoronat] at coronet *Pa.;* a coronet *Ba. Ba.*[1]. 127 ilcio] iluoc *Pa.;* in cio *Ba. Ba.*[1]*;* il lo *Mey.* 128 etadiable] et s'a diable *Pa. Ba. Cs.;* et a diable s *Mey. Lü. Ba.*[1] 129 quar] qui *Pa. Ba. Ba.*[1] *Mey.* 130 ſemper reciut] sempre retint *Pa.; vgl. Ha.;* semprel retint *oder* reciut *Mey.; vgl. Bch. S.* 21; semprel reciut *Lü.;* semprel recivt (*gespr.* recift) *Cs.* 134 agladieſ] a gladi es *D.;* a gladies (glavies *Pa.*) *Pa. Ba. Mey.;* a gladie *Lü.* pcutan] persecutan(t) *Pa. Ba. Mey.;* les percutant *Lü.* 136 neluolt il] ne volt lei *Sp.* (*Ste.*) 139 adoſte$^{d}$un] a Ostedun *Pa.* acillaciu] a celle cit *Pa.;* a celle civt *Cs.* 140 aſalier] asalir *D. Ba. Ba.*[1] *Pa. Mey.* 145 Sos clerjes pres et revestiz (-it *Ba.*) *Ch. D. Ba. Ba.*[1]*;* Sos clercs a pris et revestiz *Pa.;* Sos clerjes presdra revestiz *Mey.;* Ses clerjes prist il revestiz *Lü.* 147 porro nexit] por o n'exit *Ba. Ba*[1]*.;* por o ent eist *Pa.;* por o 'nt eissit *Lü.* uollſ] volst li *Pa.*

26 **HOR EN AUREZ LAS POENAS** | [granz    Bl. 9. Sp. 1
quaeil en ſiſdra liti|ranz    Z. 3
153 lipſideſ tam ſud cruelſ. |
liſ olſ delcap liſaicreuer.
cũſi laut | ſait miſ len recluſ.
156 neſoth nulſ | om queſ deuenguns. |
27 **Am** laſ lauuraſ liſaitalier.
hanc | lalingua quaẽ aut in queu. |
159 cũ ſi laut toth uituperet.
diſt | euuruinſ quitanſud mielſ.
hora | poꝛdud domdeu parlier.
162 ianon | podra maiſ deu laudier.
28 **A** terra ioth multſo afflicz.
non | oct obſe cui en calſiſt.
165 ſuper lipiez | nepodeſter
quitoz loſat ilcon|demnetſ.
ora perdud dondeu | poꝛlier.
168 ianonpodra maiſ deu | laudier. |

29 **Sedil** nonadlingua parlier. |
dſ exaudiſ liſſoſ penſæ-z. |
171 etſiel nonadolſ carnelſ |
encoꝛp loſ adetſpiritielſ.
et | ſi encoꝛpſ agrand toꝛmeNt |
174 lanima nauura con ſolament. |

30 **Guenef** oth num cuil comandat. |
laiuſ encaſtreſ len menat. |
177 etenſeſ cant in ciel monſtier. |
illo recluſdrent ſc̃. l.
domine | deuſ inciel ſlaiel
180 iuiſitet .l. | ſonſeruu |

31 **Lalabia** li reſtaurat.
ſicum | deſanz deu preſ laudier. |
183 ethanc enaut merci ſi grand. |
poꝛ lierloſiſt ſicum deſanz. |
doc preſ .l. apreier
186 poble | ben ſiſt credre indeu.

Qui pergentes, duxerunt eum extra civitatem et implentes jussa principis Ebroini eruerunt oculos ejus a capite (*Str.* 26 *a—d*). Sed, cum lumen sustulerunt forinsecus humanum, intrinsecus incluserunt divinum (*Str.* 29 *cd*). Et tradentes eum custodibus, in quodam eum perduxerunt cœnobio, in quo latuit (*Str.* 26 *ef*) . . . § 16. . . . Tunc (Ebroinus) jussit eum nudis gressibus per quamdam piscinam transduci, in qua erant petræ, sicut clavi incidentes acutæ. Deinde evulso terræ prostratoque (*Str.* 28 *a—d*) incidere linguam labiaque præcepit, ut dum . . . lingua ac labia essent incisa . . . linguæ officio laudare nequiverit Creatorem (*Str.* 27, 28 *ef*) . . . § 17. Sed, qui absque vocibus cordium auditor est Deus, magisque optatur corde contrito, quam elatione superbo, suscepit vocem tacentis magis, quam elate loquentis; postulat sibi auxilium non vocis sed humilitatem cordis (*Str.* 29). Tunc (Ebroinus) quemdam accersivit virum, nomine Waningum. Tu accipe, inquit, Leodegarium . . . Tunc acceptum ad suum perduxit cænobium, qui vocatur Fiscamnus, ubi erat congregatio sanctimonialium ac virginum (*Str.* 30) . . . in quo multis diebus conversans, habita stetit sub custodia. Nam et lingua præcisa solitum recipit officium, et magnum doctrinæ suæ semen ostendit in populo (*Str.* 31) . . .

165 pod] *aus* pot *oder* poꝛr *gebessert.* 166 condemnetſ] *in* condemned *gebessert? Ste.*[1] 168 non] *aus* m *hergestellt; dem Schreiber schwebte, wie Gr. richtig bemerkt,* jamaiſ *vor.* 170 dſ] d *hat den Querbalken wie* đ *von V.* 207, *nur etwas verblasst Sr.* 172 corp] *hinter* p *ein* ſ *radiert.* ad] a *aus* l *gebessert.*

156 devenguz *Ba*[1]. 157 Am laſ] Ambas *D. Mey. Ba.*[1]; Ambes *Pa.* 161 pordud] perdud *D. Pa. Mey. Ba.*[1] domdeu] dom (don) de? *Pa. Mey.* 164 cui en calſiſt] lai on s'assist? *oder* ren on s'assist? *D.* 165 lipiez] lis piez *D. Ba.*[1]; les p. *Pa.*; los p. *Mey.* 166 qui] que *Pa. Mey. Ba.*[1] 167 dondeu] don de? *Mey.* porlier] parlier *Ch. D. Mey. Ba.*[1]; parler *Pa.* 168 ianonpodra] jà nen podrat *Cs.* 170 penſæz] pensers *Pa.*; penserz *Mey.*; pensez *Gr. Ba.*[1] 172 ancor (encor *Lü.*) les at espiritels *Pa.*; en cor (cuor *Cs.*) los ad espiritiels *Mey. Cs. Ba.*[1]; en corps, ols ad espiritiels *Ste.*; *vgl. Sp.* 174 lanima] l'aneme *Pa.* 175 Guenef] Guenin *Pa.* 176 encaſtreſ] en cartres *Pa. Mey. Ba.*[1] 178 illo] iluoc *Pa.*; illoc *Mey.* 181 les levres li at restoret *Pa.*; la labia li ad restaurat *Mey. Vgl. Sp.* 182 laudier] laudat *Sp.* 184 por lier] *wie V.* 167. 185 doc] donc *Ch. D. Pa. Mey. Ba.*[1] .l.] s. Lethgiers *Ch. D.* apreier] a predier *Pa. Mey. Ba.*[1] 186 poble] lo p. *Pa. Mey.*; *vgl. Sp.* ſiſt] fist il *Lü.*

32 **Et** euuruiſ: : cũillaudit.
credren nelpot | antro queluid.
189 cum illouid | fudcorroptioſ.
donc oct ablui | dureſ raizonſ.
elcoꝛpſ exaſ|tra altirant.
192 peiſ li promeſt | adenauant |
33 **A** grand furoꝛ agraN flaiel. |
ſilrecomanda laudebert. |
195 cioli roua& noit et di.
miel | li feſ ſt dontrequel uiu |
ciel laudebert fura buonſ om. |
198 &ſc̃ .l. duiſ aſondom; | Bl. 9. Sp. 2
34 **Il** liuol faire mult amet. Z. 2
beuure | liroua a poꝛter.
201 garda ſi uid | grand claritet.
decel uindre | fud depardeu

et ſicum rooꝛſ | in cęl eſgranz
204 et ſicum flam|meſ clar ardaz |
35 **C**illaudeberz qual hoꝛaluid. |
toꝛneſalſ altreſ ſilloꝛ diſt.
207 cieſt | omnetiel mult aina dſ.
poꝛcui | telſcauſa uindeciel.
poꝛcielſ | ſigneſ queuidrent telſ.
210 deu | preſdrent mult aconlauder |
36 **T**uit liomnedeciel paiſ. |
treſtuit apreſdreNt a ue|nir.
213 etſc̃ .l. liſprediat.
dnẽ | deuilleſ lucrat.
rendet ciel | fruit ſpiritiel.
216 quaedeuſ | liaur& pdonat. |
37 **E**t euuruinſ cũ illaudit. |
credere nelpot antro | queluid.

§ 18. Eodem tempore vir gloriosus Theodericus et idem Ebroinus synodum convocaverunt . . . § 19. . . Tunc et ipsum (Leodegarium) ad eamdem synodum accersierunt; . . . seorsum rex et Ebroinus cum eodem conlationem fecisse dicitur, in qua eis multa prædixisse futura et evenisse, manifestum esse conicitur. Ubi et Ebroinus in eadem pernicie perseverans, Multum tibi, inquit, verborum sublimitas persuadet loquendo, martyr esse suspicaris, ideo te tam temerarium ostendis . . . ut merueris, ita eris accepturus martyrium (*Str.* 32) . . . § 20. Tunc tradidit eum cuidam viro Chrodoberto: Accipe eum, inquit, sub magna custodia servandum; adhuc veniet tempus mortis suæ exitium. Acceptum eum cum ad suam domum deduceret, cernens eum ex itinere ac infirmitate defessum (*Str.* 33), jussit ei dari ad refocillandum potum. Antequam pincerna ei assisteret, lumen magnum, quasi in rotæ circulo e cælo descendens, super caput ejus refulsit (*Str.* 34). Tunc trementes omnes, qui hoc signum viderunt . . . quasi in excessu mentis positi sunt. Tandem quidem resumpti, simul glorificantes Deum omnipotentem, conversi alter ad alterum dicebant: Vere hic Homo Dei servus est, et pollicebantur, se ad Deum totis virtutibus tendere. Tunc deinceps ejus prædicationibus pœne omnes parentes, conjunx ac familiæ domus ipsius conversi sunt ad Dei cultum (*Str.* 35): ac per hoc ejus famam audientes per circuitum loci concurrebant ad eum verbum salutiferum audire. Ille vero non cessabat sua prædicatione cunctos instruere, qualiter ad regna cælorum valerent pervenire (*Str.* 36). Sed non post multum temporis . . . Ebroinus jam obstinatus, crudelitatem suam volens in eum perficere,

196 feſ ſt] *Im Faks.* fez, *dessen z durchstrichen und vor dem ein* ſ *eingeschoben ist; dann Rasur von zwei Buchstaben und des unteren Teiles von* ſ *in der Ligatur* ſt. fez.iſt *aus* feſ.iſt *gebessert? Ste.*[1] *Mo. liest* feſiſt. 198 *Auf* duiſ *und* dom *Neumen.*

187 cũillaudit] si com l'odit *Pa.* 188 credren] cre(i)dre *Pa. Mey. Ba.*[1] 191 elcorpſ] e l corps *D.;* el c(u)or *Pa. Mey.* exaſtra] s'exastra (= exasperavit) *D.;* exasprat *Ba.*[1]; *vgl. G. Paris, Romania XVIII* (1889), 136. 196 dontrequel] dentro qu'il (qu'el *Mey. Ba.*[1]) *Pa. Mey. Ba.*[1]; *vgl. Romania II,* 314. 199 liuol] li volst *Pa.* 201/2 Grand claritet vindre de cel; Garda si vit, fut de par deu *Sp.* (*Ste.*). 203 et ſicum roorſ] et cum roors *D.;* eissi com ruode *Pa.;* eisi cum rode *Mey.; Bch. Lü. u. Ba.*[1] *halten an* roorſ *fest* (si com roors). 204 et ſicum] eissi com *Pa.* flammeſ] flamm' es *D.;* flamme est *Pa.* ardaz] ardanz *D. Pa. Mey. Ba.*[1] 206 torne] tornet *D.;* tornat *Pa.* 207 tiel] ciel *D.;* cel *Pa.* 208 uin] vient *Pa.;* vint *Mey. Lü.;* vind *Ba.*[1] 211 ciel] cest *Pa.* 212 apreſdrent] lai prisdrent *Pa.;* an presdrent *Mey.* 215 ſpiritiel] espirit(i)el *Pa. Mey.;* spirituel *Ba.*[1]

219 cil bienſ quel ſiſt | cillipeſat.
occidere locom|mandat.
quatromneſ itra|miſt amͬez.
222 que lui aleſſunt | decoller.
38 Litreſ uindrent aſc͞ .l. |
iuſ ſe giterent aſoſpez.
225 de loꝛ | pechietz que aurent fliz |
illoſ abſolſ etꝑdonet.
loquarz | unſ fel nom auadart
228 abuɴ | inſpieth lo decollat |
39 Et cũ illaud tollut loqueu. |
locoꝛpſ eſtera ſobrelſ piez. |

231 cio ſud lonxdiſ quenon cadit. |
lai ſaproſmat queluiſirid: |
entro litalia loſ pez de iuſ. |
234 locoꝛpſ ſtera ſempreſuſ |
40 Delcoꝛpſ aſaz lauez audit. |
etdelſ flaielſ quegrand | ſuſtint.
237 lanima reciunt | dominedeuſ.
alſ altreſ | ſanz enuai encel.
il noſ aiud | ob ciel ſenioꝛ.
240 poꝛcui ſuſtinc | telſ paſſionſ; |
FINIT. FINIT LUDENDO DICIT;

velocissimos post eum emisit equites nimium perniciosos, qui eum morte perimerent ... Hi vero, qui venerant ad eum perimendum, erant quatuor numero (*Str.* 37). Tres enim ex his provoluti sunt ad pedes ejus, deprecantes, ut eis indulgentiam daret, et benedictionem super eos dignaretur tradere. Quartus vero (Wadardus) superbus astabat, evaginato gladio paratus ad eum interimendum. § 22. . . . percussor extendens gladium, amputavit caput ejus (*Str.* 38), et erectum corpus ejus substitisse quasi unius horæ spatio dicitur. Sed cum nondum eum gladiator cadere cerneret, ipsum pede percussit, ut vel sic citius in terram decideret (*Str.* 39) . . .

225 ***Der ganze Vers und*** illoſ ***von V.*** 226 ***stehen auf radiertem*** lo quarz . . . inſpieth *von V.* 227/8, *die zuerst anticipiert waren.* fliz] l *in* a *gebessert Ste.* 229 aud] d *aus* t *gebessert.* 239 aiud] d *aus* t *gebessert.*

219 cilli] si li *Se.* 220 occidere] a ocidre *Pa.*; occidere donc *Mey.*, *vgl. Sp.*; ad ocidre *Lü.* 222 aleſſunt] alassent *Pa.* 227 lo] li *Pa. Mey.* auadart] aut Vadart *Pa. Mey. Ba.*[1] 228 inſpieth] ispieth *D. Ba.*[1]; espet *Pa.*; espieth *Mey.* 233 entro litalia] entro taliat *Pa.*; entrol talia *Mey. Ba.*[1]; entre-l taliat *Lü.* 234 ſtera] esteret *Pa.*; eſtera *Mey. Ba.*[1] 236 grand] granz *Pa. Mey.* 237 l'anme'nt reciut d. d. *Ha.* anima] l'aneme *Pa.* reciunt] reciut *Ch. D. Mey. Ba.*[1]; reçut *Pa.*; recivt *Cs.*

91

# Sponsus. *(K.)* 2. Drittel des XII. Jahrh.

***Handschrift:*** *Pariser Nationalbibliothek F. Lat.* 1139. — ***Faksimiles:*** *Coussemaker, Histoire de l'harmonie au moyen age, Paris* 1852, *Bl.* 13 *ff. (C.), und Drames liturgiques du moyen age, Rennes* 1860, *S.* 315 *ff. (C.*[1]*).* — ***Drucke:*** *Raynouard, Choix des poésies originales des troubadours, Paris* 1817, *II*, 139 *ff. (R.)*; *Magnin, Journal général de l'Instruction publique,* 26 *juillet* 1835 *(Mg.)*; *T. Wright, Early Mysteries, London* 1838 *(W.)*; *Fr. Michel, Théatre français au moyen âge p. p. Monmerqué et Fr. Michel, Paris* 1842 *(FM.)*; *Magnin, Journal des Savants* 1846, *S.* 85 *ff. (Mg.*[1]*)*; *Du Méril, Originès latines du théâtre moderne, Paris* 1849 *(dM.)*; *Böhmer, Romanische Studien IV* (1879), 99 *ff. (Bö.)*; *Koschwitz, Les plus anciens monuments de la langue française, (Heilbronn-)Leipzig* (1879, 1880, 1884, 1886), 1897, *S.* 48 *ff.*; *Stengel, Zeitschrift für romanische Philologie, III* (1879), 233 *(Ste.), und Die ältesten französischen Sprachdenkmäler, Marburg* (1884), 1901, *S.* 29 *ff. (Ste.*[1]*)*; *Bartsch, La langue et la littérature françaises depuis le IX*[e] *siècle jusqu'au XIV*[e] *siècle, Paris* 1887, *Sp.* 13 *ff. (Ba.)*; *Cloetta, Romania XXII* (1893), 177 *ff. (Cl.). Der folgende Text ist von Schwan, Vetter und Hannappel mit der Hs. neu verglichen worden. Über die Entstehung des Textes vgl. Morf, Zeitschr. f. rom. Phil. XXII* (1898), 385 *ff. (Mo.).* — ***Versbau:*** *Coussemaker, a. a. O.*; *Böhmer, a. a. O. S.* 103 *ff.*; *Schwan, Zeitschr. f. rom. Phil. XI* (1887), 469 *ff. (Schw.)*; *Cloetta, a. a. O. S.* 220 *ff.* — ***Besserungsvorschläge*** *und* ***Lesarten:*** *P. Meyer, Romania VIII*

(1879), 465 (*Mey.*); *P. Merlo, la Cultura, Rivista di scienze, lettere ed arti, dir. da R. Bonghi, V* (1884), 391 (*Merl.*); *Schwan, a. a. O.* — **Mundart:** *Chabaneau, Revue des langues romanes* 1891, *S.* 394; *Cloetta, Romania, a. a. O. S.* 218 *ff.*

## SPONS9.

1 Ad — eſt — ſpōſuſ — | qui eſt —
[xpiſtuſ — uigilate — uirgineſ —
[Fol. 53v. Z. 1
p aduentu — cui9 — gaudent — ɀgaude — |
[bunt — homineſ —
3 Venit — enim — libare — gentium —
[origineſ —
quaſ — ppri — | mam — ſibi — matrem —
[ſub iugarunt — demoneſ —
Hiceſt — adam — qi ſcdſ — | per p
[pheta — dicitur —
6 p quem — ſceluſ — primi — ade —
[anobiſ dilui tur — |
Hic pependit — ut celeſti — patrie —
[noſ redderet —
acdeparte — inimici — | liberoſ — noſtra-
[heret —
9 Venit — ſponſuſ — qui noſtroꝛ' — ſce-
[lerum — pia — | cula —
moꝛ te — lauit — at q; — cruciſ —
[ſuſtulit — patibula —

## PRUdēte8 |

Oiet — uirgineſ — aiſo — queuoſ —
[dirum —
12 aiſex — preſen — queuoſ co— | man-
[darum —
atend& — uneſ poſ — ihu — ſaluaire —
[anom
Gaire noi — | dormet — F. 54r. Z. 1
15 Aiſel — eſpoſ — queuoſ — hora —
[tend&
uenit — en terra — p loſ — | uoſtreſ —
[pechet |
dela uirgine — enbetleem — ſo net —
18 e flum — iorda — | lauet elu — te et
Gaire
21 Eu ſo batut — gab let — elai deniet — |
ſuſ ela crot — batut — eclau ſiget
Deumonumen — deſo entre — pau — | ſet
24 Gaire
Ere ſorſ — eſ — laſ criptura — o dii —
27 gabrielſ — ſoi — eu tra — | meſ — aici —
atend& — lo que ia uenra — praici
29 Gaire

2 cui9] eiu9 *Vetter und Hannappel*; eiuſ *C.* 3 lib'erare] lib'are *Ste.*[1] 12 aiſex] aiſe& *Vetter u. Ste.*[1]; aiſet (aiſ&) *C.*; aiſen *C.*[1] 19 *Wir haben die Böhmer'sche Zählung beibehalten, die den Refrain als zwei Verse rechnet.* 27 eu] en *Ste.*[1]

*Für die ersten zehn Zeilen giebt Mg.*[1] *die Überschrift:* Dicat Sacerdos; *dM will* Chorus *für* Sponsus *schreiben; C. und Cl. nehmen* Sponsus *als Gesamttitel und überschreiben den ersten Abschnitt* Chorus. *Vgl. Mo., der* Gabriel *ansetzt.* 5 ppheta] „*W. und nach ihm andere* prophetam" *Bö.* 10 Prudēte8] Gabriel *dM. Bö. Ste. Cl.* [Accedant] Prudentes [et dicat] Gabriel *Mg.*[1] 11 Oiet] Oiez vos *Ste.* 12 aiſex] ayez *C. dM. Ste.*; aiet *Cl.*; ais en *Bö. Ba.*; aiseus *Schw.* preſen] presens *Schw.* 13 atend& un eſpoſ ihu] atendet l'espos *dM.*; tendet au spos *Bö.*; l'espos d'attendre *Ste.*; venra l'espos *Schw.*; atendet un espos *Cl.* 14 N'i dormez gueres *Ste.* noi] noi *Mg. C.*[1] *Cl.*, *weil nur eine Note; die übrigen Hgg.* no i. dormet] dormit *R.*; dormez *Mg. C. Bö.* 15 Aiſel eſpoſ] aise l'espos *C.*[1]; aise le spos *Bö.*; es vos l'espos *Ste.*; aici's l'espos *oder* aicies l'espos *Cl.* 16 uenit] venít *pf. Bö.*; il vint *Ste.* p] pre *Cl.* pechet] pechets *Bö.*; pechez *Ste.* 17 de] et de *Ste.* net] nets *Bö.*; nez *Ste.* 18 *der Vers ist vielleicht interpoliert Schw.* e flum] e[n l'] flum *dM. C.*; et flum *Ste.*; eu flum *Cl.* iorda] Iordan *R. Bo. Ste.* lauet] lavets *Bö.*; lavez *Ste.* luteet] luteets, *vielleicht* luteiet = lucticatus *Bö.*; bateet *R.*; bateiet *Cl.*; batizez *Ste.* 21 batut] batuts *Bö.*; batuz *Ste.* gablet] gablets *Bö.*; gabez *Ste.*; gabet *Cl.* laideniet] laidenjets *Bö.*; laidengez *Ste.* 22 e la] en la *R. W. C. dM. Ste.* crot] crots *Bö.*; crois *Ste.* batut] batuts *Bö.*; batuz *Ste.*; levet *Cl.* claufiget] claufigets *Bö.*; clofigez *Ste.* 23 Deu] den *Mg. Bö.*; nel *Ste.*; eu (= el) *Schw. Cl.* deſo entre-pauſet] deso entre-pauset *die meisten Hgg.*; *Bö. bessert* desoentre pausets; *Cl. liest* desoentre pauset; *Ste. bessert* de sas l'ont reposez. 26 E reſorſ eſ] Il est resors *Ste.* o] l'a *Ste.* dii] di *Bö.*; dit *Ste.* 27 eu trameſ] en trames *FM.*; entrames *C.*[1]; eu m'a trames *Bö. Cl.*; il m'a transmis *Ste.* 28 atend& lo que] attendez l'ore car *Ste.* praici] par ci *Ste.*

## Fatve |

Noſ uirgineſ — que aduoſ — uenimuſ —
negligenter — oleum — | fundimuſ —
33 aduoſ — orare — ſororeſ — cupimuſ —
ut — ĩillaſ — qibuſ noſ — | credimuſ —
dolentaſ — chaitiuaſ — trop i auem [dormit —
36 Noſ co—|miteſ — huiuſ — itineriſ — F. 54v.
ĩſororeſ — ei9dem — generiſ — Z. 1
quam uiſ male — | contigit — miſeriſ —
39 poteſtiſnoſ — reddere — ſup iſ
Do
Partimini lu — | men — lampadibuſ —
42 pie ſitiſ — inſipientibuſ —
pulſe nenoſ — ſimuſ — aſo — | ribuſ —
cum uoſ — ſponſuſ — uoc& — inſedibuſ —
45 Dole —

## PRVdēteſ |

Noſ precari — precamur — ampli uſ —
deſinite — ſororeſ — otiuſ — |
48 uobiſ — enim — nil erit — meliuſ —
dare — preceſ ꝑ hoc — ulteriuſ |
Dolentaſ — |
51 Ac ite nunc — ite — celeriter —
ac uendenteſ — rogate — dulciter — |
ut oleum — ueſtriſ — lampadibuſ —
54 dent eqidem — uobiſ — inertib;
Do — |
A miſere — noſ — hic — quid — [facimuſ —
57 uigilare — numquid — po — | tui- [muſ — F. 55r. Z. 1
hunc laborem — que — nunc — [ꝑferimuſ —
nobiſ — noſ — med con — | tulimuſ
60 Doł
Et de — nobiſ — mercator — otiuſ —
quaſ — habeat — merceſ — | quaſ — [ſotiuſ —
63 oleum — nunc — querere — uenimuſ —
negligenter — quod — | noſme — fun- [dimuſ
Doł
66 De noſtroli — queret — noſ — [adoner —
nonau — | ret — pont — alet — en a [chapter —
deuſ — merchaanſ — que lai ue et [eſter
Doł. — |

52 rogate] *Hs., nicht* rogare. 61 de] d& *Ste.*[1] 64 noſme] noſm& *Ste.*[1] 69 Doł *steht am Rande ausserhalb des Kolumnenstückes.*

31 [Accedant et dicant] Fatuae *Mg.*[1] 32 fundimuſ] fudimuſ *dM. Mg.*[1] *Bö. Cl.* 33 ad uoſ] vos *dM. Bö. Schw. Cl.; Merl. bessert* at vos. 34 *Cl. stellt diesen Vers vor* 32. ut ĩillaſ] ut in illas *R.;* ut ad illas *dM. C. Cl.;* ut eccillas *Bö.* 47 otiuſ] ocius *Cl.* 50 *Dem* Dolentaſ *schickt Bö.* Fatuae *voraus. Die andern Hgg. schreiben die folgende Zeile den* Prudentes *zu und emendieren demgemäss die nach* Dolentas *notwendige Ergänzung* (avem *in* avet[z]). 51 *Bö. schickt* Prudentes *voraus.* Ac] At *Cl.* celeriter] celerius *Bö.* 52 ac] et *dM.* rogare] rogate *Ba.* dulciter] dulcius *Bö.* 54 *Bö. lässt dem Verse* Fatuae *vorausgehen; Mg. und die folg. Hgg. setzen es hinter diesen Vers.* 56 A] Ah *dM. C. Bö.; om. Mg.*[1] facimus] fecimus *dM. C.*[1]; faciamus *Mg.*[1] 57 numquid] nonne *Cl.* 58 que] quem *Mg.*[1] *und die folg. Hgg.* 59 nobiſ] nobis ipsis *Ba.* noſmed] etiam nosmed *W.;* nosmet stultae *Mg.*[1]; eheu nosmet *dM.;* nosmet ipsae *Bö. Cl.* 61 Et de] et det *Mg. C. Bö. Ba. Merl.;* ut det *dM.;* at det *Cl.* otiuſ] ociuſ *Cl.;* poscimus *dM.* 62 quaſ ſotiuſ] quantotius *Ba.* ſotius] socius *Cl.;* solvimus *dM.;* secius *Bö. Vgl. Ste. a. a. O. S. 468. Merl. bessert* quasi socius, *läse aber ebenso gern* quamvis serius. 64 noſme] nosme[d] *W.;* nosmet *Mg.*[1] *dM. C. Bö. Ba. Cl.* fundimus] fudimus *Mg.*[1] *dM. C. Bö. Cl. Vor V.* 66 *fügen W. FM. Mg.*[1] *dM. C. Bö. Ste. Ba.* Prudentes *ein. Cl. schiebt die Verse* 66—69 *zwischen* 55 *und* 56 *ein; zwischen* 68 *und* 69 *fehlt nach ihm ein Vers. Vgl. Mo.* 66 Vos nos querez de nostre oil a doner *Ste.* noſ] no *dM.* 67 *Mg. fügt* Prudentes *vor diesem Verse ein.* non auret] no auret *Mg.;* no n'auret *R. W. FM. Mg.*[1] *Bö.;* no 'n auret *C.;* no'n avret *Cl.;* n'en aurez *Ste.* *Vor* 69 *fügt Bö.* Fatuae *ein. Ste. liest den Vers:* Helas chetives, trop i avez dormit.

## Mercatoreſ.

**D**omnaſ gentilſ — nouoſ — couent [ſeſter —
nilo iamen — aici a demo— | rer —
72 coſel — queret — nouuoſ — poem — [doner —
queret — lo deu — chi uoſ — | pot — [coſeler
Alet — areir — auoſtraſ ſaic — ſeroſ —
75 epre iat laſ p deu — | lo glorioſ —
deoleo — faſen — ſocoɼſ — auoſ —
fai teſ — otoſt — q; ia uenra — leſpos — | fa

78 **A** miſere — noſ ad quid — uenimuſ — [F. 55v. Z. 1
nil eſt — enim — illut — quod [querim9 — |
fa tatum — eſt — ɼnoſ — uidebimuſ —
81 ad nuptiaſ — numquam — intrabim9 Doɫ — |
M° ueniat ſpōſuſ
**A**vdi — ſponſe — uo ceſ — plan gen[tium —
84 ap ire — fac nobiſ — oſtium —
cum — | ſotiiſ — prebe — remedi um —

## M° veniat. SPŌſ9. XP̄S.

**A** men dico uoſ — ignoſ — | co — [nam — caretiſ — lumine —
87 quod — qi pgunt — p cul — pgunt — [huiuſ au — | le — lumine —
Al& — chaitiuaſ — al& — malaureaſ —

5 atot ioɼſ — maiſ — uoſ — | ſo penaſ — liureaſ —
90 enefern — ora ſer& — meneias —
| tpcipitēt in Iſernū |
M° accipiant — eaſ demoneſ —

74 ſaic] ſaie *C. Ste.*[1] 77 fa] *auf dem äussersten Rande links stehend.* 80 d *in* uidebimuſ *nicht mehr zu erkennen Hannappel.* 81 nunquam] numquam *C. Ste.*[1] 82 m̊ ueniat ſpōſuſ] *am äussersten Rande.*

70 no] n'i *Ste.* 71 lo iamen] lonjament *Bö.*; longuement *Ste.* 72 nouuoſ] nou uoſ *FM. Bö. Cl.*; non vos *Mg.*; no'n *W. Mg*[1]. *dM. C.*; n'en *Ste.* doner] vos doner *Ste.* 73 queret lo deu] cherchez celui *Ste.* *Nach dem Verse fehlt der Refrain Ste. Cl.* 74 uoſtraſ] vosts *Bö.*; voz *Ste.*; vost *Cl.* ſaic] sajes *Bö.*; sajas *Cl.*; sages *Ste.*; sinc *Mey. Vgl. Schw.* 75 p] pre *Cl.* 76 Priez les d'oil facent secors a vos *Ste.* 77 o] ce *Ste.* q;] car *Ste.* *Auch nach diesem Verse fehlt der Refrain Ste. Cl.* 78 A] Ah *Mg.*[1] *dM. C. Bö.* 85 cum ſotiis] consociis *Bö.*; cum sociis *Cl.* *Nach diesen Worten schaltet Cl. auf den Rat G. Paris' ein* ad dulce prandium | Nostrae culpae, *womit er einen Vers gewinnt.* remedium] te medium *Bö.* *Hinter dem Verse fehlt der Refrain Cl.* 86 ignoſco] ignoro *Bö.* 87 qi pgunt] qui mergunt *dM.*; qui perdunt *W. Bö. Ba. Cl.* lumine] limine *W. Mg*[1]. *dM. C. Cl.* 89 A peines estes a toz jors mais livrees *Ste.* tot] tots *Bö.* ſo] sot *Ba.* 90 en] et en *Ste.*; e en *Cl.*; enz en *Ba.* efern] enfern *W. Mg.*[1] (enferz *Mg.*); enfer *Ste.* ora] ades *Ste.*

# Alexiusleben. *(F.)* Mitte des XI. Jahrh.

***Handschriften:*** 1) *L (Hildesheim, früher in Lamspringe) XII. Jahrh., hier nach der Photographie diplomatisch abgedruckt; vgl. Faksimile.* 2) *A (Ashburnham) XII. Jahrh.; von späterer Hand ist durch Rasuren und Korrekturen der Text geändert, um die Assonanzen in Reime zu verwandeln. Hier nur der ursprüngliche Text der ersten Hand;* ( ) *bed. noch erkennbare, radierte und beschriebene,* . . . *nicht mehr lesbare Stellen. Diese Verstümmelung wird mit f.* 16v *immer seltener und hört* 18r *auf. (Kopie von Dr. Vogels.)* 3) *P (Paris* 19525), *XIII. Jahrh. Eine von mir angefertigte Kollazion wurde mit einer Dr. Bokemüller gehörenden Abschrift und der letzte Korrekturabzug von Dr. Breul mit dem Original verglichen.* 4) *S (Paris* 12471) *XIII. Jahrh., erweiterte Umarbeitung in freie, assonierende Tiraden. Einer von mir angefertigten Kollation sind nur die dem ursprünglichen Text direkt entsprechenden Stellen entnommen.* 5) *M a. (Paris*

1553) *XIII./XIV. Jahrh., b. (Carlisle XIII. Jahrh. Kollation v.* **Jackson** *in Rom. XVII, 107 ff.). Ich führe nur die L näherstehenden Varianten an. Gereimte Überarbeitung der vorausgehenden Redaktion. (Kollation und Varianten wie bei S.) Eine noch spätere, in vierzeiligen, einreimigen Strophen aus Alexandrinern bestehende Redaktion Q (kritisch bearb. v. L.* **Pannier** 1872) *ist für die Feststellung des urspr. Textes ohne Belang, auch S, zumal M nur sekundär*[1]). *Wegen anderer Bearbeitungen s. G.* **Paris**, *Rom. VIII, 163 ff.; J.* **Herz**, *De s. Alexis, Frankfurt a. M.* 1879. **Faksimile:** *E.* **Stengel** *besorgte eine Photographie von L* (1882). **Drucke u. Ausgaben:** *I. Einzelne Handschriften: a. L, von W.* **Müller** *in ZfdA. V,* 299 *fg.* (1845); *von* **Gessner** *in Herrigs Archiv* 1855 *XVII,* 189 *fg., dazu Kollation von* **Lücking** *Altfr. Mundarten* 1877 *S.* 13; *Gessners Text abgedruckt von E.* **Lidfors** *in* Sept anciens Textes *Lund* 1866. *Von E.* **Stengel** *in A. u. A. I S.* 3 *fg.* (1881) *mit den Varianten der andern Handschriften, den Lesarten der Herausgeber und eigenen Besserungsvorschlägen; s. Nachträge a. a. O. I,* 2 *S.* 252 *fg. (St.). b. S von G.* **Paris** *in* La vie de s. Alexis 1872 *S.* 222 *fg. (Anastatischer Abdruck* [1887].) *c. M ebendaselbst S.* 279 *f. II. Kritische Ausgaben: a. Text von L, kritisch gebessert durch P von K.* **Hofmann** *in SBdkA in München* 1868, *I,* 1 *fg. (H.). b. Kritischer, orthographisch uniformierter Text nach allen Handschriften von G.* **Paris** *a. a. O. S.* 139 *fg., enthält L.* **Panniers** *krit. Ausgabe von Q; (P.). c. E.* **Lidforss** Choix d'anciens textes *Lund* 1877 *S.* 11 *fg. „Le texte . . représente L; les variantes et les corrections dépendent des travaux de M. G.* **Paris** (1872) *et de M.* **Lücking**". *III. Bruchstücke: K.* **Bartsch** *in* Chrestomathie de l'anc. franç. (4. *Aufl.*) 1880: *R.* 1—67 *(nach G.* **Paris**, *aber, zumal in der Orthographie, verbessert); P.* **Meyer** *in* Recueil d'anc. textes 1874 *Strophe* 79—110 *(Text nach P.; die wenigen Abweichungen sind mit* 𝔐. *bezeichnet).* **Besserungsvorschläge:** *Th.* **Müller** *in K. Hofmanns Ausgabe a. a. O. S.* 37 *(M.); A.* **Tobler** *in der Anzeige der GParis'schen Ausgabe GGA.* 1872 *Stück* 23, *S.* 891 *fg. (T.).* **Quelle:** *Die latein. Vita des Heiligen in AA. SS.* 17. *Juli. S* **Massmann**, *S. Alexius Leben, Quedlinburg* 1843, *vgl. E.* **Stengel** *a. a. O. S.* 60 *fg.: nach Hss. in Monte Cassino hgg. in* Miss. Cassinese I 1897. *Parte II,* 1. Agiographica *S.* 10—24. *Vgl. daselbst* Rhythmus in honorem s. Alexis *(Hs. von Admont) S.* 1—9. *(Die Vita ist für den Wortlaut des Textes wertlos, aber wichtig für seine Komposition.) J.* **Braugs**, *Über Quelle und Entwicklung der altfr.* Cançun de saint Alex. 1884. *M. F.* **Blau**, *Zur Alexiuslegende (I)* 1888. *(I u. II erschienen in Germania* 1888), *vgl. Rom. XVIII,* 299 *ff* **Amiaud**, La légende syriaque de s. A. Ec. des Haut. Étud. 1889. **Heimat:** *Normandie: G.* **Paris** *S.* 43 *ff.* 136 (1872 *a. a. O.*); *G.* **Lücking**, *Die ältesten altfranz. Mundarten* 1877, *S.* 208 *ff. Östliche Normandie: G.* **Gröber** *Grundriss IIa S.* 443. *Mutmasslicher Verfasser Tetbald v. Vernon, Kanonikus in Rouen. G.* **Paris** *a. a. O. S.* 43, La litt. normande 1899 *S.* 32; **Suchier** *u.* **Birch-Hirschfeld**, *Gesch. d. franz. Litter.* 1900 *S.* 102; *G.* **Gröber** *Grundriss IIa S.* 443. *Dazu passt wenig das Versmass und der echt volkstümliche Ton, der an die ältesten Chansons de geste erinnert. Das Gedicht ist offenbar zum Spielmannsvortrag bestimmt. Über einen solchen Vortrag in Lyon (gleich nach der Mitte des XII. Jahrh.), der den Lyoner Kaufmann Petrus Valdus im Innersten seines Herzens erschütterte, berichtet der Chron. Laud.* (*s.* Bouquet Recueil XIII *S.* 680 *f.*): Is [Petrus Valdus] quadam die dominica cum declimasset ad turbam quam ante joculatorem viderat congregatam, ex verbis ipsius compunctus fuit . . . Fuit enim locus narrationis eius qualiter beatus Alexis in domo patris sui beato fine quievit". *(W. F.)* **Zeit:** *Mitte des XI. Jahrhunderts.*

*Der lateinische Text ist in den Nachträgen abgedruckt.*

---

1) *Die zahlreichen, irrigen Angaben über* **Lesarten** *der einzelnen Handschriften in den bisherigen Abdrücken sind als unnütz nicht wiederholt. Die* **Textabweichungen** *der verschiedenen Herausgeber sind nicht vollständig, wenn auch sehr, vielleicht noch immer, zu reichlich angegeben.*

Ici cumencet amiable cancun efpiritel raifun diceol no | ble barun eufemien par
[29r] num. e de lauie de fum filz boneu | ret del quel nuf auum oit lire ecanter.
par le diuine | uolentet. il defirrablef icel ful filz angendrat. Apref le naifance | co fut

*Prolog nur in* L, 1—12, *abgedruckt bei WM S.* 300, *H S.* 9, *P (uniformiert)* 177/8, *nach H S.* 8 *fg. in Reimprosa (dem P S.* 117 *zustimmt), wie die QLdR und zwar zwei Tiraden* (um *u.* e[1]) *geschrieben. Die zwölf Zeilen des Prologs sind abwechselnd schwarz und rot geschrieben, ebenso vom Text die zwei ersten Seiten* (29v 30r).

3 icil *H* | ad angendret *bes. H.*

emfef de deumethime amet. e de pere e de mere | par grant certet nurrit. lafue iuuente fut honefte e fpiritel. | Par lamiftet delfurerain pietet lafue fpufe iuuene cuman-| dat alfpuf uif de ueritet Ki eft unful faitur e regnet | an trinitiet. Icefta iftorie eft amiable grace efuuerain | confulaciun acafcun memorie fpiritel. lef quelf uiuent | purement fulunc caftethet. e dignement fei delitent | efgoies del ciel & ef noces uirginels.

4 nur. p. gr. certet *stellt um H.* 5 suverain *HP* | pietet] pedre *bes. P.* 5/6 ad cumandet *bes. H.* 7 consulacium *H.*

---

L [29v] 1. Bonf fut lifeclef al tenf ancienur
quer | feit iert e iuftife & amur.
fi ert creance | dunt ore niat nul prut.
tut eft muez | pdut ad fa colur
ia maif niert tel cum | fut af anceifurf.

P f. 26c] Bonf fu li fieclef al tenf ancienor
car feiz ert 7 iuftife 7 amor
fi ert creance dunt or ni a nul pro
tot eft muez perdue a fa color
iamaif niert tel cum fu af ancheforf

A [11v] Bonf fu li fieclef al tenf ancienur |
kar feif iert e iuftife e amur
fi iert creance | dunt or ni ad . . . . .
tut eft muez perdu ad | fa culur
ia maif nier tel cũ fu af anceffur(s) |

1 (*Var. zu* A) *a* = *S.* Cha en arriere au t. *M* | *b* = *S.* Fois fu en t. *M* | *c* or *S* | nul] mais *S;* Et uerites creanche et doucors *M* | *d* tut] Si *S* | perdue *S* | ualour *S;* Mais ore eft frailes et plains de grant dolors *M* | *e fehlt S* = *M*

---

L 2. Altenf noe & altenf | abrahã
& al dauid qui deuf par amat | tant
bonf fut lifeclef iamaif nert fiuailant. |
uelz eft efrailef tut fen uat remanant. |
fift ampairet tut bien uait remanant. |

P Al tenf noe 7 al tenf abraam
et al daui que deuf ama tant
bonf fu li fieclef iamaif niert fi uaillant
uiex eft 7 frailef tot fen uait declinant
fi eft enperiez tut bien i uait morant

A Al tenf noe e al tenf abraam
e al tẽz dđ que def | par ama tant
fud bonf li fieclef iamaif niert | fi uaillant
fallif eft li fieclef. tut fen uait | declinant
fi eft empiriez tut fen uait remanãt

2 *a* = *S,* tans Moyfent *M* | *b c stellt um S* | *b* qui] que *S* | Au tans D. *M,* = *L b* | *c* Fu bons *S* | narons mas fi *M* | *d* ⁓ (*d. h. Wortlaut verschieden*) *fehlt S* | defalant *M.* declinant *b* | *e* Fraifle eft la uie . . . et li biens ua morant *S* | ⁓ *M* (remanant)

---

L 3. Puif icel tenf q̃ d̃f nuf uint faluer
noftra | anceifur ourent criftientet.
fi fut un | fire de rome la citet
ricef hom fud de | grant nobilitet
pur hoc uuf di dun fonfilz uoil parler.

P Puif icel tenf que deu nof uint faluer
noftre ancefor ourent creftiente
fi fu un fire de rome la cite
richef huem fu 7 de grant nobilite
por ceo uof di dun fuen fiz uoil parler

A Puif icel tenf que deuf nuf uint faluer
nof | anceffuf orent xp̃iftiente
fi fu un fire en ro |me la cite
richef um fu de grant nobilite
pur cel uuf di dun fuen filz uol parler |

1. 2. 3 *fehlt b* | 3 *fehlt M* | *a* tens] iour *S* | *b* = *S* | *c* Fu nes uns f. a r. *S* | *d* = *S* | *e* hoc] cou *S*

---

L 4. [E]ufemien fi out annum lipedre.
conf fut de rome defmelz | ki dunc ieret.
fur tuz fef perf lamat li emperere.
dunc pi̇ft | muiler uailante & honurede.
def melz gentilf detuta la | cuntretha.

A Evfemien iffi ot num fif pere
cuenf iert | de lune del melf ki dunc i ere
fur tuf lef | perf lamad li emperere
mullier li dunad | uaillant e hunuree
def melf gentils de tute | la cuntre

1 *a Initiale in* L *v. 12 Zeilen Länge.* 4 *a Initiale v. Rubrikator ausgelassen.*

1 (*Emend. zu* L) *b* feiz *H* | *c* S'i *T* | or *MP* | nul] *streicht H,* nuls *schlägt vor T.* | *d* perdude *P* | valur *H* | *e* tels *HP.* 2 *b* que *P* cui *T* | *c* vailanz *HP* | *d* toz *T.* | declinant *P* | *e* ampairez *H (P)* | i uait morant *H.* 3 *c* uns *HP* | *d* Por ço l' *P* | *e* fil *HP.* 4 *a* Eufemiens *HP* | ensi o. non *P* | *b* del *P* | erent *H.* (*Über* des mielz *Foerster Ch.* 2 *esp.* 11 349) | *d* vailant *P* | *e* Des plus *St.*

4*

P Euſemien ſi out a nun li pereſ
cuenſ fu de rome del miex qui dunc ere
[ . . . . . . . . . . . . . . . ]
dunc priſt moillier uaillant 7 honoree
deſ pluſ gentiſ de tote la contree

4 *a* enſi ot non *S* Li diu (dus *b*) uaſaus ot non E. *M* | *b* Des beliſors qui a cel iour i erent *(vgl. e) S.* Quens fu de r. et ml't bons creſtiens *M* | *c fehlt SM* | *d fehlt S.* Et p. m. puis ki fu auques ſiens *M* | *e* Quens fu de roume de toute la contree *(vgl. b) S*, *fehlt M*

---

L 5. Puiſ conuerſerent anſemble longament
nourent | amfant peiſet lur en forment.
e deu apelent andui parfitemt̃.
| ereiſ celeſte par ton cumandemt̃.
amfant nuſ done ki ſeit | a tun talent.

A Puiſ cunuerſerent enſemble lū | gement
que enfant norent peſa lur en formt̃ |
deu en apelent amdui parfitement
o reiſ del | ciel par tun cumandement
enfant nuſ | dune ki ſeit a tun talent

P Puiſ ꝯuerſerent enſemble longement
que enfant nourent poiſe lor forment
deu en apelent parfitement
7 reiſ celeſteſ par tun cunmandement
enfant noſ done qui ſeit a ton talent

5 = *S* | *b* Quenfant nen orent *S*, Mais dune riens lor poiſe ml't forment Kil nont enfant ſi en ſont ml't dolent *M* | *c* Diu en ap. *SM* | *d* E rois de glore *SM* | *e* Quenfant *S* Vn fil *M*

---

L 6. Tant li prierent par grant humilitet.
q̃ la | muiler dunat fecunditet.
un filz lur dunet ſilenſourent | bont gret.
de ſain bateſma lunt fait regenerer.
bel num li | metent ſur la criſtientet.

A Tant le preerēt | par grant humilite
quala mullier duna | fecundite
[. . . . . . . . . . . . . . . . .]
del ſaint baptiſme lunt fait re|generer
bel num li mirent ſelunc xp̄iente |

P Tant len proierent par bele humilite
que a la moillier dona fecundite
un fiz lor done ſi len ſourent bon gre
de ſaint bapteſme lunt fait regenerer
bel nun lui miſtrent ſelunc creſtiente

6 *a* = *S*, li prient *b*, deproient *M* | *b* la] ſa *S*, En le (ſa *a*) m. tramiſt f. *M.* | *c* = *S.* ſeurent *b*, ſeuent *M* | *d* = *S.* toſt regenere *M* | *e* miſent ſelonc cr. *S*, B. non (don *a*) li donnent ſur (en *a*) la cr. *M*

---

L 7. Fud baptizet ſi out num | alexiſ.
ki lui portat ſueſ le ſiſt nurrir.
puiſ ad eſcole li bonſ | pedre le miſt.
tant apriſt letreſ que bien enfut guarnit
| puiſ uait li emfeſ lemperethur ſeruir.

A Fúd baptizez ſi ot num alexi
ki lot porte | uolentierſ le nurri
puiſ li bon pere a eſco|le le miſt
tant apriſt letreſ q̃ bien en fu [12r] guarni
puiſ uait li enfeſ lempere ſeruir |

P Baptizie fu ſi out alix a nun
qui lout porte uolentierſ le norrit
7 li bonſ pereſ a eſcole le miſt
[26d] tant apriſt letreſ que bien en fu garniz
puiſ uait li enfeſ lempereor ſeruir

7 *a* Baptiſies fu ſot a non Al. *S.* Dant Alexin ont le fil apiele *M* | *b* le p. uolentiers le nourri *S*, ~ *M* | *c* P. li bons p. a. eſc. *S.* Puis ſi le ſiſent a leſcole aler *M* | *d* = *S*, ~ *M* | P. lenuoia lemp. *S*, ~ *M*

---

L 8. Quant ueit lipedre | que maiſ naurat [amfant.
maiſ que cel ſul que il par amat | tant.
dunc ſe purpenſet del ſecle anauant.
or uolt que p̄nget | moyler aſun uiuant.
dunc li acatet filie dun noble franc.

A Quant ueit li pereſ que maiſ naurad en [enfant |
forſ alexiſ que il par ama tant
dunc ſe pur | penſe que fera en auant
ia li uolt femme | duner a ſun uiuant
dūc li aplaide fille a un | noble farant

6 *a* prieirent (*nicht* rr, *da dem* 1. *Balken der Haken fehlt*) *L.*

5 *b* Que enfant n'ovrent *P* | *c* Deu en ap. *P* | *d* celestes *P.* 6 *c* fil *HP* | bon *HP* | *e* sur la] selunc *H*, sulonc *P* | mistrent *St.* 7 *a* baptizez *H (P)* | *b* Qui l'out portet volentiers le nodrit *P* | *c* Pois li bons pedre ad escole le mist *P* | *d* tans *H* | guarniz *HP.* 8 *c* ad en av. *P* | *e* fille ad un *St.*

P Quant uit li pereſ que maiſ nara enfant
maiſ celui ſol kil ainme tant
dunc ſe porpenſe del ſiecle en auant
7 ueut kil prenge moillier a ſon uiuant
dunc lui porchace fille a un noble franc

8 *a* Or *S.* Dont *M* | *b* Fors *M.* | aimme *SM*, amoit *b* | *c* = *S.* a en au. *M* | *d* Sil. u. quil *S*, a (en *a*) ſon u. *M* | *e* Pour li a quiſe le f. un *S*, Il en a cuiſe une ml't auenant Fille a un duc un riche homme uaillant *M*

---

L 9. | Fud la pulcela nethe de halt parentet.
fille ad un conpta de | rome la ciptet.
nat maiſ amfant lui uolt mult honurer.
| anſemble anuunt li dui pedre parler.
lur douſ amfanz | uolent faire aſembler.

A Fud la pulcele de mult halt | parente
fille a un cunte de rume la cite |
not pluſ enfant ſi lot mult en chierte
e enſêble | en unt li duc(ſ) parle (*pere* above)
pur lur enfant cum̄ | uollent aſembler

P Fu la pucele de mult halt parente
fille a un cunte de rome la cite
na pluſ denfanſ mult la uout honorer
enſemble en unt li dui pere parle
lorſ deuſ enfanz welent faire aſembler

9 *fehlt M* | *a* La p. iert de ml't grant *S* | *b* = *S* | *c* Na plus denfans bien le puet marier *S* | *e* Les *S.*

---

L 10. Doment lur terme de lur adaiſe|ment.
quant uint al fare dunc le ſunt gentem̄t.
danz alexiſ | leſpuſet belament.
maiſ co eſt tel plait dunt ne uolſiſt nient
[30r] detut antut ad adeu ſun talent.

A Nument le terme de lur | aſemblement
quanque unt afaire ſunt ml't | iſnelemeut
ia leſpuſa dun alexiſ gentement |
maiſ de cel plait ne uolſiſt il neent
de tut en tut | a deu a ſun talent

P Nunment le terme de lor aſemblement
quant uint al ior mult le ſunt gentement
danz alexiz leſpoſa uairement
meſ de cel plait ne uouſiſt il nient
de tot en tot a deu a ſun talant

10 *a* Noument *SM* | lur] le *S* *b* | aſſamblement *SM* | *b* u. au iour ſe ſiſent belement *S*, ſel font ml't liement *M* | *c umschrieben S*, leſpouſa uoirement *M* | *d* M. de tout cou ne u. il n. *S*, M de cel p. ne u. il n. *M* | *e* = *S*, a a diu ſon *Ma.*

---

L 11. Quant liiurz paſſet & ilfut anuitet.
| co diſt li pedreſ filz quar ten uaſ colcer.
auoc taſpuſe al cumand | deu del ciel.
ne uolt li emfeſ ſum pedre corocier.
uint en la cambra | ou ert ſa muiler.

A Quant le iur paſſa é fud | tut anuitie
ce diſt li pere filz kar te uai | culchier
auoc teſpuſe al cumant deu del ciel |
ne uolſt li enfeſ ſun pere currucier
uait en | ſa chambre od ſa gentil mullier

P Quant li iorſ paſe 7 il fu anoitiez.
fiz diſt li pereſ car te ua cochier
auoc teſpoſe al conmant deu del ciel
ne uout li enfeſ ſun pere corocier
uait a la chambre dreit a ſa moillier

11 *a* Dont ua li iors e uous la nuit cangier *S.* Li iours ſen ua ſi prent a aueſprer *Mb* | *b* biaus fius ales c. *S*, b. f. ua tent couchier *M* | *c* a damediu congie *S*, dex te doinſt ietier *M* | *d* uolst *S* | Ne u. mie li *M* | *e* Va *S* | o ſa gente m. *S* | ſi ſe fait deſcauchier *M*

---

9 *d* duc(ſ): ſ *ist fast wegradiert;* pere 2. *m. A.* 10 *a* Doment (*nicht* Dornent!) *L (der Rubrikator hat sich in der Initiale geirrt).*

9 *a* [nethe] de (mult) halt *HP* | *c* mais] plus *P* | lei *HP.* 10 *a* Doinent *H* Noment *P* | le t. de l. asemblement *P* | *b* al jurn *H* | sil funt molt *St* | *c* l'espusat *St* | *d* c'est t. *H* de cel *P* | ⟨d.⟩ ne v. il n. *P* | *e* a deu ad *St.* 11 *a* e tut fut *St* (*vgl. Rom. IX.* 625) | *b* te *St* | va *H* vai *P* | *d* volst *P* | *e* Vait *St* | eret *H* | od sa gentil m. *P.*

L 12. Cum ueit le lit eſguardat lapulcela.
dunc li | remembret de ſun ſeinor celeſte.
que pluſ ad cher q̃tut aueir terreſtre.
| e deuſ diſt il cum fort pecet mapreſ . ſet.
ſe or ne men | fui. mult criem que ne tem perde.

A Quant uit le lit eſguarda la pulcele
dunc li re | menbre de ſun ſegnur celeſte
que pluſ ad chi | er que tute rien terreſte
o d'ſ diſt il ſi grant | pechie mapreſſe
ſe or ne menſui or criem | que tei en perde

P Quant uit le lit eſgarda la pucele
ſi lui menbre de ſun ſeignor celeſte
kil pluſ a cier que tote honor terreſtre
7 deuſ diſt il ſi grant pechie mapreſſe
ſe ore ne men fui mult criem que ne me perde

12 (∾ *M*) *a* Sains A. *S* | *b* Ses oels en torne uers le ſ. celeſtre *S* | *c* Quil amoit plus que nule riens terreſte *S* | *d* Elas dit il *S* | *e* Sor nen men uois iou c. q. ne te *S*

---

L 13. Quant an la cambra furent | tut ſul remeſ
danz alexiſ la priſt adapeler.
la mortel uithe | li priſt mult ablaſmer.
de laceleſte limoſtret ueritet.
maiſ lui | eſt tart quet il ſen feit turnet.

A Quant en la chanbre (furent) | furent amdui remeſ
dunz alexiſ la prent | ad aparler
la mortel uie li priſt ml't ablaſmer |
de la celeſte li muſtra uerite
kar lui iert | tart que il ſen fuſt turnez

P Quant en la chambre furent tot ſol remeſ
danz alexiz la priſt a apeler
la mortel uie li priſt mult a blaſmer
de la celeſtre lui moſtra uerite
tart lui eſteit que il ſen fuſt ale

13 (∾ *M*) *a* tut ſul] andoi *S* | *b* Sains A. priſt a li a parler *S* | *c* = *S* | *d* = *S* | *e* Que l. ert *S* | feit] fuſt *S*

---

L 14. Oz mei pulcele celui tien ad | eſpuſ.
ki nuſ raenſ de ſun ſanc preciuſ
an iceſ ſecle nenat parfit | amor.
la uithe eſt fraiſle niad durable honur.
ceſta lethece | reuert agrant triſtur.

A Oz mei pulcele | [12v] celui tien a eſpuz
ki nuſ reeinſt de ſun ſanc | preciuz
en ceſt ſiecle nen ad parfit amur |
la uie eſt fragele ni ad durable amur
ceſte | leece reuert a grant triſtur

P · [27a] Oſ tu pucele celui tieng a eſpouſ
qui noſ raenſt de ſon ſanc preciouſ
en ceſt ſiecle nen a parfite amor
la uie eſt fraile ni a durable honor
ceſte leeſce reuert a grant triſtor

14 (∾ *M*) | *a* Bele diſt il c. trai *S* | *b* = *S* | *c* car en ceſt *S*. Il na en ceſt ſ. nule p. a. *M* | *d* ∾ *S* | *e* Mais il deſoiurent a doel et a triſtour *S*, M. il departent *etc. M.*

---

L 15. Quant ſaraiſun li ad tute muſtrethe.
| poiſ li cumandet leſ rengeſ de ſeſpethe.
& un anel a deu li ad co | mandethe.
dunc en eiſſit de la cambre ſum pedre.
enſur nuit | ſen fuit de la contrethe.

A Quant ſa rai | ſun li ad tute muſtree
dunc li duna leſ rengeſ | de ſeſpéé
e cel anel dunt il lot eſpuſee
puiſ | iſt forſ de la chambre ſun pere |
ia ſen fuit forſ | de tute ſa cuntree

P Quant ſa raiſun lui a tote moſtree
dunc lui cunmande la renge de ſa eſpee
7 un anel dunt lout eſpouſee
dunc ſen iſt forſ de la chambre ſun pere
en cele nuit ſen fui de la cuntree

15 (∾ *M*) *a* Q. ſes paroles li ot iſſi contees *S* | *b fehlt S* | *c* Priſt un anel dont il ot eſpouſee *S* | *d fehlt S* | *e* A mienuit . . . cite *S*

---

12 *d* mapreſ.ſet. (*ein Buchstabe, wie* n *oder* u, *ist v. Schr. weggewischt*) L.

12 *a* Quant *St* | esguardet *H* | *c* tute rien t. *St* | *d* forz pechiez *P* | *e* Sor *HP* | t'en *P*. 13 *e* ert *P* | fust *P* | turnez *H* alez *P*. 14 *b* redenst *P* | *c* icest *P* | parfite *P* | *e* ledice *P*. 15 *c* l'ad *MH* | dont il l'out esposede *P* | *d* eist fors *P* | *e* E ensur *M*, Ensure *H*, En mie *P*.

L **16. D**unc uint errant dreiteḿt alamer
|lanef eſt preſte ou il deueit entrer.
dunet ſum priſ & enz eſt | aloet.
drecent lur ſigle laiſent curre par mer.
la priſtrent | terre o deuſ leſ uolt mener.

P **D**unc uint erant dreitement a la mer
la nef eſt preſte ou il pora entrer
done ſun priſ et enz ſeſt aloez
drecent lur ſigle(r) leſſent core par mer
la prenent terre ou deu lor uout doner

A **P**uiſ uint curant dreite|ment a la mer
la nef fu preſt u il dut enz | entrer
dunad ſun priſ ſi eſt enz entrei |
drecent lur ſigle laiſſent curre en mer |
ſi priſtrent terre u deuſ lur uolſt duner

16 *a* Droit en la mer en aquels ſon eſrer *S*, S. Alexis uint a le mer ſuiant *M* | *b* Preſte eſt la nes . . porra *S*, *anders M* | *c* ſi eſt tous tens entres *S*, si entra ens courant *M* | *d* = *S*. D. l. uoiles . . . *M* | *e fehlt S*

---

L **17. D**reit alalice co fut citet mult | bele.
iloec ariuet ſainement lanacele.
dunc an eiſit danz | alexiſ acerteſ.
óó ne ſai ſó cum longeſ iconuerſet.
ou que ilſeit | de deu ſeruir ne ceſſet.

P **D**reit a la lice ceo fu une cite mult bele
iloc ariue ſainement la nacele
dunc en iſſi forſ danz alexiſ a terre
meſ ieo ne ſei cumme lungeſ i conuerſe
ou que il ſeit de deu ſeruir ne ceſſe

A **D**reit a la liche une cite mult bele
iluec ariue | ſaluement lur nacele
dunc ſen iſſi dunz | alexiſ a terre
maiſ ce ne ſai cumbien il iuolſt | eſtre
u que il ſeit de deu ſeruir ne ceſſe

17 (∽ *M*) | *a* a le lice une *S* | *b* + *c* = J. ſen ua ſains A. par terre *S* | *d* Mais iou ne ſai *SM* | *e* = *S*

---

L 18 **D**iloc alat an alſiſ laciptet.
pur une | imagine dunt il oit parler.
qued angeleſ firent par cumandeḿt dev.
|el num la uirgine ki portat ſaluetet.
ſainta marie kiportat | damne deu.

P **P**uiſ ſen ala en axiſ la cite
por un ymage dunt il oi parler
que angre firent par le ꝯmandement deu
el nun de la uirge qui porta ſaluete
ſainte marie qui porta dampnedeu

A **D**unc ſen alad en arſiſ la cite
pur une ima|gene dunt ilut parler
que angeleſ firent|par le cumandemet deu
el num de la uir|gene ki porte ſaluete
ſainte MaRie ki | porta damnede(u)

18 (∽ *M*) *a* Apres en ua *S* | *c* par le commant de de *S* | *d* El n. celi *S* | *e* = Onques faiture ne fu de ſa biaute, Sans noſtre dame la mere d. *S*

---

L 19. **T**ut ſun auer quod ſei enad portet.
tut le depart | par alſiſ lacitet.
largeſ almoſneſ que genſ nelen remeſt.
dunet | aſpoureſ u quil leſ pout trouer.
pur nul auer ne uolt eſtra | ancumbret.

P **T**ot ſon aueir kil out o ſei porte
ſi depart que rien ne len remiſt
largeſ almoneſ par axiſ la cite
dona aſ poureſ ou quil leſ pout trouer
por nul aueir ne uout eſtre encombre

A **T**ut ſun aueir que il ad | aporte
tut le depart nient ne len remeſt |
largeſ almoſneſ en arſiſ la cite
dunad aſ | poureſ u il leſ pot truuer
de nul aueir (uolt eſtre) encumbrez

19 (∽ *M*) *a* que il en ot p. *S* | *b c* A departi ains rien ne len remeſt, Larges a. par auſi la c. *S* | *d* Douna . . . le p. *S*

---

16 *d laiſent* (l *aus* i) *L* | ſigler (r *ist radiert*) P. 18 *a* D (*Initiale*) *ist gebessert* L. 19 *e* ne (e *aus* o) *L*.

16 *b* nefs *H* | *c* s'eſt *St* | aloez *HP* | *e* lor volst doner *P*. 17 *a* la Lice *H* Lalice *P* | citez *H* | *c* a terre *P* | *d* Mais jo ne sai *P* (*St* co *st.* jo). 18 *a* Dunc s'en *St* | *c* angele *HP*. 19 *a* out p. *P* | *b* depart que giens ne l'en remest *P* | *c* nïent ne li'n remest *St*, par Alsis la citet *P* | *d* Dunad *St*.

L 20. Quant ſun auer lur ad tot de partit.
entͣ | leſ poureſ ſeſiſt danz alexiſ.
recut lalmoſne quant deuſ lalitͣmiſt.
| tant anretint dunt ſeſ corſ puet guarir.
ſe luin remaint | ſil rent aſpouerinſ.

P Quant ſun aueir out a toz departiſ
entre leſ poureſ ſaſiſt danz alexiſ
[27ᵇ] recut laumoſne quant deu la li tramiſt
tant en recut dunt ſun corſ pot garir
ſe lui remaint aſ pluſ poureſ le rent

A Quant ſun aueir (. .) | tut departiz
entre leſ poureſ ſaſiſt (. . . .) | alexiſ
recut lalmoſne quãt de la li tramiſt |
[13ʳ] tant en receit dunt ſun corſ en guariſt
ſe len | remaint ſ(. l . . . . . . . .)

20 (∾ *M*) *a* = *S* | *b* E. l. autres ſaſiſt s. A. *S* | *c* la u d. li t. *S* | *d* que ſon cors en ſouſtint *S* | *e* Le remanant en rent as poureuſs *S*

---

L 21. Or reuendrai al pedra & ala medra.
& ala | ſpuſe qued il out eſpuſethe.
quant il co ſourent qued il ſudſi | alet.
có fut granz dolſ quet il unt demenet.
egranz deplainz | par tuta lacitiet.

P Ore uendrai al pere 7 a la mere
7 a leſpoſe qui ſole fu remeſe
quant il ceo ſorent que fui ſen ere
ceo fu grant duel [. . . . . . . .]
[. . . . . . . .] par tote la contree

A Or uuſ dirai del | pere e de la mere
e de la pulcele que il ot eſpu|ſee
quant il ce ſorent que il fui ſen ere |
ce fu grant duel que il en demenere
e grant | d(.)plainte pa(.) (. . . .) la cun..ee |

21 (∾ *M*) *a* reuenrons *S* | *b* ki ſeule en eſt remeſe *S* | *c* il fuis ſen ere *S* | *d* il en demenerent *S* | *e* complaintes . . contree *S*

---

L 22. Có diſt li pedreſ cher filz cum tai [perdut. |
reſpont lamedre laſſe qued eſt deuenut.
co diſt laſpuſe pechet | [30ᵛ] lemat tolut.
e cherſ amiſ ſi pou uuſ ai out.
or ſui ſi graime que ne | puiſ eſtra pluſ.

P Ceo diſt li pereſ bel fiz cum tai perdu
reſpunt la mere laſſe que eſt deuenu
ceo diſt leſpoſe pechie le ma tolu
amiſ bel ſire ſi poi uoſ ai eu
ore ſui ſi graime que ne puiſ eſtre pluſ

A Ce diſt li pere chier filz cum tai pduz
reſpunt | la mere laſſe que eſt deuenuz
ce diſt leſpu|ſe peche le ma toluz
amiſ bel ſire ſi poi | uuſ ai euz
or ſui ſi greime q̄ ne puiſ eſteᵉ pl9 |

22—26 *setzt S hinter* 31, *ähnl. M* | *a fehlt S*, Dex d. li p. c. f. con ai p. *M* | *b* Dius diſt la mere queſt mes fiex deuenus *S* | *b c* = R. la m. pechies le ma tolu *M* | *c* C. d. li peres *S* | *d* Dius diſt leſpouſe com petit lai eu *S*, Leſpeuſe crie con (m'lt *a*) petit lai eu *M* | *e fehlt S*, Or ſui dolante onques mais ſi ne fui *M*, Irie en est onques *b*

---

L 23. Dunc prent lipedre de ſe meilurſ [ſerganz
par | multeſ terreſ fait querre ſun amfant.
iuſque an alſiſ //enuindrent | dui errant.
iloc truuerent danz alexif ſedant.
maiſ na(n)conurent | ſum uiſ ne ſum ſemblant.

A Dunc prent li pere de ſeſ mellurſ ſerian(.) |
par pluſurſ terreſ fait querre ſun enfant |
dreit a tarſiſ enuindrent dui errant
iluec | truuerent dum alexiſ ſeant
nel recunerent nal fait ne al ſemblant

20 *e* pouerinſ (o *gebessert*) L. 23 *b* amfan*t* (*der Schr. fing* z *an, bessert und schreibt* t) L | *c zwischen* alſiſ *u.* en *ist ein Buchstabe* (n?) *weggewischt* L | *e* nanconurent (*n weggewischt*) L.

20 *b* s'asist *P* | *c* Receut *P* | *d* son cors pot *P*. 21 *a* reviendrai *P* | *b* qui sole fut remese *HP* | *c* fuïz s'en eret *HP* | *d* par tote la cuntrede *H*, qued il en demenerent *P* | *e* citiede (!) *H*, contrede *P*. 22 *a* pedre *HP* | chers *H(P)* | *b* devenuz *HP* | *d* Amis bels sire *P* | poi *P*. 23 *a* ses *HP* | *d* dan *HP* | *e* ne c. *H* n'enc. *P*.

P Dunc prent le pere de sef meillorf serianz
par maint paif fait quere sun enfant
desque en axif en uindrent dui erant
iloc trouerent danz alexif seant
maif ne conurent sun uif ne sun semblant

23 *a* prist *S* | ses messages errant *M* (courant *b*) | *b* ml't de *S*, P. pluisors t. *M* | *c* Dedens A. u. tout droit e. *S*, Droit en alis *M* (aufis *b*) | *d* dant *S* | Illuecques trueuent s. A. *M* | *e* Ne recounurent *S*, *anders M*

---

L 24. Def at liemfef satendra carn mudede.
| nel reconurent li dui fergant sum pedre.
alui medisme unt lalmof | ne dunethe.
illa receut cume li altre frere.
nel reconurent sempref | sen returnerent.

A [. . . . . . . . . . . . . .]
[. . . . . . . . . . . . . . . . . .]
entre lef altref | lalmosne li dunerent
illa receit cum un | def altref (. . . . .)
li messagier sempref sen re|turnerent

P Si out li enfef sa tendre char mue
nel reconurent li dui feriant sun pere
a lui meisme unt lalmosne donee
il la recut cumme li altre frere
nel reconurent senpref sen retornerent

24 (⁎ *M*) *a* Dont ot *S* | *b* Ne rec. *S* | *c* = *S* | *d e fehlen S*

---

L 25. Nel reconurent nenel unt anterciet.
danz alexif | anlothet deu del ciel
di cez sonf serf qui il est prouenderf.
il fut lursire | or est lur almosnerf.
neuñf fai dire cum ilsen siret liez.

A Nel recunerent ne ne lunt enter|cie
dunz alexif en (lo.) deu (de)l ciel
de celf | suenf serfs cui il est almosniers
ne uuf | fai adire cum il sen fist liez
ainz fud | lur sire or est lur prouendier(s)

P Nel reconurent ne ne lunt entecie
danz alexif en loe deu del ciel
dicef suenf serfs cui il est almosner
il fu lor sire ore est lor prouender
ne uof fai dire cumme il se fist liez

25 *a* = *S* | *b* Sains A. *S*, Et sen aoure damediu le poissant *M* | *c* Des sers son pere . . ert aumoniers *S*, De ces siens siers cui il est aumosnans *M*, De cel sien sens(?) sers cui il est aumosniers *b* | *d* Ains fu lor sire ore est l. aumoniers *S*, Il fu lor sires or est leur aumosniers *M*, Ains fu lor sires or est lor prouendiers *b* | *e* il par sen fist l. *S*, com forment il fu l. *M*, com il en est tres lies *b*

---

L 26. Cil sen repairent | arome lacitet.
nuncent alpedre que nelpourent truuer.
set ilfut graim | nel estot demander.
labone medre semprist adementer.
esun ker filz | suuent aregreter.

A Cil sen | repairent en rume la cite
nuncent | al pere quil nel po(. . .)t truue(r)
sil en | fu dolent nel(. stu . .) paf demand'
sa | bone mere se prist a dementer
e sun | chier fiz souent a regreter

P Cil sen retornent a rome la cite
noncent al pere que nel pueent trouer
se il fu dolenz nel estuet demander
la bone mere se prist a dementer
7 son chier fiz souent a regreter

26 (⁎ *M*) *a* Puis . . en R. *S* | *b* quil ne *S* | *c* Sil fu dolans *S* | *d e fehlen S*

---

L 27. Filz aleif pur quei portat tamedre.
tu mief fuit | dolente ansui remese.
ne fai le leu ne nen fai lacontrede.
u talge querre | tute ensui esguarethe.
iamaif nierc lede. kerf filz nul ert tun pedre.

A Filz alexif | [13[v]] pur quei te (porta ta [mere]
tu ief fuiz dolen|te (. . . . . . . .)
ne fai le liu ne ne fai la cuntree |
v talge querre tute sui esguaréé
ia maif niert | liez tif pere ne ta mere
ne tespuse qui dolen|te est remese

25 *c* sonf (o *in* e *gebessert*) L.
24 *a* Tres *M*. Si *P*. 25 *c* cui il est almosniers *P* | *d* provendiers *P*. 26 *c* graims *H* | S'il fut dolenz *P* | *c* fil *H*. 27 *a* Alexis *HP* | quei t' *HP* | *b* fuiz *HP* | *e* nul (= nu l') *M* ni n'ert *H* ne n'iert *P* | tes *HP*.

P [27c] Fiz alexif por quei te porta ta mere
tu mef fuiz dolente en fui remefe
ne fei le lieu ne fei la cuntree
ou te puiffe quere tote fui efgaree
ia niere mef lie bel fiz non iert ti pere

(27—31 *folgt in S auf* 21; *ähnlich M*) 27 (∾ *M*) *a* de ta dolante mere *S* | *b* Tu nes f. *S* | *c* Le liu ne fai ne ne *S* | *d* U iou te quiere | *e* Ia niert lie biaus f. fi niert *S*

---

L 28. | Vint enla cambre plaine de marre-[ment.
fila defpeiret que niremeft nient.
| niremeft palie ne neul ornement.
atel triftur aturnat fun talent 139
| unchef puif cel di nefe contint ledement.

A Vient en la chambre pleine | de guarniment
fi la deftruift que ni remift | neient
ni remeft paile ne nuf aurnement |
a tel triftur aturna fun talent
puif icel iur | ml't fuuent fe dement

P Uint en fa chanbre pleine de marement
fi la defpoille que ni remift nient
ni laiffa paile ne nul aornement
a triftor torne fun talent
unc puif cel di ne uefqui liement

28 (∾ *M*) *a* = *S* | *b* defpoille q. ni laiffa *S* (*vgl. S.* 412. Vint en la cambre toute la defparee) | *c* Ni laiffe p. ne nul cier garniment *S* | *d* Toft a tourne a grant duel *S* | *e* Ains p. c. iour nen fu lie graument *S*

---

L 29. Cambra dift ela iamaif ne | ftraf [parede.
ne ialedece nert antei demenede.
fi lat deftruite cumdif | lait hoft depredethe.
faf ifait pendre curtinef deramedef.
fagrant | honur agrant dol ad aturnede. 145

A Chambre dift ele | ia mef neftraf paree
ia maif leece niert | eıtei demenee
fi la deftruift cum hū | la uft preéé
ele ifait pendre cincef | deramééf
cele grant hunur a grant duel eft turnee

P Chambre dift ele iamaif ne ferez paree
ne iamef leece nert en tei demenee
fi la deftruite cum fel leuft preee
facf i fait tendre 7 cincef derameef
fa grant honor a grant dolor eft tornee

29 (∾ *M*) *a* mal fuiffies atornee *S* | *b* Iamais en uous niert leece trouuee *S* | *c* comme ele ert la uefpree *S* | *d* Oftent les pailes et les courtines lees *S*, Ofte fefpaile et fa courtine lee *M* | *e* Sa g. ricoife a a g. d. tornee *S*

---

L 30. Del duel fafift lamedre iufq; a t're.
| fifift lafpufe danz alexif acertef.
dama dift ele ió iai figrant perte.
| ore uiurai an guife deturtrele. 149
quant nai tun filz anfemblot tei | uoil eftra.

A De duel fafift la fue me|re aterre
fi fift lefpufe danz alexif acertef |
dame dift ele ie ai fait fi grant perte
def | ore uiurai en guife de turterele
nen ai tun | filz (enfenb . .) (. t . .) (. .)ıl eftre

P De duel fafift la mere iuf a terre
fi fift lefpofe danz alexif a certef
7 deu dift ele mult par ai fait grant perte
def or uiurai en guife de tuertrele
ore nei ton fiz enfemble o tei uoil eftre

30 (∾ *M*) *a* De la dolour f. li m. a t. *S* | *b* faint A. la bele *S* | *c* iou ai fait moult g. p. *S* | *d* Or mais u. a loi de tourtereule *S*, *fehlt M* | *e* emfamble toi *S*

---

L 31. Co dilamedre fe amei⋛te uolf tenir.
fit guardarai pur | amur alexif.
ia nauraf mal dunt te puiffe guarir.
plainumf an|femble le doel de nr̄e ami.
tu de tun feinur iol frai pur munfilz. 155

A Refpunt | la mere fe od mei te uof tenir
fi te guarde|rai pur amur alexif
ia nauraf mal dūt | te puiffe guarir
plainum enfemble le | duel de nr̄e ami
tu pur tun fire e ie pur | mun chier filz

28 *c* neul] *zuerst* nel, *dies in* neul *gebessert, wobei der obere Teil des ursprünglichen* l-*Balkens geblieben ist* L. 31 *a zwischen* amei und te *ist ein Buchstabe* (T ?) *wegradiert* L.

28 *c* laissat p. *HP* | ne nuls adornemenz *St* | *e* unc⟨hes⟩ *H (P)* | ne s' *HP*. 29 *b* ledice *P* | *c* cumdis l'avust predethe *H* com s'hom l'oust p. *P*, dis *streicht nach Bartsch*[1] *T* | *d* e cinces der. *P*. 30 *a* jus⟨que⟩ a *MHP* | *b* dan *HP* | *d* jo ai fait *P* | *e* fil *HP*. 31 *a* Co dist *H* Respont *P* | *e* de ⟨tun⟩ *H* del ⟨tun⟩ *P* | seinur] per *Tobler* | ferai *MHP*.

P Reſpunt la mere ſo mei te uelſ tenir
garderai tei por lamor alexi
ia naraſ mal dunt te poiſſe garir
pleignun enſemble le duel de noſtre ami
tu por tun ſeignor iel ferai por mun fiz

31 (∾ *M*) *a* Senſamble o moi te uoloies t. *S* | *b* Seruirai toi p. a. a ton fil *S* | *c* = *S* | *d* Plourent emſamble del d. de lor a. *S* | *e* Lune ſon fil et lautre ſon ami *S*

---

L 32. | Ne poet eſtra altra turnent el conſirrer.
maiſ la dolur nepothent | ublier.
danz alexiſ enalſiſ la citet.
ſert ſun ſeinur par bone uolentet.
| ſeſ enemiſ nel poet anganer.

A Ne puet altre eſtre | turnent al cunſirrer
maiſ la dulur | ne porent ublier
danz alexiſ en arſiſ | la cite
ſert ſun ſegnur par bone uolente
[. . . . . . . . . . . . . . . . .]

P Ne puet altre eſtre metent al conſirer
maiſ la dolor ne pueent oblier
danz alexiſ en axiſ la cite
ſert ſun ſeignor par grant humilite
ſeſ enemiſ nel pueent enganer

32 (*a b d e fehlen M*) *a* Veullent u non metent *S* | *b* lor grant duel *S* | *c* A. eſt *S* | *d* Son ſig. ſert p. grant humilite *S* | *e* Que anemis ne lem p. encombrer *S*

---

L 33. Diſ eſeat anz nen fut nient adire.
| penat ſun corſ el damne deu ſeruiſe
pur amiſtet ne dami ne damie.
| ne pur honurſ ki len fuſſent tramiſe.
nen uolt turner tant cum | il ad auiure.

A De x. anz ne fu neient a dirre
pena ſun | [14r] corſ el damne deu ſeruiſe
de deu ne uoldra | turner ne de ſainte igliſe
pur or ne pur | argent ne pur rien ki uiue
[. . . . . . . . . . . . . . . . .]

P Diſ 7 ſet anz ne fu nient a dire
pena ſon corſ iloc el deu ſeruiſe
[27d] por amiſte dami ne damie
ne por honor que nul lui ait pramiſe
ne ueut torner tant cum il ait a uiure

33 (∾ *M*) *a* ainc rien nen fu a dire *S* | *b* el] en *S* | *c* Ce ne ſiſt il pour ami ne amie *S* | *d* hounor qui li en fuſt a dire *S* | *e* Pour nul auoir ne ſen tornera mie *S*

---

L 34. Quant tut ſun quor enad ſi afermet.
que iaſum uoil | niſtrat de lacitied.
deuſ ſiſt (i)limagine pur ſue amur parler.
al | ſeruitor ki ſerueit al alter.
ćó li cumandet apele lume deu

A Quant tut | ſun corſ iad ſi aturne
que ia ſun uol nen iſtra de la cite
dunc ſiſt une ymagene | pur ſue amur parler
al ſeruitur qui | ſeruot al alter
ce diſt limagene fai | uenir lume deu

P Quant tot ſon cuer i a ſi atorne
que maiſ ſon wel niſtra de la cite
deu ſiſt lymage por lamor de lui parler
al ſeruitor qui ſerui al alter
ceo li cunmande fai uenir lumme dei

34 (∾ *M*) *a* Q. ſon coraige ot a cou atourne *S* | *b* = *S* | *c* pour A. parler *S* | *d* .j. ſaige clerc *S* | *e* C. diſt lymaige *S*

---

L 35. | Ćó diſt limagena fai lume deu uenir.
qr ilad deu bien ſeruit & agret.
[31r] |& il eſt digneſ dentrer enparadiſ.
cil uait ſil quert maiſ ilnel ſet coiſir.
| icel ſaint home de cui limagene diſt.

A Ce diſt limagene fai | lume deu uenir
en ceſt muſtier kar ill(a) | deſerui
e eſt digneſ dentrer en parediſ
e il le uait querre maiſ il nel ſet choiſir
icel ſaint hume dunt limagene li diſt

P Ceo diſt lymage fai lumme deu uenir
enz el moſtier car il a deſerui
il eſt digneſ dentrer en paradiſ
cil uait ſel quiert meſ nel ſet choiſir
icel ſaint home de qui lymage diſt

35 (∾ *M*) *a* = *S* | *b* En ceſt mouſtier car bien la deſerui *S* | *c* Car *S* | *d* = *S* | *e* = *S*

---

34 *c zwischen* ſiſt *und* limagine *ein Buchstabe ausgelöscht* L.

32 *a* metent l'el *P* | *e* ne le *H* | nel' pot (onc) e. *P*. 33 *d* lui *P* | pramises *H* tramises *P*. 34 *a* atornet *P*. 35 *b* Enz el muster, quar il ad deservit *H*. En cest m. quer il l'at d. *P* | *d* ne *H*.

L 36. **Reuint** licoftre al imagine | el mufter.
certef dift il ne fai cui antercier.
refpont limagine | 6ó eft cil qui trefluf fet.
pref eft de deu edef regnef del ciel.
par | nule guife nefen uolt efluiner.

P **Reuint** toft a lymage el moftier
certef dift il ne fei qui entercier
lymage dift ceft cil qui lez luz fiet
pref eft de deu 7 del regne del ciel
por nul aueir ne fe uout efloigner

A **Reuint** lum(e$^s$ g$^e$)alimagene al muftier |
certef dift il ie nel fai entercier
refpunt | limagene ce eft cil qui loc fiet
[. . . . . . . . . . . . . . . . .]
[. . . . . . . . . . . . . . . . .]

36 (⤳ *M*) *a* Li clers reuint efmaris al m. *S* | *b* Gentiels ymaige ne fai qui *S* | *c* Cou dift lymaige celuj qui les lui S | *d* (*fehlt M*), del regne *S* | *e* (*fehlt M*), ueut *S*

---

L 37. **Cil** uait fil quert fait lel mufter | uenir.
eft uuf lefample par treftut le paif.
que cele imagine parlat | pur alexif.
treftuit lonurent li grant elipetit.
e tuit le prient | que de elf ait mercit.

P **Cil** uait fil quiert fait lei al moftier uenir
eteuouf la nouele par tot le paif
que cel ymage parla por alexif
treftuit lonorent li grant 7 li petit
7 tuit li prient kil ait de elf merci

A **Cil** le uait | querre fait le al muftier uenir
eyte úúf | leffample par treftut cel paif
que cele | imagene parla pur alexif
treftuit le | enurent li grant e li petit
e tuit li pre|ient que delf auft merci

37 (⤳ *M*) *a* ⤳ *S* | *b* E u. la noife *S* | c = *S* | *d* Tout len hounorent *S* | *e fehlt S*

---

L 38. **Quant** il 6ó ueit quil uolent onurer.
| certef dift il niai maif ad efter.
diceft honur nen reuoil ancum | brer.
enfur nuit fenfuit delaciptet.
dreit ala lice reuint lifonf | edrerf.

P **Quant** il ceo uit que hum le uout honorer
certef dift il ni ai maif a efter
de cefte honor ne me uoil enconbrer
en une nuit fen fuit de la cite
dreit a la lice reioint li fuenf orez

A **Quant** ueit | que cil le uoldrent honurer
certef dift il | (mei uolez ?) deporter
ci entre uuf nai cure | aefter
de cel hunur ne uolt eftre encun | bre(.)
la nuit fen fui (. . . l . . . . |

38 *a* uoit cou que *S*, *M* (*fehlt* que) Or voit il bien con le veut *b* | *b* E dieus d. il ci ne uoel mais e. *S*, Certes d. il chi ne quier m. e. *M*, | *c* ⤳ *SM* (Et del grant fais del siecle reconbrer *b*) | *d* A mienuit *SM* | lor efchape li ber *M* | *e* D. a la mer en aquelt fon efrer *S*, Et uint fuiant droitement a le mer M; *vgl.* A 39, *a*

---

L 39. **Danz** alexif entrat en une nef.
ourent lur uent laifent | curre par mer.
andreit tarfon efpeiret ariuer.
maif ne puet | eftra ailurf leftot aler.
andreit arome lef portet li orez.

P **Saint** alexif entra en une nef
drefcent lur figle leffent core par mer
7 dreit a ro$^n$me efpeirent ariuer
maif aillorf lor eftuet torner
[28$^a$] tot dreit a rume lef porte li orez

A **Dreit** ala riue li ferf deu uint errant |
dunz alexif encuntra un chalant |
Orent le uent laiffent curre par mer |
[14$^v$] dreit enterfun la cuiderent ariuer
maif ne | puet eftre aillurf lef eftuet aler
tut dreit a | rome lef porta li urez

39 *a fehlt S*, ⤳ *M*; A = L 38, *e* | *b* Drecent lor figle *S*, *fehlt M* | *c* Droit a troholt quidierent *S*, Droit uers corfant (= Q) en cuidierent aler *M* | *d* cautre part font tourne *S*, ⤳ *M* | *e* Tout droit a r. les conduit *S*, ⤳ *M*

---

36 *a ob kleines* s *und* e *von erster m., ist unsicher* A. 39 *c* ro$^n$me (*der erste Balken von* m *ist weggewischt*) P.
36 *c* 6ó'st *H* (*P*) | *d* del regne *P*. 37 *b* Es *P* | *e* li *H* | d'els aiet *HP*. 38 *a* que l' *HP* | *c* D'iceste *P* | ne me voil *H*, ne m' revoil *P* | *d* E ensur *M*, Ensure *H*, En mie *P* | *e* la Lice rejunt *H*, Lalice rejuint *P*. 39 *c* Dreit a T. *P* | espeirent *H* | *e* Tot dreit *P*.

L 40. Aun | deſ porz ki pluſ eſt preſ de rome.
iloec ariuet la nef aicelſaint | home.
quant uit ſun regne durement ſen redutet.
de ſeſ parenz | qued il nel recunuiſſent.
e del honur del ſecle nel encumbrent.

P A un deſ porſ qui pluſ eſt preſ de rume
iloc ariue la nef a cel ſaint hume
quant ſun regne forment ſe redote
de ſeſ parenz que nel reconeuſſent
et del honor del ſiecle nel enconbrent

A A un deſ porſ ki pl$^9$ | iert preſ derume
iluec auint la nef a cel | ſaint hume
quant ueit (ſon regne ml't | forment ſe [red . . . .)
de ſeſ parenz (. . . . . . . . . | nuiſſent)
e que lunur del ſiecle ne lencum|bre

40 (⁓ *M*) *a* ert plus p. *S* | *b* a cel *S* | *c* uoit ſ. r. mout forment *S* | *d* amis qui nel counoiſſent onques *S* | *e* Ne *S*

---

reis
L 41. | Edeuſ diſt il belſ ſire qui tut guuer- [neſ.
ſe tei plouſt cine uoliſſe | eſtra.
forme conuiſſent miparent diceſta terre.
ilme prendrunt | par pri ou par poeſte.
ſe ioſ ancreid il me traīrt aperdra.

P ⁊ deuſ diſt il bon reiſ qui tot gouerneſ
ſil te pleuſt ici ne uouſiſſe eſtre
ſor me conoiſſent mi parent deſte terre
il me prendrunt par pri ⁊ par poeſte
ſe ieſ crei tot me torrunt a perte

A Oi deuſ diſt il ki tut le mūd guuerne(. .) |
ſe te pleuſt ici ne uolſiſſe eſtre
ſor me conu|iſſent mi parent (de . . . . . e)
il me pren|drunt par prei (u par . . . .)
ſe ieſ en crei | (. . t ?) me ferunt (. . . . . .)

41 (⁓ *M*) *a* glorious rois celeſtres *S* | *b* = *ci S* | ie ne uauſiſſe mie Ken ceſt pais fuſt la barge conuertie *M* | *c* Se me c. la gens de c. *S* | *d* p. force et *S* | *e* a perte *S*

---

L 42. Maiſ ne | pur huec mun pedre me [deſirret.
ſi fait mamedra pluſ q; fēme | qui uiuet.
auoc maſpuſe que ió lur ai guerpide.
or ne lairai nen | mete anlur bailie.
nen conuiſtrunt tanz iurz ad que nen uirent.

P ⁊ neporquant miſ pereſ me deſire
ſi fait ma mere pluſ que huem qui uiue
auoc iceſ leſpoſe que ai guerpie
or ne lairai ne mete en lor baillie
ne me conoiſtrunt lunc tenſ a ne me uirent

A Ne ſai diſt il | miſ pere me deſirre
ſi fait ma mere (. . . .) | que (femme qui uiue)
e cele pulcele que | ie lur ai guerpie
or nel larrai que ne me | mete en lur baillie
ne me cunuiſtrunt | mult a(d kil . . . . . t)

42 (⁓ *M*) *a* Et ne pourquant *S* | *b* = *S* | *c* Si fait leſp. *S* | *d fehlen S*

---

L 43. | Eiſt de la nef euint andreit arome
uait par leſ rueſ dunt il ia | bien fut cointe.
naltra pur altre maiſ ſun pedre ſancuntret.
| anſemblot lui grant maſſe de ſeſ humeſ.
ſil reconut par ſun dreit | num le numet.

P Dunt iſſi de la nef ſi uait erant a rume
uait par leſ rueſ dunt iadiſ fu bien cointeſ
ne un ne altre meſ ſun pere encuntre
enſemble o lui grant maſſe de ſeſ homeſ
ſil apela par ſun dreit nun le nunme

A Jſt de la nef | e uait errant a rume
uait par leſ rueſ | (dunt . . . . . .)
que ūūſ dirrai | el ſun pere i encuntr(.)
enſemble od lui|grant . . . ſ. d. ſ. ſ . . . . . ſ)
ille cunut | par ſun dreit num le num(.)

43 (⁓ *M*) *a* Sains A. eſt iſſus de la nef (= *M*⟨mer⟩) . . . Va ſent en roume a ſon pere parler *S* | *b* Parmi l. r. u il fu ia b. c. *S* | *c* Autre puis a. et *S* | *d* Enſamble lui *S* | *e* Bien le counut *S*

---

40 *c* re*d*utet (d *korrigiert*) L | *e* encumbrent (*auf Rasur* I. *m.*) L. 41 *a* belſ] *aus* ber L | reis I. *m. über* ſire *L*. 42 *d* b*a*ilie (b *korrigiert*) L | *e* nen (*aus* nel) L.

40 *b* nefs *H* | cel *MHP* | *c* veit *P* | se *P*. 41 *b* ici *HP* | volsisse *P* | *c* d'⟨ic⟩esta *H*, d'este *P* | *e* perte *P*. 42 *a* mes *HP* | *d* ne m' *HP* | *e* ne m' *HP* | ne m' *HP*. 43 *a* vait edrant *P* | *b* cointes *HP* | *c* Altre pois *P*.

L 44. **E**uſemien bel ſire richeſ hom.
quar me herber|geſ pur deu an tue maiſon.
ſuz tun degret meſai un grabatum
| em pur tun filz dunt tuaſ tel dolur.
tut ſoi amferm ſim paiſ pur | ſue amor.

P **E**uſemienſ beau ſireſ richeſ huem
herberge mei por deu en ta maiſun
ſoſ ton degre me fai un grabatun
7 por ton fiz dunt tu aſ tel dolor
tot ſui enferm ſi me paiſ por ſoue amor

A **E**uſemien | bel ſire richeſ hum
kar me herberges | pur deu en ta maiſun
ſuz tun degre me | fai un grabatum
e pur tun filz dunt aſ | ſi grant triſtur
kar tut ſui plein de mal | [15ʳ] e de dulur
fai le pur deu paiſ me p̃ ſue am⁓

44 (⁓ *M*) *a fehlt S* | *b* ta m. *S* | *c fehlt SM* | *d e* Enfers hom ſui pais moi pour diu amour, Et pour ton fil qui A. ot non *S* | *e fehlt M*

---

L 45. **Q**uant ot lipedre le clamor deſun filz.
plurent | ſi oil ne ſen puet aſtenir.
por amor deu epur mun cher ami.
tut | te durai boenſ hom quanq; maſ quiſ.
lit & oſtel e pain e carn | e uin.

P **Q**uant oi li pereſ la clamor de ſun fil
plore deſ oilz ne ſen pout atenir
por deu amor 7 por mon chier ami
tot de ferai bonſ huem quanque maſ quiſ
lit 7 hoſtel 7 pain 7 char 7 uin

A **Q**uant ſiſ pere ot parler de ſun filz
plurent | ſi ol (ne ſa? puet . ſtenir)
pur amur deu | pur mun (chier ami)
te dunrai bonſ hum | quanque tu aſ requiſ
lit e hoſtel e pain | e char e uin

45 (⁓ *M*) *a* ramenteuoir ſon fil *S* | *b* Pleure des oels *S* | *c* Pour diu diſt il *S* | *d* ferai b. h. cou que tu dis *S* | *e* Hoſtel aras . . . Ne te faura ne pains ne cars ne uins *M* (*vgl.* 716. 7)

---

L 46. **E** deuſ diſt il quer ouſſe un ſergant.
kil me guardrat ſó | len fereie franc.
un en ſout ki ſempreſ uint auant.
aſme diſt | il kil guard pur ton cumand.
pur tue amur an,ferai lahan. (ſo above an,)

P **7** deu diſt il car euſſe ieo ore un ſeriant
[28ᵇ] qui le me gardaſt tot le feroie franc
un en i out ſempreſ uint auant
preſt ſui diſt il quel gart par tun 9mant
por uoſtre amor en ſofrirai lahan

A **O**i deuſ diſt il kar euſſe un|ſeruant
kil me guardaſt ie len fereie franc |
un en iad qui ſempreſ uient auant
iel guar | derai diſt il a tun cumant
[. . . . . . . . . . . . . . . .]

46 *a* Dius diſt li pere *SM* | cor *S* | for auoie *b*, ſe iauoie *M* | *b* Qui le (me) gardaſt *SM* | ie le *S* | che pelerin errant Iel franciroie treſtot de maintenant *M* | *c* Vn en i a *M* | ſen (se *b*) preſente auant *SM* | *d* Ves me ci ſire ſel garc par uo c. *S*, Iel garderai ſire par ton talent *M*, comant *b* | *e fehlt S*, ⁓ *M*

---

L 47. **D**unc|le menat andreit ſuz ledegret.
fait liſun lit oil pot repoſer.
tut li | [31ᵛ] amanuet quanq; boſuinz liert.
contra ſeinur ne ſen uolt meſ aler
| par nule guiſe ne lem puet hom blaſmer.

P **C**il le mena tot dreit ſoſ le degre
ſiſt lui ſun lit ou il pout repoſer
tot li apreſte quanque eſſ li fu aſez
uerſ ſun ſeignor ne ueut meſaler
en nule guiſe ne len pout un blaſmer

A **C**il le mena | dreit ſuſ le degre
fait li ſun lit u il (deit) | repoſer
tut li aporte quanque (meſtier li iert)
uerſ ſun ſegnur ne ſe uolt mal mener |
que pur nule choſe len puiſſe ia blaſmer |

47 (⁓ *M*) *a* — *d fehlen S* | *e* = *S*

---

44 *e zwischen* ſue:amur *ist ein Loch im Pergament* L. 45 *b* oil] o *aus* e *gebessert* L. 47 *c* eſſ] e *kann auch* o *sein* P.

44 *a* Eufemiens bels *P* | *b* herberge *P* | ta *HP* | *d* fil[z] *H* (*P*) | *e* amferms *H* (*P*). 45 *a* la *P* | fil[z] *HP* | *b* pot *P*. 46 *b* guardast *MHP* | *d* par *P*. 47 *a* Cil le *P* *b* poet *H* | *c* busuinz *H* | *d* Vers son s. *P* | mesaler *P* | *e* pot *P*.

L 48. Souent le uirent e lepedre | e le medra.
e la pulcele ≡ quet ≡ liert eſpuſede.
par nule guiſe unceſ | nel auiſerent.
nil ne lur diſt nelſ nel demanderent.
quelſ hom | eſteit ne de quel terre il eret.

P Souent le uirent le pere 7 la mere
7 la pucele kil out eſpouſee
en nule guiſe unqueſ nel auiſerent
ne il nel diſt ne ciſt nel demanderent
quielſ hom eſteit ne de quel regne il ere

A Svuent le uirent le (pere e la mere)
e (la pul | cele que il . . . ſpuſee)
par nule guiſe | unqueſ ne lauiſerent
il ne lur diſt ne il | nel demanderent
quelſ hum (il) eſteit ne | (de quele cuntree)

48 (∾ *M*) *a* = *S* | *b* qui il ot e. *S* | *c* rauiſerent *S* | *d* Il ne l. dit nil ne lor *S* | *e* et de quele contree *S*

---

L 49. Souentef feiz lur ueit grant duel | [mener.
edelur oilz mult tendrement plurer.
e tut pur lui unceſ | nient pur, eil .
danz alexiſ le met el confirrer.
ne len eſt rien iſſi eſt | aturnet.

P Souentef feiz lor uit grant duel demener
7 de lorſ oilz mult tendrement plorer
treſtot por li onqueſ nient por el
il leſ eſgarde ſil met el confirer
kar en deu eſt tot le ſuen penſer

A Suuenteſ feiſ leſ uit | grant duel (de)mener
e de lur oilz tant | tendrement plurer
tre(ſtut) pur (lui neient | unqueſ pur el)
danz alexiſ leſ ueit ſuuēt | paſmer
nad ſun de quanque il ueit (tut eſt a deu turnez)

49 (∾ $M^1$ = 775 fg., *besser* $M^2$ = 852 fg.) *a* uit S, Souent les uoit et uenir et aler $M^2$ | *b* Et de lor iex ml't tenrement plorer $M^2$ | *b c* Et tout pour lui et nient tout pour el, Et de lor eus fouuentes fois plourer *S* (*vgl. S* 1237: Et tot pour bien et nient tout pour el). Treſtout por lui ki lont enſi perdut $M^1$. Treſtout por lui que ne pueent trouuer $M^2$ (*fehlt b*) | *d* Il les eſgarde ſel m. *S* | *e* Na ſoig que uoie ſi eſt a diu tornes *S*

---

L 50. Soz le degret ou il giſt ſur ſanate.
iluec paiſt lum | del relef de la tabla.
agrant pouerte deduit ſun grant parage.
| ćó ne uolt il que ſa mere leſacet.
pluſ aimet deu que tut ſun linage.

P Soſ le degre ou giſt ſuz une nate
iloc le paiſt lum del relef de la table
a grant pouerte deduit ſun grant barnage
7 ſi ne ueut que ſiſ pereſ le ſache
pluſ ainme deu que tot ſon lignage

A Suz le degrez u il giſt | ſur la nate.
la le paiſt lum del relief (de la table)
a grant dulur (ded)uit (ſ. . . . . | p . rage)
maiſ ce ne uolt que ſa mere le face |
[15v] mielz aime deu que (treſtut ſun lignage |

50 (∾ *M*) *a* Sour . . u g. four une n. *S* | *b* La le p. on *S* | *c* Sa p. deduiſt a g. barnaige *S* | *d* Il ne ueult mie q. ſa m. nel s. *S* | *e* Miels . . treſtout *S*

---

*Die Strophen* 48. 49 *kommen in* A *in etwas veränderter Fassung nochmals vor zwischen* 55. *u.* 56. *Sie lauten:* Aſſez le uirent e le pere e la | mere E la pulcele unqueſ ne lauiſerent | Ne cil dum ere unc neli demanderent Cume | fait hum ne de quele cuntréé Suuent le | plurent e ml't le duluſerent. Suuenteſ | feiz lur uit dol demener E de dulur ml't | tendrement plurer Treſtut pur lui unq̄ſ | neent pur el Il leſ eſguarde ſil met al | cunſirrer Na ſuing quil ſacent tut eſt | a deu turn(e). 48 *b* pulcele ≡ qu*i* (i *gebessert in* e *und* t *dazugeschrieben*) ≡ (*vielleicht* q *radiert*) liert L. | *d* ne*l*ſ (l *aus* i, f *aus* l *gebessert*) L. 49 *d* danz (z *aus* t *gebessert*) L. *e* turnez z *oder* t? *A*.

48 *a* la medra *H* (*P*) | *b* qu' ot li *H*, qued il out *P* | *d* ne il[s] *H*, nil ne li *P*. 49 *a* dol *P* | *d* Il les esguardet si l' *P* | *e* aturnez *H* | N'at soin que l'veiet, si est a Deu tornez *P* (*T* que veiet *ohne* l'; que *Pronomen* = *ce que*). 50 *a* ou gist sor une n. *P* | *b* La le p. l'hom *P* | *c* barnage *P* | *e* trestut *H*(*P*).

L 51. | De la uiande ki del herberc liuint.
tant anretint dunt ſun corſ|anſuſtint.
ſe lui en remaint ſil rent aſ pourinſ.
nen fait muſgode|pur ſun corſ engraiſſer.
[. . . . . . . . . . . . . . . .]

*(Fehlt in* A.*)*

P De la uiande que deuant lui uint
tant en recut que ſon corſ en ſoſtint
ſil en remaint ſil rent aſ aſmoſnierſ
ne ſiſt eſtui por ſun corſ engreſſer
maiſ aſ pluſ poureſ le done a mainger

51 (∾ *M*) *a* oſtel li uient *S* | *b* retient que . . ſouſtient *S* | *c* Le remanant en 2. as prouuendiers *S* | *d* mugot *SM* | por ſon cors eſcarſier *M* | *e* As poures gens le redonne a mangier *S*

---

L 52. En ſainte egliſe conuerſet uolenterſ.
| caſcune feſte ſe fait acomunier.
ſainte eſcriture có ert ſeſ con|ſeilerſ.
del deu ſeruiſe ſe uolt mult eſforcer.
par nule guiſe | ne ſen uolt eſluiner.

*(Fehlt in* A.*)*

P En ſainte igliſe conuerſe uolentierſ
chaſcune feſte ſe fait acumenier
ſainte eſcripture ceo eſt ſun conſeillier
[28c] de deu ſeruir le roue eſforcier
danz alexiſ ne ſe uout eſloignier

52 *a fehlt M*, *b c fehlen S; a* = *S* | *b* caſc. f. ſe f. communiier *M* | *c* ∾ *M* | *d A* diu ſeruir ſe commence e. *S*, Del diu ſeruiche ki le rueue eff. *M*, ſe reueut e. *b* | *e* S. A. ne ses voelt *S*, ∾ *M*

---

L 53. Suz le degret ou il giſt e conuerſet
| iloc deduit ledement ſa pouerte.
li ſerſ ſum pedre kila maiſnede|ſeruent.
lur lauadureſ li getent ſur la teſte.
nefen corucet | net il neſ,[en] apelet.

A Suz le degre u il giſt (.) cunuerſe
iloc deduiſt | leement ſa pouerte
li ſerſ ſun pere qui en | la maiſun (ſeruent)
leſ laueureſ li getent | ſur la teſte
ne ſen curruce ne il neſ en | apele

P Sof le degre ou il giſt 7 conuerſe
iloc deduit liement ſa pouerte
li ſerſ ſon pere qui la maiſnee ſeruent
lorſ laueureſ li getent ſuſ la teſte
ne ſe coroce ne il neſ apele

53 (∾ *M*) *a* = *S*. Sains aleſins iut dedeſous le degre *M* | *b* A grant barnaige deduit ſa grant p. *S*, *fehlt M* | *c* = *S* | *d* Les *S* | *e* neis nes en a. *S*

---

L 54. Tuz le ſcarniſſent ſil tenent pur bricun
| legua ligetent ſimoilent ſun lincól
ne ſen corucet gienſ cil ſain|tiſmeſ hom.
ainz priet deu quet ille lur parduinſt.
par ſa | mercit quer ne ſeuent que funt.

A Tuit leſcharniſſent ſil tienent pur | bricun
laiue li gentent muillent ſun | grabatun
vn ne ſe curruce icil ſaintiſmeſ | hum
ainz prie deu que treſtut lur par|du(inſt)
par ſa merci que ne ſeuent q[i]l funt |

P Tuit leſcharniſſent ſil tienent por bricun
leue li getent ſi moillent ſun licun
ne ſe coroſce icil ſaintiſme huem
ainz prie deu kil lor pardunſt
par ſa merci kil ne ſeuent kil funt

54 (∾ *M*) *a* Mout leſ. et t. a b. *S*, Tout leſ. ſel t. p. b. *M* | *b* Laige li g. et m. ſ. licon *S*. Des laueures li moilent ſon plicon *M* | *c* giens c.] icil *S* | *d* ille] treſtout lor pardoinst *S* | *e* mais ne ſ. quil *S*

---

*In* A *fehlt* 51. 52 *e* eſluiner (ſ *gebessert aus* l *o.* i) L. *In* A *fehlt* 52.

51 *a* vient *P* | *b* sostient *P* | *c* lui 'n *HP* | pouerins *H*, almosniers *P* | *d* misgode *H* | *e* Mais als plus povres le donat (donet *P*) a mangier *H (P)*. 52 *b* acomungier *P* | *d* serv. le rovet esf. *P*. 54 *a* Tuit *H*, Toit *P* | l'escarnissent *H (P)* | *b* linçol *alle*, liçon *Foerster*, *R. St.* III, 178, *später auch Rom.* VII, 132 | *c* [giens] icil *St.*

L 55. Iloc conuerſet eiſi diſ eſet | anz.
nel reconut nulſ ſonſ apartenanz.
ne nulſ hom ne ſout | leſ ſonſ ahanz.
. . . . . . . . . . . . . . . . .
. . . . . . . . . . . . . . . . .

P Iloc conuerſe iſſi diſ 7 ſet anz
nel conurent leſ ſuenſ apartenanz
neſt hom en terre qui ſace leſ ſuenſ ahanſ
maiſ que le lit ou il a geu tant
nel puet celer cil eſt apariſſant

A Iluec cunuerſat ciſt diz euſt anz
nel | conut nuls hum apartenant
ne nuls | hum ne ſet leſ ſuen(z) ahan(z)
forſ ſul le lit | u il ad ieu tant
ne puet muer ne ſeit | apariſſant

55 *a* = *S*, ∾ *M* | *b* Nel recounurent ne li ſerf ne li franc *S*, *fehlt M* | *c* Nonques nus h. ne ſ. de ſes haans *S*, ∾ *M* (Nonques nus hom ne deuit ſe bontet) | *d* Fors ſol li lis u il a geu tant *S*, *fehlt M* | *e* Ne pot muer cil ſu apariſſans *S*, *fehlt M*

---

L 56. | Trente quatre anz ad ſiſun corſ penet.
deuſ ſunſeruiſe liuolt guere | duner.
mult li angreget laſue anfermetet.
or ſet il bien. qued il | ſen deit aler.
cel ſon ſeruant ad aſei apelet.

P Trente quatre anz a le ſuen corſ pene
deuſ ſun ſeruiſe li ueut gueredoner
mult li agrege la ſoue enfermete
ore ſet il bien que il ſen deit aler
cel ſuen ſeriant a a ſei apele

A Trente treiſ anz a(ueit?) ſun | corſ pene
ml't li agrieue icele enfermete |
[16r] deuſ ſun ſeruiſe li uolt gueerduner
or | ſet ce bien que il ſen deit aler
cel ſuen | ſeriant ad alui apele

56 (∾ *M*) *a b* = *S* | *c* agrieue *S* | *d* Et ſi ſet b. *S* | *e* Son bon ſergant *M* | ſei] lui *SM*

---

L 57. Quer mei bel frere | & enca eparcamin.
& une penne 6ó pri tue mercit.
cilli aportet | receit le aleiſ.
eſcrit la cartra tute de ſeimediſme.
cũ ſen alat | ecum il ſen reuint.

P Quier mei bel frere enque 7 parchemin
7 une pane ceo pri toue merci
cil lui aporte 7 cil la coilli
de ſei meiſme tote la chartre eſcriſt
cum ſen ala 7 cum ſen fui

A Tu(r)ne mei frere | ſi quier del parchemin
e une penne (ce?) | pri par ta merci
cil li aporte ten(dit le ad | alexi)
de ſei meiſme dedenz ad tut eſcrit |
cum en ala e cument ſen fui.

57 *a* = *S*, Or me quier ſ. *M* | *b* Et une penne ſi ferai un eſcriſt *S*, ∾ *M* (Si eſcrirai un petit de latin) | *c* Cil li ua querre ſi li a aporte *S*, ∾ *M* | *d* Tout i eſcrit quanquil a manouure *S*, ∾ *M* | *e* Com ſen ala (*Rest ausgeführt*) Et . . . s'en rafuï *S*

---

L 58. Treſ ſei la tint ne lauolt demuſtrer.
ne re | conuiſſent uſque il ſen ſeit alet.
parfitement ſe ad adeu cumandet
| ſa fin aproiſmet ſeſ corſ eſt agrauet.
detut antut receſſet delpar | ler.

P Trierſ ſei la tint ne la uout demoſtrer
que nel conoiſſent deſquil ſen ſeit alez
parfitement ſeſt a deu cũmandez
ſa fin aproce ſiſ corſ eſt agreuez
de tot en tot ceſſe de parler [28 d]

A Treſ ſei la | tint ne la uolt demuſtrer
treſque al iur | quil ſen deie aler
[. . . . . . . . . . . . . . .]
ſa fin apreſme ſiſ mals | eſt agregez
del tut en tut receſſa del paler |

58 (∾ *M*) *a* Les lui le t. ne uaut pas d. *S* | *b* Com nel counoiſſe duſquil *S* | *c fehlt S* | *d* aproce li cors est agrevés *S* | *e* Droit entour none ſacoiſe de *S*

---

55 *d e fehlen; der Rest der Zeile (bequem einen oder* 1 ½ *Vers fassend) ist in Hs. leer gelassen* L. *Zwischen* 55 *u.* 56 *werden in* A *die Strofen* 48, 49 *in etwas veränderter Fassung wiederholt.*

55 *c* neüls *HP*; nuls h. vivs *St* | *d* Mais que (Fors sol *P*) li lis (liz *P*), ou il a geü tant *HP*, *T* (le lit) | *e* Ne l' pot celer, si l' est aparissant *H*, Ne pot muder ne seit ap. *P*. 57 *a* bels *P* | *c* les Al. *HP* | *d* De sei medisme tute la cartra escrit *H* (*P* escrist). 58 *a* volst *St* | *b* ne l' *HP* | usqu'il . . alez *HP* | *c* s'ad *HP* | *d* fins *H* | agrauez *HP*.

L 59. An la ſameine qued il ſen dut aler
uint une uoiz treiſſeiz | enla citet.
horſ del ſacrarie par cumandement deu.
ki ſeſ fedeilz | li ad tuz amuiet.
preſt eſt la glorie qued illi uolt duner.

P En la ſemeine kil ſen deit aler
uint une uoiz treiſ feiz en la cite
forſ del ſacraire cũ deu la comande
ki ſeſ feelſ a a ſei enuiez
preſte eſt la gloire quil leur ueut doner

A En la ſemaine que il ſen dut aler
uin une | uoiz treiſ feiſ en la cite
[. . . . . . . . . . . . . . . .]
que ſeſ fedels tuz | iad aunez
preſt eſt la gloire que il lur | deit duner

59 (∾ *M*) *a b c* = *S* | *d fehlt S* | *e* u il porra entrer *S*

L 60. En lalt[a] [32r] uoiz lur diſt altra ſummunſe.
que lume deu quergent ki eſt anrome
| ſi depreient que lacitet ne fundet.
ne ne periſſent lagent ki enz | fregundent.
ki lun oid remainent en grant dute.

P A laltre uoiz lor ſiſt une ſemunſe
ke le home deu quiergent qui giſt en rume
ſi lui deprient que la cite ne funde
ne ne periſſe la gent qui enſ fregunde
qui lunt oi remaignent en grant dote

A A laltre feiz lur fait altre | ſemunſe
que lume deu quierent qui | eſt en rume
e ſi li prient que la cite ne | funde
que ne periſſent cil qui enz fre | gundent
qui lunt oi remaignent en (grãt) | dute

60 (∾ *M*) *a* A haute uois lors uint *S* | *b* eſt] giſt *S* | *c d fehlen S* | *e* Quant il loirent durement le redoutent *S*

L 61. Sainz innocenz | ert idunc apoſtolie.
alui repairent eli rice eli poure.
ſilirequerent | conſeil dicele coſe.
quil unt oit ki mult leſ deſconfortet.
ne guar | dent lure que terre neſ anglutet.

P Saint innocent ert dunc apoſtoile
a lui uienent 7 li riche 7 li poure
ſi lui requierent conſeil de ceſte choſe
kil unt oi qui mult leſ deſcunforte
ne gardent lore que terre leſ aſorbe

A Sainz innocenſ qui dunc iert apo | ſtoile
a lui en uindrent e li riche e li poure |
ſi li requierent cunſel de ceſte choſe
atut | le pople que mult leſ deſcunforte
ne guar | dent lure que terre leſ encloe

61 *a* iert adonc *S*, eſtoit donc *M* | *b* en uinrent *S*, ∾ *M* | *c* Requiſent li c. de tele *S*, Si lor r. c. de cele (ceſte *a*) *M* | *d* oie qui ſi les *S*, *fehlt M* | *e* t. les engloute *S*, *fehlt M*

L 62. Li apoſtolie eli empereor.
| li unſ achariеſ li altre anorieſ out num.
e tut le pople par com | mune oraiſun.
depreient deu que conſeil lur anduinſ.
di cel | ſaint hume par qui il guarirunt.

P Li apoſtoileſ 7 li empereour
li unſ akarieſ li altre honorie out nun
treſtot li puepleſ par comune oreiſun
deprient deu que conſeil lor en donſt
de cel ſaint home par qui il garunt

62 (∾ *M*) *a* = *S* | *b* Li uns ara del autre oneres ot hounour non *S*, Et fains acayres et ſes freres honoires *M* (Lun fu nomme aquere ⟨acaire B⟩ lautre honore li frans *Q*) | *c* raiſon *S* | *d* = *S* | *e* De sel *S*

L 63. Co li deprient la ſue pietet.
| que lur anſeinet ol poiſſent recourer.
uint une uoiz ki lur ad | anditet.
anlamaiſun euſemien quereiz.
quer iloec eſt & iloc | le trouereiz.

A [. . . . . . . . . . . . . . . .]
Que lur | enſeint u[c] purrunt recuurer
uint une uoiz | ki lur ad endite
en la maiſun euſemien | [16v] querez
kar ueirement iluec le truuerez |

62 *b c stehen in* A *in Strofe* 72 *als b c* (*die also* 7 *Verse hat*). *Sie lauten:* Li unſ achaireſ li altreſ onerieſ out nun. Etut le pople par comune reiſun. *In* A *fehlt* 62.

59 *d* amuiez (= admotatos) *M*, amviez (= invitatos) *H*, envidez *P* | *e* Preste *H*. 60 *a* lor vint *P* | *b* est] gist *P* | *c* Si li dep. *MHP* | citez *H* | *d* genz *H* | *e* l'unt *H*(*P*). 61 *a* apoſtolies *HP* | *b* A l. en vindrent *P* | *d* odide *P* | *e* les *P* | enclodet *P*, assorbe *T*. 62 *a* apoſtolies *HP* | *b* Arcadie *P* | l' altre *H* | Honorie *P* | *c* tuz li poples *H*(*P*) | *d* duinst *H*(*P*). 63 *a* par la *H* | *b* ansein[e]t *H*(*P*) | *e* et *streicht H*, e la le t. *P*.

P Ceo li deprient par ſa grant piete
que lor enfeint ou le porunt trouer
uint une uoiz qui lor a endite
a la maiſun eufemien querez
car iloc eſt 7 la le trouerez

63 (∾ *M) a* Treſtout deprient *S* | *b* Qui l. enfaint u le puiſſent trouuer *S* | *c* = *S* | *d* A *S* | *e* et] *fehlt S*

L 64. Tuz ſen returnent ſur dam eufemien.
alquanz | li prennent forment ablaſtenger.
iceſte coſe nuſ douſeſ nuncier.
|atut le pople ki ert deſconſeilet
tant laſ celet mult íaſ grant | pechet.

A Tuit ſen turnent (ſ.. d.. ... ſ.....) |
alquant le prenent forment a blaſtengier |
ceſte choſe nuſ deuſſeſ nuncier
atut le | pople ki iert deſcunſellie
tant laſ cele | mult en aſ gran pechie.

P Tout ſen retornent ſuſ danz eufemien
alquant le prenent a blaſtengier
iceſte choſe noſ deuſſieſ nuncier
a tot le poeple qui ert deſconſeilliez
tant laſ chele mult en aſ grant pechiez

64 (∾ *M) a* Toſt ſen tournerent *S* | *b* le *S* | *c* c. deuſſies anoncier *S* | *d* = *S* | *e* la c. mlt' i a *S*

L 65. Ille ſcondit cume cil kil nel ſet.
mais nelen creient al | helberc ſunt alet.
il uat auant lamaiſun apreſter.
forment len|quer atuz ſeſ meneſtrelſ.
icil reſpondent que neulſ delſ nel ſet.

A Cil ſeſcundit cū | li hum (ki nel ſet)
cil ne lencreient al | hoſtel ſunt alez
cil uait auant leſ banſ | ſiſt cunreer
forment enquiert a tuz ſeſ | (......ſtrelſ)
cil reſpunent (que nuls | del ...... ſet)

P Il ſeſcondit cum cil qui nel ſet
maiſ nel en creient al oſtel ſunt alez
[29ᵃ] il uait auant la maiſun apreſter
forment lenquiert a toz ſeſ meneſterez
7 il reſpunent que nul de elſ nel ſet

65 (∾ *M) a* Il ſeſcondiſt que li hom qui ne ſ. *S* | *b* Il nel en croien al herenc *S* | *c* deuant ſa m. atorner *S* | *d* = *S* | *e* Mais il r. q. nus dels riens nen ſ. *S*, Il uirent (iurent?) tuit que nus diaus ne le ſet *M*

L 66. | Li apoſtolie eli empereur.
ſedent eſ banſ penſiſ epluruſ.
iloc eſ|guardent tuit cil altre ſeinorſ.
ſi preient deu que conſeil lur | anduinſ.
di cel ſaint hume par qui il guarirunt.

A Li apoſtoileſ e li em|pereur'
ſeent al banc penſiſ e pluruſ |
e deuant els tuit cil altre ſegnur
depriēt | deu que cunſel lur enduinſt
de cel ſaint | hume par qui il guarirunt

P Li apoſtoileſ 7 li enpereourſ
ſieent eſ banz penſiſ 7 corocouſ
il leſ eſgardent tuit cil altre ſeignor
deprient deu que conſeil lor en doinſt
de cele choſe dunt ſi deſiroſ ſunt

66 (∾ *M) a* = *S* | *b* en banc p. et ploureos *S* (*vgl. M*: Puis ſi ſaſiſent es bans ki ſont pare) | *c* Et entour aus li prince et li baron *S* | *d* Deprient *S* | *e* De *S*

L 67. An tant de|mentreſ cum il iloec unt ſiſ.
deſeiuret laneme del corſ ſainz | alexiſ.
tut dreitemt̄ enuait enparadiſ.
aſun ſeinor ql aueit tant | ſeruit.
ereiſ celeſte tunus iſai uenir.

A Endemen | treſ que iluec ſe unt ſiſ
deſſeura lanme | del corſ ſaint alexiſ
angeleſ lenportent | el ciel en pareyſ
a ſun ſeignur que il ot | tant ſerui
o reiſ celeſtre kar nuſ (ſai .... ir)

P 7 tant tementreſ cum il unt iloc ſiſ
deſeiure lalme del corſ ſaint alexiſ
dreitement en uait en paradiſ
a ſon ſeignor kil aueit ſerui
deu rei celeſteſ la noſ ſai paruenir

67 (∾ *M) a* Endementiers que il ont iluec ſis *S* | *b* = *S* | *c* Diluec en ua tout droit *S* | *d e fehlen S*

64 *a* Tuit *H*, Toit *P* | *b* Alquant le *HP* | *d* est *P* | desconseilez *H(P)* | *e* as] ad *M*. 65 *a* Il s'escondit *HP* | com li hom *P* | ki[l] *H(P)* | *d* l'enquert *H(P)*. 66 *a* apostolies *HP* | *b* es] ez *H* | e pensif *HP* | *c* seinor[s] *HP* | *d* Depreient *P* | duinst *H(P)*. 67 *b* saint *HP* | *e* celestes *P*.

L 68. Liboenſ ſerganz kil ſerueit | uolentiers.
ille nuncat ſum pedre euſemien.
ſueſ lapelet ſi li ad | conſeilet.
ſire diſt il morz eſt teſ prouenderſ.
e ćó ſai dire quil | fut b*o*nſ criſtienſ.

A Li bonſ ſerianz kil ſerueit uolentierſ |
cille nunciad ſun pere euſemienſ
uint li | deuant (ſi li ad)cunſellie
ſire diſt il mort | eſt tiſ pruuendierſ
(. . . . d . . . . k . . . . . . . . . ſtienſ)

P Le bon ſeriant qui le ſerueit uolentierſ
il la nuncie a danz euſemienſ
ſoeſ lapele ſi li a conſeillie
ſire diſt il mort eſt tiſ prouendierſ
7 ceo ſei dire kil fu bonſ creſtienſ

68 (∾ *M*) *a* qui ſerui *S* | *b c d* = *S* | *e* Cou meſt auis q. ert *S*

---

L 69. Mult lungament ai alui conuerſet.
de nule | coſe certeſ nel ſai blaſmer.
e ćó meſt uiſ que ćó eſt lume deu.
tut | ſul ſen eſt euſemien turnet.
uint aſun filz ou il giſt ſuz lude | gret.

A Mult lungement ai od | lui cunuerſe
[. . . . . . . . . . . . . . . . .]
ſi eſpeir bien que il ſeit | lume deu
Tut ſul ſen eſt euſemienſ | turne(.)
uint a ſun fil u eſt ſuz ſun de | gre

P Mult longement ai o lui conuerſe
de nule choſe certeſ nel ſei blaſmer
7 mei eſt uiſ kil eſt home deu
tot ſol ſen eſt euſemienſ tornez
uient a ſun fiz ou giſt ſoſ leſ degrez

69 (∾ *M*) *a* a o lui c. *S* | *b* nen ſai *S* | *c* Cou meſt auis q. c. e. li hom *S* | *d* ſeus en *S* | *e* Va a ſ. f. u giſt ſour ſen d. *S*

---

L 70. Leſ draſ ſuz leuet dum ileſteit cuuert.
uit del ſainhome | le uiſ e cler e bel.
en ſum puing tint le cartre le deu ſerf
[. . . . . . . . . . . . . . . . .]
euſe | mien uolt ſaueir quet eſpelt.

A Le drap ſuzlieue dunt il eſteit (c . . . . .)
[17r] uit del ſaint hume le uiſ en apert
tint en | ſa mein ſa chartre li deu ſerf
ú aueit eſc$^{it}$ | treſtut le ſuen cunuers
(euſ . . . . . . . ſ . . . . | ſa . . . . . q . . . . . ſp . lt)

P Le drap ſoſlieue dunt il eſteit couert
uit del ſaint home le uiz 7 cler 7 bel
tient en ſun poing ſa chartre le deu ſerf
ou a eſcrit treſtot le ſuen conuerſ
euſemien ueut ſaueir que ceo eſpialt

70 (*fehlt M*) *a* Le drap ſouſlieue dont iert acouuetes *S* | *b* et bel et cler *S* | *c* Et en ſa main ſa cartre et ſon ſeel *S* | *d* Ens en a eſcrit treſtout le ſien couuers *S* | *e* veut s. kele eſpialt *S*

---

L 71. Illa uolt prendra cil ne liuolt | guerpir.
alapoſtolie reuint tuz eſmeriz.
ore ai trouet ćó que | tant auumſ quiſ
ſuz mun degret giſt unſ morz pelerinſ.
| tent une cartre maiſ nali puiſ tolir.

A Il la uolt prendre cil | ne la li uolt guerpir
al apoſtolie reuient | (tuz eſb . . . . z)
or ai truuez ce que tant par | auum quiſ
ſuz mun degre giſt unſ morz | pelerins
tient une chartre meiſ ne li poiſ | toliR

P Il la uout prendre cil ne li uout guerpir
a lapoſtoile reuint tot eſbahiz
ore ai troue ceo que tant auum quiz
ſoſ mun degre giſt unſ morſ pelerinz
[29b] tient une chartre maiſ ne li puiſ tolir

71 (∾ *M*) *a* Il le weut p. mais ne li pot tolir *S* (= *e.*) | *b* reuing t. eſbahis *S* | *c* = *S* | *d* mors uns p. *S*

---

68 *e* bons (o *aus* e *gebessert*) L. 70 *a* ſuz (*nicht* fuz) *in L; vgl.* ſum 70 *c und besonders* ſumes 124 *b*, *während bei* fu *der Querstrich des* ſ *in gerader, ununterbrochener Linie an den Nachbar sich anschliesst; blos der Ansatzhaken des* u *ist etwas länger als sonst.* *c*uert (c *geb. aus* t) L.

69 *a* ai od *P* | *c* seit *St* (*vgl* 108 *d*) | li hum[e] *H(P)* | *d* Tuz suls *H(P)* | Eufemiens turnez *H(P)* | *e* fil[z] *HP* | il *streicht HP* | lu] son *P*. 70 *a* sus leuet *M* | dunt *H(P)* | cuuerz *H(P)* | *b* saint *HP* | *c* tient *P* | la c. li *H*, sa ch. li *P* | serfs *H*, sers *P* | *d* Ou a escrit trestot le suen convers *H(P)* | *e* Eufemiens *HP*. 71 *b* esmariz *P* | *e* no li *M*, ne li *HP*.

L 72. Li apoſtolie eli empereor
| uenent deuant ietent ſei an ureiſunſ.
metent lur corſ en [32ᵛ] granz afflictiunſ.
mercit mercit mercit ſaintiſmeſ hom.
nen coneumeſ | net uncore nen conuiſſum.

P Li apoſtoile 7 li enpereour
uindrent auant 7 firent oreiſunſ
miſtrent lorſ corſ en granſ aflicciunſ
merci ſunt il por deu ſaintiſme hom
ne te coneuſmeſ nencor ne conoiſſun

A Li apoſtolieſ e li empereur
li | unſ a chaireſ li altreſ onerieſ out nun |
e tut le pople par comune reiſun
vindrēt | auant getent ſei a oreiſun
miſtrent lur | cors en grant afflictiun
merci. merci. | merci. ſaintiſme hom
ne te conumes ne uncore ne cunuiſſum

72 (∾ *M*) *a* apoſtoiles *S* | *b* Deuant lui u. get. ſa or. *S* | *c* Miſent l. c. getent ſa oriſon *S* | *d* = *S* | *e* Ne tecounumes ne ne te c. *S*

---

L 73. Ci deuant tei eſtunt dui pechethuor.
| par la deu grace uocet amperedor.
ćó eſt ſamerci quil nuſ conſent | lonor.
de tut ceſt mund ſumeſ iugedor.
del ton (ſ) conſeil ſumeſ tut | buſuinꝰ

P Ci deuant tei eſtent dui pecheor
par la deu grace uouchie empereour
ceo eſt ſa merci quil noſ conſent lonour
de tot ceſt mund ſummeſ gouerneor
de ton conſeil ſummeſ mult beſoignoſ

A Ci deuant tei eſ | ſtunt dui pecheur
par la deu grace uuchie | empereuR
[. . . . . . . . . . . . . . .]
[. . . . . . . . . . . . . . .]
[. . . . . . . . . . . . . . .]

73 (∾ *M*) *a* ſoumes doi *S* | *b* clame e. *S* | *c* = *S* | *d* De ceſt empire ſ. gouureneour *S*, Que deſous lui ſommes gouureneour *M* *e* De . . ml't ſoufraitous *S*, *fehlt M*

---

L 74. Ciſt apoſtolieſ deit leſ anameſ baillir.
ćó eſt ſeſ meſterſ dunt | il ad aſeruir
dune li la ćártre par tue mercit.
ćó nuſ dirrat quenz | trourat eſcrit.
ećó duinſt deuſ quoren puiſum grarir.

P Ciſt apoſtoileſ deſ almeſ a baillie
ceo eſt ſiſ meſtierſ dunt il a a ſeruir
done li la chartre par la toue merci
ceo noſ dira kil trouera eſcrit
7 ceo noſ doinſt deuſ q̃ or li puiſſunſ plaiſir

A Ciſt apoſtolieſ ki leſ anmeſ | bailli(ſt)
có eſt ſiſ meſtierſ dunt il ad a | ſeruir
lai li chartre par la tue (merci) |
ſi nuſ dirad (q . . . . . . . . . ſ . . . t)
ce uoille deuſ que nuſ en poiſſum goir |

74 (*a b fehlen M*) *a* ames garir *S* | *b* = *S* | *c* Rent . . la toie m. *S* | *d* Si n. d. quil treuue en eſ. *S* | *e* (*fehlt M*) Si nous d. d. quencor p. garir *S*

---

L 75. Liapoſto | lie tent ſamain alacartre.
ſainz alexiſ laſue li alaˢcet.
lui le con | ſent ki de rome eſteit pape.
il ne laliſt ne il dedenz ne guardet
| auant la tent ad un boen clerc eſauie.

P Li apoſtoileſ tent ſa main a la chartre
danz alexiſ la ſoue li alaſche
lui la cunſent qui de rome ert pape
maiſ ne la liſt ne dedenſ neſgarde
auant la tent a un clerc bon 7 ſage

A Li apoſtolieſ tint ſa main a la chartre |
ſeint alexiſ la ſue li alaſche
a li la cun | ſent ki derume ert pape
il ne la liſt | ne dedenz ne eſguarde
einz la tendi a | un clerc bon e ſage

75 (∾ *M*) *a* miſt ſa *S* | *b* li alasque *S* | *c* Cil le recut ki ert de r. p. *S*, *fehlt M* | *d fehlt S* (∾ *M*) | *e* A ſaint ambroſe ont la carte liuree *S*, .I. cardonnal a la cartre liuree *M*

---

72 *b c in* A *gehören als b c in Strofe* 62. 73 *a keine Initiale in* A | *e nach* ton *ist* ſ *verwischt* L.

72 *a* apostolies *HP* | *b* s'an *H(P)* | *d* Mercit, ſunt il, por deu! *H* | *e* Ne t' *MHP* | nen *streicht H* | n' uncor ne t' *MP*. 73 *a* pechethor *MH* | *c* C'est *H*, Co'st *P* | *d* tot est *HP* | nus sumes *M*, somes nos *P* | guvernedor *H*. 74 *b* C'est *H*, Co'st *P* | *c* Dun[e] *H*, Rent *P* (*oder* Lai) | la tue *MH(P)* | *d* dir[r]at *H(P)* | troverat *HP* | *e* guarir *alle*. 75 *a* apostolies *HP* | *c* Lui la *P* | *d* ned il d. n'esg. *P*.

L 76. **L**icancelerſ cui li meſterſ | aneret.
cil liſt le cartre li altra leſculterent.
le num lur diſt | del pedre ede lamedre. 379
e éó lur diſt de quelſ parenz ileret. 380
dicele | gemme qued iloc unt truuede. 378

A **L**i chancelerſ cui | li meſtierſ en ere
cil liſt la chartre li al | tre leſculterent
[. . . . . . . . . . . . . . .]
le nun lur diſt del pere | e de la mere
[17ᵛ] e ce lur diſt de quelſ parenz il ere |

P **L**i chancelierſ a qui li meſtierſ en ere
cil liſt la chartre li altre leſcoterent
de icele gemme que iloc unt trouee
lor diſt le nun del pere 7 de la mere
7 ceo lor diſt de quieuſ parenz il ere

76 *a* Cil ert eueſques et canceliers ſ. piere *S*, *fehlt M* | *b* Il l. la letre *S*, Cil liſt la cartre et cil lont eſcoutee *M* | *c* = *S*, ∾ *M* | *d* Et ſi *S*, ∾ *M* | *e fehlt SM*

---

L 77. **E**éó lur diſt cumſenfuit par mer
| ecum ilſut enalſiſ la citet.
e que limagine dš ſiſt pur lui parler
| epur lonor dunt neſ uolt ancumbrer.
ſen refuit en rome lacitet.

A **C**o lur diſt cum il ſen fui par mer
e cum ſen | alad en arſis la cite
deuſ ſiſt lymage pur ſoe | amur parler
al ſeruitur ki ſerui al altier
e del | honur dunt il ne uolt eſtre encumbred.

P **7** ceo lor diſt cum il ſen fui par mer
7 cum en ala en auxiſ la cite
7 cum deuſ ſiſt lymage por lui parler
7 por lonor dunt ne ſe uolt encōbrer
ſen refui a rome la cite

77 *(fehlt M)* *a* Et ſi *S* | *b* Con ſen ala *S* | *c* Et com lym. ſiſt dius *S* | *d* le uaut *S* | *e* Sen ra fui a *S*

---

L 78. | **Q**uant ot lipedre coque dit ad la cartre.
ad ambeſ mainſ derumpet | ſa blance barbe.
e filz diſt il cum doleruſ meſſage.
ſó atendi quet | amei repairaſſeſ.
par deu merci que tun reconfortaſſeſ.

A **Q**uāt | oſ lu pere que de ſei diſt la chartre
od ambeſ | meinſ detire ſa blanche barbe
[. . . . . . . . . . . . . . .]
tant atendi que á mei repairaſſes
que une feiz enſemble | od mei parlaſſes

P **Q**uant ot le pere ceo que diſt en la chartre
[29ᶜ] a ſeſ deuſ mainſ detrait ſa blanche barbe
7 fiz diſt il cum doleroſ meſageſ
uiſ atendoie que a mei repairaſſeſ
par deu merci que tu me confortaſſeſ

78 (∾ *M*) *a* ke on troeue en la c. *S* | *b* A ſes dous m. defront *S* | *c* diſt ele *S* | *d* Iou a eſmoie ke tu uis r. *S* | *e* Pour d. m. ſi me *S*

---

L 79. **A**halte uoiz | priſt lipedra acrier.
filz alexiſ quelſ dolſ meſt apreſentet.
malueiſe | guarde tai faite ſuz mun degret.
alaſ pecableſ cum par fui auo | glet.
tant lai uedud ſi nel poi auiſer.

A **E**n halte uoiz priſt li pereſ | acrier
fil alexiſ ciſt duels meſt preſentez |
malueiſe guarde tai fait ſuz mun degrez |
allaſ pechableſ cum mal fui auoglez
tant | lai ueud ſi nel poi auiſeʀ

P **A** halte uoiz priſt le pere a crier
fiz alexiſ quel duel meſt preſentez
malueiſe garde tei fait ſoſ meſ degrez
a laſ pechable tant par fui auoglez
tant tai ueu ſi ne te pui auiſer

79 *a* = *S* (A *fehlt*), A (Ha! *a*) haute uois a li peres eſcriet *M* | *b* E fius diſt il que dels meſt demores *S*, F. Al. quel duel mas hui moſtret *M* | d. mas demoſtre *b*) *M* | *c* Com male g. ai fait ſous m. d. *S*, Mout male g. tai fait ſus m. d. *M* | *d* Et iou peciere c. p. fui a. *S*, Dolans pecieres com euc le ſens derue *M* | *e* cains ne ſot a. *S*, ∾ *M*

---

76 *b* cartre (r *ist korrigiert*) L. 77 *a keine Initiale in* A | *b* altiſ (ſ *ist korrigiert*) *L* | *c* pur lui (1. *m. in ras.*) L. 78 *e* deu (*den* 2. u-*Balken unterpunktiert*) L | *e* delſ (e *oder* o?) P.

76 *b* la c. *HP* | *c* Lur dist le num *H*(*P*) | *e setzen vor c HP.* 77 *a* cume *M* | *c* E com *P* | *e* Sen est refuit *M.* 78 *b* derump[e]t *MH*(*P*) | *d* Vis atendeie *P* | *e* tu m' *MHP.* 79 *a* vois *P* | *b* presentet *M*, [a]presentez *HP* | *c* fait[e] *HP* | *d* avoglez *HP* | *e* t'ai *H* | ne t' *H.*

L **80.** **Filz** alexiſ de ta dolenta medra
| tanteſ dolurſ ad pur tei andurede.
etanteſ fainſ etanteſ conſirereſ
|e tanteſ lermeſ pur le ton corſ pluredeſ.
ciſt dolſ laurat en quor par | acurede

P **Fiz** alexiſ de ta dolente mere
mainte dolor a por tei enduree
[. . . . . . . . . . . . . .]
7 tanteſ lermeſ a por ton corſ ploreeſ
ceſt delſ lara enqui par tuee

A **Filz** alexiſ é ta | dolente mere
tanteſ agoiſſes ad pur tei enduréeſ
e tanteſ feunſ (? feimſ) é tanteſ ſeis paſſees
e tant lermeſ pur le tuen cors plurées
ciſt dols encui la par auerad acuréé

80 (~ *M*) *a* = *S* | *b* Tante dolour ai *S* | *c* Et tant grant fain et tant ſoif treſpaſſee *S* | *d* = *S* | *e* lara ſempres paracoree *S*

L **81.** **O**filz cui erent meſ granz ereditez.
meſ largeſ terreſ dunt | io aueie aſez.
meſ granz paleiſ de rome la citet.
puiſ mun deceſ | enſuſſeſ enoret.
& enpur tei men eſteie penet.

P **7** fiz qui ierent meſ granz heritez
meſ largeſ terreſ dunt ieo aueie aſez
meſ granz paleiſ en rome la citez
7 por tei fiz men eſteie penez
puiſ mun deceſ en ſuſſiez honorez

A **Filz** a cui larrai io meſ granz | heritez
meſ largeſ tereſ dunt io aueie aſſez |
meſ granz palais en rume la citez
e pur | tei fiz men eſteie ge penez
apreſ mun deceſ | en ſuſſiez ſireſ apelez

81 *a* Fils qui ſeront m. grandes iretes *S*, Fius qui tenra mes larges yretages *M* | *b* = *S*, Et mes alues et mes grans fermetaiges *M* | *c* Mi grant p. en *S*, Et les palais dont iou auoie aſſes *M* | *d e* Par toie amour men iere mout penes Se tu ueſquisses ten ſuſſes houneres *S*, Pour toie amour men (en *a*) eſtoie penes Quapries ma mort en ſuſſes yretes *M*

L **82.** **Blanc** ai le chef | e le barbe ai canuthe.
magrant honur taueie retenude.
& an | pur tei maiſ nen aueieſ cure.
ſi grant dolur or meſt aparude.
| filz la tue aname elciel ſeit abſoluthe.

P **Blanc** ai le chief. 7 la barbe chanue
ma grant honor aueie retenue
por tei fiz maiſ nen aueieſ cure
ſi grant dolor meſt ui aparue
fiz la toue alme ſeit al ciel aſolue

A **Blanc** ai lu chief e la | barbe chanue
ma grant honur aueie rete | nue
e pur tei bel fiz meiſ nen aueieſ cure |
[. . . . . . . . . . . . . . .]
fiz la toe anme ſeit el ciel abſolue

82 (*fehlt M*) *a* b. kenue *S* | *b* Mes grans onors auoie retenues *S* | *c* Je uous ſeruoie m. uous n. auies c. *S* | *d* meſt hui ceſt iour tenue *S* | *e* ſoit el ciel *S*

L **83.** **Tei** cuueniſt helme ebrunie | aporter.
eſpede ceindra cume tui altre per.
e grant maiſnede dou | ſeſ guuerner.
cum ſiſt tiſ pedre eli tonſ parentez
le gunfanun lem | peredur porter

P **Tei** coueniſt halberc broigne a porter
eſpee ceindre cumme ti altre per
ta grant maiſnie deuſſeſ gouerner
le gunfanun al enpereor porter
cumme ſiſt tiſ pereſ. 7 ſi altre per

A **Tei** cuue | niſt elme e broine a porter
eſpee aceindre | cume funt ti altre per
ta grant maiſnie | douſſeſ bien guuerner
le gunfanun al em | pereur porter
cume ſiſt tiſ pereſ e tut tiſ altre[s] | parentez

83 (*fehlt M*) *steht in S hinter* 84 | *a* lance et eſcu p. *S* | *b* tes autres per *S* | *c* ricement conreer *S* | *d e stellt um S* | *d* Si ſiſt t. p. et tous tes *S* | *e* = *S*

80 *a* de (e *aus* o *gebessert*) L. 83 *d* altre[s] ([s] 1. *m.*) A. 81 *steht in* A *hinter* 83; *es folgen hier also* 80, 83, 81, 82 (84 *fehlt*), 85.

80 *b* anduredes *H(P)* | *c* consiredes *H* (*vgl.* 94 *c*), e tantes seiz passedes P | *e* enquoi *HP*. 81 *c* Mi granz *P* | en *P* | *d* (*stellen nach e HP*) enorez *H(P)* | *e* & *streicht P* | tei, filz *P* | penez *HP*. 82 *a* la b. *HP* | *b* n'aveie *M*, t *vor* aueie *streicht P* | *c* Que anpur tei *M*, Empor tei, filz *P* | *d* granz *H* | ore *M* | apareude *HP* | *e* seit el ciel *P*. 83 *c* Ta 𝔐 | *d stellen nach e HP*.

L 84. **A**tel dolur & afi grant pouerte.
filz tief deduit | par alienef terref.
e dicel bien ki toen douft eftra.
quer amperneief en | ta poure herberge.
fe deu plouft. feruit en douffef eftra

P **A** telf dolorf. 7 a fi granz pouertef
eftef deduit par alienef terref
icef granz bienf qui tuenf deuffent eftre
ne uoufif prendre ainz amaf pouerte
[29$^{d}$] fil te pleuft fire en deuffef eftre

84 (*fehlt M*) *a* = *S* | *b* F. eft *S* | *c* Et de ceft b. qui tous d. tiens e. *S* | *d* Poi emprefif en la toie h. *S* | *e* fire en deuffies *S* (*A fehlt*)

---

L 85. **D**e la | dolur quen demenat lipedra.
grant fut lidolf fi lantendit la [33$^{r}$] medre
lauint curante cum femme forfenede.
batant fef palmef criant | efcheuelede.
uit mort fum filz aterre c$^{h}$,et pafmede.

A **D**e la dolur | que demenad le pere
grant fud la noife fil entē | di la mere
dunc uint currant cume femme | forfenee
batant fef palmef criant e efcheuelee |
ueit mort fun fiz a terre chiet pafmee

P **D**e la dolor que demena le pere
grant fu la noife fi lentendi la mere
la uint corant cumme femme forfenee
batant fef palmef criant efcheuelee
uit mort fon fiz a terre chet pafmee

85 (~ *M*) *a* que demenoit *S* | *b* la noife fi lentroi fa *S* | *c* corant c. f. deruee *S* | *d* corant efc. *S* | *e* Voit *S*

---

L 86. **C**hi dunt liuit fun | grant dol demener.
fum piz debatre efun corf deieter.
fef crinf derūpre | é fen uif maifeler.
fun mort amfant detraire & acoler.
mult fuft il | dur ki neftouft plurer.

A **K**i la | ueift fun grant duel demener
fun piz de | batre e fun cors degrater
fef crinz detraire | e fun uif demaifeler
e fun mort fiz baifier e | acoler
ni out fi dur nel eftuft plurer |

P **K**i dunt lui ueift fun grant duel demener
fon piz debatre. 7 fon corf degeter
fon uif derumpre fef cheuelf detirer
7 fon fiz mort acoler. 7 baifier
ni out fi dur kil nefteuft plorer

86 (*fehlt M*) *a* le uit *S* | *b* = *S* | *c* d. fon uis defmaifeler *S* | *d* Et fon m. fil detraire et ac. *S* | *e* Not fi dur cuer ne leftuece *S*

---

L 87. **T**rait fef cheuelf edebat fapeitrine.
agrant | duel met lafue carn medifme.
efilz dift ele cum mouf enhadithe.
e ió dolente cumpar fui auoglie.
nel cunuiffeie pluf que unchef nel | uediffe

P **T**rait fef cheueuf et debat fa poitrine
a doel demeine la foue char meifme
7 fiz fait ele cumme mauez haie
7 ieo pechable cumme par fui auogle
ne te conui pluf que unc ne te ueiffe

87 (*fehlt M*) *a* Defront fes crins fi *S* | *b* = *S* | *c* 9me eus *S* | *d* Et iou caitiue c. p. fui avulie *S* | *e* Nel recounui on. tant le u. *S* (*A fehlt*)

---

L 88. **P**lurent fioil efietet granz criz.
fempref regret mar te por | tai belf filz.
ede ta medra quer aueief mercit.
purquem uedeief | defirrer amurir.
éó eft grant merueile que pietet ne ten prift

A **E**n halte uoiz prift a crier grant cri
fi lu | regrete mar te portai bel fiz
feuealf de ta | mere kar auiez merci
ia me ueif tu defirer | a murir
[. . . . . . . . . . . . . . .]

---

*In* A *fehlt* 84. 87 *c* mous (*d. letzte Balken v.* m. *u.* o. *geb.*) L. *In* A *fehlt* 87.

84 *b* deduiz *HP* | *c* d'icels biens . . dousent *H* | ki li toen *M*, qui toz doust tons e. *P* | *d* Que n'am *MH*, Quer n'am 𝔐, Poi en *P* | *e* Se te *H* | sire *HP*. 85 *a* que *P* | *b* granz *H* | la noise *HP* | *c* curant[e] *H(P)* | *e* Veit *P* | fil[z] *H*. 86 *a* Chi [dunt] li veïst *H* | *c* son v. demaiseler *P* | *d* E son m. fil *P* | *e* durs *H*; N'i out si dur cui *P*. 87 *e* Ne t' . . ne t' *H* | qu'unches *H(P)*. 88 *a* si jetet *MH(P)* | *b* regretet *HP* | *c* que n'a. *HP*, quer n'a 𝔐 | *d* Por tei m' v. *P* | *e* C'est *H*, Co'st *P* | granz *H* | pietez *H*, pitet *P*.

P Plore def oilz 7 gete mult granf crif
apret le regrete mal te portei bel fiz
7 de ta mere nen aueief merci
por tei ueez defir a morir
ia eft merueille cum iel puif fofrir

88 *(fehlt M) a* Pleure des oels fi efcrie a haus c. *S* | *b* Puis fe regrete mais tel *S* | *c* cain nen eus m. *S* | *d* Pour toi ueir defiroie aueir *S* | *e* Cou fu m. que pecies ne lemprift S

---

L 89. | Alaffe mezre cum oi fort auenture.
or uéi ſó morte tute mapor | teure.
ma lunga atente agrant duel eft uenude.
pur quei portai | dolente mal feude. 444
ćó eft granz merueile que limenf quorf [tant | duret

A Laffe maleuree mult oi fort auenture |
ici uei mort tute ma porteure
ma lunge | entente meft a grant duel reuenue
que purra faire dolente ma faiture
co | eft merueille que li mienf cuerf tant | [dure

P Ohi laffe mere cum ai forte auenture
ci uei morte tote ma porteure
ma longe atente meft a grant duel uenue
que porai faire dolente creature
ceo eft merueille que li mien cuer tant [dure

89 *stellt S vor* 92 *u. stellt* 91. 90 *um (S:* 88. 91. 90. 89. 92*)* | *a* E l. mere comme f. *S* Diex dift la mere com pefant a. *M* | *b* Que ci uoi m. *SM* | noureture *S,* porteure *M* | *(c d fehlen M)* | *c* a quel d. meft *S* | *d* Que porrai faire d. creature· *S* | *e fehlt S,* Ml't mefmerueil que li miens cors tant dure *M* (1186).

---

L 90. Filz alexif mult ouf dur curage.
cum auilaf tut tun | gentil linage.
fet amei fole uelf une feiz parlaffef.
ta laffe medre | fila confortaffef.
ki fift dolente. cher fiz bor ialaffef. 450

A Filz alexif mult par ouf dur | curage
fi af adoffe tut tun gentil lignage |
fe une feiz enfemble od mei parlaffes
e ta chaitiue de mere feuealf recunfortaffe[s]
[. . . . . . . . . . . . . . .]

P Fiz alexif mult euf dur corage
quant adofaf treftot ton lignage
fe une feif uncore parlaffef
ta laffe mere que la recunfortaffef
que fi eft graime chier fiz bon i leuaffef

90 *(fehlt M) a fehlt S* | *b* Si adoifaiffes *S* | *c* Se une fois a moi feule p. *S* | *d* reconfortaffe *S* | *e* Quift fi dolans biaus S

---

L 91. Filz alexif de | la tue carn tendra.
aquel dolur deduit af ta iuuenta.
pur quem | fuif iate portai en men uentre.
e deuf lefet que tute fui dolente. 454
| iamaif nerc lede pur home ne pur femme.

P Fiz alexif de la toue char tendre
[30ᵃ] a tel dolor af deduit ta iouente
por quei teuffe ieo porte de mon uentre
7 deu le fet or fui ieo mult dolente
iamaif niere lie por home ne por femme

91 *(fehlt M) a* la toi car *S* (— 1) *b—e fehlen S.*

---

L 92. Ainz que tei uediffe | fui mult defirrufe.
ainz que ned fuffef fin fui mult anguffufe
| quant io uid ned fin fui lede e goiufe.
or te uei mort tute enfui | dolerufe. 459
ćó peifet mei que ma finf tant domoret.

A Ainz que tei | ouffe tant en fui defirufe
ainz que fuf [18ᵛ] nez en fui mult anguiffufe
e quant fuftef | nez lee fui e mult ioiufe
ore te uei mort fin fui mult currucufe
[. . . . . . . . . . . . . . .]

90 *d* s *von* recunf. 1. *m.* A. 89 *steht in* A *hinter* 90. 90 *steht in* A *hinter* 88. *In* A *fehlt* 91. 92 *steht in* A *hinter* 93. *Es folgen mithin in* A: 88. 90. 89. 93. 92. 94. 91 *b* iouente *steht von* 1. *m. über* char tendre, P.

89 *b* Ci *P* | *d* Que porrai faire *P* | *e* C'est *H*, Co'st *P*, | grant *P*. 90 *b* Com (Si) adosas *P*𝔐 | *d* si lu la c. *M* | reconfortasses *HP*. 91 *c* Purquei, o fius *M*, Por quei m' fuiz *P* | ja t' *HP*. 92 *a* t' vedisse ea f. *M*, t' eüsse si 'n *H(P)* | *b* nez *P* | que t vedisse *H* | *c* jo t' vid *MHP*; Quant fuſtes nez 𝔐 | *d* coroçose *P* | *e* fin *P* | demoret *H*.

P Ainſ que te euſſe fui mult deſiroſe
ainſ que te ueiſſe mult par fui angoiſſoſe
puiſ que fuſ nez ſi fui ieo mult ioiouſe
or te uei mort ſi fui ſi corochoſe
ceo peiſe mei que ma fin tant dure

92 (*fehlt M*) *a b* = A. q. teuſſe en f. ſi dolerouſe *S* | *c* Q. tu fu nes ſen fui iſſi ioioſe *S* | *d fehlt S* | *e* = *S*

---

L 93. Seinurſ de | rome pur amur deu mercit.
aidiez mei aplaindra le duel de mun | ami.
ne puiſ tant faire que meſ quorſ ſen ſazit.
granz eſt | li dolſ ki ſor mai eſt uertiz.
neſt merueile nai maiſ filie ne filz.

A Segnurſ de rume pur amur de | merci
aidiez men apleindre le duel de | mun ami
grantz eſt li duelſ ki de ſur | mei eſt affis
ne puiſ tant faire que miſ | cuerſ en partiſt
neſt paſ merueille kar | nen ai maiſ fille ne fiz

P Seignorſ de rome por amor deu merci
aidieſ mei a plaindre le duel de mun ami
granz eſt li delſ qui ſuſ mei eſt uertiz
ne puiſ tant faire que miſ cuerſ ſeit ſaziz
il neſt merueille nai meſ fille. ne fiz

93 (*fehlt M*) *a* pour lamor *S* | *b* A. me a p. *S* | *c d stellt um S; c* mon cuer eſt ſaiſi *S* | *e* Il n. m. *S*

---

L 94. | Entre le dol del pedra e delamedre.
uint lapulcele que il out eſpuſede
| ſire diſt ela cum longa demurere.
ai atendude an lamaiſun tun | pedra.
ou tun laiſaſ dolente & eguarede

A Entre le duel del pere | e de la mere
uint la pulcele quil out eſpu | ſéé
pur ſa dolur chiet iuſ a terre paſméé |
ſire diſt ele cume lunge demuréé
tant | tatendi en la meiſun tun pere
u me laiſſas | dolente 7 eſguaréé

P Entre le duel del pere. 7 de la mere
eſ uoſ la pucele kil out eſpoſee
ſire diſt ele cumme lunge demoree
tai atendu en la maiſun tun pere
tu me leiſaſ dolente. 7 eſgaree

94 (∾ *M*) *a* = *S* | *b* qui *S* | *c* demouree *S*, Frere (Sire *b*) Aleſin com longhe demoree *M* | *d* Atendu tai *S*, Tai atendu en la cambre celee *M* | *e* Tu mi l. *S*, Quant me laiſſaſtes *M*, Ou me laiſſas *b* | dolente et eſgaree *SM*

---

L 95. Sire alexiſ tanz iurz | tai,[d]eſirret.
[. . . . . . . . . . . . . . .]
e tanteſ feiz pur tei anluinz guardet.
ſi reueniſſeſ | ta ſpuſe conforter.
pur felunie nient ne pur laſtet.

A Sire alexiſ tant uoſ | ai deſired
e tanteſ feiz pur úúſ loin eſgar | dez
e tanteſ lermeſ pur le tuen cors plurez |
que reueniſſeſ teſpuſe recunforte[r]z
[. . . . . . . . . . . . . . .]

P Sire alexiſ tanz iorſ tai deſire
7 tanteſ lermeſ por ton corſ plore
7 tant ſouent por tei en loinſ eſgarde
ſe reuendreieſ teſpoſe conforter
[. . . . . . . . . . . . . . .]

95 *a* tant iour tai deſiree *S*, tant iour tai auardee *M*, eſgarde *b* | *b* Et tantes larmes pour le tien cors plouree *SM* (plore *b*) | *c d e fehlen SM*

---

L 96. O kierſ amiſ | de ta iuuente bela
éó peiſet mai que ſipurirat terre.
e gentilſ | hom cũ dolente puiſ eſtra.
íó atendeie de te boneſ noueleſ.
maiſ ore | leſ uei ſidureſ eſi peſmeſ.

A Sire | alexiſ de ta charn tendre e bele
ſin fui | dolente quele purrirad en terre
io aten | deie de tei boneſ nuueleſ
maiſ ore leſ | uei ſi graimeſ e ſi peſmeſ
ſire diſt ele | cume dolente en poiſ eſtre

95 *d*[1] *von* rec. 1. *m*. A. 96 *steht in* A *hinter* 97[a]. *Es folgen mithin:* 95. 97. 97[a]. 96. 98 | *e* peſmes (*e aus* o *gebessert*) L.

93 *a* Seinur[s] *H* | *b* A. m'a *HP* | *c* (*stellt nach d HP*) mei *MHP* | *e* Ço n'est *M*, *Horning R. St.* IV, 233. Il n'est *H*, *P* (Nen est, *Rom.* IX, 625) | fil[z] *H*. 94 *b* qued *P* | *c* demurede *H(P)* | *d* Tante at. 𝔐 | *e* tu m' *MHP* | esguarede *P*. 95 *b* E tantes lermes pur ton cors ai pluret *H*, *P* (p. le t. c. pl.). 96 *b* mei *HP* | si] tei *P* | que s' p. en t. *H*; 𝔐: Cum or sui graime que p. en t. | *e* or *MHP*.

P 7 chierf amif de ta iouente bele
cum ore fui graime que ore porira en terre
7 gentil home cumme dolente puif eftre
ieo atendoie de tei bonef nouelef
maif or lef uei ml't duref. 7 pefmef

96 (*fehlt M*) *a* Sire A. *S* | *b* Com fui dolante quant toi p. *S* | *c* cum] fi *S* | *d* Com a. *S* | *e* Et or les uoi doleroufes et pemes *S*

---

L 97. O bele buce bel uif bele faiture
cum eft | mudede uoftra bela figure
pluf uof amai que nule creature.
figrant | dolur or meft aparude.
melz me uenift amif que morte fuffe.

P Ohi bele chofe. bel uif. bele faiture
cumme uei mue uoftre bele figure
pluf uof aueie chier que nule creature
fi grant dolor meft ui aparue
[30$^{b}$] miex me uenift que morte fuffe

A Sire | alexif bel uif bele faiture
. . . . . . . . . . . . . . . . . .
mielz uuf amai | que tute criature
ma lunge atente a g$^{a}$nt | duel meft reuenue
mielz me uenift fire | que morte fuffe

97 *fehlt SM*

---

L 98. [33$^{v}$] Se io fouffe la iuf fuz ludegret.
oú af geud de lung anfermetet.
iatute | gent ne men foufent turner.
qua tei anfemble nouffe (*couffe*) conuerfet
| fime leuft fitouffe bien guardet.

P Se ieo uof feuffe fof le degre
ou af geu en grant enfermete
neft home qui uiue qui meuft treftorne
quenfemble o tei neuffe conuerfe
fil me leuft fi teuffe garde

A Se úúf | feuffe la de fuz lef degrez
v af geud | de grant enfermetez
ia tute gent ne me | feuffent efgarder
que enfcmble od tei | neuffe cunuerfez
ia tute terre ne men | [19$^{r}$] fefift turner

98 *a* Se te f. ca defors le *S*, Se te f. chaiens (chafus *b*) fous le *M* | *b* = *S*, V tu as giut de fi longhe enfrete *M*, Ou as ieu en fi grant pourete *b* | *c* Nus hom qui uiue ne ten peuft tourner *S*, ↝ *M* | *d* Quenfamble toi ne mefteut pofer *S*, Quenfamble toi neuffe c. *M* | *e fehlt SM*

---

L 99. Ore fui ió uedue fire dift lapulcela.
| iamaif ledece naurai quar ne poteftra.
ne iamaif húme naurai antute | terre
deu feruirei le rei ki tot guuernet.
il nel faldrat fil ueit que iolui | ferue.

P Ore par fui uaine fire ceo dift la pucele
iamaif leece narei charnel en terre
ne charnel home narei car ne puet eftre
deu feruirai le rei qui tot gouerne
ne me faldra fil ueit que iel ferue

A Ore par fui uedue fire ce dift | la pulcele
kar io leefce iamaif naurai en t$^{e}$re
ne charnel hume nauerai kar il ne puet eft$^{o}$
deu feruirai lu rei ki tut guuerne
il ne me | faldrat fil ueit que iel ferue

99 (↝ *M*) *a* Or par fui u. *S* | *b* = *S* | *c* Na carnel h. n. iamais a faire *S* | *d fehlt S* | *e* Ne me f. f. u. ke iou le f. *S*

---

*Nach* 97 *steht in* A *eine neue Strofe* (97$^{a}$), *Variante zu* 97. *Sie lautet:* O bele buche bel uif bele | faiture Cume uei mued uoftre clere uifure Pluf uuf ai chier que nule criature Mer | ueilluf duel meft úi auenue Mult me | uenift mielz que defuz terre fuffe. 98 *d* nouffe *couffe* (*unterstrichen*) L.

97 *a* bels v. *P* | *d* granz *H* | or 𝔐, oi *P* | apareüde *HP*. 98 *a* jo t' *MHP* | *b* lunga *H(P)* | *c* genz *H* | ne m' *P* | soüs[en]t *H*𝔐; *St stellt* Ne men soussent *an die Spitze* | *d* Qu' ensembl' od tei *P* | *e* bien *tilgt HP*. 99 *a* Or[e] *MH(P)* | par sui v. *P* | *b* ledice *P* | *c* charnel en terre *P*; 𝔐: Ne carnel hume n' avrai ja mais en t. | *e* ne m' *HP*.

L **100.** Tant iplurat ele pedra ela medra.
ela pulcela que tuz ſen alaſſe | rent.
en tant dementreſ le ſaint corſ cȯnreierent.
tuit cil ſeinur e bel | la cuſtumerent.
com felix celſ ki par feit lenorerent.

P Le pere 7 la mere tant i plorerent
7 la pucele que tot ſen alaſſerent
7 tandementreſ le ſaint corſ apreſterent
tuit cil ſeignor mult bel le ꝯduierent
cũme felix ſunt icil qui par fei lonorerent

A Tant i plure | rent li pere e la mere
e la pulcele que tut | ſen alaſſerent
endementierſ lu ſeint cors apruecerent
icil ſeignur mult bien le | cunreerent
cume boneurez ſunt ki par fei | lonurerent

100 (∾ *M) a* plourerent *S* | *b* q. treſtout ſi laſſ. *S* | *c* Endementiers *S*, *M (Rest* ∾) | *d e fehlen S* | *d* Ml't belement le diu ſerf atornerent *M* | *e* Deuant tous chiaus ki aluec honerẽt Et ki le ior de bon cuer lounererent *M*, Boin eure tout cil qui lounererent *b*

---

L **101.** Seignorſ que | faiteſ ćó diſt liapoſtolie.
que ualt ciſt crit ciſt dolſ ne ceſta noiſe.
| chichi ſe doilet anoſtroſ eſt il goie.
quar par ceſtui aurum boen adiu | torie.
ſi lipreiunſ que de tuz malſ noſ tolget.

P Seignorſ que faiteſ ceo diſt lapoſtoile
que uoſ ualt ciſt delſ ne ceſte noiſe
a qui il eſt duel a noſ eſt il gloire
car par ceſtui arun noſ bon aiutoire
ceo li proiun que por deu noſ aſoille

A Seignurſ ne faiteſ ce diſt li | apoſtolieſ
ne nuſ ualt rien ceſt duel ne ce | ſte noiſe
qui que ſeit li duelſ la noſtre en eſt | la
car par ceſtui auerũ bone adiutoire [ioie
[. . . . . . . . . . . . . . .]

101 *(∾ M) a* = *S* | *b* Q. uous aiue cil d. *S*, ne ciſte coſe *b* | *c fehlt S* | *d* celui a. boine uictore *S* | *e fehlt S*

---

L **102.** Treſtuz lipreient ki pou | rent auenir.
cantant enportent le corſ ſaint alexiſ.
etuit lipreient | que delſ aiet mercit.
neſtot ſomondre icelſ ki lunt oit.
tuit iacorent | li grant eli petit.

P Treſtuit le prenent qui i pourent auenir
chantant enportent le corſ ſaint alexiſ
7 ceo lui prient kil ait de elſ merci
neſtut ſomundre celſ qui lunt oi
tuit i acorent niſ li enfant petit

A Treſtuit le pnent ki porent auenir |
chantant enportent le cors ſeint alexis |
e có li deprient que delſ tuz ait merciz |
neſtuet ſumundre leſ clerſ kil unt oid |

102 *a* Treſtout le prendent *S*, Atant le prendent ſi ont laiſſie le cri *M* | *b* = *S*, C. lemportent ſi pleurent ſi ami *M* | *c stellt S nach d e; c:* Et tout li pr. q. daus tous ait *S*, Et si li proient quil ait diaus tous merchi *M* | *d* cels qui lorent *SM* | *e* et li enfant petit *S*, Tout i aquerent nes li enf. p. *M*

---

L **103.** Si ſen commourent tota la gent de [rome.
pluſ toſt | iuint ki pluſ toſt ipout curre.
par mileſ rueſ anuenent ſi granz tᵛbeſ.
| ne reiſ ne quonſ ni poet faire entra rote.
ne le ſaint corſ ne pourent | paſſer ultra.

A Iſſent ſen fort tute la gent de rume
pluſ | toſt i uient ki pluſ toſt i puet curre
par | mi leſ rueſ en uient ſi grant (tur)be
ne reiſ ne cunte ni pot faire rute
ne le ſeint cors | ni pot paſſer ultre

100 *e* lenorerent (r *gebessert aus* n) L. 101 *c* goie (o *aus* e *gebessert*) L. 102 *e fehlt* A.

100 *a* plorerent e li p. *P* | *b* tut *H*, toit *P* | *c* conreerent *P* | *d* le costeierent *St (II), aber Wtb.* accustrerent | *e* cel[s] *HP* cil 𝔐. 101 *a* Seignor[s[ *H* | apostolies *HP* | *b* criz *HP* | *c* Cui que seit dols *P* | nostre oes *H* | *M:* A nostr' os est e goe, *St:* a nos est os e ioie, *u. Nachtr.* Cui qu' en seit dols a nos en est la joie | *d* bone P. 102 *a* Trestuit *H(P)* | le prenent *P* | k'i 𝔐 | *c* Et ço 𝔐. 103 *a* genz *H.*

P Si ſe conmurent tote la gent de rome
pluſ toſt i uunt qui pluſ i peut core
parmi leſ rueſ en uienent ſi granſ torbeſ
ne reiſ ne cuenſ ne pout faire rote
ne le ſaint corſ ne pout paſſer outre

103 *(a b c e fehlen M) a* eſmurent S | *b* i uienent . . puet *S* | *c* ces rues en uinrent ſi g. routes *S*, Parmi ces places leur uienent a lencontre *b* | *d* Ne quens ne rois ni p. ſ. ent'otes *S*, Ne dus ne rois ne set quel part aler *M*, Ne d. ne quens ne ſet par uie ronpre *b* | *e* Ne cel ſ. c. ne puent porter *S*, Ne de quel part il puissent passer outre *b*

---

L 104. Entrelſ anprennent cil ſeinor aparler.
granz eſt | la preſſe nuſni podunſ paſſer.
ceſt ſaint corſ que deuſ nuſ addonet.
| liez eſt lipopleſ ki tant lat deſirret.
tuit ſacorent nulſ ne ſen uolt | turner.

A Entrelſ en pnent cil ſegnur a parler
grant eſt la preſſe | nuſ ni purrum paſſer
pur ceſt ſeint cors | que deu nuſ ad duned
[. . . . . . . . . . . . . . . .]
tuit i acurrent | nulſ ne ſen uelt turner

P Entre elſ prenent cil ſeignor a parler
[30c] grant eſt la preſſe ni porum mie paſer
por ceſt ſaint corſ que deu noſ a done
liez eſt li pople qui tant la deſire
ceo dient tuit noſ ne uolun torner

104 *a* empriſent li ſ. *S*, *fehlt M (vgl.* 1241 Entriaus ont pris .i. haſtiu parlement) | *b* porrons *S*, ∾ *M* | *c* Pour cel ſ. c. q. d. n a preſte *S*, Por ceſt cors ſaint que dex nous a moſtre *M* | *d* = *S* | lont (la *b*) deſire *M* | *e* Tant en i uienent com nes em puet t. *S*, ∾ *M*

---

L 105. Cil an reſpondent kilampirie bailiſſent.
mercit ſeniurſ | nuſ anquerreũſ mecine.
de noz aueirſ ferunſ largaſ departieſ.
la main | menude ki lalmoſne deſiret.
ſil nuſ ſunt preſſe uncore anermeſ deliureſ.

A Cil en reſpun | dent ki lempirie baillifent
merci ſeg | nur nuſ en querrũ medicine
de noz | [19v] auerſ ferum granz departies
la gent me | nue ki lalmoſne deſire
ſil nus en ſunt preſſe | dunc en ſerrum deliure

P Cil en reſpundent qui lempire baillirent.
merci ſeignorſ noſ en querun mecine
de noſtre aueir ferun grant departie
la gent menue qui lalmoſne deſire
quant ceo uerunt toſt en ſerũ deliure

105 *(fehlt M) a* Reſp. cil qui le regne *S* | *b* Eſtes ſ. *S* | *c* faiſons grans *S* | *d* gens menue q. la. deſirent *S* | *e* Sor n. ſ. p. ſi en iermes *S*

---

L 106. | De lur treſorſ prenent lor e largent.
ſil funt ieter deuant la poure gent
| par icô quident auer diſcumbrement.
maiſ ne puet eſtra cil nen rouent | nient.
acel ſaint hume treſtut eſt lur talent.

A De lur treſor pren | nent lor e largent
ſil ſunt geter deuant la | poure gent
pur co quil quident auer deſ | cumbrement
de cel auer maiſ cil ne rue | uent neent
a cel ſeint cors unt aturne lur | talent

P De lor treſor prenent lor 7 largent
ſi ſunt geter deuant la poure gent
par ceo quident aueir deſconbrement
de quanquil getent cil nel uolent nient
a cel ſaint corſ ont torne lor talent

106 *a* S(D)e l. auoir priſent *S*, treſor *M* | *b* Si lont gete *SM* | *c* Pour cou quidierent *S*, = L *M* | uenir a ſauuement *M*, auoir deſconbrement *b* | *d* Que lor aiue il nen ueulent *S*, *fehlt M*, Ke caut de chou quant ne leur vaut noient *b* | *e* ſ. cors ont torne lor *S*, ceſt c. ſ. ont treſtout l. t. *M*

---

104 *d* de*ſ*irr*et* (ſ *gebess.*) L. 105 *c* no*z* (z *gebess.*) L.

104 *b* Grant *P* | podrons *P* | *c* Icest *M*, Por cest *HP*. 105 *b* seniur *H* | en querrums *M*, en querruns *H(P)* | *c* granz dep. *HP* | *d* La gent 𝔐 | *e* [an] erm. deliure[s] *H*, donc en ier. deliure *P*. 106 *a* tresor *P* | *e* trestuz . . talenz *H*, tornet ont lor talent *P*, unt turnet l. t. 𝔐.

L 107. **Ad** une uoiz, crient la gent | menude.
de ceſt aueir certeſ nuſ nauum cure.
ſi grant ledece nuſ ÷ apa | rude.
diceſt ſaint corſ que auum ambailide.
par lui aurũ ſedeu | plaiſt bone aiude.

P **A** une uoiz crie la gent menue
de ceſt aueir nauun noſ cure
ſi grant leece noſ eſt aparue
de ceſt ſaint corſ [. . . . . . . . . .]
[. . . . . . . .] ou auun noſtre aiue

A **A** une uoiz crie la gent menue |
di ceſt aueir certeſ nen auum cure
[. . . . . . . . . . . . . . .]
di ceſt | ſeint corſ nauũ ſoin daltre mune
car | par ceſtui auerũ nuſ bone aiue

107 (*fehlt Mb*) *a* = *SMa* | *b* nauons nous c. *S*, auoir ſachies nauons nous c. *M* | *c fehlt SM* (*vgl.* 1251: Dex quel ioie nous eſt ore uenue) | *d e* = Mais del ſ. c. que il nous face aiue Car par celui nous iert uie rendue *S*, Fors ce c. ſ. ne querons choſe nule Car par cheſtui narons choſe ki nuiſe *M*

---

L 108. **V**nchef en rome nen out ſi grant [ledece
cun out | le iurn aſpoureſ & aſ richeſ.
pur celſaint corſ quil unt enlurbailie
ćó lur eſt uiſ que tengent deu mediſme.
treſtut lepople lodet deu | egraciet.
*fehlt AP*

108—110 *fehlen S*, 108 *a* ∾ *Ma (drei Verse)*. 108 *b*—110 *fehlen Ma*. *Mb:* Onques a romme ne fu tel ioie ouie | A icel iour a poure ni a riche | Pour cel cors ſaint kil ont en lor baillie | Che lor eſt uis que ce ſoit dieus meiſme | Tel ioie en font ke nus nel porroit dire.

---

L 109. **S**ainz alexiſ out bone uolentet.
pur oec eneſt oi ceſt | iurn oneuret.
le corſ an eſt anrome lacitet.
elanema en eſt enz | el paradiſ deu.
bien poet liez eſtra chi ſi eſt aluez

P **M**ult ſerui deu de bone uolente
por ceo eſt ore el ciel corone
le corſ giſt en rome la cite
7 lame en eſt el ſaint paradiſ de
[. . . . . . . . . . . . . . .]

A **S**ainz | alexiſ out bone uolente
pur oc eſt ui en | ceſt iur honurez
li corſ en giſt a rume la | citez
e lanme ſen eſt el paradis deu
mult | puet liez eſtre ki ſi eſt aloſe

109 *fehlt SM*

---

L 110. **K**iſaitadpechet | bien ſen pot recorder.
par penitence ſen pot treſ bienſaluer.
brieſ | eſt ciſt ſecleſ pluſ durable atendeiz.
ćó preiumſ deu laſainte tnitet [34r]
| que deu anſemble poiſſum elciel regner.

110 *fehlt PSM*. *A bricht hier ab.*

A **K**i ad pechied il ſen deit recorder
par penitence mult bien ſe puet ſaner
briefs eſt li ſiecleſ pluſ dura | ble atendez
co depreumſ la ſeinte tⁱnitez |
od deu el ciel enſemble puiſſum regneR.
AMEN. AMEN.

---

107 *a* uoiz *blau v. Rubrikator über die Zeile geschrieben* L | *e* aurũ (r *gebessert*) L. 108—113 *fehlen in* P *und* 109 *a bis d finden sich verarbeitet in dem* P *eigentümlichen Schluss*. *In* A *fehlt* 108. 109 *a—d stehen in* P *hinter* 122 *b*.

107 *a* genz *H* | *c* granz *H* | ledice *P* | apareüde *HP* | *d* que am b. avumes *H*, n avons soin d'altre mune (= *mūnera*) *P* | *e* Quer par ceſtui avrons nos bone ajude *P*, (𝔐 = L). 108 *a* ledice *P* | *e* Treſtuz li pobles *H(P)*. 109 *b* eſt oi en 𝔐 | on[e]urez *H(P)* | *c* Li *HP* | gist *P*. 110 *a* ad *streicht H*, fait *tilgt P* | *d* Ço depreiums la 𝔐 | *e* Qu'o lui *H(P)*.

L **111.** Surz ne auoglef ne contraiz nelepruf
| ne muz ne orbf ne neulf palazinuf.
enfur tut ne nulf langueruf.
nulf nen iat | ki nalget malenduf.
cel nen niat kin report fa dolur.
*fehlt P.*

111 *a* S. nauules *S* | *b c* = Ne creftiens qui tant foit langueреus Enfor que tout nus hom palafinex *S*, *a b c* = Ne nus liepreus ne malades ne fours Ne nus enfers ne nus palafinous *M*, Sours ne contrais auules ne liepprous Enfourketout ne li palafinous *b* | *d* Icil ni uint quI nalaft refuses *S* | *d e* = Ni eft ales ken portaft fes langurs *M*, Kains nul ni ot tant portaft grant dolour Nen foit garis au faint cors glorious *b* | *e* Ne nus ni uient qui *S*

---

L **112.** Niuint amferm de nul | amfermetet.
quant illapelet fempref nen ait fanctet.
alquant iuunt aquant | fe funt porter.
fiueirf miraclef lur ad dſ muftret.
ki uint plurant cantant | len fait raler.
*fehlt P.*

112 (*a b hinter c e M*) *a* uient e. de cele e. *S*, Ni a enfert de fi grant enfrete *M* | *b* A cel faint cors lues ne foit rafenes *S*, Sil uint a lui ki nen porte fante *M* | *c* uienent a. fi *S*, fi *M* | *d* Si uraie efpeffe l. a. d. demouftre *S*, Si vr. efp. lor vaut dieus demoftrer *b*, *fehlt Ma* | *e* uient . . aler *S*, plourant uint c. fen eft ales *M*, Ki uint plorant cantant len fift aler *b*

---

L **113.** Cil dui feniur ki lempirie guuernent.
quant il iueient lef | uertuz fiapertef.
ille receiuent fil plorent efil feruent.
alquef par pri ele | pluf par podefte.
uunt en auant fiderumpent la preffe.
*fehlt P*

113 (*fehlt M*) *a* Li doi f. q. le regne couu. *S* | *b* il en uinrent les *S* | *c* Alquant le prendent et li auquant le feruent *S* | *d* poi et auques p. *S* | *e* Paffent au. *S*

---

L **114.** Sainz boneface|que lum martir apelet.
aueit an rome un eglife mult bele.
iloec an | portent danz alexif acertef.
& attement le pofent a laterre.
felix le | le liu ů fun faint corf herberget.

P Saint boniface que lun martir apele
aueit a rome une iglife mult bele
iloc aportent faint alexif a certef
treftot fouef le poferent a terre
felix eft li lieuf ou le faint corf ꝯuerfe

114 *a* que on *SM* | *b* = *S*, Il ot a romme *M* | *c* I. porterent f. A. *S*, I. enfeuent f. A. li preftre *M* | *d* (*fehlt S*) Ml't gentement lont pofe en la terre *M* | *e fehlt SM.*

---

L **115.** Lagent de rome kitant lunt defirret.
| feat iurz le tenent for terre apodeftet.
grant eft la preffe nel eftuet deman | der.
de tutef parz lunt fi auirunet.
ceft auif unchef hom nipoet habi | ter.

P La gent de rome qui tant lont defire
fet iorf le tienent fuf terre a poefte
plore li poplef de rome la cite
de totef parf lunt fi auirune
que aínf unquef i pout lum adefer

115 (*fehlt M*) *a* = *S* | *b* tinrent *S* | *c* G. fu la fefte *S* | *d* = *S* | *e* Soufciel na home qui i puift h. *S*

---

111 *bis Ende fehlen in* A. 114 *d* a (*in ras.* I. *m.*) L.

111 *b* nuls *MHP* | *c* sur que tut *MH*(*P*), Ensore tot *St* | neuls *MHP* | *d* Nul[s] *HP*. 112 *a* amferms *H*(*P*) | nule *HP* | *b* semp. n'aiet s. *P* | san[c]tet *HP* | *c* a'quant *HP* | *d* lur i ad *M*(*P*) | demustret *H*, mostrez *P*. 113 *b* i] en *P*. 114 *a* Bonefaces *H* | *b* une *HP* | *c* dan[z] *HP*, saint *St* | *e* li lius *H*, li leus *P* | sis sainz *H*(*P*). 115 *a* genz *H* | *c* Granz *H* | l'estot *P* | *e* Que *P* | pot *P*.

L 116. Al fedme iurn fut faite laherberge.
acel faint corf ala gemme celefte.
| en fuf fentraient fi alafcet la preffe.
uoillent onun fillaiffent metra an | terre.
6ó peifet elf maif altre ne puet eftra.

P Al fetime ior fu faite la herbege
a cel faint corf a la gemme celefte
enfuf fe traient fi alafche la preffe
uoillent ou nun fel leffent metre en terre
[30d] ceo lor peife maif ne pout altre eftre

116 (*fehlt M*) *a* El mefme . . fa h. *S* | *b* = *S* | *c* Traient fen fus fi alafquent *S* | *d* le laiffent *S* | *e fehlt S*

---

L 117. Ad ancenferf ad ories | candelabref
clerf reueftuz an albef & an capef.
metent lecorf enz en | farqueu de marbre.
alquant icantent li pluifur ietent lermef.
iale | lur uoil de lui ne defeuraffent.

P A enchenfierf. 7 a orinf chandelabref
clercf reueftuz en albef. 7 en chapef
metent le corf en fon farcu de marbre
auquanf i chantent. 7 auquanf lermef i ef-
ia lor uoil de lui ne defeuraffent.

117 (*fehlt M*) ories] ouers *S* | *b* C. fe reueftent en capes et en aubes *S* | *c* Cel faint cors metent en un f. *S* | *d e fehlen S*.

---

L 118. Dor ede gemmef fut li farqueuf parez.
| pur cel faint corf quil ideiuent pofer.
en terre elmetent par uiue poeftet
| pluret lipoplef de rome lacitet.
fuz ciel nat home kif puiffet atarger.

P Dor. 7 dargent fu cift farcuz parez
por cel faint corf qui enf deit repofer
en terre le maitent ni ert mef treftorne
plore li poplef de rome la cite
tuit i acourent nen ueut nul retorner.

118 (*fehlt M*) *a* D. e dargent fu *S* | *b* U cel f. c. ueulent metre et p. *S* | *c* Si len fouirent a u. *S* | *d* = *S* | *e* qui puift reconforter *S*.

---

L 119. | Or neftot dire del pedra e de la-
ede lafpufe cum il fen doloferent [medra.
| quer tuit enunt lor uoiz fi atempredef.
que tuit le plainftrent. etuit | le doloferent.
cel iurn iout cent mil lairmef pluredef.
*fehlt P*

119 (*fehlt M*) *a* Ore auons dire du *S* | *b* comme il le regreterent *S* | *c d fehlen S* | *e* Le i. i ot .D. (?) larmes p. *S*.

---

L 120. Defur terre | nel pourent maif tenir.
uoilent onon fil laiffent enfodir.
prenent | conget alcorf faint alexif.
efilipreient que delf ait mercit.
al fon | feignor illur feit boenf plaidiz.

P Suf terre nel pueent maif tenir
uoillent ou nun fel leffent enfoir
priftrent congie al corf faint alexi
7 fire pere de nof aief merci
al tuen feignor nof foief plaidif

120 (*fehlt M*) *a* Quant four la t. nen *S* | *b* fil] le *S* | *c* = *S* | *d* Biaus fire pere aies de nous merci *S* | *e* A ton f. nous foies *S*.

---

121. Vait fen lipople le pere ela medra
| e la pulcela unchef nedefeurerent.
anfemble furent iufqua deu | fen ralerent.
lur cumpainie fut bone & honorethe.
par cel faint | corf funt lur anamef faluedes.

P Vait fen li pueplef. 7 le pere. 7 la mere
7 la pucele kil out efpoufee
enfemble furent tant que a deu fen alerent
lor compaignie fu bele 7 honoree
par cel faint homme funt lorf almef falueef

121 (*c d e fehlen M*) *a* et li peres et *S*, li peres et *M* | *b* = *S*, conques M | *c* Enf. dufqua deu en alerent *S* | *d* fut] eft *S* | *e* Pour c. f. home ont *S*.

---

117 *steht in* P *hinter* 118. 118 *e* atarger (a *gebess.*) L.

116 *e* pot *P*. 117 *b* Clerc revestut *HP* | *c* el sarcou *P* | *d* larmes *M*, lairmes *P*. 118 *c* En terre l' m. *MHP* | *e* petist *H* | conforter *P*. 119 *a* m' eftot *M* | *b* il le regreterent *P*. 120 *a* Quant d. *M*, Desure *H*, D. la *P* | *d* aiet *HP*. 121 *a* poples *HP* | et li *H(P)* | saint home *P*.

L 122. **Sainz alexif eſt el ciel ſenz dutance.
| enſemblot deu ela compaignie af angelef.
od lapulcela dunt il ſe fiſt | ſi eſtrangef.
or lat od ſei anſemble ſunt lur anamef.
ne uuf ſai dirre | cum lur ledece eſt grande**

P **Saint alexif eſt el ciel ſainf dotance
enſemble o deu en la cõpaignie af angref**
(*Rest der Strophe fehlt, ferner Str.* 123. 124)

122 (*fehlt M*) *stellt S hinter* 123 | *a b fehlen S* | *c* Bele pucele d. il ſe f. eſt. *S* | *d* Or ſont priue e. *S* | *e* comme lor ioie e. *S*.

---

L 123. **Cum bone peine dſ̃ e ſi boen ſeruiſe.
ſiſt | cel ſaint homo en ceſta mortel uide.
quer or eſt ſaname de glorie | replenithe.
ꝺ6 ad queſ uolt nient neſt adire.
enſor tut eſi ueit deu | mediſme. [34ᵛ]**

123 (*c d e fehlen M*) *a* H(*st.* C)om bones oeures d. et com b. f. *S*, *M* (Com) | *b*=*S*, A cis cors ſains menet en ceſte uie *M* | *c* Or en eſt ſame de g. raemplie *S* | *d* Quant que uaura nen eſt un point a d. *S* | *e* Enfor que tout *S*

---

L 124. **| Laſ malfeuz cum eſmeſ auoglez
quer ꝺ6 uedunſ que tuit ſumeſ deſuez.
| de noz pechez ſumeſ ſi ancumbrez.
la dreite uide nuſ ſunt treſ oblier.
| par ceſt ſaint home douſſum ralumer.**

124 (*fehlt M*) *a* Elas caitis c. ſomes encombre *S* | *b c* = Que porrons dire trop ſommes apreſſe Pour nos pecies ſommes tout auule *S* | *d* voie n. f. entroublier *S* | *e* cel ſ. h. deuoumes r. *S*

---

L 125. **Aiunſ ſeignorſ cel ſaint home | en [memorie.
ſilipreiunſ que de toz malſ noſ tolget.
eniceſt ſiecle nuſ | acat paiſ eglorie.
& en cel altra lapluſ durable glorie.
enipſe ũbe | ſin dimeſ. pat' nr̃. am̃.**

P **Aiun ſeignorſ ceſt ſaint homme en memoire
ſi lui priun que de tot mal noſ toille
7 en ceſt ſiecle noſ donſt paiſ. 7 concorde
7 en laltre parmanable gloire
que la poiſũ uenir noſ donſt deuſ aiutoire
7 encontre deable 7 ſeſ enginſ uitoire.**

125 (*c d e fehlen S*) *a* Tenons ſ. *S*, Signor aies (Aiies ſignor *b*) che ſ. en grant m. *M*, cel ſ. homme en mem. *b* | *b* Cou li p. de tous m. nous aſoille *S*, Se li proies por diu ki uous (nous *b*) aſſoile *M* | *c* Et en ceſt ſiecle nous amoneſte (i otroit grant *b*) ioie *M* | *d* Et en lun et en lautre de paradys la gloire *M*, Et ens en lautre del regne dieu le glore *b* | *e fehlt M*

---

*Hinter* 122 *b folgt in* P 109 *a—d; der Rest fehlt.* 123 *e* mediſme *unter der letzten Zeile in der rechten Ecke* L. 124 *b* ſumes (*deutlich, nicht* ſumes, *vgl.* 70 *a*) L.

122 *b* en la *P* | compaign[i]e *HP* | *c* il *tilgt P*, si *tilgt H* | *e* ledice *P*. 123 *b* cel sainz hom[e] *H*, c. saint hom *P* | *d* nient n' i est *MH*, n'en est nient *P* | *e* En sor que tut *MH(P)*. 124 *a* malfeüt *H(P)* | auoglet *H*, encombret *P* | *b* desvet *HP* | *c* ancumbret *H*, avoglet *P*. 125 *a* seignor[s] *H* | *c* [nus] ac. p. e concorde *H*, nos a. p. e goie *P*.

*Darauf folgt in* L (*abgedruckt* H *S.* 3 *u. St. A. u. A.* 59):

[E]cce reſponſũ ſc̃i gregoríí ſecundino incluſo [ratione̾ de pictᵛiſ int'roganti.

Aliud eſt picturam adorare. aliud | per picture hiſtoriã quid ſit adorandũ addiſcere. Nam quod legentib; | ſcriptura hoc ignotiſ preſtat pictura. qa in ipſa ignoranteſ uident quid | ſequi debeant. In ipſa legunt qui litteraſ neſciunt. vnde & precipue | gentibuſ pro lectione pictura eſt. Quod magnopere tu qui inter genteſ | habitaſ adtendere debueraſ. ne dum recto zelo incaute ſuccenderiſ. ferocibuſ | animiſ ſcandalum generareſ. Frangi g̊ non debuit quod non ad adorandum | in eccłiiſ. ſet ad inſtruendaſ ſolummodo menteſ neſcientium conſtat collocatũ. | & quia in lociſ uenerabilib; ſc̃orum depingi hiſtoriaſ non ſine ratione | uetuſtaſ admiſit. ſi zelum diſcrecione condiſſeſ. ſine dubio et ea que intende | baſ ſalubrit obtinere & collectum gregem non diſperdere. ſet pociuſ poteraſ | congregare. ut paſtoriſ intemeratum uomen excelleret. non culpa diſpſoriſ | incumberet. (*Migne Pat. lat.* LXXVII, *col.* 1128.)

[E]ſte uuſ le reſpunſ ſaint gregorie aſecundin lereclus [cum il demandout raiſon deſ [paintureſ.

Altra 6óſe eſt aúrier lapainture | ealtra coſe eſt par le hiſtorie de lapainture ap̄ndre | quela 6óſe ſeit a aúrier. Kar ico que laſcripture apreſtet | aſ liſanz. ſco apreſtet lapainture aſignoranz. Kar anicele ueient | leſ ignoranz quet il deiuent ſiúre. An ſcele liſent ſcelſ ki letreſ ne ſeuent. | ampur laquele 6óſe maiſmement lapeinture eſt pür leceun aſ genz. | Laquele 6óſe tu q habiteſ entra leſ genz deuſeſ antendra. que tu nangendraſſeſ | ſcandale de crueleſ curageſ dementierſ que tueſ braſeraſ nient cuintement | par dreit amuidie. Gereſ nient ne d,ᵉut eſtra fruiſſiet íćó que nient ne | parmaint ,ᵃˡᵘⁱᵉᵗ ad⋮ áúrier an egliſeſ. maiſ ad anſtruire ſulement leſ penſeſ | deſnient ſauanz. E ampur iéó que lancienetiet nient ſenz raiſun cuman | dat leſ hyſtorieſ eſtra depaint eſ honurableſ liuſ deſ ſainz. ſe tu(ſe) feiſſeſ | amuidie pardiſcrecion. ſenz dutance poeieſ ſaluablem̃t purtenir leſ 6óſeſ | que tu attendeieſ(&)e nient depdra la cuileita folc. maiſ maiſment aſẽblier | que le nient fraint num depaſtur excelliſt. e nient aníóuſt laculpa del | depdethur.

# Paraphrase des Hohen Liedes. *(K.)* 1125—1130.

***Handschrift:*** *Bibl. nat. F. Lat.* 2297, *fol.* 99 *v°. Von Hannappel für den folgenden Text nachkollationirt. Vgl. Koschwitz, Kommentar zu den ältesten französischen Sprachdenkmälern, Heilbronn* 1886, *S.* 170 *ff.* (*Ko.*). — ***Drucke:*** *G. Paris, Jahrbuch für romanische und englische Litteratur VI* (1865), 362 *ff.* (*Pa.*); *Bartsch, Chrestomathie de l'ancien français, Leipzig* (1866, 1872, 1875, 1880, 1884), 1895, *S.* 61 *ff.* (*Ba.*), *nach einer Kollation Foersters (Foe.); Meyer, Recueil d'anciens textes, Paris* 1877, *S.* 206 *ff* (*Mey.*); *Stengel, Ausgaben und Abhandlungen aus dem Gebiete der Romanischen Philologie I* (1882), 65 *ff.*, *nach einer Kollation Suchiers (Sr.).* — ***Besserungsvorschläge:*** *Gröber, Zeitschrift für romanische Philologie VI* (1882), 474 *f.* (*Gr.*); *G. Paris, Romania XV* (1886), 448 *f.* (*Pa*[1].). — ***Mundart:*** *Lücking, Die ältesten französischen Mundarten, Berlin* 1877, *S.* 233 *ff.*; *Koschwitz, a. a. O. S.* 192 *ff.* — ***Versbau:*** *Koschwitz, a. a. O. S.* 174 *f.*

1 Quant li ſolleiz conuˢſet en leon | Sp. 1
en icel tenſ queſt ort⁹ pliadon | Z. 2
perunt matin;

2 Vne | pulcellet odit molt gent plo|rer
& ſon ami *dol*cement regre|ter
*e io* lli diſ;

3 Gentilz pucellet | molt tai odit plorer
e tum ami | dolcement regreter
& chi eſt illi;

4 rget fud de bon | ient
ſi reſpon | lt auenable |
ſo ſon ami;

5 Li mienſ | amiſ il eſt de tel paraget
que neulſ on | nen ſeit conter lignaget
de lune | part;

6 Il eſt pluſ genſz que ſolleiz | enneſted
uerſ lui ne pued tenir | nulle clartez
tant par eſt belſz; |

7 *Cant V*, 9. Qualis est dilectus tuus ex dilecto, o pulcherrima mulierum? 16 *VI*, 9. . . progreditur quasi aurora consurgens, pulchra ut luna, electa ut sol ..

5 *dol*cement] *kursiver Satz bedeutet in diesem Worte und im Folgenden, dass die betreffenden Buchstaben in der Hs. verblasst sind.* 6 *& io*] et si *Mey. Foe.*; *vgl. Ko. S.* 196. *Nach Pa., der ebenso schreibt, sind nur die sechs letzten Buchstaben des Verses zu erkennen.* 8 regreter] *am linken Rande nachgetragen.* 9 *&*] *für e? Ko.* illi] il *bessert Ste*; *vgl. dazu Ko. S.* 180. 10—12 *am linken Rande nachgetragen und durch Abreissen verstümmelt.* 10 (La vir)get fu de bon (entende)ment *Pa. Mey. Ba. Ko. Vgl. Ko. S.* 197. *Statt* entendement *könnte man auch* ensegnement *lesen Pa.* 11 respond(i) (mo)lt avenable(ment) *Pa. Mey. Ba.* (respondit, -id, -iet) *Ko.* 12 ſo] : : e ſo *Foe.*; *in* de *emendiert von Ba. Ste. Vielleicht* sor? *Gr. Ko.* 14 lignaget] *das erste* g *aus* n *gebessert Sr.*

7 Blanf ÷ & rogef pluf que io nel fai | [diret
li fuenfz fenblanfz neneft | entreiz cent [miliet
ne ia neni|ert;

8 Il dift de mei que io eret | molt bellet
fi maimet tant | toz tempf li foi nouelet
foe mer|cid;

9 Dolc"or de mel apeleid mef | *leuref*
de foiz *ma* languet eft | li laiz & lef *re"ef*
& io fai beem; |

10 Nulf om ne uit aromatigement |
chi tant biem *o*illet con funt | mi ueftement
al fom plaifir;

11 La u io fuid iuerfz ni puet durer | Sp. 2
toz tenf florift li leuz de ma bel|tez Z. 2
por mon ami;

12 Li tenfz eft | belf lef uinnefz font florief
lodor | ÷ bonet fi laimat molt mifiret |
por mei amor;

13 En noftre terred | nofet oilfet c"anter
famz la tor|terelet chi amat c"aafte ed
por | mon ami.

14 Io lai molt quif encor | nel poif trouert
nen uult refpon|dret afeiz lai apeletz
quer lui | ne plaftz;

15 Lef efcalgaitef chi guardent | la citez
cil me toruerent fi mont | batuz afeiz
por mon ami;

16 Nauree molt | & mun p*a*liet | tolud
grant tort | munt fait cil | chi guardent [le m | rt
por mon ami;

17 Belef | pulcelefz fillefz ierufalem
por mei | amor noncieiz le mon amant |
damor languif;

18 Chinc milie anz | atzquil aueid una- [miet
lei ad | laifiet quar nert de bel feruifet |
fi amet mei;

19 Illi plantatz | une uine molt dolcelt
pud | ne la fift finneft c"adeit en colped |
oreft amered;

20 Li fil fa mered ne la | uoldrent amert
cõmandent li | les uinnef a guarder
forf al foleiz; |

21 Elleft nercidet perdutz adz fa beltez|
fe par mei non i"a maifz naurat | clartez
de mon ami;

22 Ainz q; nulf õ | fouft de noftre amor
li mienfz amif | mefift molt grant ennor
al temf | noe:

23 Danz abraham en fud pre|mierz [meffaget
luid mentueiad | por 66 quil ert plꝰfaiuef
& de grant | fei;

24 Iffaac iuint iacob & danz | iofe[h]p
poif moifen & danz abinma|lec
& famuel;

19 *V*, 10. Dilectus meus candidus et rubicundus, electus ex millibus. 25 *IV*, 11. Favus distillans labia, sponsa; mel et lac sub lingua tua, 28 et odor vestimentorum tuorum sicut odor thuris. 31 *II*, 11. Jam enim hiems transiit, imber abiit et recessit. 34 *II*, 12. Flores apparuerunt in terra nostra, tempus putationis advenit; 37 vox turturis audita est in terra nostra. 40 *V*, 6. . . quaesivi et non inveni illum; vocavi et non respondit mihi. 43 *V*, 7. Invenerunt me custodes qui circumeunt civitatem: percusserunt me 46 et vulneraverunt me; tulerunt pallium meum mihi custodes murorum. 49 *V*, 8. Adjuro vos, filiae Jerusalem, si inveneritis dilectum meum, ut nuntietis ei quia amore langueo. 58 *I*, 5. Nolite considerare quod fusca sum, quia decoloravit me sol (61). filii matris meae pugnaverunt contra me (58); posuerunt me custodem in vineis (59): vineam meam non custodivi (56).

25 apeleid] apeleid a *bessern Pa. Mey.*; apele il *Foe. Ste. Ko.* 26 de foiz] *die Lesart ist nicht sicher Ko.*; desouz *mit verwischtem* z *Pa.*; desosz *Mey. Foe.* 28 aromatigement] arom et ungement *Pa.*; arom et u(n)gement *Mey. Foe.*; aromatisement *Gr.*; *vgl. Ko. S.* 198. 35 laimat] l'amat *Pa. Foe.*; *Mey. scheint die Hs.* l'aimat *zu haben.* 37 no fet] = n'oset *Mey. Ba.*; n'osat *bessert Ste.*, *von Gr. Ko. wie das folgende* amat *beanstandet.* oilfet] eus et *Pa.*; eulset *Foe.*, *in* eusel *gebessert*; oilset *Mey. Sr.*; *von Mey. und Ko. in* oisels *emendiert.* 38 famz] sainz *Pa. Foe.*, *vgl. Ko. S.* 180. torterelet] *Ko. bessert* tortrele(t). c"aafte ed] *das zweite* a *scheint getilgt Mey.*, *und ist jedenfalls verschrieben Ko.* 46—48 *zuerst vergessen, sind dann auf dem freien Raum vor Z.* 1 *der ersten Kolumne nachgetragen worden.* 46 molt] m'ont *bessert Ste.* mun] mon *Mey. Foe.* 47 m rt] mur *Pa. Mey. Foe.*; m(u)rt *Sr.* 52 atzquil] at qu'il *Pa. Mey. Ba.* aueid] *Ko. bessert* aveiet amie; *vgl. dazu Pa*[1]. 56 c"adeit] *Accente nur undeutlich Sr.* 68 66] c"o *Sr.*; *für* c"o *verschrieben Ko.* 70 Iose[h]p] Ioseph *Pa. Mey. Ko.*; Iosehp *Foe.*

25 Del quart ede poiſ | i uint reiz dauid
& ſalamon & roboam | ſeſ fiz
ꝛ Abia;

26 & ab i uint iſſaias amos |
ieu ioel & dam azarias
& ioatam;

27 Achaz i uint adunc fud faitet | rome
quel part q; alget iluoc ∻ | ma coronet
& meſtreſorſ;

28 Ezelcias | manaſeſ ioſias
& ioachim & dam | nazariaſ
del quart ede;

29 Del quint | ede poiſ i uint ananias
ę miſael | & dam zacharias
& pl9ſorſ altreſz;

30 Enpreſ icelſz & molt altreſ barunſz |
par cui miſiret mei madatz | ſa raiſum
mei uult aueir;

31 Il | enueiad ſun angret a la pucele |
chi la ſaluet dune ſaludz nouelet
en nazareh;

76 Amoſ] amo *und Abkürzungszeichen über* o *Pa.*; amo : : *Foe. Den Vers emendieren:* Amos (et) Issaias *Pa. Mey.*; Amos Issaïas *Ba.*; Et ab Amos i vint Issaïas *Ste. Gr. Ko.* 85 poiſ *ausradiert Sr., und zu tilgen Ste.; vgl. Ko. S.* 199. 89 madatz] ma(n)datz *Mey. Foe.*

# Epistel vom heiligen Stephan. *(K.)* Mitte des XII. Jahrhunderts.

***Handschrift:*** *Bibliothek des kleinen Seminars zu Tours. Beschreibung derselben s. Foerster, Revue des langues romanes XVI* (3ᵉ *série, vol. II,* 1879), 6 *f. (Foe.) und Koschwitz, Kommentar zu den ältesten französischen Sprachdenkmälern, Heilbronn* 1886, *S.* 200 *ff. (Ko.)* — *Faksimile: Revue des langues romanes, a. a. O., Beiblatt.* — ***Drucke:*** *G. Paris, Jahrbuch für romanische und englische Literatur IV* (1862), 311 *ff. (Pa.); W. Foerster, Revue des langues rom., a. a. O., S.* 5 *ff. (Foe.); Stengel, Ausgaben und Abhandlungen aus dem Gebiete der romanischen Philologie I* (1881), 69 *ff. (Ste.) Ueber ältere Abdrücke vgl. G. Paris, a. a. O.* — ***Besserungsvorschläge*** *und* ***Lesarten:*** *Bartsch, Zeitschrift für romanische Philologie IV* (1880), 99 *f. (Ba.); Gröber, ebd. VI* (1882), 475 *(Gr.); G. Paris, Romania IX* (1880), 154 *f. (Pa*[1]*.); Koschwitz, a. a. O.; Settegast, Zeitschr. f. roman. Phil. XIX* (1895), 453 *ff. (Se.), vgl. dazu G. Paris, Romania XXIV* (1895), 610 *(Pa*[2]*.).* — ***Versbau:*** *Koschwitz, a. a. O., S.* 204. — ***Mundart:*** *G. Paris, Jahrbuch und Romania, a. a. O.; W. Foerster, Revue des langues rom., a. a. O.; Koschwitz, a. a. O., S.* 216 *ff.*

I. leccio actuum apoſtolorū ʃ
por amor de uoſ pri ſaignoſ barū.
Seet. uoſ tuſt | eſcotet lalecū.
deſaint eſteure. logloriuſ barū.
eſcotet la par bēnē entēciū." |
q̃ aceior recut ſapaſiū.

II. Indiebuſ illiſ ʃ Stephan9 ʃ
(*Act. Apost. VI*, 8. Stephanus autem plenus gratia et fortitudine faciebat prodigia et signa magna in populo).

Seint eſteureſ fut plaínſ | de grāt bōte.
ēma tot celſ qui creínent ende
feſeit miracleſ onon dedēmēde. |
aſcūtrat ꝛ auceſ atot dona ſāte'. Z.
porce haierēt autēſ liíue

*Die Galgen zu Anfang und Schluss der Ueberschriften, sowie die schrägen Striche Handschriftenzeile* 2 *nach* entēciū, Z. 5 *nach* ſāte, Z. 7 *nach* lue, 9 asye, 12 ſoner, 14 barū, 16 xpm, 18 giterēt, 21 léfant, 23 docem̄t, 28 icl *sind mit blasserer Tinte erst nachträglich eingefügt worden Foe.* 7 creiuent *Ste.*

V. 2 ſaignoſ] *vielleicht aus* ſaignor *verschrieben Ko.* 4 u. 5 *werden von Pa., Foe. und Ko. umgestellt.* 4 bēnē] benne *Pa. Foe. Ste. löst auf*: be*nn*e. *Vgl. Ko. S.* 220. 6 *Viell.* cist. s. est. *Foe.* 7 ēma] = ama (amavit) *Foe. Ste.*; = en mi *Pa*[1]. *Vgl. Ko. Se. u. Pa*[2]. creínent] = *credunt Pa.*, creeient *Foe.*; creivent *Ba.*; creivent *Ste. Ko. S.* 221. 8 onon] = o non; o = al *Foe.*; = el *Pa*[1]. *Ste. Ko.* dedēmēde] de Deu mende *Pa.*; demnede *Foe.*; demmede *Ko.*; *Ste. löst auf:* dede*mmn*ede. 9 *viell.* Donout as ceus et as contrat sante *Foe.*; cuntrat e ces a tot dona sante *Boucherie bei Foe. Ste. Ko. Vgl. Pa*[1]. *Ko.* 10 porce] Por cel *Foe. Pa*[1]. autēſ] autant *Pa.*, *viell.* an bref tens *Foe.*; a cel tens *Pa*[1].; icel sent *oder leichter* a tutens = a tus tens *Ba. Vgl. Ko. S.* 222.

III. ſ Surreferunt. | ſ
*VI*, 9. Surrexerunt autem quidam de synagoga,)

encõtreluſ ſeſ drecerent treſtuít.
diſtrent enſẽble mauueiſ meſ cetui. |
iladeable qui parole enluſ.
iotū enſẽble pordeputer olue'
2 ſiar rū leſcience | deluſ

IV. ſ et nõ poterant. ſ
(quae apellatur Libertinorum et Cyrenensium, et Alexandrinorum, et eorum qui erant a Cilicia, et Asia, disputantes cum Stephano:)

audeputer furunt cil delibie.
e cil deſire ecil daleſãdrié. |
2 delaterre queſt ẽme celicie.
tuſt li ſuef lipluſ ſauė daſye'.
ſille 9 cluent | ialitoldrunt lauie. 10

V. ſ audienteſ. ſ
(*VI*, 10. Et non poterant reſiſtere sapientiae, et Spiritui qui loquebatur.)

Meſ aubarū nepor rū 9[ent] treſter.
nedeciẽcie | ne de clergíl meſter.
il fut bonſ clerſ biẽ ſeſot deraiſner.
vn queſ uerſ luí | neporent mot ſoner'.
entr[e]oſ porpẽſent 9 leporrūt danner

VI. ſ cõ ã ẽet | ſ
(*VII*, 54. Audientes autem haec dissecabantur cordibus suis, et stridebant dentibuſ in eum).

Mlt ſt' ire liſue li felū
croiſent leſdent ẽ9tre lobarū.
9ſait li chi enſ ẽ9tr[e]o | lolarū.
Mlt uo letierſ dãnaſſẽt lebarū'.
ſe ilenluj tro uaſſent lachiſū.

VII. ſ | ecce uídeo ſ 15
(*VII*, 55. Cum autem esset plenus Spiritu sancto, intendens in coelum, vidit gloriam De , et Iesum stantem a dextris Dei. Et ait: Ecce video coelos apertos, et Filium hominis stantem a dextris Dei).

Vnq̄ſ p̄ elſ neſeuolt deſm̄etir.
p̄ nule choſe que negūt lideit. |
eſgarde elcel ſiſuit ih̄u xp̄ɪ
poiſaſíueſ afelūſ. ſilordit.

VIII. ſ exlam̄ateſ. | ſ
(*VII*, 56. Exclamantes autem voce magna continuerunt aures suas, et impetum fecerunt unanimiter in eum. 57. Et ejicientes eum extra civitatem lapidabant:)

qãt ceoirent ẽſenble ſecr[i]iert.
tãdolent furūt por poi ne ſeſrageret.
lo barū | p[i]trent lede m̄t lebaterent.
forſ delauíle ledem̄t legiterẽt'.
poiſ lebarū | entroſ ſilapiderẽt.

15 leſcience] *scheint nachträglich aus* ſeſcience *gebessert Ste.* poterant] *aus* poterunt *gebessert Foe.* 22 meſter] *in* mater (?) *geändert Foe.* 25 entr[e]oſ] *das überschriebene* e *mit blasserer Tinte und von abweichender Form, aber wohl noch von der ersten Hand Foe.* 33 ſii] *das* 2. i *ist radiert Foe.* xpm] *die beiden letzten Striche von* m *radiert Foe.* xp*ist' Ste.*

12 mauueiſ meſ] mauveis m'est *Lebeuf*; mauveis mos (de) *Pa.*; mauveis mes (est) *Foe.*; mauveis om es (est) *oder noch besser* mau veismes *Fö. Ebenso Pa*[1]. *Ko. Von Strophe V und VI verlangt Pa. Umstellung.* 14 luc'] *verschrieben für* lui *Ko.* 21 porrū[ent]] porrunt *Pa.*; por(r)ent *Foe.*; ent *über* 9 *soll das voraufgehende* porrun *in* porent *verwandeln Ste. Vg. Ko. S.* 223. 22 deciẽcie] de cience *Pa.*; d'eciencie *Foe.* 25 entr[e]of] entr'os *Pa. Foe. Vgl.* 28 *u.* 39. 28 e9tr[e]o] encontre *Pa. Foe. Ko.* 31 deſm̄etir] desmenti(s)t *Ko.* 33 f. *Aus dem Umstande, dass der schräge Strich, der sonst sich nach der vierten Strophenzeile findet, und der nur Str. XI ausgelassen ist, sich nach v.* 33 *findet, folgern Ste. und Gr., dass vor den Schlussworten dieses Verses eine Lücke anzunehmen ist. Ste. ergänzt zwischen* elcel *und* ih̄u: la gloire de i vit — A destre de vit estant. *Die anderen Hgg. nehmen den Ausfall eines Verses nach v.* 34 *an. Vgl. Ko. S.* 224 *f.* xpm] Christ *Pa. Foe. Ko. Den nach* 34 *ausgefallenen Vers (s. o.) ergänzt Ba.* eo vei cel et a destre deu son fil; *Ste. würde im* 1. *Hemist.* ves cel overt *vorziehen, nimmt aber an, dass eine ganze Strophe fehlt.* 35 ſecr[i]iert] s'ecrier nt *Pa. Foe.*; *verschrieben für* ſecriiert = s'ecriierent *Ko.* 36 ſeſrageret] s'esragerent *Pa. Foe. Ko.*

IX. ſ etteſtef ſ
(et testes deposuerent vestimenta sua secus pedes adolescentis, qui vocabatur Saulus.)
Mef cetrouū q̄ af p^l^et dū enfant
miſtrent | lor draf cil q̊ leſegueiēt.
42 fauluf a^ot^ū n̄ d^e^adamaſſa lagrant.
poif fut apotref | ficō trouū lēfant'
faínt pol lapellēt la creſtiane gent.

X. ſ ⁊ lapidabant. ſ
(*VII*, 58. Et lapidabant Stephanum invocantem et dicentem: Domine Iesu suscipe spiritum meum.)
45 lo barū | feguēt mlt gant torbe degent.
plaient lofor lofcant uet efpādant.
licọurf | lifaut uait fei afebleant.
48 damede p̊e obē cor docem̄t'.
fire fæt il mō efpite *(uof | rand)* prē

XI. ſ poſitif autē. dn̄e ne ſ
(*VII*, 59. Positis autem genibus, clamavit voce magna, dicens: Domine, ne statuas illis hoc peccatum).
qūat uolt fenir feſeſt aione let
51 nr̄e faignor de | reechief a^i^pre.
Sire fet il por lameie amite.
pardone acet q̊ cimūt | lapie.
54 q̄ ia p̄ mei nepdēt tamíſte

XII. ſ et 9 li dixiſſet ſ
(Et cum hoc dixisset, obdormivit in Domino).
Ai ceſt mot liſē | de fu fení.
ſerme recut ihm q̄ ila feruf.
57 oi ⁓ lafte ficū auet oi |
p'ion̄ lite^uit^ nof q̊ ſūmif ici'
q̄ il p̄ de q̊ ilait denof m̄ci

49 fæt] fat *in* fet *geändert Ste.* uof rand *von wenigstens* 300 *Jahre jüngerer Hand Foe.* 51 de reechief ^ai^pre] derechief a prié *Pa.;* derecchief (a) prire *Foe. Das erste* c *Foe. s kann auch ein verklextes* e *sein Ko.* 52 *nach* amite *getilgtes, kaum lesbares* a *Foe.* 58 ſūmiſ] summes *Pa.;* su*m*m(u)es *Foe.;* su*m*mu^es^ *Ste.*

42 fauluf—adamaſſa] Saul avot nom d'Adamassa *Pa.;* Saulus ot non de Damassa *Foe. Vgl. Ko.* 45 gant] grant *Pa. Foe.* 46 lofcant] lo s(c)ant *Foe.* 47 licọurf] *vielleicht für* licourf *d. i.* li cors *Ko.* 49 uof rand] *om. Pa. Foe. Vgl. Ba. u. Ko.* 50 uolt] *passt nicht recht in den Zusammenhang, besser wäre* dut *Foe. Vgl. Ko.* ajonelet] ajenolet *Pa. Ko.* 51 de—pre] de re(c)chief a prïé *Foe.* 55 Ai ceſt] A iceſt *Pa. Foe. Ko.* liſē de] li sen deus *Pa.;* li sent[t] De = sanctus Dei *Foe. Ste. Vgl. Pa.*[1] 56 ihm] *es sollte* Ihesus *stehen Pa.;* q̄ il] qu'il *Foe.* 57 lafte] festé *Pa.*; la [fe]ste *Foe.* 58 p'ion̄ lite^uit^] priun li tuit *Pa.;* preion li t(e)uit *Foe.;* preiun li tuit*; die Tilgungspunkte unter* o *und* e *sind vergessen. Ebenso bei* ſūmiſ = summes *der Punkt unter* i *Ko.* 59 p̄] prie *Pa.;* pre = pret, preit *Foe.* q^i^ il] qu'il *Foe.*

# Formel zum Gottesurteil mit Buchprobe. *(F.)*

*Handschrift: Paris, Msc. lat.* 2403. *Anfang des XII. Jahrh. Druck von L. Delisle in BdEdC* 1857. *XVIII*, 255 *fg., kollazionirt von Dr. Breul, und in* Formulae Merowingici et Karolini aevi accedunt ordines judiciorum Dei. *Ed. K. Zeumer, Hannover* 1886 (Monumenta germ. Hist. Legum sectio V) *S.* 636. *Vgl. ebenda S.* 601 *fg. Mundart*: *Normannisch (Hdschr. stammt aus Fécamp).*

[ſ. 163^a^] Chi certe coſe deit enquerre. Seſiunieſ deit faire. eſeſ elemoſinaſ. e | te^t^ nedeit eſtre e miſſa & matinaſ deit orer. eſeſ VII pſalmeſ. eſa letania. eſeſ | oratiunſ. & aqua benedicta *A'*. Nos autem gloriari. *Ps'*. Deus misereatur. *Or'*. Deus | qui in preclara. *Epl'*. Fratres confido in uobis. *All'*. Nos autem. *All'*. Dulce lignum. | *Fvg*. Erat homo ex phariseis. *Of'*. Protege domine. *Secreta*. Sacrifitium domine. | Agnus dei. Agnus dei. Ore preiunſ deuine miſericordie om^t^a dāne ſc^t^a maria. | e ma dāne ſainte cruiz. & ma dāne ſ^t^ca elena. & toz

1 *bes.* ceste. 2 *nach* eſtre *ist etwas* (en pechiet mortel?) *zu ergänzen, ebenso* odir *nach* miſſa. 6 om^t^a] *bessere:* e ma.

ſainz. & toteſ ſainteſ | & toz leſ fedelz daminedeu. q trin⁹ eᵗ inumero. & un⁹ ẽ in homine. que il | tot preˢent daminedeu. que il declaraſt & il demonſtraſt ceſte coſe. que nulſ | uem ne puſcet eſtre encolpet ſi cil ñ chi dreit i ad. ore deit lon prendre une rotele. | & enſanſunt en un fuſt. & metre le mance enſz elliua elierbˡen que nenchidet. & puiſ | prendre leuer par la rotele aduoſ deenz. & iuſ prendre. **Domine ihesu** *xpe* **fili dei | uiui. quia tu mundas manus posuisti in cruce. et nos omnes tua pretioso sanguine redemisti. | appareat ueritas tua super librum istum. qui in dexteram formasti et benedixisti in sub- | stantia hominum et ad continendam siuerita est qui culpabilis sit ille homo aliquid qui | tıe nom̃. ill˜. si ille furtum fecerit aut consenserit tornet librum istum. et si | ille furtum non fecerit nec consenserit non tornet. Domine deus** *(u. s. f. latein. Gebete).* | Enquore enquirere *(folgen lat. Gebete).* | Miſſa de natali domini deit odir | chi cã | piſt. *(lat. Gebete).* | Miſſa de la reſurrection. miſſã de ſc̃a trinitate. miſſa de ſc̃o stephano. | deit lundire por le cãpiun quant il entret el cãp. ***Ps'*. Quicumque uult.**

7 *bes.* in numero. 8 *b.* nomine. 10 enſanſunt? (*Sinn:* adaptet) — elliua] *bessere* el liure. 11 leuer (le liure)? | prendre] *vielleicht* pendre. 12 tua] *bes.* tuo. 14 ueritas] *viell. besser* uirtus *nach Zeumer, a. a. O. S.* 630, 29. 15 *l.* ueritas; *das Folg. ist verderbt.* 16 *Mit* Miſſa *beginnt ein neuer, verschiedener Fall.* 18 entr*et; der rechte Ausläufer des* r-*Hakens ist horizontal nach rechts verlängert und durchschneidet ein* ſ *in der Mitte, und endet dann in einen* r-*Haken.*

*Unter den lateinischen Formeln fand Kollege H. Loersch einen einzigen verwandten Fall, veröffentlicht nach* Cod. lat. Monac. 100 saec. XII. *von L. Rockinger in ,,Quellen zur bayerischen und deutschen Geschichte'', VII. Band. S.* 328*f.* 352*ff.*, *woselbst die zur Versinnlichung der Beschreibung an den Rand der Hs. gemalte Zeichnung wiedergegeben ist* (*der Text nachgedruckt in E. de Rozière* Recueil général des formules II, N. DCXXIV, S. 882) *und in* Formulae *s. o. S.* 671. *Vgl. auch andere Formeln ebenda, z. B.* de pane et caseo, de pane hordeaceo, de caldario u. s. f. *J. Grimm, Deutsche Mythologie*⁴ *II, S.* 928. *III.* 321.

Ad faciendum iuditium cum psalterio.

Fiat lignum unum cum capitello, quod mittatur in psalterio super uersiculum illum· Iustus es domine et rectum iudicium tuum, et clauso psalterio fortiter stringatur capitello extra prominente. Aliud quoque lignum aptetur perforatum, in quo capitellum prioris mittatur, ita quod in eo pendeat psalterium et uolui possit. Teneant autem duo lignum psalterio in medio pendente et statuatur is de quo suspitio est ante eos. Et dicat unus ex illis qui tene[n]t psalterium ad alterum ter hoc modo: ‚Hic habet hanc rem'. Alter respondeat ter: ‚Non habet'. Deinde dicat presbyter: Hoc *etc. Oratio.* Omnipotens . . . te . . deprecamur . . . ut experimentum fatias nobis de hac re, de qua incerti sumus: ut si hic homo inculpabilis est, liber iste, quem manibus gestamus, rectum cursum solis teneat; si uero culpabilis est, liber iste retrocedat . . . .

*Vg. nach Wistasse le Moine* Z. 19 Il set en l'espee garder et le sautier faire torner *u. Anm., wo ich auf unsere Formel verweise. — Kollege Lamprecht (j. Leipzig) verweist mich auf ein Seitenstück im* Cod. Luxemb. 50 sæc. XV., *beschrieben im Archiv der Gesellschaft für ältere Geschichtskunde VIII* (1843) *S.* 594.

# Ältestes Steinbuch. *(F.)*

(*Gereimte Übersetzung des lateinischen Verssteinbuches Marbods*). *Handschriften: A. Paris,* Bibl. Nat. Lat. 14470, *anglonormännischer Schreiber*, ,,de la dernière partie du XIIᵉ'' (*L. Pannier, s. u.). B. daselbst, fr.* 24870. *XIII. Jahrh.; östliche Mundart. Eine franz. Prosaauflösung (C.) ist ohne Nutzen für die Textgestaltung. — Ausgaben: D. Beaugendre,* Hildeberti opera, *Paris* 1708; *J. Beckmann,* Marbodi liber lapidum, *Göttingen* 1799*;* Patrol. lat. CLXXI, *Sch.* 1725 *ff.;* (*alle drei mit dem lateinischen Original); L. Pannier (P.),* Les lapidaires français au M.-A *(nach seinem Tode hgg. von G. Paris*), *Paris* 1882 *(in* Bibl. de l'Ec. des Hautes Etudes, *Heft* 52). *Vgl. Hist. Litt. X,* 386. — *Zeit: Erstes Viertel des XII. Jahrhunderts. — Mundart: normännisch,* ‚vers Tours ou Angers' *Pannier a. a. O. S.* 19*f.* — *Vorlage und Quelle: Das lateinische Steinbuch* liber lapidum *(in Versen) des Bischofs von Rennes: Marbodus* († 1123*) aus Angers, seit* 1524 *oft gedruckt; s. Brunet,* Manuel du Libr. III, *s. v. Mar-*

*bodus. — Untersuchung: P. Neumann, über die älteste französische Version des dem Bischof Marbod zugeschriebenen Lapidarius (Dissertazion) Neisse* 1880; *vgl. die Besprechung H. Suchiers in Litbl.* 1881 *(Mai). — Ich gebe im Text* A *nach einer neuen Vergleichung von Franz Rechnitz und in der V. L. die Abweichungen von* B *nach Pannier. Der lat. Text nach Beckmann.*

## [Prologue.]

**Euax** fút uu mult ríches réis:
Lu régne tint des arabéis.
Mult fut de plefurs chiofes fáges,
Mult apríft de plufurs lengágges;
Lés fét árz fót, fi en fut máiftre.
Mult fut poifchant e de bon éftre,
Granz trefors ót dor e dargent,
E fut lárges a tuite gent.
Pur lu grant fén, pur la pruéce
Kil ót e gran largéce
Fut cunuúz e mult amez,
Par plufúrs térres renumez.
Neruns en ót oí parlér:
Pur ce ke tant loí loér
Lamá formént en fun curágge;
Si li tramift un fén meffáge.
Neruns fut de rume emperére
En icel tens que li réis ére.
Mandá li ke lenueáft,
Par fa mercí, ke nel laifáft
De fun fén, de fa curteifíe:
Ne keréit altre manantíe.
Euax un líure li efcrift
Kil meifme de fa máin fift,
Ke fú de natures de pierres,
De lor uertúz é de lur manéires,
Dum uénent, e ú fun truuées,
En quels líus é en quels cuntrées,
De lor nuns e de lor culúrs,
Quel poiffánce únt e quéls ualúrs.
Mult funt les lúr uertúz cuuertés,
Máis lor aíes funt ouertes.
Li míre i tróuent grant fuccúrs,
Cil ki cunuiffent lor ualúrs:
A fáire medicinement
I tróuent grant feuremént.
Nul fáges óm dutér ne déit
Ken pierres gran uertuz ne féit:
Éf érbes ne funt tant trouées
Vertuz fi féient efprouées.
Deu lef fift mult gloriúfes:
Pur ce fapélent preciúfes.
E ce uús dí gé ben pur uéir
Ke rien ne póit uertu auéir
Si deu li ueirs ne li cunfent
E fi de lúi ne li défcent.

3 4 *stellt um B.* 4 Et ot apris pl. *B.* 10 e pur sa gran *B.* 18 que lores ere *B.* 19 que li env. *B.* 24 meismes *B.* 26 e] *fehlt B.* 32 apertes *B.* 33 grant] mains *B.* 36 succurement *B.* 37 Nus *B.* 38 granz *B.* 39 tant] pas *B.* 40 Tant uertuz si souent prouees *B.* 41 Deus les i mist *B.* 42 ce les nommons *B.* 43 Et si *B.* 44 Quen *B.*

### PROLOGVS.

Evax rex Arabum legitur fcripfiffe Neroni,
Qui poft Auguftum regnauit in vrbe fecundus,
Quot fpecies lapidum, quae nomina, quiue colores,
Quae fit his regio, vel quanta potentia cuique.
Hoc opus excipiens dignum componere duxi
Aptum geftanti forma breuiore libellum,
Qui nifi praecipuis, paucisque pateret amicis;
Nam maieftatem minuit qui myftica vulgat,
Nec fecreta manent, quorum fit confcia turba.
Hunc tribus, vt multum, dandum fancimus amicis.
Qui numerus facer eft, et nos facra pandimus illis,
Qui fecreta dei feruando decenter honorant,
Quos grauitas morum, vitae commendat honeftas.
Occultas etenim lapidum cognofcere vires,
Quarum cauffa latens effectus dat manifeftos,
Egregium quoddam volumus rarumque videri.
Scilicet hinc folers medicorum cura iuuatur,
Auxilio lapidum morbos expellere docta.
Nec minus inde dari certarum commoda rerum
Autores perhibent, quibus haec perfpecta feruntur.
Nec dubium cuiquam debet falfumque videri,
Quin fua fit gemmis diuinitus infita virtus.
Ingens eft herbis virtus data, maxima gemmis.

# I. De Adamante.

De lune uus dirai auant
Ke lum apele aimant.
Aimás eſt piere itál
Kel eſt clere cume criſtál;
De fer brun á la culúr;
Lom la tróue en inde maiúr.
Par fer ne par foú niert ouréé.
Sel ſanc del buc chiald neſt tempréé;
Lom li moile tan keſt chialz,
Pois la depéce lom o mailz
Sur enclume, e dés pieccéttes
Ken eſclatent aguéttes
Les altres gemmes ſunt talliées
E gentement aparelliéés.
Neſt grendre dune núiz petíte
Icéſte ke uus ái deſcríte.
Daráibe en uient de tel manére
Ki neſt ſi dure ne ſi fiére:
Senz ſanc de buc eſt depecée,
Neſt ſi béle ne ſi preiſée;
El eſt graindre, mais ne ualt tant,
E lu num porte daimánt.
En cipre, un iſle, reſt li tierz,
Li quart en gréce, meins preiſez.
Tutes céſtes tel natures unt
De fer tráire lá ú éls ſunt.
Iceſte pſere ualt granment
A cels ki ſont enchantament.
Ki céſte pórte e poit auéir
Fórce li dune é poéir,
E de grés ſúnges leſ defent
E de faintóſme enſement,
De uenſns e de mortéls puiſúns.
Si toilt e íres e tenciúns;
Aſ forſenéz dune remíre:
Mult lor ualt mielz ke maluais mire.
Ki la pórte ia nert malmís
Par nul de tuz ſeſ inimís.
En ór deit eſtre óu en argént
E gardée honeſtement.
Porter ſi uolt el braz ſenéſtre;
Segunt leſcrit iſi deit éſtre.

47 Dune uos nommerai *B.* 48 Qui eſt apalee adamant *B* | apelet *P.* 49 A. ço est *P.* 51 ia] ele *B.* 53 Por fuſt *B.* 54 chiald *fehlt B* | sang *P.* 55 tant com eſt *B.* 57 enclumes *P.* 58 Qui de li e. *B*, Qui en *CP.* 61 Neſt plus granz *B.* 62 Ceſte *und* ai ci *B.* 63 en *fehlt B.* 64 Quil *B.* 65 neſt *B.* 67—70 *fehlen B.* 71 celes *u.* nature *B.* 76 dunet *P.* 77 le *B.* 78 fantome *B*, fantoſmes *P.* 80 Et ſi t. i. *B.* 81 Es *B.* 86 Et g. mont h. *B.* 87 se *B.* 88 Selon *u.* enſinc *B.*

## § 1. De adamante.

Vltima praecipuum genus India fert adamantis,
De cryſtallorum natum ſumptumque metallis.
Hunc ita fulgentem cryſtallina reddit origo,
Ut ferruginei non diſinat eſſe coloris;
Cuius durities ſolidiſſima cedere neſcit,
Ferrum contemnens, nulloque domabilis igne.
Quae tamen hircino calefacta cruore fatiſcit.
Incudis damno, percuſſorumque labore,
Huius fragmentis gemmae ſculpuntur acutis.
Hic ſed auellana maior nuce non reperitur.
Alterius generis producit Arabs adamantem,
Non ſic inuictum; nam frangitur absque cruore.
Nec par huic nitor eſt, pretiique minoris habetur,
Pondere ſit quamuis, et enormi corpore maior.
Tertius eſt adamas, quem dat maris inſula Cyprus.
Quartum producit ferraria vena Philippis.
Omnibus aequa tamen vis eſt adducere ferrum;
Quod facit et magnes abſente potens adamante;
Nam praeſens adamas magneti, quod rapit, aufert.
Ad magicas artes idem iapis aptus habetur,
Indomitumque facit mira virtute gerentem;
Et noctis lemures, et ſomnia vana repellit.
Atra venena fugat, rixas et iurgia mutat.
Inſanos curat, duroſque reuerberat hoſtes.
Clauſus in argento lapis hic, auroue feratur,
Cingat et hinc laeuum fulgens armilla lacertum.

## II. De Achate.

Acáte eſt céſte apelée
Por un eue ú el éſt truuée,
Ke apelee eſt par ceſt num.
En ſezíle la troue lum.
Neir eſt e á pleſurs figúres
En li formées de natures:
De reis i uéit om la figúre
Ke eſt en li de ſa natúre,
Ou daltre beſte la ſemblance;
Itels en eſt la cunuiſance.
Un altre acate reſt trouée
En crete, dum eſt aportée;
De coral porte la figure;
Grains dor ſ a peinz de nature.
A tuz uenſns eſt ſi cuntráire,
La u el eſt ne poit mal fáire.
En inde reſt altre trouée
Ke acate reſt apelée:
Darbres i á peinz leſ rains
E entallie ſ ſunt ſarains.
Ki iceſte porte ſur ſéi,
Sil defent, ia naurá ſei.
Mais ki leſgarde alkes ſuuent
Si en pert le ueement.
Encor en eſt dune matíre
Ki lart ſi á odur de mírre.
Un altre i rá ke eſt tachée,
Cum ſel ert de ſanc tuchée,
E un altre de grant ualur
Ke de círe porte culur.
Pur ce ke neſt ſi grant plenté,
Si ſá lúm alkes en uilté.
Mais la force de li eſt grant:
Ume defent e fait poiſſant;
Culur li fait aueir uermeil,
El fait eſtre de bon cunſeil;
Cunſeil duner fait á amís:
Dutez eſt de ſes inimís.

89 Acates *P.* 93 et sa *B.* 96 Qui e. ensi *B.* 99 est *B.* 100 apportee *P.* 102 p. par *B.* 105 est une a. *B.* 107 Des arbres *B.* 110 Si le *B.* 113 Encores est *u.* nature *B.* 114 de mure *B.* 116 Cume *B.* 119 quil en est g. *B.* 120 Si la on *B.* 124 Et f. *B.* 125 fait doner ses *B.*

### § 2. De achate.

Vt perhibent primum, lapis eſt inuentus achates
In ripis fluuii, qui nomine dictus eodem.
Hic pretio diues, Siculas perlabitur oras.
Sit licet ipſe niger, zonis tamen obſitus albis.
Hic lapis ingenitas memoratur habere figuras;
Cuius natiuis facies interlita venis,
Nunc regum formas, nunc dat ſimulacra [deorum.
Rex Pyrrhus digito geſſiſſe refertur achatem,
Cuius plana nouem ſignabat pagina muſas.
Et ſtans in medio cytharam tangebat Apollo;
Naturae, non artis opus, mirabile dictu.
Hunc quoque corallo ſimilem gerit inſula [Creta;
Cuius planities chryſeis eſt illita venis.
Iſte nocens virus fugat, et quod vipera fundit.
Reddentem varias facies dat et Indus achatem;
Nunc nemorum frondes, nunc dantem ſigna [ferarum.
Hic ſedare ſitim, viſumque fouere putatur.
Eſt et qui myrrhae ſuccenſus ſpirat odorem.
Sanguineas maculas eſt qui perhibetur habere.
Cerea cui facies, quia creber, vilis habetur.
Portantem munit, vireſque miniſtrat achates,
Facundumque facit, gratumque, bonique [coloris,
Et perſuaforem, mundoque Deoque placentem,
Hoc Anchiſiades comitante pericula vicit.

## III. De Allectorio.

Allectóire tenent a bón
Ki creiſt el uentre del chiapun.
Treis anz uít cocs, pois eſt chiaſtrez,
Tan uit ke ſét anz á paſſez:
En ſun uentre trouent la piere
Ke mult eſt preciúſe e chére.
Dune feue á la grandur;
Éiue ſémble de la culur
O altretel cume criſtáls;
Mult eſt la piere ſpiritals.
Ki la garde e tient en memoire,
Vertu li dune e gran uictoire;

128 Et c. *B.* 134 a la *B.* 138 gran *fehlt B.*

La ſei tolt; di ben ſen faillie,
Niert uencuz ia en batallie.
A úme cunquert bons amís
E fait ueintre ſes inimís;
Amer le fait e ben parlant;
Feme liure de ſun enfant,
E fait de ſun ſenior amer;
E en buche ſe uóil portér.

139 t. et di *B.* 139 140 *stellt um B.* 140 v. ki la en *BP.* 144 Et f. deliure denfant *B.*

### § 3. De alectorio.

Ventriculo galli, qui teſtibus eſt viduatus,
Cum tribus, ut minimum, factus ſpado, vixerit [annis,
Naſcitur ille lapis, cuius non vltima laus eſt,
Et per bis binos capit incrementa ſequentes,
Menſuramque fabae creſcens excedere neſcit.
Cryſtallo ſimilis, vel aquae, cum limpida paret.
Hinc alectorio nomen poſuere priores.
Inuictum reddit lapis hic quemcunque ge- [rentem,
Extinguitque ſitim patientis in ore receptus.
Nam Milo Crotonias pugiles hoc praeſide vicit.
Hoc etiam multi ſuperarunt prelia reges.
Hic expulſorum promptus ſolet eſſe reductor,
Acquiritque nouos, veteresque reformat ho- [nores.
Hic oratorem verbis facit eſſe diſertum,
Conſtantem reddens, cunctisque per omnia [gratum.
Hic circa Veneris facit incentiua vigentes.
Commodus vxori quae vult fore grata marito.
Vt bona tot praeſtet clauſus portetur in ore.

## IV. De Jaspide.

Iaſpes ſunt mult bones e chéres,
E ſunt de diſeſſét manéres,
E ſi ſunt de maintes culurs.
En térres ereiſent en pleſúrs;
Máis cel eſt mieldre e plus uaillant
Ke eſt uérte e træſluiſant,
E ki leſ meillors uertúz pórte.
Ome maintent bien e confórte;
E ki la garde chaſtement
Mult li fait grant ſeurement.
Féure toilt e idropiſíe;
A femme ke traualle aíe.
Ume defent e fait poiſſant.
Amer le fait e mult ualliant.
Faintoſme toilt a tute gént;
Si ſe uolt porter en argent.

152 est e v. *P* | entreluiſant *C.* 154 m. et reconforte *B.* 156 succuremant *B*, seurte *C.* 160 f. fort et v. *B.* 161 Fantosme *P.*

### § 4. De jaspide.

Jaspidis eſſe decem ſpecies ſeptemque feruntur.
Hic et multorum cognoſcitur eſſe colorum,
Et multis naſci perhibetur partibus orbis.
Optimus eſt viridi transculentique colore,
Et qui plus ſoleat virtutis habere probatur.
Caſte geſtatus fugat et febres et hydropem,
Appoſitusque iuuat mulierem parturientem,
Et tutamentum portanti creditur eſſe:
Nam conſecratus gratum facit atque potentem,
Et ſicut perhibent, phantasmata noxia pellit.
Huius in argento vis fortior eſſe putatur.

## V. De Saphyro.

Saphir eſt bels e cuuenáble,
En déi de rei reſplendiſſable;
Al ciel reſemble kant eſt púrs
E ſen núes, quant neſt oſcúrs.
Nule nen a uertu plus grant,
Granniur belté ne plus uaillant;
E el eſt bóne é el eſt béle;
Si eſt truuée en la grauele
De lſbe, de cele cuntrée;
E ſyrtidés eſt apelée
Por un pople mult ancién
Ke il apelent Sirtién.
Mais cele eſt mſeldre a ſi ualt plus
Ki uient de cele terre aſ túrs:

163 eſt bons *B.* 165 Le *B.* 166 quil nest *B.* 169 El est mont b. et sest m. b. *B.* 171 clibe *B.* 176 es *B.*

Iceſte neſt pas treſluiſant,
Mult a uertuz, pruz e uaillant:
Apelee eſt gemme deſ gémmes;
Mult ualt a umes e a femmes.
Al cors dune mult bons cunfórz,
Les membres tient entíers e fórz;
E toil enuíe e boiſdíe,
E de priſun ume deſlíe;
El a en ſei mult grant ualur:
Ki la porte naurá poúr;
Acordér fait umes iréz;
E ki la porte nert eſmaiéz.
El eſt bone en ſa natúre
En éue a ueér la figúre
Ke dit ce ke nun eſt ſeú
Ne par nul ume cuneú.
A medicine mult reualt;
Ume refréide ki a trop chſalt,
Ki dedenz á tro grant chialur,
E trop ſue pur la dulúr.
E ki en lait la uolt triblér,
Si eſt bone a plaies ſanér.
Deſ oilz ſi tóilt la ordur,
E del chiéu toilt gran dulúr;
E de la lengue deſtrúit lu mal
E fait aler tut cuntreuál.
Porter ſe uolt mult chiaſtement
E garder mult honeſtement;
E ki iſſi la garderá
La pouertez nel cuſtreindra.

177 Icele *B.* 182 m. rent *B.* 183 Ele tolt *B.* 188 E *fehlt B* (nest e). 189 en] de *P.* 190 a *fehlt B.* 194 Home enfroidit qui a *B.* 195 196 *stellt um B.* 195 a la grant *B.* 196 Et tressue *B.* 198 Bone eſt pur les malanz saner *BP.* 199 Des eoz amande la luor *B.* 200 t. la gr. *BP.* chiéu] *der Accent steht zwischen* i *und* e, *und kann ebensogut* i *angehören.* 201 202 *stellt um B.* 201 la *fehlt BP.*

### § 5. De sapphiro.

Sapphyri ſpecies digitis aptiſſima regum,
Egregium fulgens, puroque ſimillima coelo,
Vilior eſt nullo virtutibus atque decore.
Hic et Syrtites lapis a plerisque vocatur,
Quod circa Syrtes Lybicis permixtus arenis,
Fluctibus expulſus, feruente freto reperitur.
Ille ſed optimus eſt, quem tellus Medica gignit.
Qui tamen aſſeritur nunquam transmittere [viſum,
Quem natura potens tanto ditauit honore,
Vt facer et merito gemmarum gemma vocetur;
Nam corpus vegetum conſeruat et integra [membra.
Et qui portat eum, nequit vlla fraude noceri.
Inuidiam ſuperat, nullo terrore mouetur,
Hic lapis, vt perhibent, educit carcere vinctos,
Obſtructasque fores, et vincula tacta reſoluit,
Placatumque deum reddit, precibusque fa- [uentem.
Fertur ed ad pacem bonus eſſe reconciliandam;
Et plus quam reliquas amat hanc necromantia [gemmam;
Ut diuina queat per eam reſponſa mereri.
Corporeis etiam morbis lapis iſte medetur.
Scilicet ardorem refrigerat interiorem,
Sudorem ſtringit nimio torrente fluentem,
Contritus lacti ſuperillitus vlcera ſanat,
Tollit et ex oculis ſordes, ex fronte dolorem;
Et vitiis linguae ſimilli ratione medetur.
Sed qui geſtat eum, caſtiſſimus eſſe iubetur.

## VI. De Calcedone.

Calcedoine eſt piere iálne,
Entre iacint e beril meáine.
Mult eſt amée e preiſée,
E de riche gent ben renumée.
Sel eſt portée el col pendúe
A ueintre chioſes mult aiue,
E ki el dei la portera
Tutes chioſes ueintre porrá.
De ſithíe eſt enueiée;
E de culurs treis eſt trouée.

209 et prisie et amee *B.* 210 ben *fehlt B.* 215 est ele e. *B.* 216 Et de trois c. *B.*

### § 6. De calcedonio.

Calcedon lapis eſt hebeti pallore refulgens,
Inter hyacinthum medioximus atque beryllum;
Qui ſi pertuſus digito colloque geratur,
Is qui portat eum perhibetur vincere cauſſam.
Haec ſpecies lapidis tantum tricolor reperitur.

## VII. De Smaragdo.

Eſmaragde par ſa culur
Véint tutes chioſes de uerdur.
E ſi reſunt de ſis manéres;
Mult ſunt preciuſes e chéres.
Lune troue lom en ſythſe,
E laltre uient de bractaníe,
E altre en pórte en ſei e tient
Li nſls ki de paraís uient;
Un altre ſ a, ben renoméé,
Calcedoine eſt apeléé;
Mult eſt améé e preiſéé
De ſythie eſt enueiéé.
Arimaſpi, icele gent,
Les aiment plus ke ór ne argent,
E il leſ tollent as grifúns,
A uns oiféls granz e felúns.
La bien clere eſt mieldre par uéir,
Ke lom poit bien par mi ueéir
Laltre qe eſt plus teinte e oſcure:
Icé li uent de ſa nature;
Nele ne mue pas ſa belté
Ne pur ſoleil ne pur clarte:
Ne por umbre ne por lumére
Nun oſcurera ia ſa manere.
La plaine eſt bone pur mirér;
Mult la ſoleit neiruns amert
Il en aueit un mireur,
O ſés deduiz ueeit le iur.
Iceſte piere fait ſaueír
Chioſes par eue e uéér
Ki ſunt en lan a deuenír:
Si bien lenkert ni poit faillír.
Richéiſe dune mult granment,
Ki la porte bien chaſtement.
Ele fait ume bien parlér,
A cil ki la uólent enorér.
Dune ſeure gariſt mul fórt
Ke a maint ume dune mort,
Si a num emitriteus:
Maint ume aura trait a reus
Quant de ceſt mal fait tiel aiue.
Si la li um al col pendúe,
Cuntre gutte chaſue ualt:
Ki la ſur féi, ſempres li falt.
Les oilz ſalue e leſgardeúre:
Si toilt tempeſté e luxure.
Ki lá deit eſtre de bon áire;
E ſil la uolt encre uert fáire,
Tres bien la let el uin e moille,
Apres ſi lúinge de uert úile.

219 si en est de *B.* 220 sont gloriouses *B.* 222 brecanie *B*, bothane *C.* 225 a mont r. *B.* 226 Ki C. *P.* 227 est e a. *P.* 228 Ki de *P.* 229 Arismapi *B*, aumapi C. 235 Ler qui *B.* 237 pas *streicht P.* 240 Noscurera *BP.* 246 par eves *P*, por aigues et v. *B.* 248 Ki *P.* 251 omes *BP.* 252 Ces qui *B*, Cels ki *P.* 256 f. eureus *B.* 258 lai on a son *B.* 259 la g. chaude *B*, mauuesse *C.* 264 Sil la vuet entere *B*, encrement *C.* 265 la 1. *m. superscr.* A | la leue *BC.*

### § 7. De smaragdo.

Omne virens ſuperat forma viridante ſmaragdus;
Cuius bis quinae ſpecies, binaeque feruntur.
Sunt etenim Scythici, Bactriani, Niliacique.
Sunt et qui venis naſci perhibentur in aeris,
Quos maculis vitioſa notat natura metalli.
Sunt Carchedonii, reliquos piget enumerare.
Praecipuus Scythicis honor eſt et gratia maior.
Gryphibus eripiunt ſeruantibus hos Arimaspi.
Quos viſus penetrat, famae potioris habentur;
Quorum luce virens vicinus tingitur aër;
Quos neque ſol mutat, nec clara lucerna, nec vmbra.
Strata ſuperficies quibus eſt, vel concaua forma,
More iacentis aquae, vultum ſpectantis adumbrat.
His vſum ſpeculis teſtatur fama Neronem,
Cum gladiatorum pugnas ſpectare liberet.
Optimus hic ſitus eſt, quorum ſunt corpora plana.
Commodus iſte lapis ſcrutantibus abdita fertur,
Cum praeſcire volunt ac diuinare per undam.
Auget opes lapis hic ſeſe reuerenter habentis,
Omnibus in cauſis dans perſuaſoria verba,
Tamquam facundi vis ſit ſermonis in illa,
Collo ſuſpenſus durum fugat hemitritaeum,
Et ſanare poteſt ipſa ratione caducos.
Emendat ſeſſos viridi mulcedine viſus,
Et tempeſtates auertere poſſe putatur,
Fertur laſciuos etiam compeſcere motus.
Perficit in viridem magis exactumque colorem,
Ablutus vino, viridique perunctus oliuo.

## VIII. De Sardonice.

Sardoine eſt de dous pieres tráite,
De ſardine e donicle faite;
De cez dous porte treis culurs,
De blanc, de neir e de rouurs
Li blanc ſur le neir eſt aſís
E li ruiges ſur le blanc mís.
Ceſt eſt de cinc maneres díte;
Si neſt tro grant ne trop pitíte.
Cele ke bien á diuiſées
Les treis culurs, neént meſlées,
La plus preiſée eſt en apért;
Ne nule cire ni aért.
Humle e chiaſte la deit auéir.
Altres uertuz ni ſái por ueir,
Kar el líure neſt en eſcrít;
Darábe e dinde uient, ce dit.

276 et nient *B.* 281 Que celes que iai ci e. *B.* 282 con d. *B.*

### § 8. De sardonyche.

Sardonychem faciunt duo nomina, Sardus [Onyxque.
Tres capit ex binis vnus lapis iſte colores.
Albus in his nigro, rubens ſupereminet albo.
Ipſum diſtribuunt ſpecies in quinque magiſtri.
Sed qui tres puros impermixtosque colores
Sic in ſe retinent, ut diſtent limite certo,
His honor amplior eſt, et eorum forma probatur.
Denſior et raro plus fertur habere decoris.
Hic ſolus lapidum ceram conuellere neſcit.
Hic humilem caſtumque decet, vultuque pu- [dentem.
Cuius virtutes alias reperire nequiui.
Partibus hunc noſtris Arabes, ſed et India [mittit.

## IX. De Onice.

Onice fait gres ſunges auéir,
Tenciuns e fantoſmes ueéir;
E ſi refait enfanz baués
E ume ire e noiſus.
Darabe et dinde ſunt ces pieres,
E ſunt dites de cinc manéres;
E ſi le ſarde eſt preſent,
Onice ne uus fara ia nuſiment.

(*Fehlt B.*) 283 Onix *P.* 285 baubes *C.* 286 umes irez *P.* 289 sardynne *C,* sardine *P.* 290 Onix ne f. n. *P.*

### § 9. De onyche.

At collo ſuſpenſus onyx digitoue ligatus,
In ſomno lemures et triſtia cuncta figurat.
Multiplicat lites, et commouet vndique rixas.
Dicitur et pueris nimias augere ſaliuas.
Hanc quoque dant nobis Arabes, dat et India [gemmam.
Haec etiam quinas ſpecies perhibetur habere.
Nomen ab vngue trahens Graeci ſermonis [in vſu,
Nam quos nos vngues noſtro ſermone vocamus,
Hos ὀνυχας patrio ſolet ille tenore vocare.
Sardius at praeſens ſi ſit tibi, non nocet onyx.

## X. De Sardio.

Sardine eſt ceſte apelee
Dun ſlle u ele fu trouée.
Ruge eſt, e na uertu grant,
Fors tant ke toilt ſanglutement
E uers ocit; e ki laura
Onice mal ne li fara.

(*Fehlt B.*) 291 iceſte *P.* 293 v. mult grant *P*; *es ist aber* v. granment *zu bessern.*

### § 10. De sardio.

Sardius a Sardis eſt, a quibus ante repertus,
Sortitus nomen. Rubei ſolet eſſe coloris.
Hic inter gemmas viliſſimus eſſe probatur,
Praeter fulgorem cum nil ferat vtilitatis;
Excepto quod onyx nequit hoc praeſente [nocere.
Huic quoque dat quinas ſpecies ſtudioſa [vetuſtas.

## XI. De Griſolito.

Griſolíte fait á ámer;
Si á ſemblant déue de mér.
Enz á un grain dor el milóu;
Si eſtencele cume fóu.
Ki la porte naura poúr;
Mult á la piere grant uigur:
Ki la pérce e dunc i mét
Sei daſne el pertuſet,
Al feneſtre braz la pendra,
Ia diables ne lattendrá.
Dethyope uient ceſte piere
Tam preciuſe e tan chére.

299 Et si a .i. grain en *B*. 303 porte *B*, percet *P*. 304 Soie dasne *B*, Dasne seies *P*.

### § 11. De chrysolitho.

Auro chryſolithus micat, et ſcintillat vt ignis.
Iſte mari ſimilis, quoddamque viroris adum-[brans.
Eſſe phylacterium fixus perhibetur in auro.
Contra nocturnos fortis tutela timores.
Pertuſus ſetis ſi transiiciatur aſelli,
Daemones exterret, et eos agitare putatur.
Traiectum laeuo decet hunc geſtare lacerto.
Aethiopes legimus nobis hanc mittere gem-[mam.

## XII. De Berillo.

Beril eſt en inde trouéé,
E par ſis angles eſt formée,
Pur aueir en granniur clarte,
E ſi enn a granniur belté.
Ome e feme fait entramér
E ki la porte enurér.
Si om la tient ke li enóit
E leſtreinge, la main li coit.
Les oilz malades ſainerá
Li uins u lom la lauerá;
E ſom la beit ki fort ſanglut
Ele li toldrá ſuſpír é rút.
Et ſi retoilt tutes dulúrs
De feure: tels eſt ſa uigúr.
Ceſtes reſunt de nóu manéres,
Mult ſunt preciuſes et chieres.

314 portet *P*. 319 Se hons le b. *B*. 320 Il *B*, El *P*. 322 De fieure *B*, Del féire *P*. 323 nóu (1. *man. in ras.*) *A*, vint *B*, dix *C*. 324 Mont pr. et mont ch. *B*.

### § 12. De beryllo.

Conſpicuos reddit ſexangula forma beryllos.
Quae niſi fiat, hebes his pallor ineſſe videtur.
Eximios oleo ſimiles lymphaeue marinae
Eſſe volunt, et eos probat horum gnara vetuſtas.
Hic lapis ad noſtras partes deſcendit ab Indis.
Hic et coniugii geſtare refertur amorem,
Et ſe portantem perhibetur magnificare.
Dicitur et ſeſe ſtringentis adurere dextram.
Infirmis oculis, in qua iacet, vnda medetur,
Potaque ructatus ſimul et ſuſpiria tollit.
Hepatis et cunctos fertur curare dolores.
Iſtius eſſe nouem ſpecies voluere magiſtri.

## [Epilogue.]

Alquanz ſ a ki pas ne creient
Ke tels uertuz en pieres ſéient.
Teleſ ſunt ke iá ne faildront
Si en cels ne peche kis auront,
E ki leſ a ſiſ meine a lor dereit
Ne poit faillir ke mielz ne len feit.
Si ra mult grant deceiuement
Eſ cuntrefaites ke lom uent.
Cúide li fols ke bone feit
Pur la belte ke il i uéit:
La ſunt deceú li pleſur,
Ker celes nunt nule ualur.
Cil ſót treſ bien keleſ ualeient
E queles uertuz eles aueient
Ke liure en ſiſt primerement
E deles ſiſt demuſtrement.

*(Fehlt B.)* 942 Sen c. *P*. 943 dreit *P*. 944 ke *streicht P*. 953 quels *P* 953 premerement *P*.

En mainz lous e in maintes cuntrees
Sunt lor uertuz bien eſprouees;
Bien eſt ueú e cuneú
E de pleſurs aperceú
Ke domnedéu leſ pieres fiſt
E granz uertuz en eles miſt;
E ki lor uertuz ne ſaura
Par ces liure les cunuiſtra.
Tels cent la portent e ſi lont
Ki ne ſéuent ke eles font;
Áſnes en ſunt ſul del porter,
Ne ſeuent cum font a garder.

955 lous, en m. *P.* 962 cest liure *P.* 963 les portent e si's ont *P.*

*Der lateinische* Epilogus *ist verschieden.*

# Die vier Bücher der Könige. *(F.)*

*Handschrift: Paris, Mazarinbibliothek* 54, *Kollazion von Dr. K. Ollerich. — Beschreibung der Hs. von Le Roux de Lincy in seiner Ausgabe* Les quatre livres des Rois, *Paris* 1841, *S. XLIV ff., daselbst eine Seite Faksimile. Man vgl. noch S. Berger,* La Bible française au M.-A, *Paris* 1884, *S.* 370, *S.* 51 *ff.* 61. *und P. Meyer* Rom. XVII. (1888) *S.* 125. — *Arbeiten über den Text: P. Schlösser, Die Lautverhältnisse der Q. L. d. R., Bonner Dissertazion* 1886; *R. Plähn, Les Q. L. d. R., Göttingen* 1888 *(Diss.); K. Merwart, Die Verbalflexion in den Q. L. d. R. I. Marburg* 1878, *II. Wien* 1880 *(Programme); Langstroff, Die Verbalflexion der Q. L. d. R., Giessen* 1884. — *Mundart: Der Schreiber ist Anglonormanne: H. Suchier, ZfrP. I,* 569 *und alle andern, hatte aber eine festländische Vorlage; P. Meyer, a. a. O. S.* 126 *ff. Ich halte sie für normannisch. — Zeit: (spätestens) Mitte oder zweite Hälfte des XII. Jahrh. — Ausgabe: Le Roux de Lincy, s. o. Bis jetzt sind noch vier andere festländische Handschriften derselben Übersetzung nachgewiesen worden, alle in Paris:* Bibl. nat. M. fç. 6447, Nouv. acq. fr. 1404 *und Arsenalbibliothek* 5211, *s. P. Meyer, a. a. O. Hier ist, da es sich einzig um die Sprache des alten Denkmals handelt, der Text nur nach der Mazarinhandschrift gegeben, und zwar ohne die Randglossen und ohne den Kommentar. Es sind die Hauptstücke* V. VI. VII. *des dritten Buches. Der Vulgatatext ist beigegeben, um die Freiheit und Selbständigkeit des Übersetzers deutlich zu machen. — Die Druckkorrektur hat Dr. L. Wiese nochmals mit der Urschrift verglichen.*

## V.

**L**i reis yram de tyr oút eſtéd amís lú réi dauíd. pur có! quant il ſóut que li reis ſalomon regnád el líeu ſun pere dauid! ſes meſſages í énuéiad. pur le rei uéér é eſíoir! é ſálúér. É li reis ſalomon li remandad ces paroles. Bien ſez que mis peres out en uolented de leuer e furnir un temple al óes noſtre ſeignur. mais faire nel pout pur les granz guerres ki li ſurdéient de pluſurs parz. ieſque noſtre ſires li miſt tuz ſes enemis! de ſuz ſes piez. Mais ore mad deu pais dunéé de tutes parz. Pur có ſui acuragiez de edifier un temple al oes noſtre ſeignur. ſi cume il le anunciad á mun pere dauid! ſi li díſt. Tis fiz ki apres tei regnerad! mun [f. 84ᵛ] temple me edefíerád. faip̃u có a tes humes ábatre cedres al bóis de libán. é mes humes ſ ferrúnt od les tuens! é

V.

1. Miſit quoque Hiram rex Tyri ſervos ſuos ad Salomonem: audivit enim quod ipſum unxiſſent regem pro patre eius: quia amicus fuerat Hiram David omni tempore. 2. Miſit autem Salomon ad Hiram, dicens: 3. Tu ſcis voluntatem David patris mei, et quia non potuerit ædificare domum nomini Domini Dei ſui propter bella imminentia per circuitum, donec daret Dominus eos ſub veſtigio pedum eius. 4. Nunc autem requiem dedit Dominus Deus meus mihi per circuitum: et non eſt ſatan, neque occurſus malus. 5. Quamobrem cogito ædificare templum nomini Domini Dei mei, ſicut locutus eſt Dominus David patri meo, dicens: Filius tuus, quem dabo pro te ſuper ſolium tuum, ipſe ædificabit domum nomini meo. 6. Præcipe igitur ut præcidant mihi ſervi tui cedros de

ió del mſen lur durrai ! é tut á ta uolented ſoldéirai. kar ma gent ne ſeuent pas tant de charpenterſe ! cume ſeuent ces de ſydónie. Cume yram óíd le mandement le rei ſalomún ! forment ſe eſléėſchad. é noſtre ſeignur beneſquid de có que il out dunéd al rei dauid ſáge fíz. Derechief li reis yram ſes meſſages al rei ſalomun enuéiád ! é ces paroles lui mandad. Óí ái quanque tu me mandas. é tut frai tun plaiſir. de cedres é de ſáps. Mes humes les abaterúnt al bóis de libán ! é al ewe les merrunt. é en néfs ! les chargerunt. é par mer les cundúirunt. é la ú te plairrad od tut ariuerunt. é tu le mairen receueras ! é ſi te plaiſt uitaille dun buſuin ai ! men enuéieras. Li reis yram truuad al rei ſalomon mairén de cedre é de ſap ! tut a ſa uolented. E li reis ſalomun dunad par an al rei yram ſiscenz milie múis de ſurment. é ſis cenz de ólie. É noſtre ſires dunad ſapience á ſalomun ſicume pramis li out. é ferme páis fud entre le rei yram ! é le rei ſalomun . . . Li reis ſalomun ſiſt eſlire par la terre de iſrael ! trente milie humes. Sis enueiad al bois de liban ! que il íſuſſent od les humes le rei yram de tyr. ki le máiren ſ abatírent é dolérent ! é aturnerent ! as aſáires le rei ſalomun. É uolt pur có li reis que ſes humes fuſſent od les charpentíers le rei yrám ! pur duner les moldes. é les meſúres del máiréin que cil abatírent ! é apreſterent ! par lur enſeignement. De ces trente milie tel fud laſíſe [f. 85 v] é laſtablſe. que les dis milie á remúiers dúſſent al bois le meis entíer eſter. é apres ! dous méis as hoſtels ſuriurner. é derechíef le quart méis ! al bóis returner. Adoníram oút la cure de ordener ! quels de ces duſſent al bóis alér ! é li quel tant dementieres ! as oſtels demurer. Del altre part li reis out ſetante mſlie ſerianz porturs. é quatre uinz milie ! ki de pierre furent taillurs. Cez ne furent pas del lignage de iſrael. mais de altres genz furent á els uenud ! é circumciſiun ! é lur léi oúrent receúd. É eſtre íces ! ſóut treis milie ! é treis cenz ! ki maiſtres furent ſur lóure ! é ſur les oueriers. Li reis cumandad que lum preiſt pierres grandes de gentil gréin ! é de bóne quarriére. É que tuz fuſſent taillie á eſquíre é aſquaríe ! pur metre al fundement del temple. é lí máſchún ſalomun é li máchun yrám les taillerent é parérent ! iúinſtrent é acuplérent. de prímes as múnz ! é puis les firent uenír en ieruſalem. É ces de bible retruuerent píere é mairen ! pur le temple edifier.

Libano, et ſervi mei ſint cum ſervis tuis; mercedem autem ſervorum tuorum dabo tibi quamcumque petieris: ſcis enim quomodo non eſt in populo meo uir qui noverit ligna cædere ſicut Sidonii. 7. Cum ergo audiſſet Hiram verba Salomonis, lætatus eſt valde, et ait: Benedictus Dominus Deus hodie, qui dedit David filium ſapientiſſimum ſuper populum hunc plurimum. 8. Et miſit Hiram ad Salomonem, dicens: Audivi quæcumque mandaſti mihi: ego faciam omnem voluntatem tuam in lignis cedrinis et abiegnis. 9. Servi mei deponent ea de Libano ad mare: et ego componam ea in ratibus in mari uſque ad locum quem ſignificaueris mihi; et applicabo ea ibi, et tu tolles ea: præbebisque neceſſaria mihl, ut detur cibus domui meæ. 10. Itaque Hiram dabat Salomoni ligna cedrina, et ligna abiegna, iuxta omnem voluntatem eius. 11. Salomon autem præbebat Hiram coros tritici uiginti millia, in cibum domui eius, et uiginti coros puriſſimi olei: hæc tribuebat Salomon Hiram per ſingulos annos. 12. Dedit quoque Dominus ſapientiam Salomoni, ſicut locutus eſt ei; et erat pax inter Hiram et Salomonem, et percuſſerunt ambo fœdus. 13. Elegitque rex Salomon operarios de omni Iſrael, et erat indictio triginta millia virorum. 14. Mittebatque eos in Libanum, decem millia per menſes ſingulos viciſſim, ita ut duobus menſibus eſſent in domibus ſuis: et Adoniram erat ſuper huiuscemodi indictione. 15. Fueruntque Salomoni septuaginta millia eorum qui onera portabant, et octoginta millia latomorum in monte: 16. Abſque præpoſitis qui præerant ſingulis operibus, numero trium millium, et trecentorum præcipientium populo et his qui faciebant opus. 17. Præcepitque rex ut tollerent lapides grandes, lapides pretioſos in fundamentum templi, et quadrarent eos. 18. Quos dolaverunt cæmentarii Salomonis, et cæmentarii Hiram: porro Giblii præparaverunt ligna et lapides ad ædificandam domum.

# VI.

Apres quatre cenz é quatre uinz anz puis que li fiz iſrael furent eiſſúd de egypte! al quart an de ſun regne! le rei ſalomun cumencad en mai toſt apres paſche á edefíer le temple noſtre ſeignur. Le fundement fiſt de pierres groſſes é de dur gráin. ſil fiſt faire led é large! que bien ſuſteniſt le charge. El munt de moriá ki en ieruſalem ért le fundement ietád! é le temple leuad. el lieu que fud [f. 86r] á ſun pere dauid! par deu demuſtred! é il out a cel oes guardéd. De quatre parz leuad les máiſeres de márbre blanc. Bien furent políz ces piérres é tant pres apres iúintes é tant ſerréément! que míelz ſemblá que ſis oúſt nature furméz que engin humáin par ferrement. É ſi úuerád el temple. ſil parfurníd! que colp de martel ne de cuignéé ne daltre ferrement ní fúd oíd. Del blanc marbre del ílle de parón! fud ciſt marbres. É ſis peres dauid lenſiſt aporter! pur le temple édefiér. Seiſante alnes out li temples de lung! é uint deled. Li premíers eſtages! out trente alnes de halt. é li ſecunz eſtages! énoút altretánt. é li tíerz én oút trente alnes auant. ſi que li temples out del píe énamúnt! cent é uint alnes dehalt. Feneſtres í fiſt plus larges dedenz que defors! ſicume li murs muntad. é ces treis eſtages! par treble entráuúre deuiſad. ſi que lentrauúre! le temple trauerſad. é chaſcuns des trefs! par mi le mur paſſad. ſi que les trefs del premier éſtage! ſet piez uindrent defors le mur! é íſſi firent! tut entur. Sur les chiefs des trefs ki furent defors! furent faiz unes alúres. é de ſét alnes deléd! uns planchíers. que aſeurs fuſt li alérs! é li uenírs. que lum pouſt entur tres bien alér! apúier á aheiſe! é eſtér. Al ſumét del ſecund eſtage! par mi les múrs! paſſérent li tref! é reſúrent fáit alures. é li planchíers! out ſis alnes deled. Tut iſſi furent culchied li tref del ſuueréin eſtáge! al ſum. é ſur les chiefs defors! furent fait alures. dunt [f. 86v] li paliz oút cinc alnes de halt! é li planchiers out altre tant. Dedenz el coſte del ſud. en langle deuers orient fud lentréé apres terre áúne uíz! par unt lum muntad al eſtage meién! é diluc! al ſuuerain. É en la uíz out feneſtres áplented! pur le iur recéiure! é la clarted. El pauement fud de prímes li marbres culchíez. é de ſúre! tables de ſáp ſerréément iúíntes é bien áſís. Puis tut cel eſpuer fud cuuérz é ádubez! de plate dór. ki ert tres fin! é eſmerez. Les pareiz furent cuuerz de tables de cedre dedenz par tút! ſi que píerre ní aparút. é as columpnes rundes deſpúr ki furent as murs iuſtéés! furent les tables iúíntes é aferméés. é de tutes parz

22 out] *jüngere Hand übergeschrieben*; l'out *Curtius*.

## VI.

1. Factum eſt ergo quadringenteſimo et octogeſimo anno egreſſionis filiorum Iſrael de terra Ægypti, in anno quarto, menſe Zio (ipſe eſt menſis ſecundus), regni Salomonis ſuper Iſrael, ædificare cœpit domum Domino. 2. Domus autem quam ædificabat rex Salomon Domino habebat ſexaginta cubitos in longitudine, et viginti cubitos in latitudine, et triginta cubitos in altitudine. 3. Et porticus erat ante templum viginti cubitorum longitudinis, iuxta menſuram altitudinis templi: et habebat decem cubitos latitudinis ante faciem templi. 4. Fecitque in templo feneſtras obliquas. 5. Et ædificavit ſuper parietem templi tabulata per gyrum, in parietibus domus per circuitum templi et oraculi, et fecit latera in circuitu. 6. Tabulatum, quod ſuper erat, quinque cubitos habebat latitudinis, et medium tabulatum ſex cubitorum latitudinis, et tertium tabulatum ſeptem habens cubitos latitudinis. Trabes autem poſuit in domo per circuitum forinſecus, ut non hærerent muris templi. 7. Domus autem cum ædificaretur, de lapidibus dolatis atque perfectis ædificata eſt: et malleus, et ſecuris, et omne ferramentum non ſunt audita in domo cum ædificaretur. 8. Oſtium lateris medii in parte erat domus dextræ: et per cochleam aſcendebant in medium cœnaculum, et a medio in tertium. 9. Et ædificavit domum, et conſummavit eam: texit quoque domum laquearibus cedrinis. 10. Et ædificavit tabulatum ſuper omnem domum

ſoút entailles de cherubins! é de palmes. é mult fud lentaille auenante! halt leuéé! é aparíſante. Si aceméément fud li eſpuérs de quatre parz áturnez. des le pauement áuál! ieſque as trefs. é de ſuz les trefs fud fait uns ciels de cedre! é une entablure. é plates dor! furent cloufichied de ſure. é tuz les pareiz é quanque dedenz eſteit! luiſante plate dor! cuuréit. De ſur ces trefs meímes el ſecund eſtage fud fait uns planchíers. é de ſuz les altres amunt! uns ciéls. é ſur ces trefs meímes el tierz éſtage! uns altres planchiers. é ſuz les trefs ki plus halt eſtéient! fud fáit de borz uns altres c$^{i}$els. É ſur ces trefs! fud fáit uns planchiers de cedre en lſeu de framúre. é fud plate la framure ki eſteit ſur le tierz éſtage! kar del país tel fud luſage. El ſecund [f. 87$^{r}$] éſtage é al ſuuerain de quatre parz deled le mur! furent clos pareiz deſpuer. é en lun ne en laltre nen out rien! ki cuuert ne fuſt de or tres fin. Cume le temple fud ſi leuéd. é dedenz de ſpuer! é de or! ſi ádubéd! del trauérs fiſt un entreclós de tables de cédre! é uínt álnes muntád. é le temple deuíſad ſicume uús uééz que ces muſtíers! en la nef é al preſbítérie ſunt partíz. ſi que de cele parei ieſque al entréé del temple ki fud deuers le héſt! out quarante álnes. é deuérs le wéſt! en oút uínt álnes. é tute cele paréi eſtéit cuuerte de ór! a ríches óures! é a riches purtraitúres. Cele partíe deuers lewéſt fúd cume li chancéls del temple é li ſacráries. kar laenz fud herberg$^{i}$e larche noſtre ſeignúr! e li ſaintuaries. É en lentréé furent dous ús petíz! mais ní óut fors úne entréé. é les póz furent doléz! á cinc coſtez. Les ús furent doliuíer. é pourent enſemle clóre! é enſemble úurír. De ſur les ús fud mult riche entáille de cherubín! é de palme. Leuéé fud lóure é mult apérte! é treſtúte dór cuuérte. Deuant ces ús fúd uns dráps de féíé tendúz. é acherubins! é de féié ruge! é bleue! é púrpre! é de fil blanc de lin! teiſſúz. El cors del temple deuánt! prés de cés ús! fut fáit de píerre uns áltels. púis fud de cédre. é dór ſur le cédre! adubez. Có fud li áltéls ú lum ſoleit lé timiáme ki plus fúd riche que encéns ardré é offrír. é li fúms en ſoléit ámunt leuér! é al chancel láú fúd lárche é li ſeintuáries entrér. En mi le chancél ápres la pa-[f. 87$^{v}$]rei! fud aſíſe

36 c$^{i}$els] i *zweite Hand.* 46 herberg$^{i}$e] i *zweite Hand.*

quinque cubitis altitudinis, et operuit domum lignis cedrinis. 11. Et factus eſt ſermo Domini ad Salomonem, dicens: 12. Domus hæc quam ædificas, ſi ambulaveris in præceptis meis, et judicia mea feceris, et cuſtodieris omnia mandata mea, gradiens per ea, firmabo ſermonem meum tibi quem locutus ſum ad David patrem tuum. 13. Et habitabo in medio filiorum Iſrael, et non derelinquam populum meum Iſrael. 14. Igitur ædificavit Salomon domum, et conſummavit eam. 15. Et ædificavit parietes domus intrinſecus, tabulatis cedrinis: a pavimento domus uſque ad ſummitatem parietum, et uſque ad laquearia, operuit lignit cedrinis intrinſecus: et texit pavimentum domus tabulis abiegnis. 16. Ædificavitque viginti cubitorm ad poſteriorem partem templi tabulata cedrina, a pavimento uſque ad ſuperiora: et fecit interiorem domum oraculi in Sanctum ſanctorum. 17. Porro quadraginta cubitorum erat ipſum templum pro foribus oraculi. 18. Et cedro omnis domus intrinſecus vestiebatur, habens tornaturas et juncturas ſuas fabrefactas, et cælaturas eminentes: omnia cedrinis tabulis veſtiebantur; nec omnino lapis apparere poterat in pariete. 19. Oraculum autem in medio domus in interiori parte fecerat, ut poneret ibi arcam fœderis Domini. 20. Porro oraculum habebat viginti cubitos longitudinis, et viginti cubitos latitudinis, et viginti cubitos altitudinis: et operuit illud atque veſtivit auro puriſſimo: ſed et altare veſtivit cedro. 21. Domum quoque ante oraculum operuit auro puriſſimo, et affixit laminas clavis aureis. 22. Nihilque erat in templo quod non auro tegeretur: ſed et totum altare oraculi texit auro. 23. Et fecit in oraculo duos cherubim de lignis olivarum, decem cubitorum altitudinis. 24. Quinque cubitorum ala cherub una, et quinque cubitorum ala cherub altera: id eſt, decem cubitos habentes a ſummitate alæ unius uſque ad alæ alterius ſummitatem. 25. Decem quoque cubitorum erat cherub ſecundus: in menſura pari, et opus unum erat in duobus cherubim. 26. Id eſt: altitudinem habebat

larche noſtre ſeignúr. é dous cherubíns ki de oliu$^{i}$er furent faiz é dís álnes óurent de-halt! furent deled larche aſís. é uers cele partie del temple ki del chancel fud fors clóſe! turnerent lur uís. é chaſcune de lur eles out cinc alnes de lung. é il les dous de lur eles ſique lúne tuchád laltre par enſum larche! eſtendírent. é ieſque ſur la parei del ſud! é del nórd! les altres dóus eſpandírent. étut lur cors néis les éles! de or furent cuuertes é ádubéés. Eſtre ces íóut dous altres menúrs cherubins. moyſés les oút fáit al deſert! é furent de or maſſeſz! é nſent dor cuuert. Al entréé del temple furent poz de oliu$^{i}$er! quarrez. dóus ús de ſap pendírent de fors! é dous de denz á la parei tut res árés. De cherubins é de palmes óut de ſure riche entaille é bien eſcheuſe. Púis fud cuuerte dor! tut á riẹule é aſquarſe. Un porche fud fait deuant le temple uers le éſt al frúnt. cent! é uint alnes óut des le píed en ámúnt. tant de lungur cume li temples óut déléd. ſique uint alnes out delung! é dis déléd. tut fud dor cuuirt! é par engin úured. É trentre chambres a eſtages fiſt de treis parz le temple! entur. é ſeiſante alnes ourent de haltúr. laenz ourent li pruueire lur átúr. Entur le temple de quatre parz fud uns murs de treis eſtrúiz de aiſelérs! ki bien fureut políz. é aſſís. é aferméz. é ſur le mur fud uns palíz de cédre! bien iúinz é acupléz. Ciſt enclos fud [f. 88r] apelez li áitres as pruuéires. mais plus fud large la place al frunt deuant! que il ne fuſt de nul altre part. kar la fud áſís li altéls de aráim é les merueillús uaiſſels! dunt nus parleruns ápres. De treis altres murs fud li temples auirunéz. é apres cheſcun deuers le temple! ert uns apentíz cume enclóiſtres ſur columpnes! leuéz. É entre ces murs furent larges places cume de bálie. é li paue$^{i}$ménz fúd richement de marbre áturnéz. É lum muntad del un en laútre! tut par degréz. En ces treis beles places la gent quant bel é ſuéf fúd lí téns! úrérent. é quant uint tempeſte é plúie! en cel enclóiſtre pur abri auéir entrerent. Portes larges é haltes furent fáites de quatre parz des murs é quatre cenz alnes óut de halt! li uns. É ciſt murs! ítant muntad! que úéls fud al fundement! ú li temples leuad. La furent les portes de fin ór. la fúrent les columpnes ki le apentiz ſuztíndrent dubles! é aſis mult ordenéément! é tutes les baſes furent de fin argént. Noſtre ſires fiſt úne reuelatiún al rei ſalomún tant cume il edifiád le temple! ſi li diſt. Ceſte maiſun que tu fáis ſi tu bíen guardes mes cumandementz! ió la frái ferme é eſtable é les paroles que ái parléd á tun pére dauid. é maindrái enmi les fiz iſrael! é ne guerpirai pas mun pople. Pur có ſalomun plus acuragéément el temple úurád! ſil aſumad.

56 oliu$^{i}$er] i *jüngere Hand.* 59 cu.chad] *in der Mitte Rasur,* c *später in* t *gebessert.* 63 oliu$^{i}$er] i *zweite Hand.* 65 riẹule] *Punkt von jüngerer Hand.* 67 cuuirt] i *in* e *gebessert erste Hand.* 82 baſes] ba$^{s}$ſes, $^{s}$ *von später Hand übergeschrieben.*

unus cherub decem cubitorum, et ſimiliter cherub ſecundus. 27. Poſuitque cherubim in medio templi interioris: extendebant autem alas ſuas cherubim, et tangebat ala una parietem, et ala cherub ſecundi tangebat parietem alterum: alæ autem alteræ in media parte templi ſe invicem contingebant. 28. Texit quoque cherubim auro. 29. Et omnes parietes templi per circuitum ſculpſit variis cælaturis et torno: et fecit in eis cherubim, et palmas, et picturas varias, quaſi prominentes de pariete et egredientes. 30. Sed et pavimentum domus texit auro intrinſecus et extrinſecus. 31. Et in ingreſſu oraculi fecit oſtiola de lignis olivarum, poſteſque angulorum quinque. 32. Et duo oſtia de lignis olivarum: et ſculpſit in eis picturam cherubim, et palmarum ſpecies, et amaglypha valde prominentia, et texit ea auro: et operuit tam cherubim quam palmas et cætera auro. 33. Fecitque in introitu templi poſtes de lignis olivarum quadrangulatos: 34. Et duo oſtia de lignis abiegnis altrinſecus: et utrumque oſtium duplex erat, et ſe invicem tenens aperiebatur. 35. Et ſculpſit cherubim et palmas, et cælaturas valde eminentes: operuitque omnia laminis aureis opere quadro ad regulam. 36. Et ædificavit atrium interius tribus ordinibus lapidum politorum et uno ordine lignorum cedri. 37. Anno quarto fundata eſt domus Domini in menſe Zio: 38. Et in anno undecimo, menſe Bul (ipſe eſt menſis octavus), perfecta eſt domus in omni opere ſuo, et in univerſis uſtenſilibus ſuis: ædificavitque eam annis ſeptem.

## VII.

Li reis ſalomun tramiſt ſes meſſages al rei [f. 88 v] yrám. é preiád que un meneſtrel bon li enueiáſt ki en ſeúſt! é maiſtres en fúſt! de órſauerſe. é de purtraitúre. é de $^{en}$grauúre. é de altres énginz. E li reis yram enueiad al rei ſalomun un meneſtrél merueillús. ki bién ſoút úurér de or! é de argent. é de altres metáls. é de marbre. é de ſpu$^{e}$r. é de ſéie. é dentáille. é de quanque meſtíers en ſud. Ciſt meneſtrels out num yrám. ſiz ſud a úne uédué del lignage neptalim le ſiz iacob! le ſiz yſáác! mais ſis peres ſud de týr. Cume uenuz ſud al rei ſalomun! dous colúmpnes ſiſt de aráim. é lúne! é láutre! out díſéúit alnes de lung. é duze de groiſſe enuirun. É dous capitráls getád de aréim. li uns out deſpeiſſe! cinc alnes. é altretant li áltres. Ces capitrals furent ſur les columpnes aſís. é riche óure ſoút de ſure de malegranátes! de lílies! é de laceíz. Aual le capitral tut entur ſurſtrent dous ordres de malegranates! ſinſoút dous cenz. é de ſure! out dous ordres en uirun de uns enlacemenz. de ſet pleiz ſud li uns éli altres laceiz. é ſud úuréz li chapitrals á lílies ki quatre alnes leuerent! é tute loure enluminérent. Andui li chapitral furent ſi aturnez. é ſur ces dous! furent dous altres! alaquántitéd des columpnes! é encuntre le laceiz! leuez. Ces columpnes ſiſt li reis aféér dedenz le porche! ki ſud dreit al entréé del temple. lune aſiſt adeſtre! láutre á ſeneſtre. Cele á deſtre! iachim apelad. é cele áſeneſtre! bo-[f. 89 r]óz numád. Puis getad yram un grant uaiſſél tut rúnd: que lum apelad mér de aráim. dis alnes out del traúers ámunt des lun úr! ieſque al altre úr. é trente alnes oút al purceindre entur. Cinc álnes oút de halt lí uaiſſéls. é dous ordres out ent de purtraſture é deſtories! que yrám ſgetád. é li uaiſſels deuers les funz! eſtrechad. kar li uns ordres nenout fors dis alnes entur! del oúre! dum il le auirunad. Ciſt meimes maiſtres treſietad dúze búes ki durent cel uaiſſel porter. dunt li treis turnerent lur chiefs! uers orient. é les treis uers le ſud.

3 $^{en}$grauure] en *jüngere Hand.* 5 ſpu$^{e}$r] e *spätere Hand.*

## VII.

(1—12 *nicht übersetzt*). 13. Miſit quoque rex Salomon, e tulit Hiram de Tyro. 14. Filium mulieris viduæ de tribu Nephtali, patre Tyrio, artificem ærarium, et plenum ſapientia et intelligentia, et doctrina ad faciendum omne opus ex ære. Qui cum veniſſet ad regem Salomonem, fecit omne opus eius. 15. Et finxit duas columnas æreas, decem et octo cubitorum altitudinis columnam unam: et linea duodecim cubitorum ambiebat columnam utramque. 16. Duo quoque capitella fecit, quæ ponerentur ſuper capita columnarum, fuſilia ex ære: quinque cubitorum altitudinis capitellum unum, et quinque cubitorum altitudinis capitellum alterum: 17. Et quaſi in modum retis, et catenarum ſibi invicem miro opere contextarum. Utrumque capitellum columnarum fuſile erat: ſeptena verſuum retiacula in capitello uno, et ſeptena retiacula in capitello altero. 18. Et perfecit columnas, et duos ordines per circuitum retiaculorum ſingulorum, ut tegerent capitella, quæ erant ſuper ſummitatem, malogranatorum: eodem modo fecit et capitello ſecundo. 19. Capitella autem quæ erant ſuper capita columnarum, quaſi opere lilii fabricata erant in porticu quatuor cubitorum. 20. Et rurſum alia capitella in ſummitate columnarum deſuper iuxta menſuram columnæ contra retiacula: malogranatorum autem ducenti ordines erant in circuitu capitelli ſecundi. 21. Et ſtatuit duas columnas in porticu templi: cumque ſtatuiſſet columnam dexteram, vocavit eam nomine Jachin: ſimiliter erexit columnam ſecundam, et vocavit nomen ejus Booz. 22. Et ſuper capita columnarum opus in modem lilii poſuit, perfectumque eſt opus columnarum. 23. Fecit quoque mare fuſile decem cubitorum a labio uſque ad labium, rotundum in circuitu: quinque cubitorum altitudo ejus, et reſticula triginta cubitorum cingebat illud per circuitum. 24. Et ſculptura ſuper labium circuibat illud decem cubitis ambiens mare: duo ordines ſculpturarum ſtriatarum erant fuſiles.

é les tréis uers leweſt. é les altres uers le nórd. é les cúes tutes enſemble une part turnérent! é eſtúrent ſí! é cel uaiſſel porterent. Quatre deiz deſpeiſſe out ámunt al ur li uaiſſels. é li úrs ſi cume fuille de lílie deſclóſe! fud defors alques recurbéz . . . puis fiſt dís baſes. é chaſcúne out quatre alnes delungur. é quatre de laur! é treis de haltur. é furent iúinteíces de quatre! ú de cínc tables de aráim. Crúeſes furent tutes les baſes. é entre ces iuínctúres ki furent eſquátre angles! furent fait unes rúéles. é únes furmes! ácúmpás. Si ſfúrent taillez cherubins. é pálmes. é líuns. é búes. de quatre parz les baſes! é deſús! é ſi proprement! que néis les líens ſicume il fuſſent líez! ne fúrent en lentaille ublíez. Halt leuerent [f. 89v] ces imágenes. é míelz ſemblad que ſur les baſſes fuſſent aſís! que ſi fuſſent entaílliez. Sur quatre róes é aiſſels de araī! fud chaſcúne baſe aſíſe. Chaſcune des róes out de halt alne é demíe. é de ſuz les baſes! ſa ſemblerent en mí. Teles furent ces roes! cume les róes de curres. é fud tut li aturs de aráim ietez. aiſſels ſ óut! é ráiz! é iántes! é muiéls. El ſumet de labaſſe! ert cume une ruele fait ácumpas. alne é demíe! oút de láiſe! entrauers. La fud aſis uns uaiſſels. é ſur chaſcun des chíefs des aíſſéls leuad une ſumíere. pur le uaiſſel amunt ſuzpúier. La buche del uaiſſel alques recurbat enz! é ne ſeſpandid pas fors. é un alne out de láiſe al ſum. é quatre el milléu. é une é demie! as fúnz. Sur teles dis baſſes furent dis uaiſſels poſez. é dun entaille! é á une furme! furent molléz. Quarante des meſures que li hebreu apelent báth! tenéit chaſcuns des dís uaiſſels. Ces dis basſes od tuz ces dis uaiſſéls fiſt li reis aféér en le áitre ki plus fud prucéin al temple. có fud li aitres as pruueires. les cinc á deſtre! é les cinc á feneſtre. pur lauer les ſacrefices que lum deuéit offrir a noſtre ſeignúr. É cel uaiſſel ki fud mer de araim apeléd! refiſt metre en cel méime áitre. a deſtre del temple! ál coſté del ſud. é en langle del oriént. Có fud li laueurs ú li

27 baſes] basſes, s *von späterer Hand.* 31 baſes] basſes, s *von späterer Hand.* 33 entailliez] i *zweite Hand.* 33 baſe] basſe, s *spätere Hand.* 38 une] e *spätere Hand.* 38 ſumiere] e *spätere Hand.* 40 teles] e *spätere Hand übergeschrieben.*

25. Et ſtabat ſuper duodecim boves, e quibus tres reſpiciebant ad aquilonem, et tres ad occidentem, et tres ad meridiem, et tres ad orientem, et mare ſuper eos deſuper erat: quorum poſteriora univerſa intrinſecus latitabant. 26. Groſſitudo autem luteris trium unciarum erat, labiumque ejus quaſi labium calicis, et folium repandi lilii: duo millia batos capiebat. 27. Et fecit decem baſes æneas, quatuor cubitorum longitudinis baſes ſingulas, et quatuor cubitorum latitudinis, et trium cubitorum altitudinis. 28. Et ipſum opus baſium, interraſile erat: et ſculpturæ inter juncturas. 29. Et inter coronulas et plectas, leones et boves et cherubim: et in juncturis ſimiliter deſuper, et ſubter leones et boves, quaſi lora ex ære dependentia. 30. Et quatuor rotæ per baſes ſingulas, et axes ærei; et per quatuor partes quaſi humeruli ſubter luterem fuſiles, contra ſe invicem reſpectantes. 31. Os quoque luteris intrinſecus erat in capitis ſummitate: et quod forinſecus apparebat, unius cubiti erat totum rotundum, pariterque habebat unum cubitum et dimidium: in angulis autem columnarum variæ celaturæ erant: et media intercolumnia, quadrata non rotunda. 32. Quatuor quoque rotæ, quæ per quatuor angulos baſis erant, cohærebant ſibi ſubter baſim: una rota habebat altitudinis cubitum et ſemis. 33. Tales autem rotæ erant quales ſolent in curru fieri: et axes earum, et radii, et canthi, ed modioli, omnia fuſilia. 34. Nam et humeruli illi quatuor per ſingulos angulos baſis unius, ex ipſa baſi fuſiles et conjuncti erant. 35. In ſummitate autem baſis erat quædam rotunditas dimidii cubiti, ita fabrefacta ut luter deſuper poſſet imponi, habens cælaturas ſuas, variasque ſculpturas ex ſemetipſa. 36. Sculpſit quoque in tabulatis illis quæ erant ex ære, et in angulis, cherubim, et leones, et palmas, quaſi in ſimilitudinem hominis ſtantis, ut non cælata, ſed appoſita per circuitum viderentur. 37. In hunc modum fecit decem baſes, fuſura una, et menſura, ſculpturaque conſimili. 38. Fecit quoque decem luteres æneos: quadraginta batos capiebat

pruueiie ſoleient lauer: quant durent el temple celebrer. É un altel fiſt de araim. uint alnes out delung, é uint deled: é dis de halt. é fud en méime cél áitre aſis [f. 90r]. Hyram refiſt uaiſſele de méinte baillſe. poz. é chánes. é pichérs. é furent túit de orchál. ſis getád en la champaígne del flum iurdán. é en terre argilluſe entre ſoccho: é ſarchán. É li reis ſalomun les miſt el ſeruiſe del temple. étant én ſóut que lum ne ſoút le péis de la uaiſſele. É un altel fiſt el temple de fin or. é dis tables dor pur metre ſure les pains que lum apelad les pains de propoſitiún. é les cinc furent aſis del une part del temple. é les cinc de altre part. ſi refiſt dís chandelabres de ór. é les cinc aſiſt de une part. é cinc de altre part: encuntre le chancél. ſi furent uurez richement a flurs de lílie. é fiſt de ſúre uaiſſels de or: ulum metéit le úlie. é pinchúres de or. é cháénes. é crócs. é phiéles. é mortíers. é encenſíers: tut de fin or. Al quart an de ſun regne li reis ſalomon cumencha le temple noſtre ſeignur. é ſet anz entíers miſt al faire é ſet méis. é en cel ſetme mais: fud dedíez li temples: é tute la uaiſſele. é cil merueillús apareil en lúitme méis fud apreſtez. ſique li reis ſalomun fiſt porter el temple lor. é largent. é la uaiſſele que ſis peres dauid oút ſaintefiéd. é tut fiſt metre es treſors de la maiſun noſtre ſeignur.

59 mais] mæis *mit Akzent über* æ.

luter unus, eratque quatuor cubitorum: ſingulos quoque luteres per ſingulas, id eſt decem baſes, poſuit. 39. Et conſtituit decem baſes, quinque ad dexteram partem templi, et quinque ad ſiniſtram: mare autem poſuit ad dexteram partem templi contra orientem ad meridiem. 40. Fecit ergo Hiram lebetes, et ſcutras, et hamulas, et perfecit omne opus regis Salomonis in templo Domini. 41. Columnas duas et funiculos capitellorum ſuper capitella columnarum duos, et retiacula duo, ut operirent duos funiculos, qui erant ſuper capita columnarum. 42. Et malogranata quadringenta in duobus retiaculis: duos verſus malogranatorum, in retiaculis ſingulis, ad operiendos funiculos capitellorum, qui erant ſuper capita columnarum. 43. Et baſes decem, et luteres decem ſuper baſes. 44. Et mare unum, et boues duodecim ſubter mare. 45. Et lebetes, et ſcutras, et hamulas: omnia vaſa quæ fecit Hiram regi Salomoni in domo Domini, de aurichalco erant. 46. In campeſtri regione Jordanis fudit ea rex in argilloſa terra, inter Sochoth et Sarthan. 47. Et poſuit Salomon omnia vaſa: propter multitudinem autem nimiam non erat pondus æris. 48. Fecitque Salomon omnia vaſa in domo Domini: altare aureum, et menſam ſuper quam ponerentur panes propoſitionis, auream: 49. Et candelabra aurea, quinque ad dexteram, et quinque ad ſiniſtram, contra oraculum, ex auro puro: et quaſi lilii flores, et lucernas deſuper aureas, et forcipes aureos, 50. Et hydrias, et fuscinulas, et phialas, et mortariola, et thuribula, de auro puriſſimo: et cardines oſtiorum domus interioris Sancti ſanctorum, et oſtiorum domus templi, ex auro erant. 51. Et perfecit omne opus quod faciebat Salomon in domo Domini, et intulit quæ ſanctificaverat David pater ſuus, argentum et aurum, et vaſa, repoſuitque in theſauris domus Domini.

# Lateinisch-Französisches Glossar von Tours. *(F.)*

*Handschrift: Stadtbibliothek Tours Nr.* 789 (*früher* 433 de St. Gatien) *XII. Jahrh.; beschrieben von L. Delisle in* Bibl. de l'Ecole des Chartes *XXX. Jahrgang, Band* 5, *sechste Reihe* (1869) *S.* 320—327 *und Dorange*, Catalogue descriptif et raisonné des Mscc. de la Bibliothèque de Tours, *Tours* 1875, *S.* 368—370. — *Ausgabe: von L. Delisle a. a. O. S.* 327—332. *Eine von mir* 1873 *gemachte neue Abschrift, die ich in mein altfranzösisches Wörterbuch ausgezogen habe, ist verlegt. Eine Vergleichung des Druckes mit der Hs. von C. Collon*, archiviste-paléographe, Bibliothécaire de Tours *lässt noch manche Zweifel offen, als mir Dr. Edward C. Armstrong eine*

*musterhaft genaue, faksimilirte Abschrift gütigst zusandte. Die Schrift ist sehr klein und stark gekürzt. Ich gebe im Text den Delisleschen Druck unverändert wieder und verweise alle Abweichungen der Hs. und etwaige Besserungsvorschläge des an dunkeln Stellen reichen Glossars in die Anmerkungen. — Mundart: S.O. der Normandie o. NW. Anjou (vielleicht Tours); die Vorlage war pikardisch.*

## I. Fol. 1—5 du ms.

[Delisle S. 327.]

[f. 1r] Ejulatus, eſcri.
Tripos, tripet.
Gallinatius, ii, rapun (*l.* capun).
Scropha, truie.
5 Suculus, purcel.
Paniculus, turtel.
Agaſo vel agaſus, mereſcald.
Situla, ſeel.
Raphanum, rait.
10 Debachor, caris, afoler.
Alietus, i, falcun.
Accipiter, oſtur.
Niſus, eſperver.
Hec ortocrea (*l.* artocrea), e, rufole.
15 Ignitabulum, aſtre.
[f. 1v] Petroſilium, perreſil.
Apium, ache.
Marrubium vel praſſion, marruge.
Centaurea, centorie.
20 Mirica, geneſt.
Filix, fulgere.
Abſincium, aluine.
Altea, widmalve.
Iuſquiamum, chenilee.
25 Pulegium, puliel.
Lapaceolum, parele.
Barba Iovis vel ſemper viva, jobarbe.
[328] Camedreos, gemandree.
Naſturcium, carſuit.
30 Papaver, pouncel.
Critocus (*l.* crocus), ſafran.
Irudo, dinis, ſanſue.
Irundo, avis, arundet.
Arundo, roſel.
35 Hoc alec, hareng.
Sipia, ſeche.
Lupus marinus, luz.
Rumbus, ſturgun.
Lempitula, truita.
40 Onoroſcopa, plaiz.
Grammarus, merlens.
Mugil, moruel.
Megarus, macherel.
Eſox, eſocis, ſalmon.
45 Cippus, hart.
Sariſſa, giſarma.
Caliandrum, i, peſtel.
Mortariolum, morter.
Serotinum, i, tarde.
50 Silitergitronium, faldeſtor. [f. 2r]
Clepo, id eſt furor; inde clipeus, quaſi hominis ante lanceam furans corpus; inde etiam cleptes, id eſt latro, et clepſedra diuſil. Aliter clepo, id eſt rapio.
Hec hernia, inde hernioſus, ſi, cuillard.
Apoſtare, id eſt retroire, inde apoſtata, id eſt retrogradiens, reneiez.
Monedula, choue.
55 Griraccus, frui.
Venabula, eſpiciet (*l.* eſpieiet).
Frigo, gis, frixi, id eſt frier.
Cirogrillus, id eſt cunis. [f. 2v]
Tribilo, las, eſcalder.
60 Fex, cis, lie. Inde feculentus, ta, tum, lius.
Petaſus, ſi, grant bacun. Petaſunculus, diminutivum.
Exprobare, repruver.
Lepos, ris, affatement.
Facescia (*l.* Facetia) curteſie, et elegantia ſimiliter.
Hoc auriculare, ris, mellier (*l.* orellier).
Mimus, mi, tumbere.

3 kapun *H(schrift)*. 4 trme *H.* 13 eſpuer *H.* 24 *vgl.* 148. 27 *vgl.* 141. 29 carſmt *H*, *verschrieben aus* carſun *J. Camus.* 31 ċtroc9 *H.* 39 lēpitula trmra *H.* 41 *Lies* gammarus *mit H.* 51 dmſil *H*, *lies:* duiſil. 55 'racc9. fruj *H.* 56 *gemeint ist* espiet. 57 *wohl* frire *zu bessern.* 61 peтaſūcul9. lj diminuт'. *H.* 62 *Lies* exprobrare *mit H:* exꝓbrare. 65 *vgl.* 99. *H*: Mellier, *mithin* M *verlesen aus* oɪ. 66 tūbere *H.*

Hoc canfile, us, et hoc fcaphum, phi eftrui.
Hec feta, te, feie.
Tarantarum, ri, faaz.
[329] Hoc repagulum, li, barre.
[f. 3r] Brucus, ci, hanetun.
Hic malus, li, maft. Et hec malus et hec pomus, id eft pomers. Et hoc malum et hoc pomum, pume. Uve. Caftanee. Pira coctana. Poma volema, id eft permainz.
Hic cantus, ti, muiel de roe.
Hic radius, raiz.
Stamen, minis, efteim.
Hoc fubtegmen, nis, treme.
Hoc epifum, parune.
Hec ftatera, balance.
Crucibulum, li, cruifol.
Sepum, pi, fui.
[f. 3v] Lignus, ni, meche.
Hic leno, nis, lichere.
Inde lenodochium, licherie.
Peripfima, id eft abiectio, vel parure.
Hoc pitachium, ii, tacun.
Hic nevus, vi, tache.
Hec vola, id eft palmant.
Hic pileus, ei, id eft chapel.
Curialis, curteis.
Vegetus, ti, id eft valetis.
Hec diplois, dis, wambeis.
Hoc capiftercum, ci, cuihere (*p. e.* civhere).
Hoc capitium, chevezalie.
Hic cento, nis, calcun.
Hoc peplum et mamphora, wimple rubeum.
Hec falaria, faler.
Hec andera, andere, ferrum quod ticiones fuftinet ignis. [f. 4r]
Hic, hec lodex, cis, id eft velus.
Cervical, orellier.
Pulvinar, cuffin.
Fulcrum, culte.
Tapetum, tapiz.
Hec files, filicis, cailliou, dubii generis.
Hoc exenium, nii, id eft prefens.
Hoc pulpitum, i, letrin.
Hoc iuger, ris, arpent.
Hic cudo, cudonis, id eft faber. Inde incus, incudis, inclumine.
Hic ftrabo, nis, id eft turlufc, et hec ftraba.
Hic ren, nis, et pluraliter renes, reins. [f. 4v]
Hic fplen, nis, rate.
Hec colus, li, cunuile.
Hic fufus, fi, fufel. [330]
Hec thema, me, meiren.
Hoc plotium, i, hoftelerie.
Hic vifcus, glut.
Hic manzer vocatur qui de fcorto nafcitur.
Hoc problema, id eft divinaile. [f. 5r]
Hic mergulus, li, plunguns.
Circinus, id eft compas.
Stillicidii (*sic*), ii, gutere.
Collirida, e, lesche.
Seru, indeclinabile, mefge.
Similia vel fimilia, fimonel.
Aluta, cordeuan; inde aluteus, a, um; et hic aluteus, cordeuanners.
Hic fclopus, pi, buffet. [f. 5v]
Cullulus, cunels.
Hoc dolium, etiam cupa, cuvhe.

67 ftaphū. phı. eftruȷ *H. Die beiden Wörter passen nicht zusammen, da sie verschiedenes bedeuten. Letzteres kann nur* = estriu, estreu, *heutiges* étrier *sein, daher statt* staphum stapha *zu lesen.* 68. 69. h' feta. te. feie. ıñ fetıcıū ·ı· ꝛarantarū. rı. faaz *H. Vgl. Ducange s. v.* taratantara. 72 maft] *in H. ist die Ligatur* ft *mit* a *zusammengezogen.* — Uue caftanee *H.* — permainz] pmaınz *H, lies:* parmainz; *über* parmain ‚Parmaapfel' *s. meinen Aufsatz in ZfrP. XXIII* (1899) *S.* 423—429, *ferner H. Schuchardt ebenda XXIV*, 418 *f. G. Paris, Rom. XXVIII*, 635. *XXIX*, 615. *H. Schuchardt a. a. O. XXV*, 353. 74 h¹ caut⁹ ꝛȷ. mıııel. de roe *H*; *der »Reif« ist mit der ‚Nabe' verwechselt.* 74 raiz] ra⁐iz *H* (*es scheint ein* p *ausgekratzt zu sein*); *vgl.* 162. 80 sui] fuȷ *H*, *also urspr.* siu *bereits zu* sui *vorgerückt, wie* iu *auch sonst.* 92 cuȷhere *H.* — *Das vorgeschlagene* civhere *wäre* = civière, *wo* h *dem vorausg.* u *die konsonantische Aussprache gäbe, wie in* ih, *vgl.* 127 cuuhe. *G. Paris vgl.* cenovectorium, chivere *Gl. Glasgow. Allein* capistercum *ist verlesenes* capisterium = scaphisterium, *die ‚Wurfschaufel', s. Georges und Ducange. Mithin ist* cuȷhere *sicher ein verlesenes* crıuhle *oder* criuble (= crible) *in pikardischer Lautform.* 95 māphora *H.* — rubeū *H*, *vielleicht* ruban. 98 Hic, hec] h'¹ *H* (*d. h.* h' = haec *gebessert in* h¹ = hic, *oder umgekehrt*). 103 *l.* filex *H.* 109 pluraliter] pl'r *H.* 113 meırē *H.* 117 pʳoblema *H* (r *mit anderer Tinte*). 119 cōpaf *H.* 120 gut²e *H.* 123 fımılıa. ul' fımılıa *H.*, *also l.* fimila. 125 *l.* ftlop⁹ *H.*

Teneſternitronium, banc torneiz.
Leſtrigus, gi, turtel in paele.
130 Extuberare, deſboceier.
Levigare, id eſt doler.
Hoc eculeum, ei, chivalſuſt.
Hoc colluvium, gluternie.
Hoc preſtigium, encantement.
Hic ſarcofagus, gi, ſarcuz. 135
Fundus, alot.

## II. Fol. 34 et 35 du ms.

[f. 34r] Gariofilum, ro. gerofles.
Zeduarium, ro. cituaux.
Galange, ro. garingauz.
140 Ceruſſa, ro. blanches.
Aizon, ſemperviva, barba Jovis, ro. barbion vel barbionaria.
Abrotanum, ro. virones.
Conſolida minor, eſt et maior et media, ro. conſoldre.
Boletum, ro. boloez.
145 Noierium, ro. noirs.
Quinquenervia lanceola, ro. lancelee.
Satureia timbra, ro. ſarree.
Juſquiamus caniculata, ro. chenelie, id eſt ſimphoniaca.
Senetion, id eſt cardo benedictus, ro. ſenechiunz, id eſt yregoruntus cameleon.
150 Naſturcium aquaticum, id eſt creſſaienz.
[331] Glis, lappa vel bardana, ro. amers fuez.
Scolopendia, id eſt lingua cervina, ſplenidion, ro. cerflangue.
Alleluya, panis cuculi, ro. paens cucu.
Cucurbita agreſtis, id eſt brionia, ro. nef ſalvage.
155 Curbracha, palladia, primivera, herba paraliſis, herba ſancti Petri, ro. primevoire.
Stingus, ro. ſtangcunne, id eſt piſcis incitans venerem.
Tanacheta, ro. tanezie, herba ſancte Marie.
Portulaca, ideſt andragnis, ro. piethpuel.
Verbena, vel vervena, columbaria, jherobotana, periſterion, ro. vervaenna.
Rappa, ro. reve. 160
Raphanus, ro. ravenes.
Radix, ro. raiz.
Fumus terre, vel canuſella, ro. cuiz cenviz.
Atriplex, griſolocanna, atrofaxos, viniſcus, cato, ro. arepe.
Rumex, lapatium acutum, romane parrelle vel hermoiz. 165
Titimallus, ro. laiterolle.
Claſſe, ſandaracha, ro. vermez, ſmirnis lat'.
Pentafilon, id eſt quinque folia, ro. quintefole. [f. 34v]
Balſamita, ſiſimbrium mencaſtrum, ro. mencaſtres.
Vitia, ro. veces. 170
Calamentum, nepita minor vel nepta, ro. calament.
Saliunca, ancuſa, paliurus, ro. cachatrepa.
Acidula, acetoſa, acida, ro. ſurele.
Betonica, vel ve. trionithes, ro. betuinnes.
Benedicta, gariofilata, ſanamunda, ro. beneoite. 175
Aſpera, cauda caballina, ro. aſprele.
Rubea major, heritrodanum yporis, ro. reble.
Agrimonia, lappa inverſa, ro. ægremone.
Cerfolium, ſermenna, ro. cerfoiz.
Ippia lividum habet florem, id eſt morgellina, ro. moruns. 180

127 h' doliū. ꝧ cupa. cuuhe *H.* 133 glut'nie *H.* 137 Gariofilu. Ro. geroſleſ *H.* 138 cituauz *H*, *so zu lesen.* 141 Ro. barbiō. *H*; *viell. verlesen aus* barb[e]iou, *Nebenform von* joubarbe; *vgl.* 27. *J. Camus vergleicht prov.* barbagol. 142 Ab°tanū. Ro. ueroneſ *H*; *wohl* [a]urones; *oder pik.* [a]uerones. 147 Sat'ieia tībª. Ro. Sarree *H.* 148 *vgl.* 24. 150 cᵉſſaienz *H*; *das* ᵉ *könnte auch* ª *sein.* 152 Scolop̄ndia *H*, *also* scoloprendia *st.* scolopendria. — cerflangᵉ *H.* 153 paenſcucu *H.* 155 hr̃ paliſiſ. hr̃ ī peri. *H.* 156 ſtãgcūne *H.* 158 *vgl.* piepou *in Anjou* = pourpier (*J. Camus*). 159 piſte'on *H.* 163 ł canuſella *über der Zeile H.* 163 *verwechselt mit* sen[e]vis = senevé, *vgl.* ceneves *u.* senevil *bei God.* 165 Romane parrelle. ł h̄moiz *H.* 166 laite, ro lle *H.* 166 .Ro. umez *H.* 168 qnq;foł. *H.* 169 *lies mit H:* m̄taſtr̃. Ro. m̄taſtreſ. 175 Sanam̄da *H*, *also eig.* sanamenda, *doch s. Ducange s. v.* avantia. 176 aſp̊le *H.* 178 æg̊mone *H.* 179 c̉foiz *H.*

Pulmonaria ro. muiz, quod ſup er arbores et ſaxa creſcit. (11)
Nigella a gall[is], melantium, ro. noele.
Altea, vuſcus, ro. vimauve. Manaviscus eſt idem.
Parvencha, therebintula, ro. vaienche.
Amaruſca, ro. amerele, ſimiliter camomillæ.
[f. 35r] Elleborum album, ro. ſumphone.
Pipinella, ro. piprenelle.
Achorus, veneriana, afrodiſius, ro. glauiuz in aqua.
Adtagnus, id eſt portulaca, ro. portulache.
Braſica, ſtrutium, ro. coie.
Gallitricum, ro. ſclaree.
Cicuta, conium, coniza, ro. cicuie.
Celidonia, glaucium, hirundina, ro. cherungne. [332]
Ebulus cameleaſtis, ro. ybles.
Canapis, id eſt cannabum, ro. canvie.
Bacho, ro. baitciuns. [f. 35v]
Artemiſia, mater herbarum, ro. artemese.
Meliſſa, id eſt citraria, ro. puigmens.
Periclimenon, id eſt matris ſilva, et caprifolium, ro. cievte (*l.* cievre) fuel.
Scurrago, perſicaria perſonatia, ro. ſcurage.
Bautia ſpecies eſt paſtinacæ, ro. ſcenuſe.

182 agalł *H., vielleicht mit* anagallis *verwechselt.* 183 uuſcꝰ *H., wohl* iviscus. 184 uaiēche *H., wohl* venche. 185 ſimił *H., also* similis — camomillę *H.* 186 Sūphone *H.* 188 Glauuiz in aqͣ *H.* 195 Cāme *H., wohl* canvre. 196 bait ciūſ *H, kann nur* bacuns *o.* bachuns *sein.* 198 puigm̄ſ *H.* 199. cieuꝛe (t *sicher*) H.

# Osterspiel. *(F.)* 1. Drittel des XIII. Jahrh.

*Handschrift*: *Paris,* Bibl. nat. 902, f. 97. *XIII. Jahrhundert.* — *Mundart: Anglonorm. Vf. und Schreiber.* — *Ausgabe:* La Résurrection du Sauveur, fragment d'un mystère inédit, publié pour la première fois, avec une traduction en regard, par Achille Jubinal, d'après le Msc. unique de la Bibliothèque du Roi. *Paris,* 1834. — Théâtre français au Moyen-Age p... p. L. J. N. Monmerqué et Fr. Michel, *Paris* 1870, *S.* 10—20. (Th.), *welchen Text ich abdrucke. Eine sorgfältige Vergleichung desselben mit der Hs. verdanke ich A. Thomas.*

[97r a] En ceſte manère recitom
La seinte resureccion.
Primèrement apareillons
Tus les lius e les mansions:
Le crucifix primèrement,
E puis après le monument.
Une jaiole i deit aver
Pur les prisons enprisoner.
Enfer seit mis de cele part,
Ès mansions de l'altre part,
E puis le ciel; e as estals,
Primes Pilate od ces vassals;
Sis u set chivaliers aura.
Cayphas en l'altre serra;
Od lui seit la juerie,
Puis Joseph d'Arimachie.
El quart liu seit danz Nichodemus.
Chescons i ad od sei les soens.
El quint les deciples Crist.
Les treis Maries saient el sist.
Si seit purvéu que l'om face
Galilée en mi la place;
Jemaüs uncore i seit fait,
U Jhesu-Christ fut al hostel trait;
E cum la gent est tute asise
E la pés de tutez parz mise,
Dan Joseph cil de Arimachie
Venge à Pilate, si lui die:

Joseph.

Deus, qui des mains le rei Phraon
Salva Moysen e Aaron,
I sault Pilate le mien seignur,
E dignetez lui doinst e honur!

17 nichodemꝰ] *der letzte* m-*Balken mit anderer Tinte auf Rasur.* 18 Chescons *so H.* 24 V Ih'c fut *H.*

Pilatus.

Hercules, qui occist le dragon
E destruist le viel Gerion,
Doinst à celui ben e honur
Qui saluz me dit par amur!

Joseph.

Sire Pilate, bénéit seies-tu!
S'aït te Deus par sa grant vertu!
Deus par la sue poissance
Te doinst vers mei bone voillance!
Ceo me doinst Deus omnipotent,
Que oïr me voilles bonement!

Pilatus.

Dan Joseph, ben seiez-tu venuz!
Ben deiz estre de mei receuz.
Ben es de mei sanz dotance:
Si cel en quides, ceo eſt enfance.
[97r b] Sachez ben e verraiment
Que jeo te orrai mult dulcement.

Joseph.

Beal sire, ne vous en peist mie
Si jo vus di del fiz Marie,
De celui qui là est pendu;
Sachez très-ben que prodom fu,
Mult par fu bien de Dampne Deu:
Ore l'avez mort vous e li Jueu;
Si vus devez grantment duter
Que vus ne venge grant encombrer.

Pilatus.

Dan Joseph de Arimachie,
Ne leirrai que ne l' te die,
Li Jeu, par lur grant envie,
Enpristrent grant félonie.
Jo l' consenti par veisdie
Que ne perdisse ma baillie.
Encusé m'eussent en Romanie:
Tost en purraie perdre la vie.

Joseph.

Si tu veis que tu as mesfait,
Cri-lui merci; si fras bon plait.
Nul le lui crie qui ne l'ait,
Nis icels qui à mort l'ont trait;
Mès pur cel venus i sui:
Donez-mei sul le cors de luí;
Tant vus requer, grantez-le-mei:
Si en frai ceo que faire dei.

Pilatus.

Beals amiz, qu'en volez faire?
Quidez-vous le à vie traire?
Il ad éu mult grand angoisse;
Quidez-vus qu'il vivre poisse?

Joseph.

Certes, bel sire Pilate, nenil
(Nepurquant tut relevra-il);
Mès por nostre custume tenir,
Pur amur Deu le veil enseveler.

Pilatus.

Est-il dunc transi de vie?

Joseph.

Oil, bel sire, n'en dotez mie.

Pilatus.

Ceo saverum jà par nos serganz.

Joseph.

Apelez-les; véez en là tanz.

Pilatus.

Levez, serganz, hastivement;
Alez tost là ù celui pent:
Alez à cel crucified,
Saver u non s'il est devié.
— Dunt s'en alèrent dous des serganz,
Lances od sei en main portanz;
Si unt dit à Longin le ciu
Que unt trové séant en un liu: —

Unus Militum.

Longin frère, veus-tu guainner? [97v a]

Longinus.

Oil, bel sire, n'en dotez mie.

Miles.

Vien; si auras duzein dener
Pur le costé celui perecer.

41 d's *H.* 46 Si eel *H.* 49 v9 *H*, *ebenso* 50. 54 *u. s. f.* 69 p² ·eel *H*, *wie* 46. — uenuz *H.* 70 *am Rand steht:* Tūc acc[illegible]t ad p.. | 7 peciit cor[p]9 il.. 74 v9 *H.* 75 gant *H.* 79 p² vre *H.* 80 voil *H*, o *sieht fast wie* e *aus.* 85 Leuez] u *aus* ſſ *gebessert.* 88 Sauer mon *H.* 93 *von dieser Zeile an sind die Initialen beim Personenwechsel nicht mehr rubriciert, sondern vor denselben steht ein* ς *mit roter Tinte.* — v9 tu *H.*

Longinus.

Mult volenters od vus vendrai
Car del gainner grant mester ai:
Povres sui, despense me faut;
Asez demand, mès poi ne (*sic*) vaut.

— Quant il vendrent devant la croiz,
Une lance li mistrent ès poinz. —

Unus Militum.

Pren ceste lance en ta main:
Bute ben amont e nent en vaim,
Lessez culer desqu'al pulmon;
Si saverum s'il est mort u non.
— Il prist la lance; ci l' feri
Al quer, dunt sanc e ewe en issi.
Si li est as mainz avalé,
Dunt il ad face muillée;
Et quant à ces oils le mist,
Dunt vit an eire e puis si dit: —

Longinus.

Ohi! Jesus! ohi, bel sire!
Ore ne [sai] suz ciel que dire;
Mès mult par es tu bon mire,
Quant en merci turnes ta ire.
Vers tei ai la mort deservi,
E tu m'as fait si grant merci,
Que ore vei del oils que ainz ne vi:
A vus me rend, merci vus cri.
— Dunt se culcha en affliccions,
E dit tut suef uns oreisons.
Les chivalers s'en vunt arère;
Si unt dit en ceste manère: —

Unus Militum.

Bel sire prince, sachez de fi,
Jhésu-Crist est de vie transi.
Un grant miracle y avum véu.
Bel compainnon, dun ne l' veis-tu?

Alter ex Militibus.

Amdui deu le véimes-nus.

Pilatus.

Taise-us, bricons; ne ditez plus.
— Vers dan Joseph dunc se turna;
Ne lui fu bel qu'isi parla: —

Pilatus.

Dan Joseph, mult m'avez servi;
Prenez le cors, jo l' vus otri.

Joseph.

Sire, la vostre grant merci!
Mult m'est bel, si unc vus servi.
— Quant Joseph out pris le congé,
E vers Nichodem fut alé,
Pilate ad as sergans parlé. [97v b]
Dist al un qu'il ad apelé: —

Pilatus.

Diva, vaissal! Trai tai en sà.
Quel miracle veis-tu de là?
Di tost comment te fut aviz
De ceo dunt ainz teiser te fiz.

Miles.

Longins li ciu, quant out nafre
Cel pendu de lance el costé,
Prist del sanc, à sez oils le mist:
A bon' hure à son os le fist,
Car ainz fut cius e ore veit.
N'est pas merveille c'il en lui creit.

Pilatus.

Tais, vassal! Jà nul ne l' die.
Fantosme est; ne l' créez mie.
Ore comand que Longin seit pris,
E ignelepas en chartre mis.
Alez tost, metez-le en prison,
Que ne voist prêchant tel sermon.
— Du[n]t alèrent tost à Longin,
Là ù il jut le chef enclin. —

Miles.

Çà, frère, çà! en chartre irras;
Malveil hostel huimès auras.
N'est pas veir que tu veis rien;
Mençunge est, nous le savum ben:
Pur ceu que creiz en un pendu
Si diz que tels oils t'ad rendu.

Longinus.

Mes oils m'as rendu vereiment,
Et en li crei parfitement:
En lui crei-jo; n'i ad nent el,
Car il est sire e reis del ciel.

98 gainnꝰ *H.* 109 mains *H.* 111 Et] 7 *H.* 112 aneire *H.* 113 Ih'u *H.* 126 Ih'c est *H.* 127 m. iauū *H.* 129 A. ben le *H.* 134 pnez *H.* 143 coment *H.* 162 nꝰ *H.* 163 P'cen *H.* 166 7 en *H.*

Alter Miles.

Ainz mesparlastes e ore piz;
Pur ceo serez en prison mis.
Venez avant; tut i irrez.

Longinus.

De ceo sui jo joius e lez.
— Quant il vindrent al gaiole,
Si lui distrent ceste parole: —

Miles.

Entre laenz; jà ne istras
Que ne perdes quanque tu as,
Les membres e la vie,
Si ne reneies le fiz Marie.

Longinus.

Li fiz Marie est reis e sire,
Ben le crei e ben le voil dire:
A lui comand la meie vie;
Ne me chaut que nul de vus die.
— Entre ces feiz Joseph li pruz
A Nichodem estoit venuz. —

Joseph.

Dan Nichodem, venez od mei;
[98r a] Alum despendere nostre rei.
Ne l' refusum; tut seit-il mort,
Uncore nus fra-il grant confort.
Tanailles e martel portez
Dunt li clou serunt derivez.
Quiqunques l'aurat fait honur,
Il lui rendra, séez aseur.
Pur ceo, bels amie, car alom;
Tant d'onor, si vals, le façom
Que son cors honurablement
Façom poser en monument.

Nichodemus.

Sire Joseph, jo l'ai ben veu,
Que li sire que là est pendu
Voir prophete e sainz hom fu,
Plain de Deu e de grant vertu.
Il le me fist ben entendre,
Quant vins à lui pur aprendre;
Nepurquant ne l'os enprendre
Od vus aler lui despendre,
E si'n ai jo coveitise
De lui faire grant servise;
Mès jo crem tant la justise,
Ne l'os faire en nul guise;
Mès jo od vus à Pilate irrai,
De sa buche meimes l'orrai,
Plus seurement idunt le frai.

Joseph.

Ore venez; jo vus i merrai.
— A Pilate en vunt ambesdouz,
E dui vassals ensemble od eus,
Dunt li un portat l'ustillement,
L'altre la buiste od l'oingnement. —

Joseph.

Sire, me covent un compaignon;
Ne l' puis aver si par vus non,
Ditez cestui qu'il ait fiance,
D'aler od mei sanz dotance.

Pilatus.

Alez *(sic)* i poez, bels amis;
Ne vous serrad de ren le pis.
Hardiemen alez avant;
Jo vus serai partut garant.
— Quant il vindrent devant la cruis,
Joseph criat od halte voiz: —

Joseph.

Ohi, Jhésu le fiz Marie,
Seinte virgine dulce e pie,
Tant fist Judas grant félonie,
Et à son os grant folie,
Quant te vendit par envie
A cels qui ne t'aim[ei]ent mie!

Nichodemus.

L'alme de lui en est périe,
Quant sei-mesme toli la vie,
Mult par poaient estre dolenz
Chaistif Jueu, li men parenz;
Plus sunt malurez qu'altres genz:
Ceo est si veir que tu n'i menz.
— Nichodem[us] ses ustilz prist,
E dan Joseph issi lui dist: —

Joseph.

Alez a piez primèrement.

Nichodemus.

Volenters, sire, e dulcement.

Joseph.

Montés as mains; ostez les clous.

184 esteit *H.* 199 Veir *H.* 208 nule *H.* 222 v9 *H.* 223 Hardiem̄t *H.*
230 7 *H.* 231 Q. le vendi *H.* 232 ne taiment *H.*

Nichodemus.

Sire, mult volenters, ambezdouz.
— Quant Nichodem l'out fait issi,
Dist à Joseph, qui le cors saisi · —

Nichodemus.

Suef le prenez entre vos braz.

Joseph.

Sachef *(sic)* treis ben que jo si faz.
— Dunt mistrent bel le cors aval,
E Joseph dit à son vaissal. —

Joseph.

Baillez-mei çà tel uinnement:
Si en oindrum cest cors présent.
— Tant cum l'oinnem[en]t lui baut
Nichodem[us] dit tut en haut: —

Nichodemus.

Ahi! Déus omnipotent!
Ciel e terre, e ewe e vent,
Trestuz comanablement,
Sunt al ton comandement,
E tutes choses ensement,
Fors sul en terre male gent,
Qui unt cestui mis à turment,
Livrez à mort senz jugement.
Uncore i aurat vengement,
Mès tu es sire mult pacient.
Dune-nus faire dignement ·
A cest seint cors enter[e]ment.
— Quant le cors enoint aveient,
Sur la bère il le meteient. —

Nichodemus.

Sire Joseph, vus estes einznez
Alez al chef, jo vois al piez;
Si alum tost ensevelir:
Avez véu ù il pout gisir?

Joseph.

Jo ai un monument mult bel;
De pére est fait trestut novel.
Ore i alum à dreit hure:
Là enz aura sépulture.
— Quant il fut enterrez e la pére mise,
Caïphas, qui est levez, dit en ceste guise: —

Caïphas.

Sire Pilate, oez mon conseil; [98ʳa]
Jo ai grant tort si jo l' vus ceil:
Li fel Jhésu-Crist, icel trichère
Qui là fut pendu come lère,
Iceo diseit en son vivant,
(Si sunt li plusur mescréant)
Qu'il al terz jur releverat *(sic)*;
Mès mult par est fol qui ceo creit.
Le sépulture faimes guarder
Que ne l' vengent li soen embler;
Car il le irreient partut prêchant,
E par le païs dénonciant,
Qu'il ert de mort resurs e vifs.
Si ferat mescreire les chaistifs.
S'il issi est, se sera piz.

Pilatus.

Vus ditez veir, ceo m'est avis.
— Un des serganz dunc s'esdreça,
E à Pilatus issi parla: —

Quidam Miles.

Si l'om me volt donner la cure,
Jeo garderai le sépulture,
E si ceo est par aventure
Que nul ne venge à icel hure
De ces amis que embler le voille,
Jà ne turnerat qu'il ne se doille:
N'averat membre que ne li toille,
Jà ne quer que prestre me soille.
— Treis des altres dunc levèrent,
E al primer si parlèrent: —

Alter quidam Miles.

Bel compain, od vus en irrum,
E le sépulcre gardérum.
Nul n'i viendra qui ne prengum.
N'il ne levera que ne l' sachom

Tercius.

Aloms-i tost hardiement,
Si gardum ben le monument.
Si nul venge por lui embler.
Nus le ferum grant pour aver.

247 pnez *H.* 251 ca cel *H.* 264 pacēt *H.* 268 il be m. *H.* 274 *am Rand steht:* Posuit eū in mo | nūmto nouo q*uod* excid'at a pet[a] *(Matth.* 27, 60). 281 Ih'c icel *H.* 286 f. *am Rand:* Jube c⁹todiri sepulc[m] ne furēt[ʳ] eū discipli ei⁹ et dicāt plebi q[i]a surrexit 7 erit nouissi⁹ error peior priore (*Matth.* 27, 64). 293 Sil ÷ issi si *H.* 295 sesdresca *H.* 296 pilate *H.* 297 dons *H.* 304 mesoille *H.* 309 vendra — p⁹ngum *H.* 313 p² *H.*

Quartus.

Pur la fei qui dei Pilate,
Si nul venge feire barate,
Tels quinze cols li paiera
Que del primer l'esturnera.

Pilatus.

Ceo que jurez, tendrez en fei?
Que si nuls hom seit si hardi
Que puis le vespre venge ici
Espigucer e aguaiter
Si le cors vus poissez embler,
Tut die-il que por ceo le fac,
Ceo jurrez en ceste place,
[98v b] Que qu'il seit, petit u grant,
(E il n'en ait des princes guarant)
Tut parmi le guié le prendrez.
Quant ert pris, à nus le merrez.
Ceo jurez léalment à tenir?
U est le rolle? faitez-le venir.
— Est-vus un prestre qui out à non Levi,
Si out escrite la lei Moysi. —

Levi.

Veez ici la lei que Moises fist,
Si cum Deus meimes à li la dist.
Les dis comandemenz i at;
Qui parjuret ert jà le tairat.

Caïphas.

Ore jurez tuz sur cest ecrist
De tenir quanque vus ai dist.

Unus Militum.

Par la lei que ci est présent,
Si nuls i venge celéement,
Jeo m'entremettrai de lui prendre,
A men païr, e à vus rendre.

Alter.

Par la grant vertu de ceste lei,
Ceo que cist dit tendrai en fei.

Tercius.

Jeo tendrai, si Deu pleist,
Par la seinte lei que ici est,
Si m'at iceste l'ait.

Caïphas.

Jeo l' tendrai ben endreit de mei,
E jo ensemble od vus irrai:
De cest mester vus saiserai;
Granté-vus, sire, qu'il seit issi?

Pilatus.

Sire Chaïphas, ben le vus otri.
— Dunt si cum il alèrent là,
Un par vei[e] lur demanda: —

Aliquis in via respiciens.

U en alè-us si grant alure?

Unus Militum.

Garder alum la sépulture
De Jhésu qui est enseveli,
Qui dit qu'il levrat al terz di.

Item qui supra.

Ad ceo Pilate comandé?

Alter ex Militibus.

Oil, ceo sachez en verité:
Véez ci l'evesque Caïphas,
Qui tut se vent od nus le pas,
Qui la garde nus comandra.
Ore venge qui venir voldra.
— Quant Caïphas les i out mené,
Si lur ad dit e comandé: —

Caïphas.

Ore estes ci al monument;
Gardez-le ben parfitement.
Si vus dormez e il seit pris,
Jamès ne serum bonz amiz.

*Rest fehlt.*

320 *Ein Vers fehlt; Hs. keine Lücke.* 325 p² ceo le face *H.* 329 le gule *H.* 336 Si cū d's me¹nef *H.* 343 mentremectrai *H.* 344 A mon *H.* 350 CAIPH. *steht erst vor* 351 *H.* 363 le uefq̄ *H.* 372 *der Rest fehlt H.*

# ANHANG.

## 1. Die Appendix Probi. *(F.)*

*Handschrift: Wiener Hofbibliothek Nr.* 17 *(Palimpsest); ein grosser Teil des Textes ist durch Nässe und Abklatsch (Spiegelschrift) fast oder ganz unleserlich; VII. oder VIII. Jahrh. (Bobbio). — Faksimile: Wiener Studien XIV* (1892) *als Anhang zu meiner Ausgabe. — Ausgaben: St. Endlicher (E) in* Analecta grammatica, edid. *J. ab Eichenfeld et St. Endlicher, Wien* 1837*; danach H. Keil (K),* Grammatici latini, *Leipzig, IV B.* (1864) *S.* 197. — *Erste kritische Ausgabe, auf Grund neuer Lesung (Hs. u. Lichtdruck) von W. Foerster (F), Wiener Studien XIV* (1892) *S.* 278 *bis* 322; *danach Abdruck von W. Heraeus (H) Arch. f. lat. Lex. XI* (1899). — *Untersuchungen, Besserungen und Kommentar: G. Paris in Mélanges Rénier* (1887) *S.* 307 *f.; W. Foerster in Wiener Studien. a. a. O., S.* 311—320. *Karl Ullmann, Rom. Forsch. VII* (1892) *S.* 145—226. *W. Foerster ebenda S.* 227—230. *W. Schulze ZfvSpf. XXXIII* (1892) *S.* 138—141. *W. Heraeus, a. a. O., S.* 61—70. *Schwierige unleserliche Stellen der Hs. behandelt G. Gundermann (G) ZffSuL. XV* (1893) *S.* 186—187. — *Heimat und Zeit: Afrika: G. Paris a. a. O., darnach genauer (Karthago) und für Heiden geschrieben K. Sittl, Arch. f. lat. Lex. VI* (1889) *S.* 557. *B. Kübler, ebenda VII* (1892) *S.* 593; *dagegen Rom: K. Ullmann, a. a. O.: »römisches Denkmal von der Sprache der Hauptstadt oder ihrer ländlichen Umgebung aus dem Anfang des dritten Jahrh.«; und Wend. Foerster, Wiener Studien a. a. O., S.* 315: *»Sammlung eines Pädagogus im Vicus Africae zu Rom aus der Kaiserzeit.« — Der vorliegende Abdruck beruht auf einer neuen Vergleichung des Lichtdruckes und genauer Nachprüfung der zweifelhaften Lesarten.*

[f. 50r d] Porphireticum marm'r ñ purpuretic, marmur
tolonium ñ [K 197, 20] toloneum
ſpecul'm ñ ſpeclum
maſcul'ſ ñ maſcluſ
[E 443, 15] u&uluſ ñ uecluſ
uituluſ ñ uicluſ
uernac'luſ ñ uernacluſ
articul'ſ ñ articluſ
baculuſ ñ uacluſ ·:
anguluſ ñ angluſ
Iuguluſ ñ luglus
calcoſtegiſ ñ calcoſteiſ
ſerpizoni'm ñ ſerpidonium
uacua ñ uaqua
uacui ñ uaqui
cultell'm ñ cuntellum
marſiaſ ñ marſuaſ
∴ cannelam ñ [E 443, 20] ca-[K 197, 25] nianuſ
herculeſ ñ herculenſ
[f. 50r e] columna ñ colomna
pecten ñ pectiniſ
aquaeductuſ ñ aquiductuſ
cithara ñ citera
criſta ñ cryſta
formica ñ furmica
muſiuum ñ muſ≣um
exequae ñ execiae
gyruſ :· ñ gyruſ ·:
[f. 50v a] auuſ non auſ
mileſ non milex
ſobriuſ non ſuber
figul*us* non figel
maſcu-[E 444, 1]luſ non maſcel
laniuſ non laneo
iuuencuſ non iu[u]encluſ [K 197, 30]
barbaruſ non barbar
equſ non ecuſ
coquſ non cocuſ
coquenſ non cocenſ
coqui non coci
acre non acrum
paup*er* mulier non paup*era* mulier

*Z.* 1—28 *sind diplomatisch abgedruckt.* 1 marm'r] marmur *E.* 2 *E falsch* telonium *als Hs.* 13 serptidonium] r *ist von späterer Hand durchstrichen; bessere:* septizonium non septidonium. (*Ullmann will* septidionium.) 18 *bis jetzt nicht erklärt.* 26 muſ≣um] *l.* museum. 27 *bessere* exequ[i]ae. 28 *zweites* gyrus *bessere in* girus. 35 iuuenclus] iu*n*enclus *Hs.*

paffer non paffar
anfer non anfar
165 hirundo non harundo
obftetrix non opftitrif
capitulum non capiclum
nouerca non nouarca
nuruf non nura [E 445, 20] [K 199, 1]
170 focruf non focra
neptif non nepticla
anuf non anucla
tundeo non detundo
riuuf non riuf
175 imago non ....
pauor non paor
coluber non colober
adipef non alipef
fibiluf non fifiluf
180 · ⁚ · fruftrum non fruftum
plebf non plepf
garruluf non garuluf
parentalia non parantalia
celebf non celepf
185 poplef [K 199, 5] non poplex [E 445, 25]
locuplef non locuplex
robigo non rubigo
· ⁚ · plafta non blafta
bipennif non bipinnif (*Stenographie*)
190 ermeneumata non erminomata
tymum non tumum
ftrofa non ftropa · a · ⁚ ·
bitumen non butumen
merguf non merguluf
195 myrta non murta [f. 50ᵛ d]

zizipuf non zizupuf
iunepiruf non iiniperuf
tolerauilif non tolerabilif (?)
bafilica non [E 446, 1] baffilica
tribula non tribla 200
uiridif non uirdif [K 199, 10]
*con*ftabilit*uf* non *con*ftabilit*uf*
firena non ferena
mufium *uel* mufiuum non mufeum (*Stenographie*)
labfuf non lapfuf 205
orilegium non orologium
oftiae non hoftiae
februari*uf* non febrariuf
glatri non cracli [E 446, 5]
allec non allex 210
rabid*uf* non rabiof*uf* (*Stenographie* = 214)
tintinacul*um* non tintinabul*um* · ̣ ·
adon non adoniuf
grundio non grunnio (*Stenographie* = 211)
uapulo non baplo 215
necne non necnec
paffim non paffi
numquit non [K 199, 15] mimquit
numquam non numqua
nouifcum non nofcum 220
uobifcum non uofcum
nefcioubi non nefciocube
pridem non pride
olim [E 446, 10] non oli
adhuc non aduc 225
idem non ide
amfora non ampora.

166 opftitris *F* (*E las gar nichts*) *mit nicht ganz sicherem* p *und erstem* i; *Buecheler bessert* opsetris (*H*). 175 ...] ymago *rät Leo.* 180 *Die beiden Wörter sind wohl umzustellen.* 184 celepf] celͤpf *Hs.* 192 stropa] stroͤpa . a · ⁚ · *Hs.* 197 iunͤipirus *so sicher Hs., was auch G sieht* (*H hat G missverstanden*); *vom zweiten Wort ist nur zu erraten* ñ . . nipı . . f; *G will* iuniperus: »*anl.* i *hochgezogen und verdeckt*, er *in Ligatur und* u *hochgestellt*«: (*letzteres ist möglich*) *aber für ein* u *vor* n *ist kein Platz, nur für* ı; *meine Bemerkung* »iunĕpirus *ist gut belegt*« *bezweifelt H*; *ich meinte* »*im Romanischen.*« — *H* iunipirus non iuniperus. 198 *das zweite Wort unsicher*; *einige wollen* tu *lesen*, *aber davon ist nichts zu sehen.* 200 tribla] *aus* tripla *in Hs. gebessert.* 206 *H falsch als zweites Wort* orolegium. 209 glatri] *aus* gratu *in Hs. gebessert und von Leo richtig mit* clatri *erklärt.* 218 mimquit] *H belegt* nimquit, *das hier vielleicht zu bessern sei. Allein aus* nimquit *ist durch Assimilierung ebenso* mimquit *möglich, wie im rätorom.* memia *aus* nimia.

## 2. Lateinisch-Griechisches Glossar. (*F.*)

*Handschrift: Paris, Nazionalbibliothek, ägyptischer Papyrus in lateinischer Kursivschrift des IV.—VI. Jahrhunderts.* — *Faksimile:* Notices et Extraits de la

Bibl. imp. XVIII, (1865), 2, 125 (Table XVIII. Nr. 4) *und Monaci*, Facsimili, Tavola 80. *Ausgabe: G. Goetz (G)*, Corpus Gloss. lat. II, 563, *vgl. S. XLI. Besserungsvorschläge und Kommentar: F. Buecheler (B), Jahrb. f. klass. Philol.* 111 (1875) *S.* 309.

pane binu oleu
toxomin enari eladi
carne piſce
creaſ opxarim
ubepaiſ aput eceſ
focu lanbron
lagina paucali
aqua nero
calice poterin
poru praſton
iſcaria ſeriſ miſce ceraſu
da meſa parateſ aparai leba
adelfoſ fratreſ oſpiti$^{n}$
cibitaſ poliſ $^{\text{noniſ}}$ aceta
olera lacana caput
cefalen linguia cloſa
manoſ ceraſ pedeſ poteſ
bentre cilia culcita piloto$^{n}$
barba pogoni oculoſ optalmo$^{ſ}$
buca iſtoma bile utelo
iana tira ſela ſiſrin
tunica iſticarin
iſcio eddam ſatipola (?) cinido
coclia miaci cacabu cetra
labamanoſ nibſon $^{\text{ceraſ}}$ (manoſ)
colonbu periſteri. cubicola cli$^{n}$di
ſecure axnari. biloſa maloton.
ficu ſuca aleu iſcorda
inple cemmiſu bacula araſi $^{\text{con.}}$

4 opxarin *B.* 5 ubepass *B.* — aspat *B.* 7 lagona *B G.* 12 apare *B.* 13 ospiti$^{ſ}$ *B.* — ospitiu *G.* 16 lingua *B.* 17 poteſ] *gebessert aus* potia. 23 eddam] de *d* posteriore dubitamus *G.* — sagirola cinidi (*oder* -o) — *das Wort ist ganz unsicher B.* 25 manoſ] *durchgestrichen in Hs.* 26 cabicola *G.* 29 commiſa] (*Kommentar* -u) *B.*

Vgl. dazu das Seitenstück 2a, Sp. 247.

## 3. Ars Consentii V. C. de Barbarismis et Metaplasmis. *(F.)*

*Handschrift: München (früher Regensburg)* 14666. *X. Jahrh. Unser Text ist entnommen aus H. Keil*, Grammatici latini, *Leipzig* 1868, *V*, 386—404. — *Heimat und Zeit: Gallien — V. Jahrh.; nach Helene Kohlstedt (Das Romanische in den Artes des Consentius, Diss. Erlangen* 1917*):* Provincia Narbonensis — *Mitte V. Jahrh.*

### I.

[Keil 391, 29] nam plerumque alii atque alii, interdum iidem ipsi, et metaplasmum et barbarismum *dicentes* eiusdem lectionis utuntur exemplis, eoque cuncta confundunt. nos exempla huius modi dabimus, quae in usu cotidie loquentium animadvertere possumus, si paulo ea curiosius audiamus. diximus per adiectionem litterae syllabae temporis accentus aspirationis fieri barbarismum. per adiectionem litterae sic fit, ut siquis dicat [392, 1] c o p e r i t pro o p e r i t, g r u i t pro r u i t, t o t t u m pro t o t o, c o t t i d i e pro c o t i d i e, q u a n d i u s pro q u a n d i u; syllabae, ut si dicas t u t r u s i t pro t r u s i t; temporis, ut quidam dicunt p i p e r producta priore syllaba, cum sit brevis, quod vitium Afrorum familiare est; accentus, ut *si*quis dicens t r i g i n t a priorem syllabam acuat et sequentem graviter enuntiet, qui modus et per immutationem fieri videtur; aspirationis, ut siquis h o m e n scribens adiciat primae syllabae aspirationem. per detractionem fiunt barbarismi sic: litterae, ut siquis dicat v i l a m pro v i l l a m, m i l e pro m i l l e, aut s o c e r u m volens

2 barbarismum hisdem *Clemens* barbarismum eiusdem *M*: et metaplasmum et barbarismum eiusdem lectionis tuentur exemplis *Buttmannus.* 3 possumus si paulo ea curiosus(?) audiamus *Clemens* possimus si paulo curiosius audiamus ea *M.* 9 ut qui dicens *M.* 10 enuntiat *M.* 11 adieciat *M.* 11 barbarismi litterae sic ut *M.*

dicere dicat socrum meum, in quo erit et soloecismus, quia contra regulam est eiusdem nominis; syllabae, ut salmentum pro salsamentum; temporis, ut siquis dicat orator correpta priore syllaba, quod ipsum vitium Afrorum speciale est; accentus, ut si*quis* oratorem *dicens* priorem syllabam circumflexo accentu pronuntiet; aspirationis, ut siquis onorem dicens citra aspirationem priorem syllabam proferat. per immutationem fiunt barbarismi sic: litterae, ut siquis dicat bobis pro vobis, peres pro pedes, stetim pro statim, quod vitium plebem Romanam quadam deliciosa novitatis affectione corrumpit; syllabae, ut siquis dicat tarterum pro tartarum; temporis, ut siquis pices dicens priorem extendat; accentus, ut siquis oratorem dicens primam acuat; aspirationis, ut siquis Traciam dicens primam subtiliter ecferat, aut Chartaginem dicens primam enuntiet cum aspiratione, aut si dicat pro Ebro Hebrum, ut aspirationem addat priori syllabae: sed hic modus erit et per adiectionem. per transmutationem sic fiunt barbarismi: litterae, ut siquis perlum pro praelum, reilquum pro reliquum, interpertor pro interpretor, coacla pro cloaca; syllabae, ut displicina pro disciplina; temporis, ut siquis dicens pices producta priore et correpta sequenti pronuntiet; accentus, ut siquis oratorem pronuntians primam syllabam circumflectat; aspirationis, ut siquis Thraciam perversa aspiratione proferat et dicat Trachiam. hi sunt fere modi barbarismorum, ex quibus apparet et aspiratione et accentu non ita frequenter fieri metaplasmos, et vicissim aliquos modos de metaplasmis non positos a scriptoribus, ut barbarismi similiter fieri posse videantur, veluti est diaeresis et episynaliphe. sed hos modos et ceteros, quibus metaplasmi fiunt, si velimus animadvertere per vitia non solum specialia hominum, sed generalia quarundam nationum, animadvertemus etiam hos modos in barbarismis esse, quos scriptores praetermiserunt. nam ecce nonne videtur per diaeresin facere barbarismum, qui, ut dicat solvit, quod *est* disyllabum, dicit soluït? et rursum nonne videtur per episyna- [393, 1] liphen barbarismum facere, qui, ut dicat uvam passam, dicit uam passam, et ut dicat induruit, quod est tetrasyllabum, dicit indurvit, quod *est* trisyllabum?

15 ut si oratorem priorem *M.* 20 tarderum *coniecit Buttmannus.* 20 ut siquis dicat pices dicens *M.* 23 enuntiat *M.* 25 ut leriquias si per l litteram pronuntiemus, cum debeat per r prima syllaba dici, reliquiae *Diomedes p.* 452, 30. 27 dicens] dicat *M.* 31 aliquos] alios *Clemens.* 32 diarisis *M.* 32 modos *om. M, add. Clemens.* 34 animadvertemus *Buttmannus* animaduertimus *M.* 35 diarisin *M.* 36 est *om. M* per episinaliphe *M.* 37 uvam] u, u, am *M.* 37 uam] uuam *M.* 38 est *om. M.*

## II.

[394, 11] iotacismum dicunt vitium quod per i litteram vel pinguius vel exilius prolatam fit. Galli pinguius hanc utuntur, ut cum dicunt ite, non expresse ipsam proferentes, sed inter e et i pinguiorem sonum nescio quem ponentes. Graeci exilius hanc proferunt, adeo expressioni eius tenui studentes, ut, si dicant ius, aliquantulum de priori littera sic proferant, ut videas disyllabum esse factum. Romanae linguae in hoc erit moderatio, ut exilis eius sonus sit, ubi ab ea verbum incipit, ut ite, aut pinguior, ubi in ea desinit verbum, ut habui tenui; medium quendam sonum inter e et i habet, ubi in medio sermone est, ut hominem. mihi tamen videtur, quando producta est, plenior vel acutior esse; quando autem brevis est, medium sonum exhibere debet, sicut eadem exempla, quae posita sunt, possunt declarare. labdacismum vitium in eo esse dicunt, quod eadem littera vel subtilius *a* quibusdam vel pinguius ecfertur. et re vera alterutrum vitium quibusdam gentibus est. nam ecce Graeci subtiliter hunc sonum efferunt. ubi enim dicunt 'ille mihi dixit', sic sonant duae ll primae syllabae, quasi per unum l

2 prolatum sit *M.* 2 referentes *M.* 5 proferunt ut uides *M.* 6 aut pingior *M.* 10 lautacismum *M.* 11 a *om. M.* 13 ubi] ut *M.*

sermo ipse consistat. contra alii sic pronuntiant 'ille meum comitatus est iter' et 'illum ego per flammas eripui', ut aliquid illic soni etiam consonantis ammiscere videantur, quod pinguissimae prolationis est. Romana lingua emendationem habet in hoc quoque distinctione. nam alicubi pinguius, alicubi debet exilius proferri: pinguius, cum vel b sequitur, ut *in* a l b o, vel c, *ut* in p u l c h r o, vel f, ut in a d e l f i s, vel g, ut in a l g a, vel m, ut in p u l m o n e, vel p, ut in s c a l p r o; exilius autem proferenda est, ubicumque ab ea verbum incipit, ut in l e p o r e l a n a l u p o, vel ubi in eodem verbo et prior syllaba in hac finitur, et sequens ab ea incipit, ut i l l e et A l l i a.

14 pronuntiant ut ille *M.* 15 aliquid i litterae soni etiam consonanti *Buttmanus. eius tamen pronuntiationis non mentionem fecerunt grammatici qui de lambdacismo scripserunt.* 15 consonanti *M.* 16 romanae linguae emendationem habent in hac *M*: Romani *Cramerus.* 18 ut albo uel c in pulchro *M.* 18 algam *M.* 19 in scalpe *adscripto in marg.* scalps *M.*

## III.

[396, 8] . . . qui dicit nominativo casu hic fontis, hic dentis . . .

## IV.

[396, 25] . . . qui dicit ossua, barbarismum facit per adiectionem litterae; item qui dicat strenuas, barbarismum facit per adiectionem eiusdem litterae: debuit enim dicere ossa et strenas . . . .

## V.

[397, 13] . . . covacla qui dicit pro cloaca, et per adiectionem barbarismum facit (addit enim v litteram mediae syllabae), et *per* transmutationem: l enim litteram, quae erat in prima syllaba, *trans*mutavit et in ultima posuit. item qui dicit forficem pro forcipe . . .

1 coacla (a über o) *M.* 2 per *om. M.* 3 motauit *M.* 3 forpicem pro forcife, *ut videtur, corr. al. man.* forficem pro forcipe.

# 4. Alexanderfragment. *(F.)*

*Handschrift: Laurenziana in Florenz, Cod.* 35, *Plut. LXIV, XII. Jahrh., f.* 115v *(zweispaltig, grosse Schrift) und* 116r *(einspaltig, kleinere, verschiedene Schrift), fortlaufend, auf zwei leergebliebenen Seiten inmitten der Handschrift. — Faksimile: Paläogr. Apparat d. kgl. Seminars f. rom. Phil. in Bonn, Taf.* 2. 3; *Monaci*, Facsimili di antichi manoscritti, *I, T.* 12. 13, — *Ausgaben*: Rom. Inedita *v. P. Heyse, Berlin* 1856, *S.* 3 *f.*; *Rochat, Germ. I,* 273 *f., Bartsch*, Chréstom. de l'anc. franç.; *Stengel A. u. A. I, S.* 72 *f.*; *P. Meyer*, Alexandre le grand, *Paris* 1886 *I, S.* 1 *f.*, Choix d'anciens textes, *S.* 282. — *Besserungsvorschläge etc.*: *Bartsch, Jahrb. XI,* 159. *Tobler, Darstellung d. lat. Conj. Zürich* 1857, *S.* 36 *ff., Rochat, K. Hofmann, Tobler und Bartsch in Germ. I,* 273. *II,* 95. 441. 449, *W. Foerster, ZfrP. II,* 79 *f., Chabaneau RdLR* 1880. *I,* 279 *f.* — *Verfasser: nach dem Alexander des Pfaffen Lamprecht, V.* 13 *'Elberîch von Bisenzûn'*; »Auberin le canoine« *(so Hs.; Bartsch irrig* le moine) *Hs. des Alexanderromans des* Museo civico *in Venedig VI. N.* 665 *(B.* 5. 8.*)*; *XIII./XIV. Jahrh. f.* 1a, *Z.* 10. — *Mundart: besançonisch P. Meyer, Rom. IV,* 296, *franco-provenzalisch Ascoli, Arch. III,* 64, *ausführlich behandelt von K. Müller, Assonanzen im Girart von Rossillon* 1882, *S.* 67 *f., Gegend von Lyon H. Flechtner, Sprache des Alex.-Fragments,* 1882, *ähnlich später P. Meyer, Rom. XI,* 635, *der* 'Alberic de Briançon' *st.* 'Besançon' *bessern will; ders.* Alex. le grand *II, S.* 77 *ff. Das Verhältnis des Alberichschen Textes zum Alexander Lamprechts behandelt K. Kinzel in seiner Ausgabe Lamprechts (Halle* 1884*); vgl. die Anzeige von W. Wilmanns, Gött. gel. Anz.* 1885, *Nr.* 7.; *jenes desselben zu anderen altfrz. Alexanderbearbeitungen K. Bartsch, Jahrb. XI,* 167 *ff. und P. Meyer a. a. O. II,* 245 *ff. Es sind dies* **a)** *Venedig* Museo civico *(s. o.)*; **b)** *Paris Arsenal, B. L. fç.* 162, *neu* 3472; **c)** *Paris, Bibl. nat.* 789 *(vgl. Rom. XI,* 276*). Etwas weiter steht ab die Lambert'sche Fassung; hgg. von H. Michelant, Stuttgart* 1846.

I [f 115v] **Dit** ſalomon alprimierpaſ. |
quant deſonlibre mot | loclaſ.
eſt uanitatūuanitaſ. |
& uniuerſa uanitaſ.
poyſt | lou meſay menfirmitaſ. |
toylle ſen otioſitaſ.
ſolaz noſ | faz antiquitaſ.
que tot nonſie | uanitaſ;.

2 **Enpar** gamen | noluid eſcrit.
ne p parabla | nonſu dit.
del tempſ nouel | ne del antic.
nul/om uidiſt | unrey tan ric.
chi p batalle | & peſtric.
tant rey feſiſtmat | nemendic.
netanta terra cū | queſiſt.
netan duc nobli occi | ſiſt.
cū alexander magnuf ſiſt. |
qui fud degrecia natız;. |

3 **Rey** furent fort & mul podent. |
& de pecunia manent. |
rey fureNT | ſapi & prudent.
& exaltat ſur | tota gent.
////// maiſ non iab | un pluf ualent.
de cheſt dū | faz laleuament.
contar uoſ ey | pleneyrament
del alexandre | [f. 115v b] mandament;.

4 **Dicunt** alquaNT | eſtrobatour.
quel reyſ fud filz | dencantatour.
mentent fellon | loſengetour.
mal encredreyz | nec un delour.
quanz fud deling | denperatour.
& filz alrey macedonor;. |

5 **Philippuſ** ab ſeſparenon.
meyllor | uaſal nonuid ainz hom.
echel ten | gretia laregion.
elſ porz demar | en aueyron.
filſ fud amint alrey | baron.
quialrey xerſē abtal tenzun;. |

6 **Etpriſt** moylier dun uoſ fay dir. |
qual pot ſub cel genzor iauſir.
fur | alexandre alrey depir.
quihanc | nodegnet deſtor fugir.
ne aden | peradur ſeruir.
olimpiaſ donna | gentil
dun alexandre genuit;. |

7 **Reyſ** alexander quant fud naz |
p granz enſigneſ fud moſtraz. |
crollet latrā detoz laz.
toneyreſſud | & tēpeſtaz.
lo ſol pdet ſaſclaritaz. |
p pauc noſud toz obſcuraz.
ianget | lo celſ ſaſ qualitaz.
quereyſ eſt forz | enterra naz;.

8 **Ental** forma | [116r] fud naz loreyſ.
non iſud naz emſeſ an ceyſ
mayſ ab uirtud de dieſ treyſ. |
que altre emſeſ dequatro meyſ.
ſilto ca reſ chi mi cha peyſ.
tal regart fay | cū leu qui eſt preyſ.

9 **Saurab** lopeyl cū depeyſſon.
totı creſp. cū coma de leon. |
lun uyl ab glauc cū dedracon.
& laltre neyr cū de falcon.
de lafigura en | auiron.
beyn reſemplet fil debaron.

10 **Clarablo** uult beyn figurad.
ſaurlo | cabeyl recercelad.
plen locollet & colorad.
ample lopeyz & aformad. |
lobu ſubtil non trob delcad.
locorpſ daual beyn enforcad.
lopoyn elbraz | auigurad.
fer lotalent & apenſad.

11 **Melſ** uay & cort de lanprimeſr.
que altre | emſeſ delſoyientieyr.
eylay u uey franc caualleyr.
ſoncorpſ p̄ſente uolun | teyr.
afol omen nead eſcueyr.
no deyne fayr regart ſemgleyr.
ayſi$^{c}$ſonten en | mageſteyr.
cū treſtot teyne ia lempeyr.

12 **Mageſtreſ** ab beyn affactaz.
de | totaſ arz beyn enſeynaz.
quil duyſtrunt beyn dedignitaz.
& de conſeyl & de | bontaz.
deſapientia & doneſtaz.
deſayr eſtorn & prodeltaz.

13 **Lunſ** lenſeyned | beyn paru miſchin.
degrec ſermon & de latin.
& lettra fayr enpargamin.
& en | ebrey & en ermin.
& fayr ////// aſeyr & amatin.
agayt encūtre ſon uicin. |

22 ſur] u *in* o *gebessert.* 23 *Rasur* (non?). 31 quanz (a *aus* u *gebessert*). 38 tenzun (u *in* o *gebessert*). 41 fur] u *in* o *gebessert.* 50 ſaſ (ſ *aus* l *gebessert*). 61 *Nach* tot *folgt der senkrechte Balken eines* p, *der nicht getilgt ist.* 76 u (*gebess. in* o).

1. 2. dit *u.* mot *sind Präs.; s. H. Suchier ZfrP. II,* 258. 5 = Locum mihi facit *Foerster, ZfrP. VI,* 422; *welchen Ausdruck nachweist H. Hentschke ZfrP. VIII,* 119. 6 = *tolliat se inde *Foerster ib.* II, 79. 13 estrit *Tobler.* 58 michal *Hofmann.* 59 leu '*Wolf*' *verstand Lamprecht* 147, '*Löwe*' *Tobler.* 60 peysson '*Fisch*' *verstand Lamprecht* 151: *nâch eineme vîsche getân, Chab.* *pictionem. *P. Meyer a. a. O. II,* 250 tesson (‚*Dachs*'). *Der Text von* α *hat* crespes come toison. *Ich stelle daher den Text so her:* 60 cum de *leon* (*aus V.* 61). 61 tot cresp cum coma de *toison.* 73 fer = ferm. 75 foyientieyr *bis jetzt nicht erklärt:* seytenieyr *Hof.*, seyentreyr *Bartsch*[4] (= suivant), seist' (?) + entieir (integrum) *Foerster; J. Cornu bessert ansprechend:* dels oyt entieir *mit Rücksicht auf* α *und* c. *Lamprecht* 178: *in sînem êristen jâre wôhs ime maht unde der lîb sîn mêr, dan einem anderen in drîn.* 92 *Rasur* (aſeyr'.).

14 Et laltre duyſt deſcud cubrir.
& deſ ſeſſpaa grant ferir.
& deſa lanci enloyn iauſir.
& ſenz fayllenti altet ferir.
Literz ley levre & playt cabir.
el dreyt | del tort adiſcernir≡.

15 Liquarz lo duyſt corda toccar.
& rotta & leyra clar | ſonar.
& entoz tonſ corda temprar.
pſemedipſ cant adleuar.
li quinz | deſterra miſurar.
cũ ad de///////cel entrobe mar.
16 V *(Rest der Zeile u. d. Seite leer).*

94 duyſt (u *in* o *gebessert*). 95 deſ] *bessere* de. 98 terz (r *aus* z *gebessert*). 105 be] la *Heyse*, que *Hofmann*, *Rest* be; he *Cornu* = en, *also* entro en mar.

*Zu Strofe* 1 *vgl.* ***b*** *Z.* 99 *ff.* *(P. Meyer a. a. O. I,* 119).

Quant li rois Salemons son premier livre fist
Du vain siecle parla dont il l'estoire quist.
Pour le premier fourfait, dė coi li sachans rist,
Quant Dix Adan et Eve de paradis fors mist, *u. s. f.*

Ecclesiastes 1, 2. Vanitas vanitatum et omnia vanitas. 14. Vidi cuncta quae sunt sub sole et ecce universa vanitas. 22. Et deprehendi nihil esse melius quam laetari hominem in opere suo; et hanc esse partem illius. 33, 29 (?). multam enim malitiam docuit otiositas.

*Zu Strofe* 7 *vgl* ***a*** *Z.* 9 *f.* (***b c*** *wenig verschieden). P. Meyer I,* 238.

Quand Al. li filz Felipe(s) fu nez,
Par mont granz signes fu li rois¹) demostrez;
Li ciels mua totes ses qualitez,
Li soleil e la lune perdirent ses clartez,
Li jors meesmes torna en escurtez²),
Croloit la terre, si trembloit de toz lez³),
En mer profunde⁴) fu grans la tempestez.
Li rois Felipes fu mont espoantez
De cel enfant que si fu demostrez.
Ce senefie que il ert mont senez,
E que li enfes conquerra maint regnez,
Les amirauz e totes les citez⁵).

¹) jors *b.* ²) Par poi ne fu li jors toz oscurez *b.* ³) Crolla la t. et se mu de t. l. *b.* ⁴) En plusors los *b.* ⁵) *Der Vers fehlt b.*

*Zu Strofe* 8 *und* 11 *vgl.* ***a*** *Z.* 53. (***b***):

Li enfes crut de cors¹) e d'esciant
Plus en .VIII.²) anz qu'autres enfes³) en çant.

¹) d'ahe *b.* ²) .VII. *b.* ³) qu'autra ne fist *b.*

*Zu Strofe* 9 *vgl.* ***c*** *Z.* 224 *f. (fehlt* ***a b****); P. Meyer S.* 124:

. . . Or vous revoel moustrer aukes de se fachon;
Il ne fu mie grans, mais de bele estachon.
Gros fu par les espaulles, espes sous le menton,
Bien fais, gros et quarres, et les poins gros en son,
Et grailles par les flans et espes le crepon
Et le pié bien tourne et bien fait le talon. . .
Les chevix ot mout biax, crespes comme toison;
L'un des iex ot vermel comme fu de carbon,
Et l'autre ot ausi vair com d'un mue faucon.
Mout ot fier le visage et regart de lion.

*Vgl.* ***b*** *Z.* 71 *(fehlt* ***a****):*

Vars ot les oilz cume faucons muez.
Tant par est fers de nul n'est regardez.
Gent ot lo cors e les flans ben mollez.

*Zu Strofe* 12 *ff. vgl.* ***a*** *Z.* 63 *f.* (***b***):

Li rois Felipes quist a l'enfant¹) dotors
De tote Grece eslut l[es] .VII.²) meillors

Cil li apristrent des estoiles[3]) les cors
Del firmament les [soverains trestors *b*]
Les .vii. planetes et les signes auçors
Et les .vii. arz e toz les .vii.[4]) auctors,
De nigromance e d'enchanter les flors[5])
D'escas, de tables, d'esparviers et d'astors,
Parler a[6]) dames cortoisement d'amors,
De jugement sormonter jugeors,
Bastir ·arguait[7]) por prendre robeors.

*In c weit ausgeführt Z.* 185 *f.*

[1]) a son fil *b.* [2]) .v. *c*, .vi. *Lamprecht.* [3]) esteles les cors *b.* [4]) granz *b.* [5]) *Der Vers fehlt b.* [6]) ot *b.* [7]) agait *b.*

*Zu Strofe* 15, *Z.* 104 *vgl.* Ecclefiafticus I, 2: Altitudinem caeli et latitudinem terrae . . . quis dimensus est?

*Der entsprechende Teil Lamprechts (nach Kinzel's Text; s. o.) lautet:*

Dô Elberîch daz liet irhûb,
dô heter einen Salemônis mût;
in wilhem gedanken Salemôn saz,
dô er rehte alsus sprah:
»vanitatum vanitas
et omnia vanitas.«
daz quît: »iz ist alliz ein îtelicheit,
daz di sunne umbegeit.«
daz hete Salemôn wol versûht.
durh daz swar ime sîn mût;
er ne wolde niwit langer ledich sitzen,
er screib von grôzen witzen,
wande des mannis mûzicheit
zô dem lîbe noh zô der sêle nit ne versteit.
dar ane gedâhte meister Elberîch.
den selben gedanc haben ouh ih;
ih ne wil mih niwit langer sparen,
des liedis wil ih vollenvaren.
Iz quît: »rîchere kuninge was genûch;«
daz ne sagit uns aber nehein bûch
noh neheiner slahte mêre,
daz ie dichein sô rîche wêre,
der in alten gezîten
mit sturmen oder mit strîten
ie sô manige lant gewunne
oder sô manigen kuninc bedwunge
oder sô vil herzogen irslûge
unde andire fursten genûge,
sô der wunderlîche Alexander;
ime ne gelîchet nehein ander.
Er was von Kriechen geborn
und wart dâ ze kuninge irkorn
und was der allirhêriste man,
den Kriechen ze kuninge ie gwan.
ouh wâren kuninge creftich,
hêr unde mehtih,
ubir manige diet gwaldich,
ir hêrheit manicfaldich;
michel was ir wîsheit,
ir list unde ir cundicheit;
ir scaz was mêre unde grôz:
ir ne wart aber nie nehein sîn genôz,
di mit listen oder mit mehten
irin willen ie sô vollenbrêhten;
sô aber dirre selbe man,
umbe den ih diser rede began.

An eine andere rede wil ih nû vân.
Salemôn der was aleine ûz getân,
der sih ûzir allen kuningen nam.
dô regîna austri zô ime quam...
mit rehter wârheit si dô sprach,
daz von mannis geburte
frumiger kuninc nie ne wurde;
man mûstin wol ûz scheiden,
wande Alexander was ein heiden.
Noch sprechint manige lugenêre,
daz er eines gouchelêres sun wêre,
Alexander, dar ih û von sagen:
si liegent alse bôse zagen
alle, di is ie gedâhten,
wande er was rehte kunincslahte.
sulhe lugenmêre
sulen sin ummêre
iegelîchen frumen man.
sîn geslechte ih wol gereiten kan.
sîn geslehte was hêrlîch,
ubir al Kriechlant gwaldich;
Philippus hîz der vater sîn,
al Macedonien was sîn.
sîn ane der was ein gût kneht;
ubir daz mere ginc sîn reht. . .
michil was sîn heriscraft.
vil manich volcwîch er vaht
wider den kuninc Xersen.
gewaldiclîche verwan er den
unde vil ellenthafte
mit sîner hercrafte.
Philippus der nam ein wîb,
di trûch einen vil hêrlîchen lîb.
ih sagû, wî ir name was:
si hîz di scône Olympias;
diu was Alexandris mûter.
di frowe hete einen brûder,
der was ouh Alexander genant;
ze Persien het er daz lant.
der was ein furste alsô getân,
er ne wolde werden undertân
nie neheineme kuninge;
daz sagich û âne lugene:
er ne wolde ouh ze neheinen zîten
von sturmen noh von strîten
nie neheine wîs geflîhen,

swî ime sîne dinc dâ irgîhen;
er was ein tûrlîcher degen
und wolde rehter herschefte plegen.
Woldet ir alle nû gedagen,
sô woldih û sagen
von Alexandris geburte,
wî diu gewurte.
sîn mûter frowe Olympias
zestunt dô si sîn genas,
dô wart ein michil nôtfal:
di erde irbibete ubir al,
der donre wart vil grôz,
ein starkiz weder nider gôz;
der himel verwandelôte sih,
und di sunne vertunkelôte sih
und hete vil nâh irn schîn verlorn,
dô Alexander wart geborn.
Nû ne vereischetih ê nie noh sint
alsus geborn nie nehein kint;
geloubit mir des ih û sagen.
er gedeih baz in drîn tagen,
dan alle andere kint,
sô si drîer mânede alt sint.
und alsime iht des gescach,
daz ime ubile zu hugen was,
sô sach er alse der wolf deit,
alser ubir sînem âze steit.
daz ih von ime sagen, daz ist wâr:
strûb unde rôt was ime sîn hâr,
nâh eineme vische getân,
den man in den mere sehet gân;
und was ime ze mâzen dicke
und crisp als eines wilden lewen locke.
Umbe sîn gesihte
wil ih ûh ouh berihten
unde rehte bescheiden.
ein ouge was ime weiden,
getân nâh einen trachen.
daz quam von den sachen:
dô in sîn mûter bestunt ze tragene,
dô quamen ir freislîche bilide ingagene,
daz was ein michil wunder.
swarz was ime daz ander,
nâh einem grîfen getân;
daz sult ir wizzen âne wân.
Sîn hals was ime wol geschaffin,
sîn brust starc und wol offin,
sîne arme wâren ime von grôzer maht,
allis sînes mûtes was er wohl bedâht.
sîn bûch ne was ime nit ze lanc noh ze breit;
vil wol daz deme jungelinge steit.
beide ubir vûze unde ubir bein
rîterlîch er ze tale schein.
unde ubir allen sînen lîb
was er rehte hêrlîch.
daz sagih û zewâre:
in sînem êristen jâre
wôhs ime maht und der lîb sîn
mêr, dan einem anderen in drîn.
Nû hôret, wi er sih fure nam:
swâ ein frumich rîter zô ime quam,
den bôt er lîb unde gût
unde ne karte neheinen sînen mût
an neheinen tumben man;
vil harte wol im daz gezam.
ime was sîn gebâre,
alser ein furste wâre
ubir alliz ertrîche.
ih sage û wêrliche:
die meistere, di er dô gwan,
di wâren cunstige man.
si begunden in wîsheit lêren
und zugen in ze grôzen êren.
si larten ime strîten
und vermezzenlîchen rîten
in sturm unde in volcwîch,
sô daz is nie ne wart sîn gelîch.
der liste di er von in gwan,
der wart er ên vil vornême man.
Der êriste meister sîn
der lartin kriechisch und latîn
unde scrîben ane pergemint.
noh dan was er ein lutzil kint.
unde lartin vil manige bûch
und andire wîsheit genûch.
Sîn meister, den er dar nâh gwan,
der lartin wol mûsicam
und lartin di seiten zîhen,
daz alle tône dar inne gîhen,
rotten unde der lîren clanc,
und von ime selben heben den sanc.
Der dritte frumete ime wole:
er lartin allir dinge zale
unde lartin al di wîsheit,
wî verre diu sunne von den mânen geit;
unde lartin ouh di list,
wi verre von den wazzeren zô den hîmelen ist.
Der meister, den [er] dô gwan,
was Aristotiles, der wîse man;
der lartin alle di cundicheit,
wi der himel umbe geit,
und stach ime di list in sînen gedanc,
zerkennene daz gestirne unde sînen ganc,
dâ sih [di] wîsen veren mite bewarint,
dâ si in dem tiefen mere varint.
Einen meister gwan er abir sint,
Alexander daz edele kint,
der lartin mit gewêfene varen,
wî er sih mit einem schilde solde bewarn,
und wî er sîn sper solde tragen
zô deme, dem er wolde schaden,
und wî er den erkiesen mohte
und gestechen, alsiz ime tohte;
und alse der stich wêre getân,
wi er zô dem swerte solde vân
und dâ mite kundiclîche slege slân
und wî er sînen vîant solde vân;
und wî er sih selben solde bewaren
vor allen, die ime woldin schaden;
unde wî er sînen vîanden lâgen solde,
die er danne untwirken wolde;
und wî er zô den rîteren solde gebâren,
zô diu daz si ime willich wâren.

## 2a. Lateinisch-griechisches Glossar.

*Handschrift: London, Brit. Museum, ägyptischer Papyrus des IV. Jahrh. Ausgabe: F. G. Kenyon, Greek Papyri of the British Museum II (1894), 321—323. Bruchstück. Rund ( ) eingeklammerte Buchstaben sind in der Hs. undeutlich u. unsicher, eckig [ ] eingeklammerte fehlen.*

| | | | |
|---|---|---|---|
| fol. recto *φακγνολες* | *μανδ(υ)[ας]* | *νοκα[ι . . . .]* | |
| *κολουνβος* | *περιστερ(ος)* | *φικ[ος . . .]* | |
| *ανσαρες* | *χινε[ς]* | fol. verso *(κ)ου . [. . . .]* | |
| *πασαρες* | *στρ[ουθοι]* | *(μ)α(ν)[. . . .]* | *β(ρ)[. . .]* |
| *λουνα* | *σεληνη* | *μελ(ε) . ρ . . . ους* | *(ρ)[ . ](α)[. .]* |
| *στηλας* | *αστερες* | *λουπ(π)[ιν]ους* | *θε(ρ)μ[ος]* |
| *(σω)λ* | *ηλιο[ς]* | *ραδικ(ε)ς* | *ρεφ[α]ν[ιδες]* |
| *κηλως* | *(ο)υραν[ος]* | *πατιενς* | *π(α)θ[ων]* |
| *ειβερνος* | *χιμον* | *φενεστρα* | *θυρ[ις]* |
| *στι[βος]* | *θερεα* | *ναβες* | *πλ[οιο]ν* |
| *βεντος* | *ανεμος* | *ρεμους* | *κο(π)η* |
| *ουας* | *σταφυλιν* | *βιλος* | *(ωμ)[ολινον]* |
| *καρκα(ς)* | *συκα* | *αλ(ι)[ον]* | *σκο[ροδον]* |
| *νοκαι* | *καρυδιν* | *κ(η)[πα]* | *κρο[μμυον]* |
| *ουα πο(ι)α [εστιν]* | *σταφ[υλη]* | *μαρε* | *θαλ[ασσα]* |
| *δακτυλους* | *φυνικιν* | *φλουμε[ν]* | *(π)[οταμος]* |
| *βιλα ποια εστιν* | *κωμη* | *ου(ε)τε(β)ενιστε* | |
| *κιβιτας ποια εστι* | *(π)[ολις]* | *ιαμβ(ος) ενεσ[. . .]* | |
| *βινια[. . . .]* | | | |

1. = *φαινόλης, gräcisirtes lat.* paenula *K.* — 3. = *χῆνες K.* — 3. 4. *cf.* App. Probi. — 10. *β unsicher, wohl* aestivus = *θερεία, vgl.* 9. hibernus: *χειμών K.* — 12. = *σταφύλιον K.* — 13. carcas] it is not clear what latin word this stands for; ficus, which one would expect, seems to occur 21. *K.; aber* carcas = caricas, *also* carica *sc.* ficus, *die karische, getrocknete Feige, während* ficus *die frische Feige bedeutet.* — 14. = *καρύδιον,* Diminutif *von κάρυον.* — 16. = *φοινίκιον K.* — 26. = *ῥαφανῖδες.*

# 5. Zeugnisse für epische Dichtung

## von allerlei Zeit, Art und Sprache.

*G. Paris*, Histoire poétique de Charlemagne, *Paris* 1865, *S.* 33*ff.* *L. Gautier*, Les Epopées Françaises I[2] (1878) *S.* 21*ff.* *P. Rajna*, Le Origini dell' Epopea Francese, *Florenz* (1884) *S.* 25*ff.* *(die vollständigste und gründlichste Darstellung).* *G. Kurth*, Histoire poétique des Mérovigiens, *Paris* (1893), *S.* 31—84. *G. Gröber*, *Zum Haager Bruchstück, Arch.* 84 (1890) *S.* 275*ff.* *Derselbe*, *Französische Literatur im Grundriss II,* (1898) *S.* 447*ff.* *Ph. A. Becker*, *Grundriss der altfrz. Literatur, Heidelberg* (1907) *S.* 17*ff.* *C. Voretzsch*, *Einführung in . . . altfrz. Lit.*[2], *Halle* (1913) *S.* 89*ff.* *J. Bédier*, Les Légendes Epiques, *Paris I* (1908) *S.* 108*ff.* 147*ff.* 171*ff.*; *II* (1908) *S.* 288*ff.*; *III* (1912) *S.* 195*ff.*; *IV* (1913) *S.* 290*ff.* 339*ff.* 437*ff.* — *Vgl. noch* 71*ff.* *Ad. Ebert*, *Gesch. der Lit. des MA. im Abendlande, Leipzig I* (1874) *II* (1880) *III* (1887) *(man schlage die alphab. Register nach).* *M. Manitius*, *Gesch. der lat. Lit. des MA. I, München* (1911) *(man schlage das alphab. Register nach).* *Im übrigen ist noch auf W. Teuffels allbekannte Römische Literatur (III. Band der letzten Aufl.) zu verweisen.*

**1.** *Tacitus*, Germania c. 2. Celebrant [Germani] carminibus antiquis, quod unum apud illos memoriae et annalium genus est, Tuistonem deum terra editum et filium Mannum originem gentis conditoresque. Manno tres filios assignant, e quorum nominibus proximi oceano Ingvaeones, medii Herminones, ceteri Istvaeones vocentur. Quidam, ut in licentia vetustatis, plures deo ortos pluresque gentis appellationes Marsos Gambrivios Suebos Vandilios affirmant, eaque vera et antiqua nomina *(s. Kurth a. a. O. S.* 85*ff. u.* 98*f.).*

**2.** *Derselbe,* Annales l. II, c. 88: Canitur [Arminius] adhuc barbaras apud gentes.

**3.** *Derselbe*, Historiae, l. IV, 18: Ut virorum cantu, feminarum ululatu sonuit acies, nequaquam par a legionibus cohortibusque redditur clamor.

**4.** *Derselbe*, l. II, c. 22: Ingerunt desuper Othoniani pila ... adversus temere subeuntes cohortes Germanorum, cantu truci et more patrio nudis corporibus super umeros scuta quatientium.

**5.** *Derselbe*, Germania c. 3: Fuisse apud eos et Herculem memorant primumque omnium virorum fortium ituri in proelia canunt. Sunt illis haec quoque carmina, quorum relatu, quem barditum vocant, accendunt animos futuraeque pugnae fortunam ipso cantu augurantur; terrent enim trepidantve, prout sonuit acies, nec tam vocis ille quam virtutis concentus videtur. Affectatur praecipue asperitas soni et fractum murmur, objectis ad os scutis, quo plenior et gravior vox repercussa intumescat. — *Vgl.* 26. 27. 29.

**6.** *Ammianus Marcellinus*, l. XXXI, 7, 11: Barbari [Gothi] vero majorum laudes clamoribus stridebant inconditis interque varios sermonis dissoni strepitus leviora proelia temptabantur.

(rec. *V. Gardthausen II*, Lipsiae 1875, *S.* 250).

**7.** *C. Sollius Apollinaris Sidonius*, carmen XII:

Quid me, etsi valeam, parare carmen
Fescenninicolae jubes Diones
Inter crinigeras situm catervas,
Et germanica verba sustinentem,
Laudantem tetrico subinde vultu,
Quod Burgundio cantat esculentus,
Infundens acido comam butyro?
Vis dicam tibi, quid poema frangat?
Ex hoc barbaricis abacta plectris
Spernit senipedem stilum Thalia,
Ex quo septipedes videt patronos.

(rec. *F. Mohr*, 1895, *Bibl. Teubn.*, *S.* 311.)

**8.** *Venantius Fortunatus* l. VII, carm. 8, v. 69:

Nos tibi versiculos, dent barbara carmina leudos:
Sic variante tropo laus sonet una viro.

(rec. *Frd. Leo*, 1881, *S.* 163.)

**9.** *Cassiodorius*, Variae VIII, 9: Extat gentis Gothicae hujus probitatis exemplum: Gensimundus ille toto orbe cantabilis, solum armis filius factus, tanta se Hamalis devotione conjunxit, ut heredibus eorum curiosum exhibuerit famulatum. Quamvis ipse peteretur ad regnum, impendebat aliis meritum suum, et, moderatissimus omnium, quod ipsi conferri poterat, ille parvulis exhibebat. Atque ideo eum nostrorum fama concelebrat: vivit semper relationibus, qui quandoque moritura contemsit. Sic, quamdiu nomen superest Gothorum, fertur ejus cunctorum adtestatione praeconium.

(rec. *Th. Mommsen*, M. G. Auctores antiquissimi XII, *Berlin* 1894, *S.* 239.)

**10.** *Jordanis*, de rebus Geticis c. 4, 28: Exindeque jam velut victores ad extremam Scythiae partem, que Ponto mari vicina est, properant, quemadmodum et in priscis eorum carminibus pene storicu ritu in commune recolitur.

**11.** c. 5, 43: Ante quos etiam cantu majorum facta modulationibus citharisque canebant, Eterpamara, Hanale, Fridigerni, Widigoiae et aliorum, quorum in hac gente magna opinio est, quales vix heroas fuisse miranda jactat antiquitas.

**12.** c. 11, 72: Reliquam vero gentem capillatos dicere jussit, quod nomen Gothi pro magno suscipientes adhuc odie suis cantionibus reminiscent.

(rec. *Th. Mommsen*, M. G. Auctores antiquissimi V, 1, *Berlin* 1882, *S.* 61, 65, 74/5).

**13.** *Der sog. Fredegarius*, Chronicae IV, 1. Gunthramnus rex Francorum .... tante prosperetatis regnum tenuit, ut omnes etiam vicinas gentes ad plinitudinem de ipso laudis carerent.

(rec. *B. Krusch*, M. G. Scriptores rerum Merovingicarum II, *Hannover* 1888, *S.* 124.)

**14.** *Paulus Diaconus*, Historia Langobardorum l. I, c. 27: Alboin vero ita praeclarum longe lateque nomen percrebuit, ut hactenus etiam tam aput Bajoariorum gentem quamque et Saxonum, sed et alios ejusdem linguae homines ejus liberalitas et gloria bellorumque felicitas et virtus in eorum carminibus celebretur (rec. *G. Waitz* in usum scholarum 1878, *S.* 81).

**15.** *Einhardus, Vita Karoli Magni*, c. 24: Inter caenandum aut aliquod acroama aut lectorem audiebat. Legebantur ei historiae et antiquorum res gestae.

**16.** *Derselbe*, c. 29: Omnium tamen nationum, quae sub eius dominatu erant, iura quae scripta non erant describere et litteris mandari fecit. Item barbara et antiquissima carmina, quibus veterum regum actus et bella canebantur, scripsit memoriaeque mandavit. Inchoavit et grammaticam patrii sermonis. (rec. *Holder-Egger, Schulausgabe* 1911. *S.* 29 *u.* 33.)

**17.** *Die Pariser Hs.* 5354 saec. XI, *beschrieben im* Catal. codd. hagiogr. lat. ... edd. hagiographi Bolland. *II* (1890) *S.* 331*f.*, *benutzt von Pertz*, Mon. Germ. hist. SS. II (1829) *S.* 463 *schliesst mit fg. Unterschrift:* Reliqua actuum ejus gesta seu ea quae in carminibus vulgo canuntur de eo, non hic pleniter descripta, sed require in vita, quam Alchuinus de eo scribit. *(Eine solche Schrift Alkuins ist unbekannt; man vermutet, dass die Vita Einhards selbst gemeint ist.)*

**18.** *Zu der bekannten Stelle im Einhard* c. 9: In quo proelio *[Roncevalschlacht]* Eggihardus regiae mensae praepositus, Anshelmus comes palatii et Hruodlandus Brittannici limitis praefectus *(steht nur in der Hss.-familie AC, fehlt in B, ist aber echt, s. Holder-Egger, zur Überlieferung von Einhards Vita K. M. (Neues Arch. der Ges. f. ält. dtsche. Gesch.-kunde* 37 (1912) 409) cum aliis conpluribus interficiuntur. *Die Steinfelder-Hs. im Brit. Mus. Add.* 21 109 saec. XII. *(s. Pertz in Arch. der Ges. f. ältere dtsche. Geschichtskunde VII* (1839) 364 *und* Catal. of additions to the mscc. in the Brit. Mus. in the years 1854—1860 (1875) 323) *enthält zu* Hruodlandus *„von zweiter Hand" fg. Glosse:* De hoc nostri cantatores multa in carminibus cantant, dicentes eum fuisse filium sororis Karoli regis.

**19.** *Ermoldus Nigellus*, In honorem Hludowici II, 191*ff.* (Mon. Germ. hist., Poetae Latini medii aevi, rec. *E. Duemmler II* (1884) 30). *Es heisst da über Ludwig den Frommen* (814—840):

Qualia per mundum confregit gesta celidri¹)!
 Christicolis cessit munera quanta quidem!
Haec canit orbis ovans late, vulgoque resultant;
 Plus populo resonant, quam canat arte melos.
Cuius clarescens crescit doctrina per orbem:
 Commissum imperium ordinat, armat, alit.

¹) = chelydri, Satanae.

*M. Manitius, Geschichte der lat. Lit. des MA. I*, 553: *„Merkwürdig bleibt .., dass weder die Person Ermolds noch seine Gedichte bei irgend einem Zeitgenossen erwähnt werden; dazu stimmt, dass die Überlieferung der Gedichte eine ungemein spärliche ist", nämlich eine einzige Hs. in Wien (10. Jhd.), daraus (als sie noch vollständiger war) abgeschrieben die Hs. im Brit. Mus. — Man muss derartige Tatsachen festhalten und hervorheben, da dadurch das beliebteste Argument der Gegner der älteren Chançons de*

*Geste hinfällig wird. Wie sollen sich dann gar Epen erhalten haben, die damals ausschliesslich der mündlichen Überlieferung anheimgegeben waren, daher ihr Verschwinden sich leicht erklärt! Die die Schrift handhabten, waren zunächst und auf lange Zeit Geistliche. Sollten die von den von der Kirche so oft verfluchten Spielleuten vorgetragenen Epen von ihnen in ihren lateinischen Chroniken und Viten erwähnt oder gar für die Spielleute niedergeschrieben werden? Wenn dies später stellenweise doch einmal geschieht, so beweist dies, dass diese Epen inzwischen in der Achtung gestiegen sind und die Kirche zu ihren Trägern in ein gewisses Verhältnis getreten ist, und man auch in gewissen weltlichen Kreisen die* male chançon *gefürchtet haben mag.*

**20.** *Thegan,* Vita Hludowici c. 19; Lingua graeca et latina valde eruditus, sed graecam melius intellegere poterat quam loqui, latinam vero sicut naturalem aequaliter loqui poterat. Sensum vero in omnibus scripturis spiritalem et moralem, nec non et anagogen optime noverat. Poetica carmina gentilia, quae in juventute didicerat, respuit, nec legere nec audire nec docere voluit (rec. *G. H. Pertz,* M. G. hist., SS. II (1829) *S.* 594), *das in diesem Sinne öfters angeführt wird, ist aber auf die römisch-klassischen (= heidnischen) Schriftsteller zu beziehen, wie bereits L. Gautier a. a. O. S. 72, Anm. 5, gelehrt hat, s. j. G. Kurth,* Ep. mér., *S.* 55*f.*

**21.** *Der sogenannte Astronomus,* Vita Hludowici c. 2 *(über den spanischen Feldzug von* 778): Dum enim quae agi potuerunt in Hyspania peracta essent et prospero itinere reditum esset, infortunio obviante extremi quidam in eodem monte regii caesi sunt agminis. Quorum, quia vulgata sunt, nomina dicere supersedi. (rec. *G. H. Pertz,* M. G. hist., SS. II (1829) *S.* 608.)

**22.** Poeta Saxo, Gesta Caroli Magni, V, 111:

Cujus nunc insigne genus si pandere coner,
  Compellor regum scribere catalogum . . .
De claris genitus fulsit praeclarior, atque
  Patribus invictis fortior enituit.
Est quoque jam notum: vulgaria carmina magnis
  Laudibus ejus avos et proavos celebrant:
Pippinos, Carolos, Hludowicos et Theodricos
  Et Carlomannos, Hlothariosque canunt.

(Rec. *P. v. Winterfeld,* M. G. hist. Poetae Lat. M. Aevi VI, pars 1, 1899, *S.* 58).

*Dazu bemerkt M. Manitius, Gesch. der lat. Lit. des MA. I, S.* 584: „*hiervon sind* Hludowicos (Chlodowech), Theodricos (Theuderich) *und* Hlotharios (Chlotacharius) *merovingisch*".

**23.** *Hildegarius (das sog. Farolied) s. Anhang N.* 6 *(Sp.* 258*ff.)*

**24.** *Chançun de Willame, Z.* 1260:

Ainz ad mun seignor Willame un iugleur,
En tote France n'ad si bon chantur,
N'en bataille plus hardi fereur
Et de la geste li set dire les chancuns
De Clodoueu, le premer empereur,
Que en duce France creeit en Deu nostre seignur,
Et de sun fiz Flouent le poigneur,
Ki laissad de dulce France l'onur
Et de tuz les reis qui furent de ualur
Tresque a Pepin, le petit poigneur,
Et de Charlemaigne et de Rollant sun neuou,
De Girard de Viane et de Oliuer qui fu tant prouz.
Cil furent si parent et sis ancesur. . . . .

**25.** *Chronicon Centulensis Abbatiae* seu Sci. Richarii *(Hariulfs, des Mönches von St.-Riquier in Ponthieu, Chronik dieses Klosters)* l. III, c. 20: *Der Heidenkönig Guaramundus (= Gormont) fiel in das Frankenland ein. Der Franke Esembardus, der sich des Königs Ludwigs Zorn zugezogen hatte, betrieb als Verräter diesen Einfall der Barbaren:* Sed quia quo modo sit factum non solum historiis, sed etiam patriensium memoria quotidie recolitur et cantatur, nos, pauca memorantes, caetera omittamus, ut qui cuncta nosse anhelat, non nostro scripto, sed priorum auctoritate doceatur (*s.* Chronique de l'Abbaye de S.-Riquier, p. p. *F. Lot,* (1894) *S.* 141 (Collection de Textes pour servir à l'étude et à l'enseignement).

**26.** *Diploma von Athanum (Kloster St. Yrieix), hgg. v. Mühlbacher,* M. G., Diplomata Karolinorum I No. 251, *S.* 355 *(alte Fälschung, um* 1090 *herum):* Ego Karolus, gratia Dei rex, hoc testamentum relegi ac subscribere jussi sub die kalendarum luna septima, indictione .viii., principibus nostris adtestantibus, scilicet domno Turpino, Otgerio Palatino ac Guillelmo Curbinaso, Bertranno validissimo, Rotgerio Cornualto.

**27.** *Ordericus Vitalis,* Historia Ecclesiastica l. VI, c. 3: Vulgo canitur a joculatoribus de illo *(Wilhelm von Gellona)* cantilena (ed. *A. Le Prevost* III, *Paris* 1845, *S.* 5).

**28.** *Vita Guilelmi ducis,* c. 2: Nunc igitur quae ad communem aedificationem pertinent quaeque devotis auditorum animis prodesse ad imitationem possunt, de vita et meritis tanti ducis tamque gloriosi principis aggrediamur; cetera quae mundi fuerunt, gesta videlicet fortia, ad terrenam dignitatem atque ad secularem militiam pertinentia, quamvis inclita ac relatu digna in memoria aeterna, nos tamen silentio preterire decrevimus, gestis tantum spiritualibus ex parte recitandis calamum applicantes. Quae enim regna et quae provinciae, quae gentes, quae urbes Willelmi ducis potentiam non loquuntur, virtutem animi, corporis vires, gloriosos belli studio et frequentia triumphos? Qui chori iuvenum, qui conventus populorum, precipue militum ac nobilium virorum, quae vigiliae sanctorum dulce non resonant et modulatis vocibus decantant, qualis et quantus fuerit, quam gloriose sub Carolo Glorioso militavit, quam fortiter quamque victoriose barbaros domuit et expugnavit, quanta ab eis pertulit, quanta intulit ac demum de cunctis regni Francorum finibus crebro victos et refugas perturbavit et expulit? Haec enim omnia et adhuc multiplex vitae eius historia cum ubique pene terrarum notissima habeantur nec modo ad hanc descriptionem pertinere necessario videantur, iam nunc ad ea quae religio beati viri et sanctitas expostulat, manus laborare incipiat et calamus. (rec. *G. Waitz,* M. G. hist., SS. XV, pars I (1887) *S.* 211 *mit der Vorbemerkung:* „Vita non ante saec. XI. scripta (cf. *Rajna,* Origini p. 476), qui varias opiniones recenset, sed ab Orderico Vitali lecta (VI, 3)"; *in das 11. Jhd. setzt die Vita auch A. Molinier,* Les sources de l'histoire de France I, P. (1901) *S.* 207.)

**29.** *Miracula S. Benedicti* auctore Rodulfo Tortario, Floriacensi monacho c. 37: Interiectis aliquantis annorum curriculis, confederati de vicinae partibus Burgundiae adversus eosdem Castellionenses quidam praedones glomeraverunt non infirmam manum satellitum, equitum et peditum. Transito autem amne Ligerico, diffuderunt se per rura ad ipsum praedium pertinentia. Tanta vero erat illis securitas confidentibus in sua multitudine et tanta arrogantia de robore et aptitudine suae iuventutis, ut scurram se praecedere facerent, qui musico instrumento res fortiter gestas et priorum bella praecineret, quatinus his acrius incitarentur ad ea peragenda, quae maligno conceperant animo. — — — Igitur praeeunte cantore, utpote nihil formidinis habentes, ad litus properant amnis. (Recueil des Historiens des Gaules et de France XI. 489). — *Vgl.* 5. 30. 32.

**30.** *Wace, Roman de Rou*, *Z.* 8035 (*hgs. v. G. Andresen*):

Taillefer qui mout bel chantout,
Sor un cheval qui tost alout,
Devant le duc alout chantant
De Karlemaigne et de Rollant,
Et d'Oliver et des vassals
Ki morurent en Rencevals. —

*Vgl.* 5. 26. 29.

*Saxonis Grammatici Gesta Danorum* l. XIV, 23: Inter cetera cantor Germanicus fugam Suenonis exiliumque cantilena complexus, varias ei contumelias, formatis in carmen conviciis, objectabat (rec. *A. Holder* (1886) *S.* 490).

*Derselbe* XIV, 25: Medius acies interequitabat cantor, qui parricidalem Suenonis perfidiam famoso carmine prosequendo, Waldemari milites per summam vindicte exhortationem in bellum accenderet. (*S.* 497.) — *Vgl.* 5. 29. 30.

## 6. Das sog. Farolied. *(F.)*

*Handschrift: Mabillon's Hs. in Meaux, X. Jahrh. verschollen (Mab.); Paris,* Bibl. Nat. Fonds Lat. 13763 (*s.* Boll. Cat. Cod. hagiogr. lat. Bibl. Nat., *Paris S.* 200) *ist viell. mit Mab. identisch); die Verse sind mit dem Schlufs verloren; Douay* 838, Cat. des Mss. de la Bibl. de Douai *S.* 577 *(D.); Brüssel* 7460, Cat. hagiogr. Bibl. Reg. Brux. *I*, Cod. lat. *II* (1889) *S.* 8 *(B.)*. — *Drucke: Mabillon*, Acta Sctorum Ord. Bened. *II*, 607, *Paris* (1669); *vgl.* Bolland. Acta Sctorum Oct. *X S.* 609; *B. Krusch, in* Mon. Germ. Hist. SS. rerum merov. *V* (1910) *S.* 193. *Das gesamte handschriftliche Material abgedruckt bei G. Gröber im Festband d'Ancona* (1901) *S.* 589—594. *Der hier stehende Text nach Gröber. — Die Vita, verfafst von Hildegar, Bischof v. Meaux (2. Hälfte des IX. Jahrh.). Der h. Faro wird* 626 *Bischof von Meaux, †* 672; *dagegen spricht* de gente Burgundionum; *übs.* faro = procer, *s. R. Kögel, ZfdA. XXXVI* (1893) *S.* 217 *und* Mon. Germ. H. Rerum Mer. *II*, *S.* 329; *G. Bertoni, RdLR.* 51 1908) 56*f. Ein lat. Gedicht über den h. Faro von Fulcojus von Beauvais, Unterdiakon zu Meaux, †* 1082, *gedruckt* Migne Patr. lat. *CIII*, 855 *u. H. Suchier, ZfrP. XVIII, S.* 193. — *Über Quelle, Abfassungszeit, geschichtlichen Kern, Chanson de geste oder Zeitgedicht, lateinisch oder germanisch oder französisch u. ä. s. Milá y Fontanals*, De la Poes. her. pop. cast. (1873) *S.* 461; *L. Gautier*, Epop. Franç. *I*² (1878) *S.* 49*ff.*; *P. Rajna*, Origini dell' Epopea francese, Firenze (1884) *S.* 111—130. 280. 473*ff. u.* 503*f.*; *G. Paris, Rom. XIII* (1884), *S.* 606*ff. R. Kögel in Pauls Grundr. f. germ. Phil. III*, 1, *S.* 191; *G. Kurth*, Histoire poétique des Mérovingiens P. (1893) *S.* 433*ff.*; *Ferd. Lot*, Le Moyen Age 1893, 129*ff. u. Rom. XXIII* (1894) *S.* 440*ff. u. G. Paris ebenda S.* 441*f.*; *H. Suchier, ZfrP. XVIII* (1894) *S.* 175—194 *(Su.) u. G. Körting, ZffSuL. XVI*¹ (1894) *S.* 235*ff.*; *C. Voretzsch, Das Merovingerepos u. die fränkische Heldensage (E. Sievers-Festband), Halle* (1896), *S.* 95*ff. Epische Studien I* (1900), *S.* 12*ff.*; *Einf. in d. Studium d. altfz. Lit.* (1905) *S.* 12*ff.*; *H. Suchier, Gesch. d. fr. Lit.*², *Leipzig* (1913) *S.* 16; *G. Gröber, Der Inhalt des Faroliedes (D'Ancona-Festband)* 1901, *S.* 583—601. *L. Jordan, Rom. Forsch. XVI* (1904), *S.* 368—370; *C. Voretzsch, Litbl.* 25 (1904) *S.* 156*ff.*; *L. Jordan, Studien zur fränkischen Sagengeschichte, Arch. Bd. CXIV—CXVIII, s. bes. CXV* 354—367 *und CXVI*, 50—66; *vgl. noch E. Stricker, Entstehung und Entwicklung der Floovantsage, Diss. Tübingen* (1909) *S.* 49*ff.*, 54*ff.*; *G. Bertoni, RdLR.* 51 (1908), 44*ff.*; *Ph. A. Becker, Grundrifs der altf. Lit., Heidelberg* (1907), *S.* 22*f.* — *Metrisches u. Herstellung in altfr. Verse: P. Paris*, Etude sur les chansons de geste, Extr. du Corresp. P. 1863, *S.* 9 *(in Achtsilbner)*; *L. Gautier*, La chanson de Rolant, *Tours* (1872) *I, S. XXXVI (Zehnsilbner* 4 : 6*)*, *E. Böhmer, Rom. Stud. III* (1878) *S.* 368 *(Zehnsilbner* 6 : 4*)*; *H. Suchier, Zs. a. a. O. S.* 183 *(ebenso, in der Lautform des XI. Jahrh.), dazu G. Paris*, Rom. 23 (1894) *S.* 443. *Die drei Versuche sind hier abgedruckt. Vgl. noch über die Rhythmik des lateinischen Textes R. Thurneysen, ZfrP. XI* (1887) *S.* 319*ff.*; *F. Lot a. a. O. S.* 443 *und G. Bertoni a. a. O.* 51 (1908) *S.* 58.

*Den Späteren waren die folg. Aufsätze entgangen, die die Echtheit des Liedes anzweifeln oder es geradezu für eine Fälschung Hildegar's erklären: zuerst L. Traube, Anz. f. dsch. Alt. XVIII* (1892) *S.* 263*ff. S.* 210 *heifst es: „Das Gedicht ..., das ich desgl. [wie Huemer die den Formulae Senonenses angehängten Briefe D. L. Z.* 1889 *S.* 55 *für Rhythmen hält] für Reimprosa halte. In diese hat Hild. das roman. Original, wenn er eines hatte, übertragen". Für eine Fälschung H.'s erklärten es B. Krusch, Neues Arch. XIX* (1894) 250, *XX* (1895) 240 *u. H. Brefslau, Neues Arch. XXI* (1896) 318; *man sehe nach in B. Krusch's Einl. zu seiner Ausgabe in den* SS. R, Merov. *V* (1910) 175*ff.*, 183, 788; *endlich J. Bédier*, Légendes Epiques *IV* (1913). *S.* 289—335. *Aber alle diese Arbeiten widerlegen nicht Rajna's Ausführungen S.* 124—130 *u.* 260*ff. Ganz besonders sind die über das Metrum vorgebrachten Ansichten abzulehnen. — Die Tatsache, dafs den Versen der Zehnsilbner 6 : 4 zugrunde liegt, den der oder die Schreiber nicht eben immer glimpflich behandelt haben, ist so offenbar, dafs sie durch keine Kunst beseitigt werden kann. Und wie hätte dann Hildegar auf solch ein Metrum verfallen können?! Das kann er nicht erfunden haben. Und wenn man, wie Krusch V, S.* 176 *will, in lat. Texten gelegentlich Assonanzen* (sermone rhythmico in latina lingua rustica) *findet, so doch sicher keine Zehnsilbner 6 : 4.*

. . . Ex qua victoria carmen publicum juxta rusticitatem per omnium paene volitabat ora ita canentium, feminaeque choros inde plaudendo componebant:

1 De Chlothario est canere rege Francorum,  
Qui ivit pugnare in gentem Saxonum.  
Quam graviter provenisset missis Saxonum,  
4 Si non fuisset inclytus Faro de gente Burgundionum.

Et in fine hujus carminis:

5 Quando veniunt missi Saxonum in terram Francorum,  
Faro ubi erat princeps, transeunt  
Instinctu Dei per urbem Meldorum,  
Ne interficiantur a rege Francorum.

Hoc enim rustico carmine placuit ostendere, quantum ab omnibus celeberrimus habebatur . . .

3 grave *D B.* 5 terra *D B.* 6 Ad Faronem principem *D*, Ad *fehlt B* | transeant *D B. Bei Krusch lautet der Vers blofs:* Faro ubi erat princeps, *was Milá y Fontanals a. a. O. S.* 461 *u. mit ihm Rajna* Orig. *S.* 503, *Anm.* 2 *als Glosse erklären.* 5 6 *bessere mit La Ravaillière,* Poësies du roy de Navarre, P. (1742) *I*, 193 *Su. u. Lot:* Quando veniunt in terram [regis *Su. Lot*] Francorum, | Faro (Chlotarius: *Lot)* ubi erat princeps, missi Saxonum. *Vgl. Du Méril,* Poés. pop. lat. ant. au *XII.* siècle P. (1843) *S.* 239. 7 Dei transeunt per *Kr.*

*Diese Verse übersetzt P. Paris (s. o.):*

Oez de la geste Francor;  
De Clohier, le roi poigneor,  
Del mes a la gent paenor.  
Ne fust li vesques de valor  
5 Mar fussent li Saine el retor.

*L. Gautier:*

Oez, seignurs, bone chançun vaillant.  
C'est de Loier, le riche rei des Franks,  
Ki cuntre Saisnes se combatit forment.  
E lur message oüssent grant ahan,  
5 Se li Burguinz Fares ne fust presenz . . .

*E. Böhmer:*

De Clotaire est chanters, lo rei Francor,  
Qui alat guerreier gent paienor.  
E cum li griefs presist als mes Saisons,  
Se ne fust Far li grands, de gent Borgonds!

Quand mes Saison entrent terre Francor,
O Far eret princes Crestiĕnor,
Per lo Deu voeil passent la cit Meldor,
Que ne seient ocis del rei Francor.

*H. Suchier:*

De Lođier vois chanter lo rei Francor,
Ki sen alat combatre a gent Saisson.
Quant griefment avenist as mes Saissons,
Ne fust li ber Farons de gent Borgoign (?!).

Quant truevent mes Saisson terre Francor,
Farons o eret princes [e des maiors],
Par Deu esmuete passent citeđ Meldor,
Que ne seient ocis del rei Francor.

## 7. Haager Bruchstück. *(F.)*

*Handschrift*: *Nr.* 921 (*drei Blätter im Anhang*), *Königl. Bibl. im Haag, X./XI Jahrh.* — *Faksimile: H. Suchier, Les Narbonnais, Paris, II* (1898), 187—192. — *Drucke: Pertz,* Mon. Germ. hist. Scriptores *III* (1839), 708—710; *G. Paris*, Hist. poét. de Charlemagne *Paris* (1865), 465—468; *L. Gautier*, Epop. *III* (1868), 16; *H. Suchier a. a. O.* (*mit frz. Übersetzung*), 168—183. — *Rückübersetzung in lat. Hexameter: K. Hofmann, Sitzber. der Münch. Akad. I* (1871), 328 *ff.* (*die Zeilen 1—84 des fg. Drucks*); *Suchier a. a. O. (der Rest der Hs. Z. 84—107), S. LXXXIV.* — *Abhandlungen: G. Paris a. a. O.* 50*f.*, 64*f.*, 84*f.*, 465*ff.* *Rom. IX* (1880), 38 *ff.*; *das bedeutendste, nie widerlegte P. Rajna*, Origini *S.* 477; *Ad. Ebert, Gesch. der Lit. des MA. im Abendlande III* (1887), 349—351; *G. Groeber, Arch. LXXXIV* (1890), 291—322; *H. Suchier a. a. O. S. LXVI—LXXXIII (hier S. LXIX ff. die vollständige Litteratur); s. noch Rom. XXIX* (1900), 257*ff.*; *C. Voretzsch, Einf. in d. Stud. der altf. Lit.* (1905) 115*ff.*,[2] (1913) 95*ff.*; *J. Bédier*, Lég. ép. *I* (1908) 172*f. u. III* (1913) 452 *lehnt das Zeugnis ab, weil es ins XI. Jahrh., also sehr spät falle* („vers 1040 au plus tôt"), *bedenkt aber nicht, daſs darin sogar bereits Zyklen der Wilhelmgeste gesichert werden.*

*Der fg. Druck gibt Suchiers Text wieder:*

[48 ro.] I. — . . . et effectu, veluti spondet sibi versuta arrisio superbę Fortunę hoc prope tota, sibilat imber telorum, suspensus in aëre, et instat quantum magis evalet inpulsus manu. Rotatur sublimior ordo in fossa suis vulneribus, et dat graves lapsus posteriori; intimatque ipse ruens aucmenta periculo adjuta suis ponderibus. Nec adhuc sensit uterque inopina gesta malorum, alta sensibus catenatis formidine et pari torpore. Dum recrearet spiritus jam suffitiens sibi lassos artus, a longe inpingit alternus furor et urget Cęsarias aties, quibus erat negatus omnis aditus in arte et armis, licet usus ubique esset virtute, et licet patrasset inpatiens virtutum mira bellorum, et strepit liberior sibi per propugnacula et per murales latebras. Resultatque aligerum semen super tegmina clipeorum, ut sit grando.

II. — At deservit ferro comes et revocata vis suorum modo nescia sicci ventris atrocisque gulę quam male sustinuit, nec unquam plus satiaverat suas mentes cęde, sicut merentur pia vota. Prope facit mucro omnes dextras intentas sibi.

III. — Repetitque Cesarius miles propiora menia, fossęque redundans cupit in sublime. De sursum distillat acutus palus plagasque serit, digeritque pregnans molaris corpora subeuntia confusis armis.

IV. — Modo truditur dux a castello vi, et ámittit foras iter vasta cede; perditque necatque utpote prestant mille manus suffragia homini.

V. — Describitur ante fores electa majorque corona virorum servare aditus fallaces, ut tuta sint terga habeantque fidem.

*lungen und Besserungsvorschläge: L. Laistner, Germania XXVI* (1881), *S.* 415—420; *E. Stengel, Litbl. f. g. u. rom. Phil. III* (1882), 37; *ZfrPh IX* (1885), *S.* 407—422 *und Misc. Caix-Canello S.* 8; *P. Rajna*, Studi di filol. rom. *II* (1887), *S.* 67—89; *P. Meyer, Rom. XVI* (1887), *S.* 606; *E. Monaci*, Rend. Acc. d. Linc. *I* (1892), *S.* 475—487, 785—789; *G. Paris, Rom. XXII* (1893), *S.* 627; *E. Gorra, Misc. Ascoli* (1901), *S.* 489—521; *G. Paris, Rom. XXX* (1901), *S.* 576; *P. Marchot*, Stud. di filol. rom. *VIII* (1900), *S.* 391*f.*; Dr. *Dejeanne, Festband Chabaneau* (1906), *S.* 77—80: *J. M. Angeloni*, Studi Mediev. *III* (1909), *S.* 127—131; *F. Novati, ib. S.* 131, *Anm.* 1; *E. Gorra*, Ancora del ritornello dell'alba bilingue, *Festschr. f. R. Renier, Torino* 1912. *Vgl. K. Bartsch, Ges. Vorträge* (1883), *S.* 250*ff.*; *Ad. Ebert, Allg. Gesch. d. Lit. des MA. III* (1887), *S.* 182*f.*; *A. Jeanroy*, Origines de la poésie lyrique en France, *Paris* (1889) *S.* 75*ff.*, 2. *A.* (1904) *S.* 73*ff.*; *dazu G. Paris*, Journ. d. Sav. 1892; *L. Roemer, Die volkstümlichen Dichtungen der altprov. Lyrik, Diss. Marburg* (1884); *G. Schlaeger, Studien über das Tagelied, Diss. Jena* (1895); *De Gruyter, Das deutsche Tagelied, Leipzig, Diss.* (1887); *dazu G. Roethe, Anz. f. deutsche Lit. XVI* (1890), *S.* 75—97 *und H. Giske, ZfdPh. XXI* (1888), 242*ff.*; *R. M. Meyer, ZfdA. XXIX* (1885), *S.* 232*ff.*; *A. Schultz, Das höfische Leben zur Zeit der Minnesinger, Leipzig* (1889), 2. *Aufl. S.* 37, 47*f.*; *L. Fränkel, Shakespeare u. das Tagelied, Hannover* 1893. — *Neumen u. Metrum: s. o. J. Schmidt, Laistner usf.*; *A. Restori*, La notazione musicale dell' antichissima alba bilingue, *Parma* (1892), *Pubbl. Nozze Salvioni—Taveggia, wiederholt* Riv. music. ital. *II* (1895), 20*ff.*; *Rajna S.* 82, *A. Ebert s. o.*; *J. Beck (schriftliche Mitteilung vom* 4/3 1911*)*: *„es mufs gelesen werden:*

L'álba pár | úmet már | átrasól | (3×3)
Pó y pás | ábigíl | míraclár | ténebrás (4×3),

Po y *zweisilbig.«* — *Heimat u. Sprache: lateinisch mit prov. Refrain alle bis auf E. Monaci (s. o.), der ihn für ladinisch hält, und J. M. Angeloni (s. o.), der darin ein* distico di basso latino *(s. weiter unten) erblickt.* — *Zeit: Vor dem X. Jahrhundert.*

Phebi claro nondum orto iubare; Fert aurora lumen terrif tenue
Spiculator pigrif clamat furgite; Lalba par um & mar atra fol
Poypas abigil miraclar tenebraf; En incautof oftium infidie
Torpentefq; glifcunt intercipere; Quof fuad& preco clamat furgere
Lalba part um& mar atra fol; Poy paf abigil miraclar tenebraf
Abarcturo difgregat[2] aquilo; Poli fuof condunt aftra radiof
Orienti tendit[2] feptemtrio. Lalba part um& mar atra fol; Poy paf abigil

*(Rest fehlt.)*

4 clamat] *b.* clamans *J. Schmidt u. andere.* 5 7 part] *bessere* par, *wie* 2.

*Vgl. den Refrain des Tagelieds von Raimon de la Sala, N.* 2 (Deus aidatz, *s. K. Bartsch, Prov. Lesebuch S.* 101): L'alba par | El jorn vei clar | De lonc la mar | E l'alba el jorns par.

---

1 L'alba par. 2 umet mar. 3 atra sol. 4 Po y pas. 5 abigil. 6 miraclar. 7 tenebras. *Ich lasse die Erklärungsversuche hier folgen: H. Suchier: „Der Morgenschimmer zieht jenseits des feuchten Meeres die Sonne heran. Den Hügel überschreitet sie schielend. Siehe, erhellt das Dunkel!" Ähnlich noch in Gesch. d. franz. Lit. S.* 15: *„Der Morgenschein lockt jenseits des feuchten Meeres die Sonne herauf. Den Hügel überschreitet sie schielend. Sieh, das Dunkel ist aufgehellt!" Er bessert* 1 part = *‚jenseits'* 3 atra = attrahit, sol *Akk.* 4 Poy = podium *und* pas = passa. 5 à bigil] *fz.* bigle *von* obliculus *(Dim. von* obliquus) = in obliquo. 6 mira] *„scheint Imper. zu sein und* clar *als Prädikat zu* tenebras *zu gehören."* — *L. Laistner:* L'alba part umet mar atras. | Soli poi pas | Ab egal n'irant las tenebras. „Dies trans mare humidum ingreditur (iter); dummodo altius evectus prodeat, extemplo discedent tenebrae. 1 par[t] *von* partir. 3 atra sol] atra[s] = ad trans *reimt mit* tenebras | sol *mit Konj.* = sol que ‚dummodo'. 4 poi *Konj. von* poiar *‚steigen' und* pas *Konj. von* passar, *oder* = in paz *‚leise, sachte'.* 5 abigil = ab igil *d. h.* ab egal *‚zugleich mit'.* 6 miraclar = miräc la[s] = [n]'irant *‚wird vergehen das Dunkel'.* — *E. Stengel*: L'alba par, umet mar atra sol, Poy pas[s]' a bigil, mira clar tenebras = *‚das Morgengrauen erscheint, die Sonne zieht das feuchte Meer an, seitwärts überschreitet sie die Hügel und bescheint hell die Schatten'.* 3 sol *Nom.* 4 Poy *‚Hügel' (Akk.)*, a bigil *offenbar = Suchier.* 6 mira *Präd.-verbum zu* sol. — *P. Rajna*: L'alba part umet mar atras ol poy | Pasa bigil miraclar tenebras *(zwei Zehnsilbner).* „L'alba, di là dall' umido mare, dietro il poggio, passa vigile a spiar per entro alle tenebre."

1 par[t] *jenseits'*. 3 atras (*,hinter'*) ol (= lo, *Artikel*). 4 poy *,Hügel'*. 6 miraclar = specolare (*von* miracle). — *E. Monaci:* „L'alba dalla parte dell' umido mare attrae il sole; Poi che esso passa Vigil, ecco chiarore Tenebras.“ 1 par[t]. 4 poy] = po (post) + y (il *,er', die Sonne*). 5 bigil] = Vigil, *,Berg bei Meran, das Vigiljoch' (und das Meer?!)* 6 miraclar] = mira („ecco“) + clar („luce, splendore“). 7 tenebras] *wegen des fehlenden Artikels gleichfalls ein (noch nicht nachgewiesener) Bergname (so k. ein Berg in den Seealpen, und in Tirol kommt Tamers, bei Belluno ein Tanebre vor).* — *E. Gorra:* L'alba par lunc el mar atras el poy; Pasa'l vigil; mira clar [las] tenebras. „L'alba appare — lungo il mare — dietro il poggio; passa la scolta; mira! chiare sono le tenebre.“ 1 2 par umet] par[t] umet = par (paret) tumet (*verlesen aus* lumet *u. zu bessern in* [l]u[nc] e[l]). 3 atrasol] atras [e]l. 4 poy] *einsilbig.* 4 5 pas abigil] pasa[l] vigil. — *P. Marchot:* „L'aube paraît: le soleil aspire l'humide mer [de brouillards]. Puis il (le soleil) passe le Vigil: voilà les ténèbres clarté (*d. h.* voilà les ténèbres devenues clarté, changées en clarté). 5 bigil] Vigil, *wie bei Monaci. — Nach ihm ist der Text vollständig und das Ende erhalten.* — Dr. *Dejeanne:* Lalba par, tumet mar e terra sol | Poy pasa bigil, viran clar tenebras. „L'aube paraît, le soleil frappe (de ses rayons) la mer et la terre; puis passe la ‚gaite'; les ténèbres se changent en clarté (ou la clarté succède aux ténèbres).“ La trame de ces deux vers est certainement latine, *und er versucht dann, ein lat. Original herzustellen:* Alba paret, lucet mari et terrae sol (*oder:* ferit mare et terram sol). | Deinde transit vigil, clarent tenebrae. 2 par [t]umet *von* *tumar (*npv.* tumá) ‚donner de la tête'. 3 atra] etra = e t[er]ra. 6 miraclar [v]iran clar (*Adv.*). — *J. M. Angeloni:* L'alba par tumet mar atra sol | Po y pas abigit miraclar tenebras. „L'alba appare: gonfia il nero mare. Il sole poi, in quella, disordinatament, (quà e là) caccia, mirolucendo, le tenebre.“ 1 par [t]umet. 3 atra, *Fem. von* ater[ *zu* mar. 4 po = post; y = hic; pas] ‚abbreviazione evidente (!) dell' avv. *lat.* passim „quà e là, disordinatamente“‘. 5 abigi[t]. 6 miraclar] = *lat.* miraclarum *‚wunderbar strahlend'. Der Refrain ist ihm nämlich (S.* 129) „un distico di basso latino (!), accolto per il suo spunto delicato e nuovo da poeti di Provenza ed intorno al quale vennero glossate le strofe dell' alba bilingue“ *und spricht von der* „vernice classica del poeta provenzale, che prese a motivo il ritornello latino(!)“. — *F. Novati liest* 5 abigit, *verbindet* 3 atras (*Akk. Pl. Fem. von* ater) *mit* 7 tenebras. „Ne esce fuori, in mezzo al caotico cozzo di parole ancora inesplicabili, come poypas, miraclar, una limpida e per me almeno indubbiamente legittima: sol abigit atras tenebras.“ — *Soll ich nicht auch einen Versuch wagen?* L'alba par, umet mar atra sol. Po[s] y pasa vigil, mira a[nd]ar tenebras. „*Das Morgengrauen erscheint. Das nasse Meer (Nom.) zieht die Sonne ⟨zu sich⟩ herauf ⟨aus der Tiefe, in die sie jeden Abend hinabsteigt, und aus der sie jeden Morgen wieder emportaucht⟩. Dann macht ein Wächter seine Runde. Er sieht die Finsternis davonziehen.*“ 4 Po = pos(t), *wie in Passion* 446; pasa bigil = pas[s]a vigil. 6 miraclar] mirādar (d, *wie oft, zu* cl *verlesen*) = mir[a] andar = mir' andar. *Wem ein altprov.* *andar, *aus* annar *des Boëci und der Passion sicher zu erschliessen (s. meinen Exkurs ZfrPh. XXII* (1898), *S.* 265 *ff. u.* 520 *ff.*), *nicht zusagt, mag* annar *lesen. Beim Inf. fehlt das Reflexivpronomen. Der Artikel, der bei* alba *steht, wo er ebenso fehlen konnte, wie er bei* mar, terra, cel, jorn, noit *u. ä. fehlen kann, fehlt grade bei* tenebras, *wo er stehen müsste.*

*Seither ist noch E. Gorra:* Ancora del ritornello dell' Alba bilingue *in* Scritti varii di erudizione e di critica in onore di Rod. Renier (*Turin* 1912) *S.* 167—174 *nochmals darauf zurückgekommen und erklärt* 5 Poy pas *als* = poypias (*s.* Du Cange = mota *im Delphinat und den Nachbarländern*). La scolta vedrebbe il primo albore spuntare dietro le mote o le poypias o le poypes e ne avvertirebbe i compagni.“ *Neuestens erschien A. Camilli — weder er noch Gorra kennen meine Erklärung in der 4. Aufl. des Übungsbuches Sp. 259. 260, die oben unverändert abgedruckt ist — mit einer neuen Erklärung im Archiv f. d. Stud. der Neueren Sprachen CXXXI,* 412—423: Io riprendo la tesi del Dejeanne: che il ritornello, quale noi l'abbiamo, non è se non la trasformazione d'un originale latino, che secondo me sarebbe:

| | | | |
|---|---|---|---|
| *Testo:* | Al-ba pa-ret | tu-met ma-re | at-trahit so-lem; |
| *Riduz.:* | L'al-ba part | (t)u-met mar | a-tra sol |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| *Testo:* | post hic pas-sim | a-bi-git | mi-re cla-rus | te-ne-bras. |
| *Riduz.:* | po y pas | a-bi-gil | mi-ra clar | te-ne-bras. |

Cioè: „L'alba appare, solleva il mare, richiama il sole; poi questo dappertutto disperde, mirabilmente chiaro, le tenebre. — *Und vivat sequens!*

## 9. Die alträtoromanische Interlinearversion. *(F.)*

*Handschrift: Einsiedeln N.* 199, *S.* 452; *der lateinische Text VIII/IX. Jahrh.; die Interlinearübersetzung XII. Jahrh. — Faksimile: L. Traube u. G. Gröber, Das älteste rätoromanische Sprachdenkmal, Sitz.-Ber. der Münchener Ak. d. Wiss.* 1907, 1. *Heft, hinter S.* 96; *E. Monaci*[2] *Tafel* 12. — *Drucke: mit Übersetzung, ebenda S.* 75/76; *R. von Planta, Arch. f. lat. Lexikogr. XV* (1907), 3. *Heft* 391 *ff. (mit Übersetzung); Th. Gartner, Zeits. f. rom. Phil. XXXI* (1908), *S.* 702, *Anm.* 2 *u. Handbuch der rätor. Sprache* (1910) 274 *ff.*; *M. Roques, Rom. XXXVII* (1908), *S.* 498. — *Abhandlungen: G. Gröber a. a. O. S.* 76—96 *(Gr.*[1]*); Th. Gartner a. a. O. S.* 702—707; *H. Suchier ebenda S.* 707—711; *H. Schuchardt ebenda S.* 711 *f.*; *R. von Planta a. a. O. S.* 391—399; *M. Roques a. a. O. S.* 498—508; *L. Spitzer, ZfrP.* 36 (1912), 477 *f.* — *Heimat: Graubündten (Vorderrheintal), Gröber a. a. O. S.* 95 *(Gr.*[2]*); vgl. Gartner, S.* 704 *Anm.* 1, *von Planta, S.* 399. — *Zeit: Anfang des XII. Jahrh. — Der lateinische Text ist der Anfang des* 68. *Hauptstücks einer pseudoaugustinischen Homilie, deren Lesungen einigermaſsen von dem Druck in Migne,* Patrol. Lat. *XL (S. August. VI, Sp.* 1354) *abweichen.*

SA funda noſ def time treſ cauſaſ
Satiſ noſ oportit timere treſ cauſaſ
kare frareſ per aquilla tutilo ſeulo perdudo
kariſſimi fratreſ per quaſ tottuſ munduſ perit
are — aquil iſ gurduſ & quil homo mopoteſille & arculluſ ki fai di-
eſto ſeulo — hoc eſt gula & cupiditas & superbia quia di-
abulus per aquillaſ treſ cauſaſ ille primariſ homo
abulus per iſtaſ treſ cauſaſ Adam pri-
cannao ſi plaida ille diauolus Inquali die quo
mum hominem circumuenit dicenſ In quacumque
uo manducado de quil linaſ ſiuene ſua virtu foſ ouli
die commederitiſ de ligno hoc aperientur o-
Nuſ timimo ſemper aquillaſ treſ periuraſ cauſaſ
culi uoſtri Noſ autem ſemper timeamus iſtaſ treſ
ſicu ueni adam perduduſ intin Iferno
cauſaſ peſſimaſ ne ſicut adam in inferno
ne no ueniamo ſi perdudi prendamus
damnatuſ eſt ne noſ damnemur., Tenea-
ieiunia contraquilla curda
muſ abſtinentia contra gula. Largita-
prendamus umilanz contra
te contra cupiditate., Humilitate con-
contenia aquilla ſauire ki nosa christiani ueni
tra ſuperbia nam hoſ ſciamus quia christiani
angeli dei aquillaueni noſ wardadura ſiquil
[n]ominai — dicimur angelum christi cuſtodem habemus ſicut
ſaluator diſ veridade dico uoſ aquil illi angeli
ſipſe — ipſe ſaluator dicit Amen dico uobiſ quod angeli eo-
rum ſemper uident faciem patriſ mei qui in cęliſ eſt

2 quas] *bessert der Übersetzer ursprüngliches* quem.
3a are] *der erste Buchstabe scheint* Z *oder* z *zu sein.* | mopoteſille *Gröber,* mo poteruſ ille *Suchier (das* r *ist unsicher).*
11 a umilanz] z *aus* c *gebessert.*
12 hoſ] *besser* noſ (?) | xpiani] *ohne Oberstrich.*
14 a veridade] r *aus* d *gebessert.*

2 tutilo] tutlo? *oder* tut ilo *(Artikel)? Gr.*[1], *der das am Rand stehende* es lo seulo *(s. zu 3) als Korrektur ansieht, da bei* tut ilo seulo *die Kopula fehlt;* tutilo *alle übrigen. Vielleicht ist* tut i lo seulo *gemeint,* is = est *wie in* 3, *und* s *vor dem folg. Konsonanten stumm, wie in* aquilla(s) 2. 3 *Links am Rand vor dem vier Zeilen fassenden Inizial-*S *steht eine Glosse von zwei Zeilen, deren erste von Traube, Gr. übersehen wurde: Pl.* las tare, *Ro.* iare (i *aber recht unsicher; das Faks. ist leider zu blafs (ein zweites* ta *kommt im Texte nicht mehr vor); die zweite* eſlo ſeulo, *nach Pl.* [ſ]eclo ſeulo, *nach Ro.* edo seulo: *sowohl* eclo *als* edo *unrichtig, es ist* eſlo, *beim* ſ *der obere Bogen abgerieben; sowohl* c *als* d *haben eine bauchige Rundung, während das Zeichen in der Hs. ein senkrechter Balken* ı *ist.* | mopoteſille] mopotesille *oder* ino potesille *Gr. u. alle bis auf Su., der in dem* ſ *ein* r9 *erblickt;* ſ *kann es kaum sein, da der Balken hier zu tief unter die Linie geht, aber die Krümmung des Bogens nach rechts fehlt, und es könnte tatsächlich* 9 = us *sein; aber bei dem dann angenommenen* r *fehlt der rechte obere Krummstrich ganz, und es ist auch kein Raum dafür. Nach Pl.* mo *Dittographie von dem vorausgehenden* homo *und* potesille = *it.* botticello *,Neigung zum Trinken' (!); nach Su.* mo poterus ille = mo *,aber',* poterus *(it.* poderoso *,mächtig'),* ille *(,er').* 5 diauolus] tiauolus *Pl., Ro.; aber der das* t *oben einsetzende, horizontal sein sollende Haarstrich setzt zu hoch oben ein und geht nach unten, ist auch zu dick, so dafs es nur ein* d *sein kann, und zwar nicht in der aufrechten* d*-Form, sondern ein* ɗ. 6 uo] no *Ga.* | de] *sicher;* di *Gr. S. 88, wo es* = de *erklärt wird* | quil linas] *bessert* quil[las] linas *Gr., dagegen Ga. mit* quil lignas *(Sing.)* = linyátš *erklärt.* | ſua virtu] *Ga. u. alle,* suauirtu *Ro. — Gr. erklärt* si vene *(,zeigt sich'),* sua virtú *(,Kraft')* fos ouli *(,eueren Augen', Dativ); Su.:* si vene (= findit, *spaltet'),* sua virtú fos ouli *(,eure Augen', Akk.); Sch.:* si vene su (= sursum?) auirtu, aviertu = apertu *statt* avierti *(,werden auf gemacht'),* fos = vobis; *ebenso Ro., auch Pl., der aber* avirtu *als Sing. auffafst: ,es wird euch aufgetan die Augen'.* | periuras] *,wohl ein mit* perjuras *gekreuztes* pejores' *Su. Pl.* 7 timimo] timuno *Gr.,* timimo *Ga. u. alle. Der Urtext bei Migne lautet:* Nos autem teneamus mente et timeamus istas tres causas pessimas. 8 intin ferno] intin unferno *(oder* uferno?) *Gr.,* intin inferno *Pl.,* int inferno *Ro. (Text),* intin .ferno *(S. 500). Der Schreiber hat zuerst* intino *geschrieben, dann, des Fehlers gewahr geworden, das* o *durchstrichen und so getilgt. Gr. sah in diesem Zeichen ein* ũ, *das er als* un *auflöste; aber es ist ein langer, senkrechter Strich, sicher ein* J, *der ein* o *durchzieht (es also in* i *bessert), mithin* intin iferno *zu lesen.* 11 umilanz] *Gr. (u. alle) u. bessert* umilanz[a]. *Die Hs. hat* umilanc, *durch welches* c *ein* 7 *durchgezogen ist.* 12 aquella ſauire] *,das (sollen wir) wissen, die . . .' Gr.;* savir e[s] = est. 13 [n]ominai] *steht am Rand ausser der Kolumne (s. oben zu 3), Gr.;* [mo n]ominai, *so dass* uenimo *zu verbinden ist Su.* | angeli dei aquill] *so Hs.;* „angeli *hier den Akk. Sing. vertretend, erscheint* 14, *wie im lat. Text, in der Funktion des Nom. Pl." Gr., und übersetzt: ,Engel jenes Gottes', verbindet also* aquill *mit* Dei; angeli dei, aquill, „aquill *ist Akk. Pl., der* angeli dei *wieder aufnimmt" Su.;* angeli *„nicht Plural (Gr. S. 92), sondern Fehler oder ungenaue Schreibung für* angel*o oder* angel*u; das fg.* aquill *nicht zu* di *,jenes Gottes', höchst merkwürdige Bezeichnung für Christus (Gr. S. 92), sondern anaphoristisches ,den'", v. Pl. —* Angel*um der lat. Vorlage ist überhaupt fehlerhaft u. lautet im lat. Original (s. Migne,* haec scientes quia A n g e l o s D e i c u s t o d e s habemus, *(ohne* chriſtiani dicimur) angelos Dei; *was also der Übersetzer entweder in einem anderen Text las oder eher aus der fg. Zeile* 14 (angeli eorum) *richtig erschlofs.* | dei] (Dei) *liest Pl.* di, *aber der Abkürzungsstrich über* i *ist deutlich zu sehen.* | ſiquil] si quil *Gr.;* „si qu *(lat.* sicut) il *(Pron. Pers. der* 3. *Person o. allenfalls Artikel)" Su. (S. 709);* „si *ist jedenfalls lat.* sic *u. eröffnet . . . einen Hauptsatz, darnach funktioniert* quil *als abgeschwächtes Dem.-Pron. oder als Artikel" Gr.;* „si quil *ebenso möglich* siqu'il, *an* sicut *des Urtextes sich anschliefsend wie* sicu 8; il *wäre der Artikel, wie it.* lo stesso salvatore." *Pl.* | aquill aueni] aquill auem *Gr. u. alle,* aquill aueni *(so Hs.) Ro., eine auffällige Schreibung.* 14. aquil illi] *„vielleicht Dittographie für* aquilli" *v. Pl.*

## 10. Gallo-Italische Predigt. *(F.)*

*H a n d s c h r i f t: D. VI.* 10 *der Turiner Univ.-Bibl. (hat beim Brand nicht gelitten), XII. Jahrh.; P a s i n i,* Codd. mscc. *II, S.* 388; *W. F o e r s t e r, Rom. Stud. IV* (1879), *S.* 37 ff. — ***F a k s i m i l e:*** *W. F o e r s t e r a. a. O.* 36ᵃ *(f.* 178ʳ*); E. M o n a c i,* Facsimili di antichi manoscritti, *Rom* 1881, *Tafel* 40/2 *u.* Facsimili di documenti per la storia delle lingue e delle letterature romanze, *Rom* (1910), *Tafel* 55—57 *(F.* 136ᵛ—139ʳ *= die unten abgedruckte Predigt). — D r u c k: W. F o e r s t e r a. a. O.* 1—36 *mit Anmerkungen u. Glossar* 81—92. — *A b h a n d l u n g e n: W. F o e r s t e r* a. a. O. *S.* 37—92. — ***M u n d a r t:*** *P. L a c r o i x in Champollion Figeacs* Documents historiques inédits, *Paris*

*III* (1847), *S.* 327: „dialecte, mélangé de latin, de roman et de français", *dazu Champollion Figeac*: „paraît appartenir à la langue . . des Vaudois de Piémont"; *E. Stengel, Mitteilungen aus fz. Hss. der Tur. Univ.-Bibl.* 1873, *S.* 3, „*eine zwischen Provenzalisch und Französisch in der Mitte stehende Sprache*"; *W. Foerster a. a. O. S.* 40—45 *piemontesisch (mit französischem Einschlag) des XII. Jahrh.*

*Die folgende Predigt ist die IV. der Sammlung*, Sermo in Natale Domini *überschrieben (S.* 6/7 *meiner Ausgabe*).

[136v] Fratres kariſſimi, hodie celebramus ſanctam natiuitatem Xpiſti ſecundum carnem. Seignor, oi celebrem la ſancta natiuita del noſtre ſeignor Iheſu Xpiſt ſegun la carn. Or deuem eſgarder e perpenſer en nos meeſme, quan grant fo la miſericordia de noſtre ſeignor uerſ hom plus que uers nuilla creatura que el feeſ. La premera creatura que el fei ſi fo angel. ſi cum dit liber ſapientie. Prior omnium creata eſt ſapiencia. car de ſutil e de inuiſibel ſubſtancia la crie. zo eſt de ſe meiſme. ſi cum dit Ezechiel propheta del mal angel. Tu ſignaculum ſimilitudiniſ. plenus ſapiencia et perfectus decore. in deliciiſ paradiſi dei fuiſti. Omnis lapiſ precioſus operimentum tuum. Sardius. topacius. criſolitus. onix. berillus. carbunculus. et ſmaragduſ. Tu foſ ſeignal de la ſemblanza deu. plenſ de ſauer e de perfeita belta. [137r] e el deleit del paradiſ de deu foſ. E queſta creatura per orgoil qu'ela of ſi chai: et de angelo factus eſt diabolus. Or apreſ ſi cria deus home del limun de la terra. Quare de limo fecit? Aioſte uiſible materia cum l'enuiſibel. zo eſt la car cum l'arma. Car ſola inuiſibilis ſubſtancia noluit *(in der Ausgabe steht irrtümlich* uoluit) per ſe ſubſiſtere. mixta eſt lutea materia ut non poſſet eleuari in proteruiam. zo eſt ſuperbia grauata fragili materia. Car la ſubſtancia angelica per leuita. e per la grant belta. e per lo ſen. chai en orgoil. Or noſtre ſeignor ſi a aioſtaa l'arma qui eſt inuiſibel e lef cum la carn qui eſt peſant. Quare hoc fecit? Per zo que l'arma per grant trauail muntaſ a quella gloria. dun lo mal angel chai per orgoil. Aiſi eſt fait l'omen cum eſt la rei del peſcaor. car ela a lo ſuber qui eſt lef. e ſi a lo plum qui eſt peſant. Or la rei quant om la met en l'aiuat lo ſuber [137v] qui eſt lef noa deſure. e lo plum qui eſt peſant ua al ſunt. eiſament eſ, l'ome fait. Lo ſuber ſignifica l'arma qui eſt faita de lef materia e uoldrea ades anar en ſus a ſa natura. Lo corſ trait adeſ en ius ad inferiorem ſubſtanciam zo eſt la terra. Si cum deus diſt a Adam. terra es. et in terram ibiſ. Zo eſt terra es ſegun la carn. e a laſ terreneſ choſeſ torneraſ dun tu foſ fait. Or aqueſte doe choſe l'arma e lo corſ ſi ſon contrarie. ſi cum l'apoſtol dit. Spiritus concupiſcit aduerſuſ carnem. et caro aduerſuſ ſpiritum. ut non que uultiſ illa faciatiſ. E per zo fis deus home de doe contrarie ſubſtancie. Si cum dit ſaint Gregoriſ en ſon libre qui a num dialogus. Treſ ſpiritus condidit deus. Vnum inuiſibilem et racionalem quod est angelus. Alium (in)uisibilem et carne tectum et racionalem et mortalem id eſt homo. Tercium beſtia que carne tegitur. et eſt irracionale et mortale et cum carne deficit. Saint Gregoriſ fait metaforam en ſon liber. E dit que [138r] trei eſperit fei deus. L'un ſi eſt inuiſibel e racional. e no morra ia. zo eſt l'angel. L'autre ſi eſt hom qui eſt ueſti de carn.. e eſt racional e mortal. Lo terz ſi eſt la beſtia qui eſt muta e mortal, el'a carn e l'eſperit. e non a raſun. Or l'om ſi eſt antre l'angel et la beſtia. zo eſt antre la uia e la mort. car l'angel non morra ia. e la beſtia eſt mortal. Or lo mal angel per ſa folia ſi perde la uita perpetual. e ſi eſdeuen mort eternal. e ſi done a home mort. per enuia que el of, quant el ſof que ſi fragel choſa cum hom eſt deuea monter en la gloria dun el era chait Troue engeig contra l'om per ſubiectam creaturam. zo fo lo ſerpent e la femena. Car per ſi ſol nol porraſ auer engeigna. e per zo ſe mis en creatura mua. zo fo ſerpent. qui erat callidior cunctis animantibus. e per aquela creatura qui era ſot l'om engeigno l'om. e parle a la femena qui era faita de l'om. et ita ſeduxit. [138v.]

Car zo diſ ſaint Pol. vir non eſt ſeductuſ ſet mulier. zo dis que l'om no fo mia engeigna mas la femena. E per zo ſecundus Adam zo fo Criſt. uicit eum per la carn qui eſt uil choſa e fragil ſi cum eſt femena. D'aquel meeſme engeig de que el uenque lo premer Adam en paradis. uictus eſt a ſeculo Adam zo eſt Xpiſt. quando carnem accepit ex uirgine Maria. ſenz peca. Car lo plum zo eſt la carn qui fo peſant deſcende iuſ el perfunt. e la deita remas deſore. Si que de nuilla part no pot eſcamper lo diauol qu'el no ſoſ preſ ſi cum lo peiſun no po eſcamper de la rei qui eſt ben armaa. Si cum dit Job. Proprio amo captus eſt Leuiathan. zo eſt lo diauol. Cum lo ſo meeſme engeig ſo preſ. Car carn deſceue. e per carn ſo priſ. Car unque la deita no pot conoiſtre. ſi per ſoſpeita non. Si cum cointa lo uangeli d'un [139r] hom qui fo amena dauan Iheſu Xpiſt. qui auea una legiun de diables‿el corp. Si lor comande que il ſ'en exiſſen. e il ſ'en eiſirent criant. e diſant. Quid nobiſ et tibi, fili dei? Veniſti ante tempus torquere noſ. Il nol diſeron mia per zo que il lo ſaueſen certanament. ſi no per ſuſpeita. Aiſi fo la deita couerta de l'umanita cum eſt lo ſoleil del nuuol. mas tota uia fai clarta. e illumina la terra. e plus lo cel. Seignor frare, la ſancta natiuita de Xpiſt deuem celebrer cum grant ioi. e ſi deuem preher noſtre ſeignor Iheſu Xpiſt. que el la noſ concea ſi celebrer. que lo cors e l'arma qu'el en noſ meſ. e per laqual el receue paſſiun e mort. e uols eſer iudicatus. quant el uendra iuger lo munt. que nos a la ſoa deſtra part ſiam aſiſ. e que nos poſſam oir la ſoa dolza uoz. Venite benedicti patris [139v] mei, percipite regnum quod uobis paratum eſt ab origine mundi.

## 11. Franko-Italienische Sprachprobe. *(F.)*

### (Macaire V. 934—1136).

*Handschrift: Venedig, Markusbibliothek Nr. Gall. XIII, ZZ. 3. aus dem Anfang des XIV. Jahrh. — Druck: Ad. Mussafia, Altfranzösische Gedichte aus Venezianischen Handschriften, II. Macaire, Wien 1864; M. F. Guessard,* Macaire, *Paris 1866* (Les Anciens Poëtes de la France, *T. IX*). — *Man findet alle nötigen Angaben in L. Gautier, Bibliographie des Chansons de Geste, Paris 1897 S. 143 ff., u. im bes. seine* Epopées françaises *III² (1880) S. 684 ff. — Quelle, historische Unterlage, Sagenstoff, Verbreitung in Frankreich u. im Ausland, Zeit der Abfassung s. bes. Guessard a. a. O., Préface, u. Gautier,* Epop. fç. *S. 695 ff. — Sprache: Mussafia a. a. O. S. 11 ff.; Guessard, Préface, S. C ff.; Gautier,* Ep. *S. 689 ff. — Vgl. Albericus de Tribus Fontanis († 1241), Chronik zum Jahr 770:* Super repudiatione dicte regine, que dicta est Sibilia a cantoribus gallicis, pulcherrima contexta est fabula: de quodam nano turpissimo, cujus occasione dicta regina fuit expulsa; de Albrico milite Montis Desiderii, qui eam debuit conducere, a Machario proditore occiso; de cane venatico ejusdem Albrici qui dictum Macharium in presencia Karoli, Parisius, duello mirabili devicit . . .; *vgl. noch Giraldi Cambrensis († 1223)* Itinerarium Cambriae I; *die Stelle ist bei Guessard S. LXXXIX abgedruckt. — (Ich drucke die unter dem Namen des Hunds von Montargis bekannte Episode des Hundezweikampfs hier ab: Macaire wirbt um die Liebe Blanchefleurs, der Gemahlin Karls (die Sibilla der anderen Version); von ihr abgewiesen, sinnt er auf Rache. Er heisst einen Zwerg sich zu ihr ins Bett zu legen. So trifft sie Karl, glaubt sich hintergangen, verurteilt sie zum Feuertod, schickt sie aber dann im Geleit Aubri's von Montidier in die Verbannung. Macaire setzt den beiden nach und tötet den wehrlosen Aubri. Der Hund des letzteren bringt den Mord ans Tageslicht und besiegt im Zweikampf den Verräter. — N. = Naimes N., Namon Akk., K. = Karles N., Karlon Akk.).*

. . . . . . . . . . . . . . . .
K. apela dux N. de Baiver:
«Conselés moi, je vos voio en proier.»
E dist N.: «Questo no se po çeler
«Qe la justisie si fait li levrer;
«Colu q'el plu ait sa tot le mester.
«Ora faites Macario pier,
«Q'el vos savera tot li voir conter.
«E a Paris faron li corpo aporter
«E altamente li faron enterer,

«De la justisie pois averon demander.»
Dist l'inperer: «Vu parlés como ber;
«Ço qe vos plait non voio contraster.»
Adoncha fait Machario pier,
A soa jent ben le fait guarder.
Li corpo e fraido, nul homo li voit toçer;
Erbe prendent oliose e cler,
Al meio qe il poit le fi a Paris porter,
Con gran honor le font enterer.
Çascun le plure, peon e çivaler,
Dame e polçele e petit baçaler,
Quando fo seveli, li rois retorna arer
Et avec lui dux N. de Baiver.
Tota la jent començent a crier,
Pur de justisia prendent a roier,
E li rois se fait Macario amener.
«Machario, fait il, molto me poso merveler,
»Quando eo t'oldo a tota jent acuser
«De la mort d'Albaris qe era pro e ber;
«Droit al can te veço calonçer.
«Se tu as morto Albaris, qe est de ma muler,
«Qe Albaris eo la de a mener
«En estranço pais por mon cor vençer?»
Dist Macario: «Bon rois, lasez ester
«Queste parole a moi aderasner.
«Mais no le fi ne no l'avi en penser;
«E qi de ço me vole calonçer,
«Apresté sui por bataia proer.»
A ste parole ven N. de Baiver,
Oldi li traito si altament parler,
Por li so parenté no le olsa nul contraster.
N. le guarda, n'ait en lui qe irer,
El dist al roi: «Or le lasez aler,
«E prendés conseil da li ves çivaler.
«De le çuçer fari a son loer,
«E se por paure vu ve retra arer,
«Nen seri degno d'eser mai enperer.»
Li enperer nen demoro ne mie;
Fe asenbler tota sa baronie,
E furent plus de cento de gran çivalerie;
Sor li palés de la sala antie
Fu asenblés, qi ne plançe ne rie.
«Segnur, dist li rois, nen lairo nen vos die.
«Fato m'estoit una gran stoltie:
«Calonçé m'estoit ma muler, donde son vergognie,
«Mo m'e morto Albaris, don son gramo e irie.
«Conselés moi, e vos demando e prie,
«Ne non guardés por paure d'omo qe sie.»
Quant li baroni ont la parola oie,
Mal aça quel qe un moto en die!
Por li traitor çascun si s'omilie,
Tant dotent la soa segnorie.
Tot primeran N. oit parlé:
«Çentil rois sire, e voio que vu saçé:
«De li baron qi son qui asenblé
«E veço ben tuta sa volunté,
«Qe por paure çascun se trait aré,
«Tant dotent di traiti la poesté;
«Mais eo diro un poi de mon pensé:
«Qui de Magançe son grandi e honoré;
«En Alamagne non e meio enparenté,
«Ne non est homo en la cresteneté
«Qe sego volust faire bataia en pré;
«E laser la justice seroit gran peçé.
«Un conseilo eo donaro segondo ma volunté,
«E non cre qe da nul eo en sia blasmé:
«Q'el se prenda Macario qi n'est calonçé,
«E in guarnelo elo sia despoilé,
«E in man aça un baston d'un braço mesuré,
«E sor la plaça soia fato un astelé;
«Machario e li can soia dentro mené,
«Ço est li can d'Albaris, qe fo morto trové,
«Donde Machario n'estoit calonçé,
«Si cum li can li oit au en aé.
«Se li can est vinto, el soia delivré,
«E se Machario e por lui afolé,
«De mantenent el soia çuçé
«Como traites e malvasio renoié.»
Quant qi qe erent a li conseil privé,
Oldent N. coment out parlé,
Çascun li oit molto ben agraé,
Ne le fo nul qe se traïst aré.
Meesmo li rois li oit otrié.
Li parenti de Machario en fon çoiant e lé;
N'en cuitoit mie le fato fose si alé
Qe por un can fose vinto ni maté.
Çoiant fo li parenti Gainelon
Del çuçement c'oit dito Naimon;
N'en cuitoit mie si alast la rason
Qe por un can fose vinto un tel baron.
E l'inperer qe K. oit non,
Nen volse fare nula demorason.
Desor la plaçe, davanti li dojon,
Una gran stelea fait lever en son,
Molto ben sera entorno et inviron.
Pois fa crier un bando, qe, s'el fose nul hon
Qe la pasese, sença redencion
Apendu ert a fors como laron;
Çascun guardi la bataile in pax sença tençon.

19 Docñ *Hs.* 89 out] ont *Hs.*

Adoncha li rois non fe arestason:
Tot primeran Machario prendon,
En guarnelo i le despoleron
E in sa man li dono un baston,
Qe de un braço estoit voire lon;
Elo no li n'oit nul autre guarison.
Quant a ço fato, in la stelea li meton,
E pois le mis le levrer, qi ne pisi o non.
Quant le levrés fo dens, el se guarda environ;
O vi Machario, el se core a randon.
QUANDO li can oit Machario veu,
Sovra li cor cun li denti agu
E por li flanco elo l'oit prendu.
E cil li oit cun li baston feru
Una gran bote e por flanco e por bu,
E cil a lu fer cun li denti agu.
Si grande fo la bataile, nen fo major veu.
Tota la jent qe in Paris fu
Por veoir la justisie sont a la plaça venu,
Qe tot quant ont levé li u,
E braent e crient: «Santa Maria, aiu!
«Ancoi ne soia la verité veu;
«Por Albaris mostrez vestra vertu.»
Si grant fo la bataile, n'en fo tel veu
Como en quel çorno en furent mantenu.
Quant li parenti Macario se ne aperçeu,
Dient ensenbre: «Cum nu sen deceu!
«Par un can demo eser confondu!»
Un de lor fu sor la stelea salu;
Dentro fust alé, quant esclamé li fu
Qe mantenente elo sia prendu
Entro quel lois o il estoit salu.
Quant cil l'intent, en fua fo metu.
VA s'en li traito, no se volse entarder,
Quando li rois fait un bando crier:
Çascun de qui qi le pora pier,
Li rois li fara mile livre doner.
Quant un vilan oldi li banoier,
Qe venoit da la vile a comparer
A la cité por comparer soler;
En sa man oit un baston de pomer;
Elo l'intopo al pasar d'un plaçer,
Sovra li cor, si le voit a pier,
Por li avoir de voire guaagner.
Avant li rois li vait a presenter:
Li rois le vi, molto li parse a graer;
Le mile livre livre li fait doner.
Li rois fait celu e prender e liger;
En cele lois o il volse paser
Por la gorça elo li fe apiçer,
E pois apreso et arder e bruser.
Gran dol n'oit qui del so parenter;
Mais por li rois i no olsa mostrer.
Quela bataile fo tanto dura e fer,
Non est nul homo qe le poust conter.
A la deman apreso li vespres
Si ne duro la meslea e li çostrer.
GRAN fu la meslee entre Machario e li can;
Major non vi nesun homo vivan.
Lo can li morde por costes e por flan,
E cil le done de li baston sovan
Por me la teste, si qe n'ese li san.
Qui de Magançe ne fo en gran torman;
Voluntera atrovast pato qe fust avenan
Por oro et avoir e diner e besan;
E li rois çura Deo e meser san Jovan
Qe no li valera tuto l'or qe fu an,
Q'el non sia çugés, sel vinçe li can,
Arso en fois o apendu al van;
Al plasir son baron fara li çuçeman.
Grande fo la bataile tuto jor man a man;
Et li levrer li va si adestan
Qe Macario e fi laso e stan,
No se po aider ni de pe ni de man.
Por ira e maltalent li va sovra li can,
Entro le viso le mordi si fereman,
Le pomel de la golta li tole toto quan.
E Macario si brait e crie alteman:
«O estes vos alé, tot li me paran,
«Qe no me secorés encontre da un can?»
Dist l'inperer: «I te son da luntan.
«Mal veisi Albaris e madama enseman,
«Qe onceisi a dol e a torman.»
Volez oir, segnur, coment la fe li can?
Sovra Machario el va por maltalan,
A la gole le prist, sil ten si fereman
Qu'elo l'abati en tera a li plan.
E cil cria: «Merci por Deo e por li san!
«O çentil rois, nobele e sovran,
«No me lasar morir a tel torman!
«Fa moi venir un qualche çapelan,
«Qe voio conter tot li mon engan.»
Li rois l'intende, sin fo legro e çoian.
L'abés da San Donis fa apeler mantenan;
Et cil le vene voluntera por talan.

# Nachträge zur vorliegenden Auflage.

## Reichenauer Glossen.

*Z. 6. Diese Übersetzung enthält im Anhang Zusätze von G. Paris und hat auch eine Auswahl aus H. Rönsch, Sprachliches zu Fr. Diez, Altr. Gloss. Jahrb. VIII (1867), 65ff. beigefügt.*

*Z. 12. Im Sonderabzug des G. Paris'schen Aufsatzes:* Les faits épigraphiques ou paléographiques allégués en preuve d'une altération ancienne du C latin *beginnt die Stelle S. 13 (unten), in der Zeitschrift selbst S. 91.*

*Z. 14. Hauptwerk: Kurt Hetzer, Die Reichenauer Glossen. Textkritische und sprachliche Untersuchungen zur Kenntnis des vorliterarischen Französisch. Von der philos. Fakultät der Universität Bonn gekrönte Preisschrift. Halle 1906 (VII. Beiheft zur ZfrP.; Teil I erschien ebenda 1906 als Bonner Dissertation). Vgl. J. Stalzer, Neue Lesungen zu den Reichenauer Glossen, ZfrP. XXX (1906), S. 49f. (siehe dazu W. Foerster, ebenda S. 256), und vollständiger Abdruck derselben Sitzungsber. der Wiener Akademie, CLII; W. Foerster, Lit. Zentralbl. 15. Juni 1907, S. 247/48 und „Die Reichenauer Glossen" ZfrPh. XXXI (1907), S. 513—568. Vgl. J. Stalzer, Öst. Gym.-Zs. LX (1909), S. 97ff. und W. Foerster, ib. S. 863f., nochmals J. Stalzer, Öst. Gym.-Zs. 63 (1912), S. 481—492 und in neuer, ausführlicher Widerlegung Stalzers W. Foerster, ZfrP. 36 (1912), S. 47—71, s. noch ebenda S. 612f. — Das Alter der Hs., deren Schrift durch Feuchtigkeit sehr gelitten hat und nur zu oft mehr oder weniger unleserlich ist, wird verschieden eingeschätzt: VIII.—X. Jahrh. Ich hatte sie dem VIII. Jahrh. zugewiesen und mit der Form des offenen* g *gestützt (s. Hetzer, S. 2, Anm. 1); doch wird dieses wie auch andere Eigenheiten von archaisirenden Schreibern auch später noch bis ins X. Jahrh. nachgeahmt. Wichtig ist folg. Mitteilung von Alfred Holder: „Codex CCXLVIII ist nicht auf der Reichenau geschrieben, wohl aber befand er sich dort schon vor dem Jahre 822; denn er ist meines Erachtens identisch mit Nr. 305 (bei G. Becker,* Catalogi bibliothecarum antiqui, *Bonn 1885, p. 12) der dortigen Bibliothek, s. Katalog Nr. 6* (Brevis librorum qui sunt in Coenobio Sindleozes-Auua, facta anno VIII. Hludovici Imperatoris: „395. item glossae de diversis rebus in cod. I." *Vgl. Alfred Holder's Katalog der Reichenauer Handschriften, Band I, Leipzig 1906, S. 557—560. „Es sind nämlich in der jetzigen Hs. zwei verschiedene Codices zusammengebunden, f.* $1^r$*—*$101^v$ *sind der Augiensis des VIII. oder Anfang des IX. Jahrh.; f.* $102^r$*—*$168^v$ *aus dem X." u. L. Wiener, ZfrP. 36 (1912), S. 407 u. 37 (1913) S. 51ff. — Quellen: W. Heraeus, Zu den lexikalischen Quellen der R. Gl. (Sonderabdruck aus der Festschrift zum 15. Neuphilologentag) Frankfurt a. M. 1912 u. s. dazu W. Foerster ZfrP. 36 (1912), S. 612ff. — Heimat: K. Sittl, Arch. f. lat. Lex. XII (1885), S. 567 „wahrscheinlich in Frankreich entstanden"; R. Koegel, Geschichte der deutschen Lit. I. Band, 2. Teil (1897), S. 424 „gothisch-burgundisch", s. ZfdA. XXXII, S. 220; H. Paul's Grundriss der germ. Philol.* $I^2$ *S. 332: „Die Sammlung wird im VI., VII. Jahrh. ihr germanisches Sprachgut verdanken und in Südfrankreich entstanden sein" (F. Kluge; sicher nicht richtig; s. K. Hetzer, a. a. O., S. 142—145). Hetzer selbst lokalisirt S. 136: „Unsere Untersuchung der Wortverbreitung lässt deutlich erkennen, dass das Glossar mit nördlichem Sprachgut arbeitet." (Zu S. 135, Z. 3 sei bemerkt, dass das Impf. auf* -eve *einst im ganzen franz. Gebiet allgemein war (mit Ausnahme des westlichen* oue-*Gebiets) und erst später nach und nach ausstirbt); W. Foerster, ZfrPh. XXX*

*550ff.: „Die Mundart gehört dem N. des Oilgebiets an".* C. *Voretzsch, Einf. in d. Stud. d. altf. Lit., Halle (1905), S. 29: „im 8. Jahrh. geschrieben" und: „darüber, dass dies Glossar im Nordfrankreich abgefasst ist, besteht kein Zweifel"; ebenso derselbe in Einführung .. Litt.*[4] *S. 280; Ph. A. Becker, Grundr. der altf. Lit. I (1907), S. 4; P. Marchot in ZffS. 41*[2] *(1912) S. 145 f. weist die R. Gl. in die ersten Jahrzehnte des IX. Jhd. u. d. Sprachgebiet von Lüttich zu; über den Stand der Frage berichtet Karl Titz, Gesch. u. jetziger Stand der Reichenauer Glossenforschung, Anzeiger d. tschech. Kaiser Franz Joseph-Akad. d. Wiss. XXII (1913) in tschech. Sprache. — (Hetzers Kollazion von mir mit der Hs. neu verglichen.)*

31. *l.* [R]ixa; contentio. Iurgium: contentio.

35. *l.* iuro p dm̄.

40. contra] *Hetzer (Hz) bessert:* contra[ta] *mit Verweis auf Vulg. Gen. 16, 12.*

90. supererat, a *verwischt.*

150. adsimulauit *(der zweite Balken von* u *vor* l *ist wegradirt), d. h. Hs.* adsimulauit, *und ein späterer Leser verbesserte es durch Rasur in die klassische Form.*

181. fastū] *St. liest* furtum, *was ja selbstverständlich in der Vorlage gestanden, und der Sinn verlangt (wie ich es selbst in der V. L. schon sagte) u. bemerkt: „*u *von* furtū *ist undeutlich u. sieht einem* a *ähnlich; doch* rt *unterscheidet sich wohl von* st*"; allein* a *ist ganz deutlich in der Hs. zu sehen, und die bekannten Ligaturen von* rt *und* st *werden in der Theorie, also kalligraphisch scharf voneinander geschieden; in der Praxis sind sie oft kaum oder gar nicht zu unterscheiden. Mir ist anbetrachts des sichern* a *und trotz Kenntnis des Sinns paläographisch* fastum, *d. h. ein Lesefehler des Schreibers, wahrscheinlicher, oder aber* fartum. *So steht sicher f.* 6r *a:* Manzer: qui descoſta nascitur *ein in meiner Abschrift eigens faksimilirtes* ſt *statt* rt *in der Hs.; der Schreiber hat eben* scorto *der Vorlage nicht verstanden. Vgl. noch die Glosse* 491.

194. malefacti *auch mögliche Besserung, Hz.*

255. Conspā *Hs.*

275. Sugge[sse]rat *bessert Hz.*

291. grinitam] *s. Sievers, Engl. Stud. VIII, S. 155;* grin[a]tam *bessert Hz.*

305. *zweites* mala] *meine Kollazion hat:* maltc (tc *verlesenes offenes* a).

335. Vesiculum gutturis: paparonem *bessert Hz, ebenso* 338 Subbucula linea: tonica.

346. eradicari *bessert Hz.*

397. 409. *s. Hz. S. 9.*

404. reliquum] reliquorum *HD (selbstverständlich)*, reliqorum *St.: Hs.* reliqoꝛum; *o*ꝛ *sind etwas nahe aneinander geraten, doch nicht zu bezweifeln." Die Hs. hat aber* reliqīum, *und über den beiden* ı*-balken steht ein Querstrich, was doch unmöglich* oꝛ̄ *sein kann. Der erste Balken ist ganz sicher ein gerader Balken und von einem* o *keine Rede. Das vermeintliche* ꝛ *ist ein* ı, *an dem radirt ist; beachte noch das Fehlen des* u *bei* q.

408. Jacientes: iactantes *b. St.; allein, wie er selbst bemerkt, in der Vulg. steht auch* iaciens.

447. dansi] *St.: „es ist kein bauchiges* i, *sondern die Abkürzung für* ia, *wie sie in* quia *öfter im Codex angewendet wird. Also* dansia." *Dagegen ist zu bemerken, daſs einmal* dansia *ganz sinnlos u. unverständlich ist; ferner daſs die bekannte Abkürzung in* quia (qꝛ) *eben, was Herr St. nicht weiſs, nur in* quia *vorkommt, sonst aber nie verwendet wird. Ausserdem hat das hinter* ſ *am Ende stehende* i *mit der weiten Bauchung nach rechts auch nicht die entfernteste Ähnlichkeit mit* ꝛ.

448. *Hs.:* Oliquas.

450. *Hs.* Ro . . a *(radirt); St. sieht darin Roma = Rhama, Reg. III 17, 21, 22; dagegen Hz. S. 10; s. W. Heraeus a. a. O. S. 2, Anm. 1.*

452. anetsauerunt; *s. in Hs. ausgekratzt, so daſs* i *übrig bleibt.*

455. habebē] ē *in* ā *gebessert. Hs.*

459. fenestre: iunue] *St. liest* ianue *(was natürlich selbstverständlich gemeint ist, aber nicht in Hs. steht): „F. hat den Trennungspunkt zwischen* fenestre *und* ianue *als* i *gelesen — die Schleife des* a [*in* ianue] *ist etwas undeutlich." Ich habe den Trennungspunkt schon deswegen nicht als* i *lesen können, weil in meiner Abschrift Punkt und* iunue *steht, u. so druckte ich es ab.*

460. *s. Hz. S. 10.*

478. *Hs.* Caſidile.

479. *l.* solidate sunt: firmate sunt.

485. [N]e uereatur *Hz.*

493. mente ferina exfectus] = effectus, *das wohl in* affectus *zu bessern ist.*

501. velectorium *(so sicher Hs.) zu bessern in* velatorium *nach Corp. Gl. Lat. V, 681, 66. (St.) — ein neuer sicherer Beweis, dass die Hs. Abschrift, nicht Urschrift ist, da der Schreiber in der Vorlage das offene* a *mit* ct *verwechselt hat.*

513. regi] = rei *(selbstverständlich).*

537. *l.* discolocant *DHz.*
550. Consūmaset *Hs.*
580. cubitu] cubitū *St.; ich sehe blofs* u.
590. *b.* sufrangant *Hz.*
606. *insidiis; vor dem angekratzten* i *ein halbhoher Balken auf der Zeile.*
607. Oportunitate] Oportunitatem *St.; ich finde weder* m *noch Abkürzungsstrich in Hs.*
708. *Füge hinzu:* preteritum tempus significat.
771. penna≡ *Hs.;* penna ł *St.; ich kann dies* ł *nicht finden.*
*Mit* 821 *hört meine s. Z. plötzlich unterbrochene Kollazion auf.*
834. *Die zweite Glosse soll offenbar ein Lemma* acerbus *erklären.*
845. *b.* Adipem *Hz. (selbstverständlich).*
894. *s. Hz. S. 13.*
898. *vgl. Mussafia Jahrb. VII, 119 und G. Paris, Zusätze zu Bauer's Übersetzung von* D.
922. *Hz. bessert* cuipra. (?)
931. *A. Thomas Rom. 41 (1912) S. 77.*
959. *Die Hs. hat* innocentūm *(das* m *ist getilgt).*
960. *Hz. b.* hauntes; *ich hatte seinerzeit an* haunita *gedacht; es soll wohl heissen:* haunit[a] es[t].
962. *b.* Janitores *Hz.*
971. Impiorum *Hs. (St.)*
998. Nonnullé: multe *(St.)*
1003. neofitus *b. Hz. (selbstverständlich).*
1014. *Hz. b.* bismi odoris.
1047. pīgnarus (= pignerarius?) *St.*
1050. *b.* limtato *D, Hz.*
1057. *b.* muscio *Hz.*
1059. *s. Hz. S. 14.*
1062. *Voraus geht in der Hs. eine für das Romanisch nicht verwertbare, mit* Q *beginnende Glosse, in deren Verlauf unsere Glosse* (Testamentum) *zwischen* Q *und* R *steht.*
1067. inaceria] *St.:* „maceria, *so las Holtzmann*". *Letzteres steht ja schon bei mir mit dem Zusatz: „wie der Sinn verlangt"; aber paläographisch steht in Hs. nicht* m, *sondern das von mir angegebene.*
1070. *Hz. b.* Recte.
1120. solamente] *so Hs.*
1132. *Abzulehnen ist L. Spitzer a. a. O. S. 385 u. ebenda 37 (1913) S. 569.*
1135. *Hz. b.* terebrat *(selbstverständlich).*
1155. *Hz. b.* Ui]talia: ui]scera.
*Zu Sp. 27/28. Z.* 22. *W. Heraeus, Zu den lexikalischen Quellen der Reichenauer Glossen (s. zu S. 1. 2.)*
*S. 13.* „*Die Nummern 130 bis 153 incl. finden sich sämtlich in dem lat.-angelsächsischen Leidener Glossar.*"
*Sp. 29. 37:* lanceatarios] „*ist das überschüssige* tarios *offenbar eine versprengte Korrektur zu „40.* acitabula: acinarios, *was* acitarios *heissen sollte, denn* acetabulum *u.* acetarium *sind Synonymen nach Ausweis der Glossen C. Gl. L. VI. s. v.*"
*Sp. 29, 40 s. zu 37.*
*Sp. 32, 132. b.* nucum *W. Heraeus nach dem Leidener Glossar a. a. O., ebenso*
*Sp. 32, 135. b.* v. (= vel) [me]lleatum.
*Sp. 33, 144. b.* veste.
*Sp. 33, 149.* de [radice] colubri.

## Die Kasseler Glossen.

*Sp. 37/38. Z. 2 nach G. Baist, ZfrPh. XXXIX (1919), 726: wohl noch 1. Jahrzehnt IX. Jahrh. wegen der vorausgehenden* Exhortatio *(802 verfafst). Z. 4. Diese erst im Jahre 1892 vollendete Sammlung E. Monaci's bezeichne ich im fg. mit Monaci*[1], *da er eben eine neue Sammlung herausgegeben hat:* Facsimili di documenti per la storia e le letterature romanze, *Rom o. J. (1910/11), Anderson, 8⁰, die ich mit Monaci*[2] *bezeichne. In dieser stehen die Kasseler Glossen auf Tafel 6—10.*

*Z. 15 v. u. schiebe ein: L. Wüllner, Hrab. Glossar S. 76 ff.*

*Z. 16. Hinter F. Diez schiebe ein: H. Rönsch, Jahrb. f. rom. und engl. Lit. VIII (1867), 73 fg. Die franz. Übersetzung von F. Diez, Altrom. Glossare, Paris 1870 (Bibl. d. l'Ec. d. H. Et., 5. fasc.) enthält ebenso wie für die Reichenauer Glossen (s. o.), so auch für die Kasseler, Zusätze von G. Paris, dessen Vorrede gleichfalls einzusehen ist, worin von der Landsmannschaft des Verfassers der Glossen gehandelt wird.*

*Z. 22 füge hinzu: R. Koegel, Geschichte der deutschen Literatur, I. Band, 2. Teil (1897), S. 502—506. G. Baist, Zs. XXVI (1902), S. 101—107, vgl. G. Paris, Rom. XXXI, 450; J. Pirson, Zs. XXVI (1902), S. 521 ff.; W. Foerster, ZfrPh. XXXI (1906), S. 553; G. Baist, ZfrPh. XXXIX (1919), 723; C. Voretzsch, Einf. in d. Stud. d. altf. Lit. S. 30: „Lautform und Wortschatz weisen auch dies Glossar nach Nordfrankreich. Ein neuerer Versuch, das Glossar dem rätoromanischen Sprachgebiet zuzuweisen, ist nicht als gelungen zu betrachten."*

*Glosse 47. Vgl. W. Foerster, Karrenroman, S. 401 fg. — 78* porci *Diez, Ba. — 81.* scruua] *s. J. Jud,* Poutre, *Arch. CXX (1908), Sonderausg. S. 27. — 98.* furnus *Ba. — 101.* segradas] *G. Paris in Bauer's Übers. S. IX (vgl. Rom. XXXI, 450) tritt Rönsch* (= sacrarium) *bei:* il s'agit sans doute (?) d'une chapelle domestique, d'un oratoire. *G. Baist, ZfrPh. XXXIX (1919) 724. — 106. G. Paris, Franz. Übers., ist gegen* pic *D, vermutet* bis, primitif de biseau. — *108.* capriuns] capronibus *im* Polyptique de S. Rémy, éd Guérard, *Paris (1853), nf.* chevron, *s. J. Jud. a. a. O. S. 25. — 114.* deurus deohproh] *s. A. Thomas,* Nouv. Essais, *Paris 1904, S. 364, der schon auf Diez, Wörterb. s. v.* uosa *verweist; s. jetzt G. Bertoni,* l'elemento germanico nella Lingua Ital. *Genua 1914, S. 210 u. derselbe* Arch. Glott. it. *XVII, 472: lat.* tubrucus *bei Isidor,* tubrugus *in* Paul. Diac. Hist. Lang. *4, 22. — 119.* uasa *Diez, Ba. — 122.* tunne carisa *B(artsch)-W(iese),* tunna carralis *G. Baist, ZfrPh. XXXIX (1919), 723. — 128.* ampri] *Wackernagel (s. Diez S. 113, wo Z. 5* einpar, *statt* ainpar, *zu bessern ist),* ainpri, ebenso Ba[7. 8.]; *s. dagegen W. Foerster, ZfSuL. XXVII² (1904), 131; B.-W. jetzt richtig* ampri. — *133.* caldarola *B.-W.; vgl. K. Jaberg, Sprachgeographie (1908), S. 17 f. — 230.* spahe] spāhī *bessert Koegel S. 506.*

## Die Strassburger Eide.

*Sp. 45/46. Z. 1. Die Strassburger Eide sind uns überliefert in Nithard's* Historiae *III, 5, hgg. von E. Müller:* Nithardi Historiarum libri *IIII.* Ed. tertia. Post G. H. Pertz recognovit Ernestus Müller, Hann. et Lips. *1907* (SS. RR. Germ. *S. 36—37). Über die Herkunft der einzigen Hs., die dem Ende des X. Jhd. angehört und im Kloster zum h. Medardus bei Soissons geschrieben ist, vgl. E. Müller, Neues Archiv der Ges. f. ältere deutsche Geschichtskunde 34 (1909) S. 686 f. und Ph. Lauer,* Les Annales de Flodoard (Collection de textes pour servir à l'étude et à l'enseignement de l'histoire N. 39) *Paris 1905, S. XXXV. Über die Heimat des Schreibers s. J. M. Burnam,* Rom. Rev. *I (1910) S. 13 ff. (Engländer, sehr unwahrscheinlich und durch nichts gestützt). — Z. 7. E. Monaci², Tafel 13, F. Steffens, Lat. Paläographie, 2. Aufl., Trier 1909, Tafel 69 (die Hs. wird ebenfalls Ende des X. Jahrh. datirt). — Vgl. noch C. W. Wahlund, Bibliographie der Str. Eide, in Mussafia-Festband (1905) S. 9 ff. — Z. 9. G. Bertoni,* Testi antichi francesi, Roma-Milano *1908, S. 2. — Z. 28. G. Bertoni, a. a. O., S. 3. 4. — Abfassungszeit 842 zu Strassburg. — Z. 7. Mundart: E. Koschwitz, Commentar S. 32 ff.: „mit Lücking franz. Südwesten"; H. Suchier, Die Mundart der Strassburger Eide, in Festband Foerster, Halle (1902), S. 199—204 „mittelrhonisch" und zwar Lyon, ebenso Gesch. d. fz. Lit. 2 S. 100; J. Ronjat, RdLR LIII (1910), 439:* „franco-provençal"; *C. Voretzsch, Einf. . . Sprache⁴ (1911) S. 282: „am ehesten in das Gebiet von Lyon d. h. das Fr.-Prov.". — Z.* 10 *v. u. füge hinzu: C. Salvioni, Arch. Glott. XII, 401 fg. — Z.* 3 *v. u. Dubislav, Satzunterordnung S. 13, Anm. 1. — Vgl. noch Vollmöllers KJBRP. VI, I, 313.*

*Sp. 47/48. I, 1.* dift *Suchier, Gesch. d. fr. Lit. S. 201;* dist *B.-W.; zu* dist = decet *vgl.* des *in „Anhang" Sp. 271, Nr. 9, 1 und Körtings Wörterbuch N. 2772. — II, 2.* lo franit, *Suchier a. a. O., B.-W.* in lo sagrament anit (= aneit) *G. Nicholson, ZfrPh. XL (1920), 345 ff.*

## Eulaliasequenz.

*Sp. 47/48. Z. 1. Hs. aus St. Amand-les-Eaux, Arr. Valenciennes; Schreiber ist nicht Hugbald. — Z.* 10 *v. u. E. Monaci², Tafel 6. — Z.* 9 *v. u. Bertoni,* Testi ant. fr. *S. 6.*

*49/50. Sp. 49, V. 3. 4. soll nach Ebeling Anh. 129 (1912) 209 rhethorische Frage sein! (wegen der Wortstellung). — Sp. 52, V. 19* fou] *„für* fuou*" Voretzsch a. a. O. (nein! sondern* fọ(c)u > fọu, *wie* jo(c)u > jọu). — *Z.* 8 *C. Voretzsch, Einf. in d. Stud. der altfr. Lit. S. 68 ff.; Ders., Einf. . . Sprache 4 (1911) S. 285 ff.; Bertoni,* Testi ant. fr. *S. 7 f. — Z.* 27. *J. H. Kramers,* La Rhythmique de la Cantilène de Ste. Eulalie, *Taalstudie IV, 21—24; M. Ennecerus, Versbau und gesanglicher Vortrag, Frankfurt 1901; vgl. Rom. XXXI, 402; P. von Winterfeld, ZfdA. XLV, 133 ff. — Mundart: Diez u. ff.: wallonisch. Zeit: allgemein um 881 angesetzt.*

## Jonasfragment.

*Sp. 51/52. Z. 3 v. u. G. Bertoni*, Testi ant. fr. *S. 11 ff. — Z. 10 v. u. E. Monaci*[2], *Tafel 15; G. Bertoni, a. a. S. 10. Zeit: Anfang des X. Jahrh.*

*Sp. 56. Z. 1.* ce] ce [re] *Ba. — Z. 10 u. 15.* iholt] *zu* ih = ğ *(st.* č*) vgl.* ihoant *Lyoner Isopet 1314 u.* chisoient *2751 u. S. XXXVIII. — Z. 11. l.* un' edre. — *Z. 15. l.* cilg', *vgl. Nom. fem.* cifte, cile | grancesmes] *viell.* granz e mels. — *Z. 16. l.* cel'. — *Z. 22. . . .* dixit] alair dixit *Ba. 5, B.-W. — Z. 23.* [de]fendut *Ba. 5, B.-W. — Vgl. Rönsch, Itala, S. 9 f. — Sp. 57, Z. 20. l.* icel'. — *23. l.* delir; *es ist franz.; vgl.* delissent *Pasquet*, Sermon wallon *S. 19. — Z. 27.* fisient] *s. W. Foerster zu gr. Erec* 1449. — *Z. 28. b.* qu'est oi.

## Die Passion Christi.

*Sp. 59/66. Z. 1. Über die Zeilen der ersten Strophe sind in der Hs. Neumen übergeschrieben. — Z. 2. E. Monaci*[2] *Tafel 17. — Z. 12. Vgl. C. Voretzsch a. a. O. S. 76 ff. — Z. 1 v. u. Mundart: Diez u. G. Paris setzen es an die Grenze von Franz. u. Prov.: G. Lücking a. a. O. (wo er auch S. 49 ff. den überlieferten Text ins Altfranzösische umgeschrieben hat) S. 49: „ein ursprünglich franz. Gedicht"; H. Suchier, ZfrP. II (1878), S. 301 f.: „hoher Norden", und zwar am ehesten pikardisch; Derselbe, Gesch. d. frz. Lit. S. 201 „westliches Frankreich"; P. Dreyer, Zur Clermonter Passion, Erlangen 1901 (R.F. XIII, 785—858): „entstanden in der östlichen Marche resp. dem südwestlichen Bourbonnais (höchstens bis zum Allier), abgeschrieben von [einem ersten Schreiber], der entweder aus der westlichen Marche oder aus Poitou stammt, und überliefert in einer Fassung, die drei limousinische Schreiber voraussetzt." — Sp. 59, Z. 22. füge hinzu: Voretzsch*[4], *Einf. . . altf. Sprache S. 291: „Beide Gedichte [Passion u. Leodegar] sind urspr. in einer nordfz. Mundart abgefasst u. durch einen prov. Kopisten teilweise ins Prov. umgesetzt worden. Das Leodegarlied war ursprünglich wallonisch abgefasst; ob die ursprüngliche Mundart der Passion mehr dem Norden (Ostfrankreich) oder dem Süden des franz. Sprachgebiets (Bourbonnais, Marche) angehört, ist nicht mit Sicherheit entschieden." Zeit: zweite Hälfte des X. Jahrh.*

*Sp. 61/62. V.* 30. lazer] *Hs. hat ein* z, *das genau wie* ç *aussieht, ebenso noch* 139 veç *u.* 166 defanç, *ganz verschieden von den übrigen* z. — 80. tradissánt] *s. W. Foerster zu gr. Erec* 1449. — 107. pez] *Hs.* pe'z — 124. ben] *Hs.* be'n. — 130. lof] *Hs.* Lof]. — 157. veinjar *B.-W.* — 168. quae] quar *B.-W. mit G. Paris.* — 196. fit] *Hs. sicher* fiz. — 278. Laideniet er' o eul ac sei *Andresen, ZfrPh. XXXVIII (1917), 611.* — 301. rex [o] *B.-W.* — 303. huna *B.-W.* — 312. fure] *so die Hs., wo bloss beim* r *die Tinte von* 1 *abgesprungen ist.* — 349. pimenç *B.-W.* — 350. cusche, *s. A. Thomas*, Mélanges *S. 60 und* descuschar *E. Levy, Prov. Suppl.-Wtb. s. v.* — 352. cotsp'] *Hs.* cotsp9; *d. h.* 9 *ist das bekannte Sigel für* -us; *es ist also* corspus *aufzulösen, wobei das erste* s *irrtümlich stehen geblieben ist* | anç *B.-W.* — 373. 9ua] *so Ko.;* Qua *Hs., die hier die bekannte Unzialform* q *hat gegen die sonstige* Q-*Form.* | afalit] afalit *Hs., wo ein Stückchen Tinte unter dem oberen* ' (' *ist das obere Ende von* l) *abgesprungen ist.* — 403. vos n'eiet ci par que cremet *Andresen, ZfrPh. XXXVIII (1917) 613.* — 446. p' paffion] *Ko. bemerkt zu* p' *gar nichts; in den Monum. (Texte crit.) löst er es mit* per *auf, was unmöglich ist; ebenso unmöglich* pro, *das G. Paris, Lücking haben. Die Hs. hat* p9, *d. h. das bekannte Sigel* 9 *für* -us, os *(s. zu* 352*), mithin* pos = post *(ebenso wird altf.* puis, pus *so abgekürzt), d. h. = „nach seiner Passion", was schon der Sinn verlangt.* — 499. acrift efuegurad] crift efu*e steht auf Rasur; e ist aus* l *korrigirt, dessen obere Hälfte wegradirt ist.* — 515. laud*ar u. der ganze Schlussvers* & nunc ptot in fcla AMHN *stehen auf Rasur.*

## Der heilige Leodegar.

*Z. 3. E. Monaci*[2] *Tafel 16; G. Bertoni*, Testi ant. fr. *S. 17 f., ebenhier der Text S. 16 f.*

*Sp. 77/78. Z. 3 v. u. G. Paris n. Lücking: „Burgund" u. viell. die Stadt Autun. — Z. 2 v. u. H. Suchier, in Mussafia-Festband, Halle (1905), S. 661 ff. u. Gesch. d. fr. Lit. S. 202 „. . wallonisch". Vgl. C. Voretzsch, Einf. . . . Litt.*[2] *S. 63. 82 ff. Metrum: Warren*, Counterpart of the St. Léger Strophe. *in* Mod. Lang. Not. *XXVI (1911) S. 239 f.; vgl. W. Meyer, Ges. Abh. I, 221. Gröber, Grundr. II, 112. Zeit: zweite Hälfte des X. Jahrh. Quelle: Die Passio Leudegarii, des Priors Ursinus von Ligugé (bei Poitiers), kritische Ausgabe*[1]*) von B. Krusch*, Scriptores rerum Merov. *V, 323 ff. (vgl. d. Einl. S. 257 ff., 260 ff. u. 281 f.*

[1] *Der neue Text der in einem recht rohen Latein wiedergegebenen Passio hat zahlreiche neue Lesungen, die für die Herstellung des frz. Textes ohne Bedeutung sind, daher ich von einem Neudruck absehe.*

*Sp. 79/80. V.* 23. qui lo *B.-W.* — 24. deu = debet *Foe.* — 36. p] *d. h.* per, *steht hier, wie oft, statt* por. — 42. lin amet] = li'n *und b.* amez. — 46. perdonat] *wohl* per donat *aufzulösen, ebenso* 216; par *„ganz u. gar“, vgl.* par *in derselben Verwendung im Alexius* 7. 37. 394. 400. 434. — 47. que *ist störend, u.* 48. *de* ‖ hostedun *ein unmöglicher Hiatus, der durch die Umstellung* Evesque d'Odestun en fist *leicht zu heben wäre. Vielleicht ist aber zu bessern:* Et anc tam bien [li reis] en fist | [Que] d'(e) Ostedun evesque en fist; *wegen zweimaligem* fist *vgl.* 67. 68. — 55. *wohl* (?)estrit — 89. *b.* mesfaiz. — 93. *b.* [que] m(eu)'cv. — 94. te] tei *Pa.; besser* ce *mit Diez* | sempre'm *Diez, Pa.* — 96. posci] *viell.* pos ci *und* u (*st.* lai). — 107. *b.* fust [ja] por Deu ne fust. — 110. si] = s'i. — 114. por] par *Pa.* — 121. 123. den] *viell.* (d)en. — 126. laiseret *Pa.* — 133 *ff. Ich möchte umstellen:* 137. 138. 135. 136. 133. 134. — 140. dom = „dominum“ *Pa.; es ist wohl* = donc *‚darnach‘.* — 145. Sos clercs a pris et revestiz *Pa.* — 148. quae] que *B.-W.* — 156. *Strophe 26 ff. Diez nahm eine Lücke vor 28 an, Pa. setzt sie zwischen 26 u. 27. Ich nehme sie nach 26 an: darin stand Gericht u. Verurteilung; dann folgte 28, in der die Zeilen* 167. 168 *interpolirt sind (Wiederholung aus Str. 27), wodurch zwei Verse, worin die Fussverletzung erwähnt war, verdrängt worden sind, entweder am Anfang oder am Ende der Strophe. Dann folgten* 27. 29. *unmittelbar aufeinander.* — 161. „est-ce: „domino Deo colloqui“ ou „loqui, donum Dei?“ ... Faut-il lire: ‚don de parler‘? ou ‚dont deit (ou deut) parler‘? *Pa.* — *Sicher wohl* dont (*vgl.* 140) deu (= debet, *vgl.* 24) parler. — 170. *b.* exaudit. — 179. *b.* flael, *ebenso* 193. — 180. Visitet a. L. *Pa.* — 193. *s. zu* 179. — 201. garda] *Hs.* uarda (u *in* g *gebessert*). — 203. roorſ] *Hs.* ruorſ (u *in* o *gebessert*); *streiche* et. — 207. tiel] *ist* = tel (talem) *wie* 79. 209. — 212. apresdrent] *viell.* [s]'apres[s]ent *zu bessern* = *‚sie beeilen sich‘.* — 216. *s. u.* 46. — 217. 218. *Der Schreiber hat schon wieder zwei Verse irrtümlich aus dem vorigen* (187. 188) *wiederholt;* 217 *fing wohl ebenso* (= 187) *an, aber* 218 *stand hier etwas wie* De grant ire [fu] sempre espris *oder* ire sempre [s]'esprist. — 222. alessunt] *s. zu gr. Erec 1449.* — 225. fliz] „l *in* a *gebessert*“ *Ste.* — *ich finde nur* fliz, *statt dessen* faiz *zu lesen ist.* — 227. quarz] *Hs.* quart (t *in* z *gebessert*). — 228. ab un inspieth] *b.* od [s]'espee]. *Nach der Hs. soll also der Heilige ‚mit einem Speer‘ enthauptet werden, was doch stets mit dem Schwert, der* espee *geschah, so schon* Eulalia 22 ad une spede tolir lo chief; *an unserer Stelle bietet auch die lat. Urschrift* percussor extendens gladium amputavit, *daher ich:* od [s]'espee *gebessert habe, wiewohl G. Baist in Festgabe für W. Foerster (1902) S. 213 lehrt: „ausnahmsweise* (*der* espié) *auch zum Hieb verwendet: St. Legier 228 darf nicht korrigiert werden, angesichts des gewaltigen Hiebs Ludwigs, Gorm. 390—406.“ Aber dies mag für den Kampf gelten, wie denn der Speer die Waffe für Jagd und Kampf ist — hier handelt es sich aber um das Köpfen, also um das Werkzeug des Scharfrichters, und die lat. Urschrift sichert meine Besserung.* — 229. illaud] il l'aut *Diez u. Pa., aber* l' *vor* aud *muss gestrichen werden;* ill *ist die mouillirte Form des Nom.* il. — 255. lauez] *streiche* l!

## Sponsus.

*Sp. 91/92. Z.* 1. *Die Hs., Anfang des XII. Jahrh., stammt aus S. Martial in Limoges. Der Text ist vollständig erhalten, da ihm noch weitere lateinische Versstücke folgen. Er ist mit Neumen überschrieben von V.* 1—81. *Hs. neu verglichen von Fr. Rechnitz, dessen Lesung ich nach dem Faksimile vervollständigt habe.* — *Z.* 3. *E. Monaci*[2], *Tafel 37—42. Wie Tafel 41 zeigt, ist die linke untere Ecke der Glasplatte der Photographie gesprungen; der im Lichtdruck vorhandene Querstrich, der von V.* 70—77 *sich nach rechts unten zieht, ist also keine Falte in Hs.* — *Z.* 6 *v. u. G. Bertoni,* Testi ant. fr. *S. 38 ff.* — *Vgl. O. Fischer, Die mittelalterlichen Zehnjungfrauenspiele, Arch. CXXV (1911), 9 ff.* — *Z.* 1 *v. u. Nach Cloetta besteht der fr. Text aus vier dreizeiligen (Zehnsilbner) Strophen mit zweizeiligem Refrain und drei vierzeiligen (Zehnsilbner) Strophen mit einzeiligem Refrain. Dies wird erreicht, indem er den Vers* 15, *der die zweite Strophe beginnt, zum vorhergehendem Refrain schlägt und diesen Vers dann nach* 20. 25. 30 *neu einschiebt. Nicht zulässig: der Refrain ist bloss* Gaire *usf., einzeilig wie er auch im entsprechenden lat. Teil ebenso sowohl für* Prudentes *als* Fatue *einzeilig ist. Mit Recht vermisst er einen Zehnsilbner in der 5. Strophe (V. 66 ff.).* — *Dem entgegen nehme ich überall vierzeilige Strophen an, so dass in Str. 1. 3. 4 je eine Zeile ausgefallen ist.*

*Im letzten Augenblick (17./4. 1911) erhalte ich von dem anerkannten Spezialisten J. Beck fg. wertvolle Mitteilung: „I. Dass Sie nur* Gaire no i dormet *als Refrain auffassen, stimmt durchaus mit der Musik;* dormet *endigt auf dem Grundton, kann also abschliessen, während die Melodie des ersten oder zweiten Verses (die identisch ist) nicht als* finalis *funktioniren kann. II. Der Vers 17:* De la virgine en Betleem fo net *ist*

*interpolirt*[1]). *Schreiber hat bis* Betleem *incl. die Silben auf denselben Ton rezitatorisch gesetzt, dann auf* fo net *den Anfang der Schlusskadenz von Vers 3 gesetzt, entsprechend den Silben:*

*Str. 1* uaire (a nom) *ohne Elision* [?]
*Str. 2* e lu (teet)
*Str. 3* entre (pauset)
*Str. 4* uenra (praici).

*Sollte der Vers 17 authentisch sein, so müsste er noch 2 Silben mehr zählen! Unachtsamkeit scheint nicht vorzuliegen, da der Kopist sehr konsequent vorgeht und sicherlich Musiker ist. Nur in Thema VI,* de nostr oli *(Z. 66), hat er den letzten Vers vergessen. [So schon Cloetta auf Grund der Metrik, s. in V.-L.] III. Theoretisch wären die Verse auf entsprechend gleiche Silbenzahl zu bringen [das verlangt unbedingt die Metrik!], doch meine ich, dass in solchen, mehr getragenen Kompositionen die Einheit der Hochtöne auch gewahrt wird, wenn 2 oder mehr Silben an Stelle eines Hochtones treten und doch nur die Zeit ausfüllen, die diesem zusteht. Die epische Zäsur:* virgines *(Z. 11)*[2]), in tĕrră *(Z. 16),* orārĕ *(Z. 33) sind schon Belege für diese Lizenz.*

*Verteilung der musikalischen Motive:*

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| I. | Adest sponsus, *musikalisch* abac. | *Melodie* A. | 5 | *Strophen, dann* |
| II. | Oiet virgines ... a a b + R | „ B. | 4 | „ |
| III. | Nos virgines ... a a a b + R | „ C. | 3 | „ |
| IV. | Nos precari ... a a[1] b c + R | „ D. | 2 | „ |
| V. | A miserae ... a a a b + R | „ C. | 2 | „ |
| VI. | De nostr oli ... a a[1] b [c] + R | „ D. | | |
| VII. | Domnas gentils ... a a a b | „ C. | | |
| | Alet areir | „ | | |
| | A miserae | „ | | |

*Über den absoluten Dauerwert der einzelnen Noten und Silben lehrt die Notenschrift des Sponsus (aquitanische Punkt + Neumen) nichts . . .*"

*Sp. 93/94. Z.* 3. *G. Paris, Manuel*² *S. 237* „première moitié" *(S. 246* „deuxième tiers") »du XII[e] siècle et appartient à la région poitevine"; *Cl.*² *S. 219* „l'angoumois . . aussi près que possible du domaine provençal. *Ebenso H. Suchier, Gesch. d. fz. Lit. S. 274* „*wohl in Angoumois in der ersten Hälfte des 12. Jahrh. aufgeschrieben*". *Chabaneau l. c.* „de la fin du XI[e] siècle ou du commencement du XII[e] *und* poitevin. *Ich möchte es möglichst alt ansetzen. — Z.* 3. liberare.] *Hs.* lib̄are. — 10 a. Prudentes] *die Überschrift passt nicht, da im fg. nicht die Prudentes, sondern der Festleiter singt, der nach 27 den Gabriel darstellt. — Z.* 11. virgines] *Metrum verlangt* virgínes *(ebenso* 17. virgíne), *was unmöglich ist: entweder eine Silbe zufügen* ([Or] oiet) *oder besser durch Umstellung beidemal leicht zu helfen:* Virges oiet! *und* 17. En Betleem ‖ de la virge fu net. — 13. *ist Zwölfsilbner, also + 2. Brauchbar ist bloss* Venra l'espos *Schw., oder besser:* Vent un espos; *Cl., Bertoni streichen* ihesu *(aber* saluaire *ist kein Name!) und bekommen zäsurlosen Vers oder 6:4! —* 15. *schlägt Cl. zum Refrain* Gaire. — Aisel = aicel *Nom.* — 17. *s. zu* 11. — 18. luteet] *Hs. hat sicher* buteet, *also verlesenes* bateet (u *aus offenem* ɑ); *s. zu* 88. — 23. Deu] D *ist ein falscher Strophenanfangsinizial und zu streichen. — Mit Cl. muss* desoentre „*darnach*" *verbunden werden. —* 27. *fehlt eine Silbe und* 28. *hat ein* praici, *das für einen so alten Text nicht möglich ist. Ich möchte daher tauschen und* 27. *lesen:* per aici *und* 28. aici. — 28. praici] *so Hs., das Ste. in* par ci *bessert; es muss* per *lauten (Hs. bloss Abkürzung* p *hier und 16 und 75). Cl. liest stets* pre, *daher auch* 28. pr'aici, *was der Zeit und der Mundart widerspricht; vgl.* merchaans 68. — *ein* pre *im XII. Jahrh. ist unmöglich und lässt sich durch späte Mundarten (Cl. S. 195 f.) nicht stützen. —* 66. *entweder* olí, *was unmöglich ist (vgl. zu* 11. 17.) *oder lyrische Zäsur; aber ist denn in einem Gedicht epische und lyrische Zäsur zugleich zulässig?!*

*Sp. 97/98. Z.* 1. Mercatoreſ *steht nicht in der Mitte, sondern als Überschrift der linken Spalte, wohin es der Sinn verweist. In der Hs. steht es als*

Mer
cato
reſ.

---

[1] *Durch diese Annahme wäre auch jede metrische Schwierigkeit behoben. Es ist auch methodisch die Annahme eines interpolirten Verses leichter als die Ansetzung von drei ausgefallenen Versen. Dazu kommt, dass Z. 16 = Z. 9 lat., ebenso Z. 22 = Z. 10 lat., während 17. 18. im Latein fehlen. Aber dieser Vers 17 kann unmöglich fehlen, da sein Verb* fo *notwendig ist für den fg. Vers 18. Ich würde dann lieber diesen (Z. 18) hinauswerfen.* W. Foerster.

[2] *Es ist aber keine epische, sondern eine lyrische Zäsur, da* virgines *nur auf* vír, *nie auf* gin *betont sein kann.* W. F.

*am rechten Rand; s. zu* 77. 78. — 14. saic] *Me. liest* finc, *ebenso Rechnitz. Ich lese* finc, *das offenbar aus* faie *verlesen ist. Der Schreiber versteht nicht die (aber recht deutliche) Vorlage.* — 77. fa] *„auf dem äussersten Rand links" so Ko. Rechnitz hat zuerst bemerkt, dass es die vom Schreiber für den Rubrikator an den Rand geschriebene und* Fatue *bedeutende Anweisung ist, die der letztere übersehen hat. Er muss also (s. zu Z.* 1) *das in der Mitte stehende* Mercatoref *auf die linke Seite, und hier rechts oben (Z.* 1) *ist* [Fatue] *zu setzen.* — 81. numquam] *so Hs.* — 82. m̄ ueniat fpōfuf] *„am äussersten Rand" so Ko. — Es ist dies wieder nichts anderes, als die Anweisung des Schreibers für den Rubrikator, der sie diesmal auch wirklich ausgeführt hat (s. die Worte hinter* 85. *in der Mitte der Spalte), daher die Worte hinter* 81. *zu tilgen sind.* — 88. chaitiuaf] *Hs. hat ganz sicheres* chaitiunf, *was noch niemand vor mir gesehen hat; der Schreiber hat also wieder ein offenes* a *als* n *gelesen (s. zu* 18.) — 90. enefern] *ich lese im Faksimile* enefentı (tı *zusammen wie auch sonst, z. B.* nuptiaf 81., gentium 83.), *also ein verlesenes* n.

## Alexiusleben.

*Sp. 97/98. Z.* 10 *v. u.* 2) *jetzt in Paris, Bibl. Nat. Nouv. Acq., fr. 4503, ist von mir mit meinem Druck neu verglichen und die neuen Lesungen mit denen von G. Paris an der Hs. selbst mündlich mit ihm besprochen und entschieden worden.*

*Sp. 99/100. Z.* 8. *Faksimile: Photographie von Boedeker, Hildesheim 1890.* — *Z.* 15. *Füge hinzu: 1906 erschien Paris, Champion, in neuem Abdruck mit Zusätzen.* — *Z.* 21. *Schieb ein:* La vie de s. Alexis, poème du XI^e^ siècle; texte critique *von G. Paris, 1885* (p¹); *vgl. W. Foerster, Lit. Centralblatt 1885. Sp. 120 f. Dasselbe:* Nouvelle édition 1903 (p²); *neue Ausg. mit unverändertem Text von M. Roques, Paris o. J. (1909. 1911.)* — *B.-W. druckt p² ab ohne die archaische Uniformirung. Die Varianten von* P *(die grosse Ausgabe) stehen unter dem Text meines Handschriftenabdrucks; die Varianten von* p¹ *und* p² *folgen weiter unten.* — *Neue Beiträge zur Textkritik des ältesten französischen Alexius veröffentlicht W. Foerster in den Sitzungsberichten der kgl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen 1915, Interpolationen im ältesten fz. Alexius, Sonderausgabe Halle 1915.* — *Füge hinzu: F. Plaine,* La vie syriaque de S. Alexis et l'autencité substantielle de sa vie latine *in* Rev. de Quest hist. 51 (1892), *S. 560 ff. G. C. Keidel,* the S. Alexis Legend *in Mod. Lang. Not. VIII (1893), 5; G. Paris, Jour. d. Sav. 1901, S. 660. R. Renier,* Qualche nota sulla diffusione della leggenda di Sant'Alessio in Italia *in* Raccolta di Studii critici dedicati ad Al. d'Ancona, *Firenze 1901. E. Monaci,* Antichissimo ritmo volgare sulla leggenda di S. Alessio, *Lincei (1907), 103—132.* — *R. Altrocchi,* An Old Italian version of the legend of Saint Alexius *in* Rom. Rev. VI (1915), *S. 353 ff. G. Kötting, Studien über altfr. Bearbeitungen der Alexiuslegende mit Berücksichtigung der deutschen und englischen Alexiuslieder, Trier 1890. M. Rösler, Die Fassungen der Alexiuslegende mit bes. Berücksichtigung des mittelenglischen Versionen, Wien 1905. E. Lutsch, Die altfr. Prosaversion der Alexiuslegende. Berlin (1913). Wichtig L. Duchesne,* Mélanges d'Archéologie et d'Histoire *X (1890), 226—250.* — *Betreff des Verhältnisses unseres epischen Heiligenlebens zu den eigentlichen Epen vgl. G. Paris,* Vie de S. Alexis *(1872) S. 201, M. Sepet,* Rev. de Quest. hist. *(1878), S. 122, L. Gautier,* Epop. fç. I² *83, Anm. 2, P. Rajna,* Origini *(1884) S. 494 ff., G. Gröber, Arch. 80 (1890) S. 314 f., W. Foerster, Kristian-Wörterbuch (1914) S. 6* ff.*

### Der lateinische Text

*ist abgedruckt nach guten alten Hss. in den* Acta Sanctorum Julii *der Bollandisten IV, 251—253 von Joannes Pinius (Antwerpen 1725)* = B, *vgl. ebenda S. 238 ff.; Var. bezeichnet deren Varianten, die nicht vollständig gegeben werden. Bequeme Aufzählung aller lat. Fassungen durch die Bollandisten findet man* Bibliotheca hagiographica Latina *I, Brüssel 1898/9 S. 48 f. Nr. 286 ff. samt dem Ergänzungsband:* Supplementi ed. altera *1911 S. 14 f.* B *ist nachgedruckt (fehlerhaft) von H. F. Massmann a. a. O. S. 167—171 (seine* Vita 𝔅) = M, *unvollständig von E. Stengel a. a. O. S. 60—63, vgl. daselbst S. 253 Anm. zu 60.* = *St, im* Speculum Historiale *des Vincenz von Beauvais (L. 18, c. 43 ff.), der eine gute Hs. ausschreibt* = VB, *in der* Legenda Aurea *(c. 94) des Jacob von Vorago* = JV, *welcher Text ebenso wie der der* Geste Romanorum *(c. 15)* = GR *den Text von* B *meist umschreibt und kürzt, nach Hss. von Monte Casino in* Misc. Cas. *a. a. O. (der Text ist ausführlicher als* B, *nähert sich manchmal dem Text von* R) = MC, *endlich in M. Rösler a. a. O. S. 118—155 ein lat. Text nach Hs. Brüssel II, 992, mit Varianten von Paris u. Oxford, samt seinem griechischen Original Paris* Msc. Gr. *1604. (Die griechischen Texte Massmanns sind spätere breite Umarbeitungen.) Der Text ist ursprünglicher und ausführlicher als* B, *der aber daraus entstanden ist;* = R, R *Var. u.* Gr. *Ich gebe davon nur, ausser* B, *das ich verbessert folgen lasse, das Brauchbarste. Unser* F *(das älteste frz. Gedicht) geht darauf zurück, doch könnte seine Vorlage hier und da noch ein kleines Plus* = R *gehabt haben.*

## DE VITA S. ALEXII.

1. Fuit Romae vir magnus et nobilis Euphemianus nomine dives valde et primus in palatio Imperatoris (*Strophe 3*). Erantque ei tria milia pueri, qui zonis cingebantur aureis et sericis induebantur vestimentis. Hic namque erat justus et misericors, eleemosynas multas pauperibus erogans. Tres per singulos dies mensae parabantur in domo ejus orphanis viduis peregrinis et iter agentibus. Ipse vero ad horam nonam comedebat cum viris religiosis. Mulier autem ejus (*4*) Aglaes nomine religiosa et timens Deum, et non erat illis filius, eo quod esset sterilis. Unde moerentes erant et tristes, quod tantarum substantiarum ac familiarum nullum haberent heredem. Et ideo immensas cotidie largiebantur eleemosynas, orationibus quoque atque obsecrationibus insistentes Dominum deprecabantur ut daret eis filium, qui succederet eis (*5*).

2. Quorum Deus secundum bonitatem suam contritionem aspiciens, recordatus operum ipsorum exaudivit eos et concessit eis filium [et vocaverunt nomen ejus Alexium (*6. 7a*)]. Qui nimis laetantes gratias egerunt Deo atque statuerunt ut deinceps castum et sanctum reliquum vitae suae tempus ducerent, ut Deus gauderet de illis et de filio quem dederat eis et ut ultra ad invicem non accederent, sed in castitate perseverarent. Puer autem ut ad aetatem disciplinae congruam pervenit, tradiderunt eum ecclesiasticorum sacramentorum ac liberalium disciplinarum magistris, et ita Deo largiente edoctus est, ut in omnibus philosophiae et maxime spiritualibus floreret studiis (7). Cum autem ad tempus adolescentiae accessisset et eum nuptialibus infulis aptum judicassent, elegerunt ei puellam ex genere imperiali et ornaverunt thalamum et impositae sunt eis singulae coronae in templo sancti Bonifacii martyris per manus honoratissimorum sacerdotum et sic cum gaudio et laetitia laetum duxerunt diem (*7b—e. 8d. 9a, b. 10c*). Vespere autem facto dixit Euphemianus filio suo: „Intra, fili, in cubiculum et visita sponsam tuam.“ Ut autem intravit (*11*), coepit nobilissimus juvenis et in Christo sapientissimus instruere sponsam suam et plura ei sacramenta disserere (*12. 13. 14*), deinde tradidit ei annulum suum aureum et rendam, id est caput baltei, quo cingebatur, involuta in prandeo et purpureo sudario (*15*) dixitque ei: „Suscipe haec et conserva, usque dum Domino placuerit, et Dominus sit inter nos.“

3. Post haec accepit de substantia sua et discessit ad mare, accedensque ad mare ascendensque navem, Deo prosperante, pervenit (*16*) Laodiciam (*17*) et inde iter arripiens abiit Edessam Syriae civitatem, ubi sine humano opere imago Domini nostri Jesu Christi in sindone habebatur; quo perveniens, omnia quae secum tulerat pauperibus erogavit et induens se vestimenta vilissima coepit sedere cum ceteris pauperibus ad atrium sanctae Dei genetricis Mariae (*18*). Sancta quoque Dei mysteria singulis diebus dominicis accipiebat et de eleemosynis quae ei dabantur quantum sibi sufficeret reservabat, cetera vero pauperibus erogabat (*19. 20*).

Post ejus discessionem facta est Romae inquisitio magna, et non invenientes eum,

12 *nach* filium *folgt in einer B-Hs.* et vocaverunt nomen ejus Alexium = *R, Gr.* *17* edvctus *M.* 19. infulis] copulis *MC, der ganze Satz fehlt R u. Gr.* 25 sacramenta] mysteria *B Var.* — disserere] discere *M.* 26 prandeo] brandeo *R M*; *gr. πράνδιον, eig.* brandeum *s. Thes. Lg. Lat. s. v. Vgl. noch R S. 139, Z. 2.* 29 discessit ad mare] ad portum dexendens *Surius,* descendit autem capolim *B Var., ebenso R, wo Var.:* venit autem in capitolium, *wie in der gr. Hs. εἰς τὸ καπετώλιον. Gr richtig κατελθὼν εἰς τὸν αἰγιαλὸν.* 30 *nach* navem *B Var. u. R:* et abiit in civitatem quae vocatur magnia (fic) Laodicensis Syriae. 31 abiit *bis* civ.] abiit Mesopotamiam *B Var., steht R einen Satz später*: Dum introivit ergo Hedesam Mesopotamie. 31 ubi . . .] ibi sine manu factam imaginem dominatoris videlicet vultum domini noftri J. Ch. vidit quem Abgaro regi in civitate dedit *R* = *Gr.* 37 invenientibus *M.*

misit pater ipsius pueros suos, ut per universas mundi partes inquirerent eum. Quorum aliqui dum venissent Edessam, viderunt eum inter ceteros pauperes sedentem et dantes ei eleemosynam discesserunt, quia non cognoverunt eum (*23. 24*). Ipse autem homo Dei cognoscens eos glorificabat Deum dicens: „Gratias tibi ago, Domine, qui me vocasti et fecisti, ut propter nomen tuum acciperem eleemosynam de servis meis; quaeso ut perficere digneris in me opus quod coepisti“ (*25*). Reversi autem pueri nunciaverunt non invenisse eum.

4. Mater quoque ejus (*26 d*) a die, qua discessit suus filius, sternens saccum in pavimento cubiculi sui sedensque super illud ejulans et lamentans dicebat: „Vivit Dominus, quia ita manebo donec cognoscam quid actum sit de filio meo“ (*27*). Sponsa vero ejus dixit ad socrum suam: „Non egrediar de domo tua, sed similabo me turturi, quae omnino alteri non copulatur, dum eius socius captus fuerit; sic et ego faciam, quousque sciam, quid factum sit de dulcissimo conjuge meo“ (*30*).

Ille namque homo Dei in eodem quo dictum est atrio permansit in sancta conversatione et vitae austeritate per decem et septem annos incognitus (*32. 33*). Postea vero volens Deus revelare causam ipsius, imago, quae in honore sanctae Dei genitricis Mariae ibidem erat, paramonario ecclesiae dixit: „Fac introire hominem Dei, quia dignus est regno caelorum et spiritus Dei requiescit super eum; nam et oratio ejus sicut incensum in conspectu Dei ascendit“ (*34. 35 a—c*). Exiensque paramonarius quaesivit eum et non cognovit (*35 d, e*) et reversus intro coepit precari omnipotentis Dei clementiam, ut ostenderet eum illi. Iterum ipsa imago ait: „Ille qui sedet foris in ostio ipse est“ (*36*).

5. Tunc paramonarius festinus egressus cognovit eum et procidens ad pedes ejus rogavit eum, ut in ecclesiam intraret. Quod factum dum cunctis innotesceret et isdem homo Dei ab omnibus venerari coepisset (*37*), humanam fugiens gloriam occulte exiit de civitate Edessa et venit Laodiciam ibique navem ascendens volebat in Tharsum Ciliciae ire, ut in templo sancti Pauli quod ibidem est maneret incognitus. Deo itaque dispensante, rapta est navis vento et ducta est ad Romanum portum (*38. 39*). Ut autem ipse homo Dei se illuc venire perspexit, dixit in corde suo: „Vivit Dominus, quia alicui onerosus non ero neque alibi ibo nisi in domum patris mei, quia cognitus illic non ero“ (*42 d, e*). Et exiens venit et obviavit patri suo redeunti a palatio, circumdato obsequentium multitudine et coepit clamare dicens (*43*): „Serve Dei, respice in me et fac mecum misericordiam, quia pauper sum et peregrinus, et jube me suscipi in domo tua, ut pascar de micis mensae tuae et Deus benedicat annos tuos et ei quem habes in peregre misereatur“ (*44*).

6. Pater vero ejus haec audiens rememoratus est de filio suo et compunctus jussit eum venire ad se et ait pueris suis: „Quis ex vobis curam geret istius hominis? Vivit Dominus, quia liberum eum faciam et de domo mea accipiet hereditatem“ (*46*). Et deputato ei ministro, jussit eum recipi et facere ei grabatum in atrio domus suae, ut intrans et exiens videret eum, praecipiens ut de mensa ejus pasceretur et ne in aliquo

38 pater, eius tria milia de pueris suis *B Var. R Gr*: πάντας τοὺς παῖδας (*vgl. oben Z.* 2). 47 Sponsa *bis* 50 *fehlt hier R, steht dort an falscher Stelle S. 136, Z.* 10 *ff.* 49 quosque *M.* 52—53 Postea *bis* ipsius] *B Var., fehlt R u. Gr.* 54 *gr.* προςμοναρίῳ, *R Var.*: hostiario. 60 iisdem *M.* 61 omnibus] *MC JV, was der Sinn verlangt,* hominibus *B M St*; *vgl. R*: Heu mihi quia notus sum omnibus. 65 venisse *MC VB, fehlt R.* 70 pascar *bis* et] *MC VB* (*JV*) (*R = Gr*), *fehlt B M.* 74 hereditatem] *so alle Texte u. Hss., nur* benedictionem *R Var., vgl. Gr.:* καὶ κληρονομίαν λήψεται ἐκ τοῦ οἴκου μου. *Gemeint ist nicht, wie missverstanden worden, die Beerbung Euphemians, sondern ein Erbteil, ein Legat. In R folgt sinnloses* et in atrio introitum et exitum domus meae (*vgl. oben Z.* 76), *wo nach gr.* ποιήσατε *usf. eine Lücke auszufüllen ist.* 75 ut intr. *bis* 77 vitae suae *ausgelassen M.* 76 et ne in al. contr.] *MC VB* (*R = Gr*), *fehlt B M St.*

contristaretur (*47*). Susceptus autem perseverabat in austeritate vitae suae orationibus continuis jejuniisque et vigiliis indefessus (*52*). Pueri quoque coeperunt deridere eum et aquam qua discos lavabant super caput ejus fundebant et multas injurias inferebant, quae omnia homo Dei propter amorem Domini libenter sustinebat (*53. 54*). Sciebat enim, quod antiquus humani generis inimicus has ei parabat insidias, sicque fecit in domo patris sui incognitus alios decem et septem annos (*55*). Cum autem completum sibi tempus vitae suae cognovisset, postulavit a deputato sibi ministro tomum chartae et calamarem et scripsit per ordinem omnem vitam suam, qualiter respuerit nuptias et qualiter conversatus fuerit in peregrinatione qualiterque contra voluntatem suam redierit Romam et in domo patris sui opprobria multa sustinuerit (*56. 57*).

7. Quo peracto volens Deus manifestare certamen atque victoriam ejus, dominica die post missarum solemnia completa, vox caelitus insonuit in sanctuario dicens: „Venite ad me omnes qui laboratis et onerati estis et ego vos reficiam“ (*59*). Qua voce audita nimio terrore territi ceciderunt omnes in facies suas clamantes: „Kyrie eleison.“ Iterum secundo vox facta est dicens: „Quaerite hominem Dei ut oret pro Roma (*60*). illucescente enim die parasceue Deo spiritum reddet.“ Et tunc egressi quaesierunt eum et non invenientes congregati sunt die parasceue omnes ad ecclesiam implorantes Dei clementiam, ut ostenderet eis ubi esset homo Dei. Tunc facta est vox ad eos dicens: „In domo Euphemiani quaerite“ (*63*). Conversique ad Euphemianum dixerunt: „In domo tua talem gratiam habebas et non ostendisti nobis?“ Ille quoque dicebat: „Vivit Dominus, nescio.“ Et statim vocavit priorem domus suae et dixit ei: „Scis in domo mea aliquem talem gratiam habentem?“ Ille autem se nescire respondit (*64. 65a*). Tunc Imperatores Arcadius et Honorius, qui eodem tempore regebant Romanum imperium una cum pontifice Innocentio (*62*) coeperunt ire in domum Euphemiani et diligenter exquirere de homine Dei.

8. Euphemianus autem praeivit cum pueris suis ut sedes ordinaret (*65b—d. 66*) et cum lampadibus, incenso quoque et thuribulis (*Z. 581*) obviam Imperatoribus et Pontifici exiret. Et cum illuc pervenissent, factum est silentium magnum. Minister autem hominis Dei accessit ad dominum suum dixitque ei: „Vide, domine, ne forte sit ille quem assignasti mihi. magna enim et laudabilia vidi eum operantem. per omnem enim dominicam sancta Dei munera accipiebat jejuniisque semetipsum cruciabat et injurias multas atque molestias a servis tuis illatas libenter suscipiebat atque sustinebat“ (*68. 69a—c*). Euphemianus autem haec audiens festinus cucurrit ad eum et invenit eum jam defunctum et accedens discooperuit faciem ejus et vidit vultum ipsius velut lampadem lucentem vel sicut vultum angeli Dei, habebatque in manu brevem scripturam et voluit eam ab eo accipere (*69d, e. 70*) et non valuit. Quo stupefactus atque timore percussus cito reversus ad Imperatores dixit: „Quem quaerebamus invenimus“ et narravit eis quae ei recitata fuerant de eo a ministro et qualiter defunctum eum invenisset tomumque in manu habentem et eum nequivisset ab eo accipere (*71*).

9. Tunc Imperatores et Pontifex cum Euphemiano perrexerunt ad locum ubi jacebat steteruntque ante grabatum et dixerunt: „Quamvis peccatores simus, gubernacula tamen regni gerimus, iste autem Pontifex pater universalis est. da nobis chartam ut sciamus quae in ea scripta sunt“ (*72—74*). Et accedens Pontifex accepit chartam de manu ejus et dedit chartulario sanctae romanae ecclesiae nomine Ethio ut legeret eam. et facto

80 sustinebat] *so alle, nur M St:* sustinuit. 84 calamarium *R.* 90 secundo] *F las* secunda. 91 oret] *alle,* orat *M St.* 92 reddet] *so MC, VB und offenbar F, alle anderen* reddidit = *R:* Post haec luscente (*l.* lucescente) die parasceves exiit s. Alexis de corpore *u.* 94: Euphemiani est corpus (ejus. *Var.*). *Vgl. F Z.* 331. 2. 93 ecclesiam beati Petri *MC.* 99 coeperunt] jusserunt *R.* 101 ordinaret] ornaret *M St; vgl. R = Gr.:* jussit suos pueros in domo sua parare sedes per ordinem. 106 jejuniis vigiliisque *MC VB.* 112 fuerunt *M.* 116 sumus *MC.*

silentio magno lecta est coram omnibus (*75. 76*). Euphemianus autem pater ejus, ut audivit verba chartae, factus exanimis cecidit in terram et surgens scidit vestimenta sua coepitque canos capitis sui evellere, barbam trahere atque semetipsum discerpere et corruens super ipsum corpus clamabat: „Heu me, domine Deus meus! quare mihi sic fecisti et quare ita contristasti animam meam et per tot annos suspiria et gemitus incussisti mihi? Ego enim sperabam aliquando audire vocem tuam et de te agnitum habere ubicumque esses et nunc video te custodem senectutis meae in grabato jacentem et mihi non loquentem. Heu me, qualem consolationem in corde meo ponam?“ (*78—84*).

10. Mater vero ejus haec audiens quasi leaena rumpens rete ita scissis vestibus exiens, coma dissoluta ad caelum oculos levabat et cum prae nimia multitudine ad sanctum corpus adire non posset, clamabat: „Date mihi viri Dei aditum, ut videam consolationem animae meae, ut videam filium meum qui suxit ubera mea.“ Et cum pervenisset ad corpus, incumbens super illud clamabat: „Heu me, fili, lumen oculorum meorum, quare sic nobis fecisti? Videbas patrem tuum et me miserabiliter lachrimantes et non oftendebas te ipsum nobis. servi tui te injuriabant et sustinebas.“ Et iterum atque iterum prosternebat se super corpus et nunc brachia super illud expandebat, nunc manibus vultum angelicum contrectabat osculansque clamabat: „Plorate mecum omnes qui adestis, quia decem et septem annos eum in domo mea habui et non cognovi quod unicus filius meus esset, sed servi ejus injuriabant, alapis percutiebant eum et sputa in faciem ejus jactabant. Heu me, quis dabit oculis meis fontem lachrimarum ut plangam die ac nocte dolorem animae meae!“ (*85—93*). Sponsa quoque ejus induta veste attrita cucurrit plorans et dicens: „Heu me, quia hodie desolata sum et apparui vidua. Jam non habeo in quem aspiciam nec in quem oculos levem. Nunc ruptum est speculum meum et periit spes mea. Amodo coepit dolor qui finem non habet“ (*94—99*). Populus autem videns haec lachrimabiliter flebat.

11. Tunc Pontifex cum Imperatoribus posuerunt corpus in ornato feretro et duxerunt in mediam civitatem et nunciatum est populo, inventum esse hominem Dei quem civitas tota quaerebat. et omnes currebant obviam corpori sancto (*102. 103*). Si quis autem infirmus illud sacratissimum corpus tangebat protinus curabatur. caeci visum recipiebant. daemonia ejiciebantur et omnes infirmi quacumque infirmitate detenti tacto corpore sancto curabantur (*111. 112*).

Imperatores autem tanta mirabilia videntes coeperunt per se cum Pontifice lectum portare, quatenus et ipsi sanctificarentur ab eodem corpore sancto (*113 a—c*). et jusserunt copiam auri argentique in plateis spargere, ut turbae occuparentur amore pecuniae et sinerent eum perduci ad ecclesiam, sed plebs amore pecuniae seposito magis ac magis ad tactum sanctissimi corporis irruebant (*106. 107*) et sic cum magno labore ad templum sancti Bonifacii martyris perduxerunt (*114*) et illic per septem dies in Dei laudibus persistentes operati sunt monumentum de auro et gemmis pretiosis, in quo sacratissimum illud corpus cum magna veneratione collocaverunt (*115—118*) die decima septima mensis Julii.

122 semetipsum] *sinnloses* scriptum *R.* 128 quasi leaena r. rete] venit ad eum quasi torva leaena rugiens de cubili suo *MC, vgl. F Z.* 423, *aber R* (sicut leo rumpens rete) = *Gr sichert unsern Text.* 130 videam cons.] v. filium meum e. *MC. VB.* 133 *Nach* fecisti *folgt* Quare tam crudeliter nobiscum egisti *MC St Paris*, *VB.* 140 veste attrita] *so R B Var.* veste lugubri *B Var. Sur. MC, sinnloses* adriatica *B, JV, GR,* v. adriata *R Var.; vgl. aber Gr.* ἐν μελανοῖς ἱματίοις ἠφιεσμένη. 142 *Mit* ruptum *bricht mein Ex. der MC ab.* 146 in mediam civitatem] *so auch R* = *Gr.* 152 *Vor* et jusserunt *steht R* = *Gr notwendiges* Populus vero comprimebat se nimis super illum (feretrum) et non poterat antecedere. Tum jusserunt. 154 perduci ad ecclesiam] *fehlt R u. Gr.* 158—159 *so B Var.*, die xiv. mensis Julii *B im Text.*

160 De ipso quoque monumento ita suavissimus odor fragravit acsi esset omnibus aromatibus plenum. Tunc populi jocundantes maximas Domino gratias agebant, qui tale populo suo conferre dignatus est subsidium, per quod omnis quicumque sincera mentis intentione deprecatus fuerit petitionis effectum sine dubio consequatur. Per Dominum nostrum.

161 *ff. fehlen R Gr VB JV GR.*

*Sp. 106.* 40 *S:* quise le f. un noble franc.
*Sp. 107.* *Vers* 75. ensur] *s. W. Foerster zu Cligés*3 *6419.*
*Sp. 109.* 95. pur] *besser wohl* par *oder* de *mit* A.
*Sp. 110.* 87 *A:* ilut] *P. Meyer, Rom. XXXI, 401 liest* i oit; *ich habe es in der Hs. nicht bestätigt gefunden.* — 19. *A, 5. Die zweite Hand hat* (ne fe uolt), se *ist radirt; unter* uolt *erkenne ich noch* estre *der 1. Hand.*
*S. 112.* 105 *A:* (. . .) *man kann* tute *erraten; das fg.* cun . . ee *ist sehr unsicher.* — 23. 115 *A:* recuuerent] *Hs. hat sicher* u; *aber* 25, *a steht sicher* n.
*Sp. 114.* 119 *A:* (. . .) *man erkennt noch* freref. — 26. 127 *A:* po (. . .) *man erkennt noch* urē.
*Sp. 115. Anm. 155; s. dazu W. Foerster, Lit. Cent. 1885, N. 4, Sp. 122:* „Tu ton seignor, . . ., *wobei der Akk.* ton seignor *von dem vorausgehenden* plaindre *abhängt, während die Ersetzung desselben durch das Verb.* vic. *im 2. Versglied die verschiedene Construction* (por *ist direktes Obj.) erklärt.*"
*Sp. 117.* 160. poet] puet [onc] *p*², *viell.* poeit.
*Sp. 118.* 161 *A:* nē *Hs.*] *der Strich über* e *von 3. Hand.*
*Sp. 119.* 189. ensur] *s. zu* 75.
*Sp. 120.* 176 *A:* ge] *ist von 2. Hand; es dürfte* li mestre *da gestanden haben, das dann stark anradirt ist.*
*Sp. 121.* 213. naltra pur altre] *so H,* N'estat pur a. *M,* Altra pur altre *B.;* N'une ne altre *bessert F. Rechnitz, Rom. XXXIX (1910), 369.*
*Sp. 122.* 203 *A*: *man kann noch* cefte *nach* de *erraten, ferner 205* (. . t) *wohl* tut. *V. L. l. b* = toi *S und e* il a perte *S.*
*Sp. 124.* 221 *A: Die Iniziale (Q) fehlt Hs.* — *2. l.* (ne fe puet).
*Sp. 126.* 248 *A:* (. . . p . rage) *man erkennt noch* grant parage.
*Sp. 127.* 267 *S:* Laige li g.
*Sp. 130.* 272 *A: P. Me., a. a. O.* aparceuant — *est ist unsicher.* — *Anm. zu* 55: „*Zwischen* 55 *u.* 56 *werden in* A *die Strophen* 48, 49 *in etwas veränderter Fassung wiederholt*". *Ich habe dieselben in der Anm. zu Str.* 48, 49 *abgedruckt, s. Sp. 125, 126, Z. 12 v. u., also an dem Ort, wo sie allein brauchbar sind; P. Me. Rom. XXXI, 491 bemerkt unverständlicher Weise:* M. F. le dit en note, mais ne donne pas le texte. — 276 *A:* a(ueit?), *wohl* out. — *Anm.* 58 *c. (V. 288)* s'est . . commandez *F.*
*Sp. 131.* 296. *lies mit A:* A l'altre feiz.
*Sp. 132.* 296. *V.L. a* uint autre sem. *S.*
*Sp. 134.* 325 *A:* (que . . . nuls dels . . n fet); *ob* . . n *ein* rien *oder* ren *(dies will P. Me. a. a. O.), ist unsicher; ich halte es für ein* nen.
*Sp. 135.* 350 *S:* E. veut s. — 351 *S:* Il le weut p.
*Sp. 136.* 340 *A:* (. . . ftienf) *P. Me. a. a. O. liest* lasnier; *ich sehe aber deutliches* ft, *das meine Lesung sichert.*
*Sp. 138.* 72. *V. L. b.* D. lui uienent.
*Sp. 139.* 385 *S:* Sen ra fui a r.
*Sp. 140.* 379 *A: Die 3. (fehlende) Zeile in* A *lautete wohl* = P: D'icele gemme *usf.* — 381 *A: Iniziale* C *fehlt Hs.*
*Sp. 142.* 398 *A: streiche* feunf (? — 83. 411 *A: lies:* aporter. *V. L. c.* E grant m. ricement.
*Sp. 144.* 84. *V. L. e* Se diu pl. sire *usf.*
86. *V. L. c* derompre.
*Sp. 146.* 89. *V. L. a* E l. mere comme.
90. *V. L. d* ta l. m. si le c. *S* | *e* Q. si d. b. buer i alasses *S.*
*Sp. 149.* 477 *S:* quant toi porrira terre.
*Sp. 152.* 100. *V. L. c* Endem. le s. c. conr. *S.* — *Anm.* 100, *Z. 2: Wtb.* acostrerent.
*Sp. 157, V.* 552 *ändert L. Brandin in Mod. Lang. Review VI. (1910) S. 98 f.* orbs] *in* tors, *ohne dies Wort zu erklären; er scheint es vielleicht im Sinn von* contrait *aufzufassen, in dem es nicht vorkommt. Es wäre auch neben* contraiz *unberechtigt.*
*Sp. 162.* 126. *V. L. d* voie nos f. entroublier *S*; *so ist denn auch Z. 619* La dreite veie, *wie schon der Sinn lehrt, in den Text zu setzen.*

*Nachzutragen sind hier noch die Besserungsvorschläge von O. Reissert, die syntaktische Behandlung des zehnsilbigen Verses im Alexius und Rolandsliede (Ausgaben und Abhandlungen XIII) Marburg 1884 S. 98. Ich führe nicht die vielen Besserungen an, die H. oder P. oder beiden, stets ohne Angabe der Herkunft, entnommen sind.*

*V.* 21. 22. longament Que amfant n'ourent. Peiset . . .
55 a sa gentil muiler *(also ähnlich wie P., der od. it* AS *liest, während* a *in keiner Hs. steht)*
92 Si *(Rest = P.)*
140 Puis icel di
213 Ne un ne altra
222 Plure des oilz, *s. zu* 486
267 corucet icil *(nach St.)*
379 Le num lur dist (= *L.*)
436 Plure des oilz *(nach St.)*
465 N'en est
493 Ne carnel hume n'aurai ja mais en terre *(nach* 𝔐.*)*
530 saint cors
551. 2 *stellt* palazinus *u.* languerus *(mit* S*) um.*

*Ich lasse hier die Varianten zu* $p^1$ *und* $p^2$ *(s. oben) folgen:*

*V.* 30 mistrent $p^{1\,2}$
31 Batisiez fut $p^{1\,2}$
49 $p^2$ = L.
50 a Deu at $p^{1\,2}$
52 va $p^2$
55 $p^1$ = L, $p^2$ = A.
56 vit $p^{1\,2}$
57 lui $p^1$
58 tote rien $p^{1\,2}$
59 il si $p^{1\,2}$
61 tuit $p^2$
64 mostrat $p^2$
66 Oz tu $p^1$ | pulcele? $p^{1\,2}$
70 ledece $p^2$
72 Donc $p^{1\,2}$ | sa spede $p^{1\,2}$
74 ist $p^{1\,2}$
77 prest $p^{1\,2}$ (!)
84 Mais ço $p^{1\,2}$
86 Puis s'en alat $p^{1\,2}$
92 giens ne luin $p^2$
94 Donat $p^{1\,2}$
95 volst e. encombrez $p^{1\,2}$
99 retient $p^{1\,2}$ | puet $p^{1\,2}$
101 revendrai $p^{1\,2}$
103 foïz $p^2$
107 qu'est *P*, $p^{1\,2}$
108 Pechiez *P*, $p^{1\,2}$
110 sòi $p^1$ (*so immer*)
115 ne c. $p^1$, ne conourent $p^2$
116 Si out $p^{1\,2}$
117 reconourent $p^2$ (*so immer*)
119 reçut $p^1$
123 suens $p^1$
128 graims $p^2$ | l'estuet $p^{1\,2}$
132 foïz $p^2$
133 lueu (!) ne ne $p^2$
135 n'ier $p^{1\,2}$
137 desperet $p^{1\,2}$ | neient $p^{1\,2}$
142 ledece $p^2$ | n'iert *P*, $p^{1\,2}$
143 com s'ost $p^{1\,2}$
149 Des or $p^{1\,2}$
151 s'ot $p^1$, s'o $p^2$
153 mel $p^2$
155 Tu por seignor $p^1$, Tu por ton per $p^2$ | fil *P*, $p^2$

*V.* 156 altre estre $p^{1 2}$
160 enjaner $p^{2}$
163 amistiet $p^{1 2}$
172 $p^{1}$ = *H*, Quer il at Deu bien ed a gret servit $p^{2}$
178 tres l'uis $p^{1 2}$
190 suens $p^{1}$
192 Drecent lor sigle $p^{1}$
194 l'estuet $p^{1 2}$
198 molt forment $p^{1 2}$ | se $p^{2}$
205 perdre $p^{1}$
206 E $p^{2}$
211 Ist $p^{1 2}$
213 Altre puis $p^{1 2}$
217 Quer *P*, $p^{1 2}$ (*so immer*)
220 Toz $p^{2}$
229 Es *P*, $p^{1 2}$ | mei $p^{2}$
234 se $p^{1}$
239 ned il nel $p^{1 2}$
241 les $p^{1 2}$ (l, *cf.* 426)
243 Trestot $p^{2}$
245 N'at soing que v. $p^{1}$ (= *T*)
246 $p^{2}$ = L.
251 retient *P*, $p^{1 2}$
253 provendiers $p^{2}$
256 Tuit $p^{2}$
257 liçon $p^{1 2}$ (= *F*)
271 ensi $p^{1 2}$
272 nuls suens $p^{1}$ (sons $p^{2}$)
273 suens $p^{1}$
274 soul $p^{2}$ | le lit $p^{1 2}$
278 agrieget $p^{2}$
280 serjant $p^{1 2}$
286 volst $p^{1 2}$
288 s'est a. D. comandez *Foerster*; *s. zu Ivain*$^{3}$ 2795.
289 agreve z $p^{2}$
296 A *P*, $p^{1 2}$ | lor fait $p^{1 2}$
297 est $p^{1}$
310 cui $p^{1 2}$
313 $p^{1 2}$ = L (*ohne* et)
316 Tuit $p^{2}$ (*so immer*)
318 deusses $p^{2}$
319 ert $p^{1 2}$
327 p. e corroços $p^{1}$
328 Il les $p^{1}$, Si les $p^{2}$
330 cui $p^{1 2}$
336 bons *P*, $p^{1 2}$ (*so immer*)
340 crestiiens $p^{1 2}$
350 vuelt $p^{1 2}$
351 vuelt $p^{1 2}$
352 revient $p^{1 2}$ | esbadiz $p^{1}$, esbaïz $p^{2}$
355 puis $p^{1 2}$
357 s'ador. $p^{1 2}$
361 doi $p^{1}$
362 vochiet *P*, $p^{1 2}$
364 cest $p^{1 2}$
365 tuit $p^{2}$
368 Done li la $p^{1 2}$
370 poissons *P*, $p^{1}$, poissiems $p^{2}$
378 $p^{1 2}$ = L.
381 foït $p^{2}$
382 com en alat $p^{1}$, $p^{2}$ (Come)
384 volst $p^{1 2}$
385 refoït $p^{2}$

V. 389 Vifs *P*, Vis $p^{12}$
398 faims $p^{2}$
399 lairmes *P*, $p^{12}$
400 encui $p^{12}$
401 ierent *P*, $p^{12}$
403 grant $p^{12}$
406 *zweites* ai] *fehlt P*
409 or] oi (*Errata* hoi) *P*, ui $p^{12}$
411 bronie *P*, $p^{12}$
412 E. a ceindre $p^{2}$ | tui *P*, toi $p^{1}$, tui $p^{2}$
413 Ta gr. $p^{12}$
414/415 *umgestellt P*, $p^{12}$
414 tes *P*, $p^{12}$ | tuens $p^{1}$
419 Pou $p^{12}$
426 donc *P*, $p^{12}$
428 detraire $p^{12}$
429 baisier et ac. $p^{12}$
430 dur ne l'est. $p^{12}$
435 Net $p^{2}$ | net $p^{2}$
438 quer] que n'a. *P*, $p^{12}$
440 pitiet $p^{12}$
441 mesdre $p^{12}$
447 adossas $p^{12}$
448 Sed *P*, $p^{12}$
453 fuis $p^{1}$, foïs $p^{2}$
455 n'ierc *P*, n'ier $p^{12}$
456 en fui $p^{12}$
458 vi $p^{12}$
461 Seignor $p^{12}$
465 Nen est $p^{12}$ | fil *P*, $p^{12}$
469 Atendut t'ai $p^{12}$
476 que p. en t. $p^{12}$
478 gentilz $p^{1}$
479 tei *P*, $p^{12}$
490 mei $p^{12}$
491 Or sui jo $p^{12}$
492 ledece $p^{2}$
493 Ne charnel h. n'a. ja mais en t. $p^{12}$
500 cil $p^{12}$
501 Seignour $p^{12}$
508 E ço $p^{12}$
520 vuelt $p^{12}$
522 seignour $p^{12}$
525 ermes $p^{2}$
530 ont tornet lor t. $p^{2}$
533 ledece $p^{2}$
535 aiude $p^{12}$
536 leticie $p^{2}$
546 puet $p^{12}$
547 depreions la $p^{12}$
550 poissiems $p^{2}$
552 ors $p^{2}$
554 qui'n a. *P*, $p^{1}$, quin $p^{2}$
556 vient $p^{12}$
559 demostrez $p^{12}$
563 sil portent *P* $p^{12}$
566 qued om $p^{12}$
568 saint A. $p^{12}$
569 atement $p^{12}$
570 lieus $p^{1}$, lueus $p^{2}$ (!)
573 ne l'estuet $p^{12}$
575 i pot hom *P*, i puet om $p^{2}$
578 se traient $p^{12}$
583 sarcueu $p^{12}$ (!)

V. 586 sarcueus $p^{12}$ (!)
591 n'estuet $p^{12}$
596 Desoure t. $p^{12}$
600 bons P, $p^{12}$
610 ledece $p^{2}$
611 e com bon $p^{12}$
612 cil sainz om $p^{12}$
614 vuelt $p^{12}$
617 tot $p^{1}$
619 vide P, veie $p^{1}$, vide $p^{2}$
621 seignour $p^{12}$ | cest $p^{12}$

*Z. 12 v. u. J. Acher RdLR 1912, S. 437 bemerkt, dass das Responsum nicht aus dem Briefwechsel St. Gregors, sondern aus Burchard von Worms († 1025)* Migne *CXL, S. 679 entnommen ist.*

## Paraphrase des Hohen Liedes.

*Sp. 163/164. Z.* 1. *Hs. nicht vor Ende XII. Jahrh. (wird von anderen noch in das XI. gesetzt; es herrscht das allg. Bestreben, das späte Canticum möglichst alt, dagegen den alten Sponsus möglichst jung zu machen). Nachlässig geschrieben, stellenweise abgerieben, zwei Hände. Es ist ein späterer fremder Eintrag auf dem leeren Verso des letzten Blattes einer lat. Hs. Der Text bricht mit dem Ende der Seite ab, so dass der Schluss fehlt; s.* zu 92. 93. *Die (unbekannte?) Herkunft der lat. Hs. würde vielleicht den Ursprungsort (Fécamp?) feststellen lassen. — Faksimile: Album paléographique ... par la Soc. de l'Ecole des Chartes, Paris (1887), Tafel 27; E. Monaci² Tafel 29 (sehr verkleinert u. undeutlich). Ich hatte die Hs. im J. 1883 verglichen und meine Kollation Bartsch eingesandt, der aber nur einen Teil (und auch diesen nicht immer genau) abdruckte. Eine nach Monaci's Faksimile gemachte neue Vergleichung liess einige Zweifel übrig, derentwegen Fr. Reehnitz die Hs. einsah. Zum Schluss erhielt ich noch eine wohlgelungene Photographie der Seite von J. Acher. — Z.* 8. *Neuer Abdruck von J. Acher in dem viel Ungestütztes bringenden* „Essai sur le poème Quant li solleiz conuerset" *in ZffS. 38¹ (1912) 47 ff., der gleichzeitig mit meinem Nachtrag 293—296 der vorigen Ausgabe dieses Übungsbuches erschien. Zu diesem äussert sich dann J. Acher in seiner Anzeige RdLR. 55 (1912) S. 437 f. meist ablehnend, zumal meine Lesungen vielfach von den seinigen abweichen, was um so auffälliger ist, als beide auf demselben Boden, nämlich der vortrefflich gelungenen Photographie Acher's (s. o. Z. 27) beruhen. Er verweist S. 441 seiner Anzeige wegen der Entscheidung die Leser auf die Abdrücke des* Album paléographique *(das den wenigsten Lesern zugänglich sein dürfte — dazu kommt, dass es tief schwarz geraten, alles gleichmässig dunkel, ist ohne die lebhafte Farbenabtönung der Urschrift, so dass ein falsches Bild entsteht) und Monaci's kleine Sammlung, in der das Bild undeutlich und stark verkleinert erscheint. Die Leser hätten es fürwahr bequemer gehabt, zu entscheiden, wer von uns beiden richtig gelesen hat, wenn J. Acher die Faksimilirung seiner eigenen, wie gesagt, wohlgelungenen Photographie, auf der meine Lesung beruht, und deren Lichtdruck als Beilage zu seinem Aufsatz er der Redaktion seiner Zeitschrift selbst angeboten hatte (welchem Verlangen sowohl Redaktion als Verlag sofort zugestimmt hatten) im letzten Augenblick ohne jede Veranlassung (inzwischen war die 4. Auflage des Übungsbuches erschienen) plötzlich zurückgezogen hätte, wodurch den meisten Lesern eine sichere Entscheidung unmöglich gemacht ist. Übrigens betreffen diese abweichenden Lesungen nie den Sinn, sondern nur paläographische Besonderheiten. — Z.* 10. *Mundart: G. Lücking, S. 233 „Bereich der normannischen oder pikardischen Mundart"; E. Koschwitz, S. 194 „Südostfranzose"; G. Paris, Rom. XV, 448 dagegen:* „centre occidental de la France", *aber richtig S. 149* „postérieur à l'Alexis"; *H. Suchier, Gesch. d. fr. Lit. 103 „noch aus dem Ende des XI. Jahrh. ... Das Bruchstück ist wahrscheinlich von dem Dichter selbst geschrieben (!!) .. Einige Formen scheinen nach den östlich von Francien gelegenen Provinzen zu deuten." Vgl. noch J. Mettlich, Zur Quelle und Zeitbestimmung R. F. VI (1889), 285 ff., wo das Bruchstück auf Juli 1140 gesetzt und mit dem h. Bernhard von Clairvaux in Verbindung gebracht wird; dagegen G. Paris, Rom. XXII (1893), 614. — Der Schreiber, der eine wüste Schreibung zeigt mit späten Lautformen, worin sich offenbar eine durch verschiedene Hände durchgegangene Vorlage widerspiegelt, gehört sicher dem N.-W. an, so dass Lücking nicht weit vom Rechten geraten hatte. Nach Osten verweist keine Form, die sich nicht auch in dem von mir bezeichneten Gebiet nachweisen liesse, wozu sichere Formen kommen, die ihm ausschliesslich angehören und den Osten ausschliessen. Der Verfasser ist näher nicht festzustellen, da die Assonanz Z.* 49 Jerusalem: amant *(also* Jerusalant), *wo es sich um ein Fremdwort*

*handelt, nichts beweist. Ein eigener Aufsatz hatte meiner Ortsbestimmung gemäss die Mundart nachweisen sollen — ich bin aber stets daran bisher verhindert worden und begnüge mich, hier wenigstens das Wichtigste daraus mitzuteilen: Aus der buntscheckigen Schreibung ist die ursprüngliche nordwestliche Lautung noch herauszuklauben. Vor allem die Behandlung der Gutturalis vor* a: canter 37, caasteed 38, escalgaites 43, cadeit 56; *damit stimmt dann ihre Behandlung vor* i *in* chinc 52, *dagegen aber* dolcor 25, co 68; *wohl haben beide den Doppelstrich übergeschrieben, was ja* dolchor, cho *bedeuten soll. Zwar steht* ç *in* dolçor *vor* o, *aber* dolchor *ist aus den N.-W. gut belegt und durch fem.* douche, douchet *zu erklären. Dem scheint aber andrerseits zu widersprechen der Doppelstrich über* canter, caasteed *und* cadeit, *da* c̄ = ch *sein soll. Es war also die ursprüngliche nordwestliche Schreibung noch vorhanden und wurde in die östliche dadurch umgeschrieben. Vor allem beweisend ist ja* chinc 52. *Der Doppelstrich ist unverständlich in* chinc *und* ia 62. *Beachte noch* chi (= qui) 9. 29. 92, *die im N.-W. und anglon. wohlbekannte Schreibung.* E + n *immer* en; *das einzige* sainz 38 *ist lautlich unmöglich, auch im Osten, und ebenso dem Sinne nach unverständlich; man erwartet etwas wie* fors. *Nach N.-W. weist noch* ousel 37 *(s. die Anm. dazu) sowie* tort**e**relet 38 *und* enpres 88. *Spät, aber nordwestlich ist auch* plastz 42 *(also* plast *statt älterem* plaist). *Die Fem. der III. Dekl.* -s: clartez 17, gentilz 7 *ist* z *von 2. Hand, aber* odor 35. *Sicher nach N.-W. zeigt* alget 80. *Östlich dagegen ist* languet 26, per 3 (*gegen richtiges* par 18. 89), seit 14, aseiz 41. 44, *ferner* noncieiz 50, *wiewohl hier strengere östliche Texte* nonciez *zeigen, dann* sour 26, proud 56, oillet 29, voldrent 58, guardent 43. 47. *Altertümlich ist* neuls 14 *und* nen (*statt* ne); *ferner Schreibungen wie* iluoc 80, quer 42 (quar 53). *Späte Erscheinungen dagegen* aimat 35, *wenn es Perf. sein soll, ferner* caasted 38 *statt des ursprünglich richtigeren* casteed *(s. die Anm. dazu) und* ert 53. 68 *(3. Impf.) statt* eret.

*V.* 6. et si] *B.-W. — Hs.: man sieht nur . . . .* Ilıdif *(das erste* l *sehr blass); . . . . deute ich nach den geringen sichtbaren Spuren* &ſıllıdıf: *von* & *nur die untersten Bogen übrig, von* ſ *nur das untere Stück* ı; i *fehlt ganz; aber es muss ein Buchstabe dagestanden haben, da mit* ll *im Franz. kein Wort anfangen kann.*

7. *Hs.* Gentilzpucellet (z *ist nachträglich zwischen* Gentil *und* pucellet *eingeschoben.)*

10—12 *am Rand, mit Verweisungszeichen nach* illi 9, *ist von erster Hand nachgetragen. —* 12. *Ich hatte für Ba. notirt:* e (?) ſo *(sicher); es fehlt aber keine Silbe.*

14. lignaget] = *Hs. zuerst* linnaget, *von erster Hand gebessert.*

16. solleiz] *so Hs.; bloss Ko. hatte* soleiz *gedruckt.*

21. neni | ert *Hs.;* ni *sicher kein* m! *Der Schreiber hat also die Stelle nicht verstanden? auch der zweite Schreiber trennt* 47. lem | urt.

25. apeleid] *ich hatte faksimilirt:* apeleıl; *zwischen* i *und* l *ist ein kleiner Strich, aber sicher kein* d.

26. de foiz] *Ba.*3 *las (nach G. Paris)* desouz, *ich gab an:* desouz (z *abgerieben); wie Ko. für Foe.* desosz *angeben konnte, weiss ich nicht. In der Photographie sieht man ganz sicheres* defou *(die zwei Worte zusammen, nicht getrennt wie bei Ko.); von* z *und den zwei ersten Balken des fg.* m *keine Spur mehr sichtbar. Es ist offenbar* desour [r, *nicht* z] *zu lesen, da der Honig* **unter** *der Zunge sich sonderbar ausnimmt. —* languet] *ich hatte schon für Ba.* langeiet *gelesen, u. so steht's deutlich in Hs.; nachträglich scheint* eı *zu* u *gebessert zu sein; der Schreiber hatte also nicht verstanden; vgl.* leiez 32.

28. aromatigement] *scheint doch in Hs. zu stehen; doch ist* a *in ungewöhnlicher Form, da statt* ꝗ *ein* ι *steht, genau wie* 35. aimat, *wo man eher* aim&t *lesen möchte; vgl. zu* 38. — arom et ungement *B.-W.*

30. *b.* à som pl. *(oder* al suen pl.*)*

32. li leuz] *Hs. zusammen* lileiez, *wie ich schon Ba. angegeben hatte, der aber falsch* leiz *druckte; vgl.* laugeiet 26.

35. laimat] *b.* l'amat (*oder* l'aimet).

36. mei] *l.* mei' = meie.

37. oilfet] *ich hatte faksimilirt:* ?ılfet, *für* ? *ein* o, *dessen rechter Bogen von oben nach innen geht, steht zum unteren linken Bogen. Es ist ein flüchtiges* o. *Wie die Photographie lehrt, ist aus urspr.* oufet (*die bekannte Nebenform* ousel) *st.* oisel *ein* oilfet *gebessert, also offenbar irrtümlich das* l *in das* u, *statt in das* t *korrigirt. —* oisels *B.-W.*

38. famz] *Hs.* faınz — *dunkel, da es nicht* senz *sein kann; der Sinn verlangt etwas wie* fors. — ama'] *das* at *sieht wieder ganz wie* am& *aus (vgl. zu 28), und zwar anders als* 35, *wo* &t *nebeneinander stünden; aber auch das erste* a *sieht wie ein* & *aus. —* ćáste ed *Hs., d. h. der Schreiber hat die ältere Form* casteed *nicht verstanden und nur die späte* caasté *(statt urspr.* casteé) *gekannt, schrieb aber das fg.* ed *der Vorlage mechanisch ab. Bevor aus* casteé *ein* caasté *entstand, muss eine Durchgangsform* caasteé *bestanden haben.*

42. lui] *Hs.* hui *oder eher* bui; *der Sinn verträgt nur* lui.
43. la citez] *Hs. sicher* licitez!
44. batuz] *bessere* batu' = batue.
44—48 *am Rand von zweiter Hand in grösserer Schrift nachgetragen: das Auge des Schreibers sprang von* por mon ami 45 *seiner Vorlage auf* por mon ami 48 *und liess so die Strophe aus — sicherer Beweis, dass er eine fremde Vorlage abschreibt.* — 46. molt] m'ont *B.-W.* — mun] *Ko. druckt dazu* mon *Foe* (!) — *ich habe zu* mun *Ba. nichts bemerkt.* — m | rt] *druckt Ko.* mur *Foe.; ich habe* m | ?t *angegeben; aber* u *fehlt mit dem Rand und* r *ist nicht zu sehen; es steht dort ein verschwommenes* n.
50. mei] *l.* mei' = meie, *wie* 36. *und* un' amie 52.
52. Chi//nc] *Ko.; aber Hs. hat sicheres* Chinc, *die // stehen nicht zwischen* i *u.* nc, *eher noch über* c, *gehören also sicher nicht zu* ch, *wie denn keine franz. Hs. jemals irgendwo ein* ch *mit // versehen hat. Raum, die // unmittelbar an* h *zu setzen, ist reichlich vorhanden; der ganze Raum über* in *ist frei.*
54. amet] *l.* amat.
56. ćádeit] *l.* c̈adeit' = chadeite.
68. *Hs.* ment ueiad.
70. iosep̊] *Hs.* ioſep̊, *da über dem* p *kein Raum wegen des darüber stehenden Strophenschlusszeichens.*
92. *Die Zeile steht ausserhalb der Schriftkolumne, und zwar unter ihr, wie denn auch* 93 *durch ein* [ *rechts darunter in die Ecke gesetzt ist, der Schreiber also offenbar auf dem (wohl schon damals) letzten Blatt der Hs. schrieb, aber wie die Aufschrift:* Incipit penitentia diversorum criminum *oben auf der ersten Kolumne der fg. Seite lehrt (es bricht mit der vierten Zeile ab, dann nach paar Zeilen noch* 1½ *Zeilen:* Si quis homicidium *usf.), waren ursprünglich weitere Seiten vorhanden.*
74. Salamon] *Hs., wie alle vor* Salomon *Ko. gelesen haben.*
85. poiſ] *Hs. ausradirt.*

## Epistel vom heil. Stefan.

*Sp. 167/168. Z.* 8. *G. Bertoni,* Testi ant. fr. *S. 45 ff.* — *Zeit: spätestens Anfang des XII. Jahrh.*

*Sp. 171/172. V.* 7. creíuent] creïrent *b. Wahlgren RdPhfç. 25 (1910) 205.* — 49. uof rand] *muss aus der Verszeile heraus, an den Rand, wo es in der Hs. in spätester Kursiv nachgetragen ist — eine ungeschickte Besserung eines späteren Lesers.*

## Aeltestes Steinbuch.

*Sp. 173. Z.* 11 *v. u. anglonorm. Schreiber] so L. Pannier; ich halte ihn für normannisch. — H. Suchier, Gesch. d. fr. Literatur S. 117: „Mitte des 12. Jahrh., älteste erhaltene Hs., die in Frankreich geschrieben ist." G. Paris, Journ. d. Sav. 1901, S. 703 bemerkt:* „M. Paul Meyer . . . n'hésite pas à le regarder comme fait en Italie" *⟨dagegen spricht deutlich die Schriftart, die keine Spur des ital. Duktus aufweist⟩. P. Meyer, Rom. XXXVIII (1909) 47 ff.; L. Delisle setzt die Hs. ins XIII., P. Meyer Anfang des XIII. und S. 50 f. wird von ihm der ital. Ursprung zurückgenommen. Daselbst (S. 53 ff.) wird eine neue (dritte) Hs. des ältesten Steinbuchs beschrieben, Paris,* Bibl. nat. fr. 14969, *Ende XIII. Jahrh. (in England geschrieben) und der entsprechende Teil abgedruckt; u. S. 254 ff. eine vierte, Paris, Bib. Ste.-Geneviève,* 2200 *(gegen 1276—1277 geschrieben) pikardisch, angegeben; dazu kommt eine fünfte, Vatikan, Arch., Kön. Christine Misc. Arm. XV, T. 145, beschrieben v. de Manteyer in* Mél. d'Arch. et d'Hist. p. p. l'Ecole fr. de Rome, *Rom, XVII (1897) 305 f.) a. a. O. S. 285.* — *Z.* 9 *v. u. Eine zweite franz. Prosaauflösung beschreibt P. Meyer a. a. O. S. 267 (London,* Brit. Mus. Roy 12 F. XIII *und Paris,* Bibl. nat. Nouv. Acq. lat. 873, *beide Anfang XIII. Jahrh. (in England geschrieben), die erstere abgedruckt von M. F. Mann, R. F. II, (1886), 363 ff., vgl. Rom. XVI (1887) 60; die zweite von P. Meyer a. a. O. S. 270 ff.* — *Z.* 4 *v. u. schiebe ein: Faksimile von A: s. H. Suchier a. a. O. S. 117 und P. Meyer a. a. O. S. 48.*

*Sp. 175/176. Z.* 3 *und G. Paris, Rom. XI (1881) 317.*

*Sp. 175,* 10. *V. L. füge hinzu: P(annier), ebenso* 19, 24, 26, 32, 36, 37, 38, 39, (40 séient] sovent *P*), 41, 43, 44, 51, 55, (71 nature *BP*), 77, (79 e] *streicht P*), (86 Gardee mult h. *P*), 87, 107, 110, (112 pert tot le *P*, 113 nature *BP*), 114, 116, (119 K'en est *P*, 120 Sis a *P*), 139, (146 vóilt *P*), 182, 183, (188 E *streicht P*, 194 k'a *P*), 196, (199 Et des *P*, 207 Calcedoines *P*), 209, 210, 215, 216, 219, (222 Bactranie *P*, 235 L'er qe *P*).

*Sp. 189/190. V. L. zu 943 lies:* a dreit *P.*

## Die vier Bücher der Könige.

*Sp. 191. Z.* 1. *Die sehr genaue Nachvergleichung von C. Ollerich findet sich gedruckt als Anhang in der weiter unten angeführten Diss. von Schlösser S. 81—94. — Z.* 3. *Faksimile auch in* Album paléographique . . . par la Soc. de l'Ec. des Chartes, *Paris (1887) Tafel 27. — Z.* 3. *Neu hgg. von E. R. Curtius, Dresden (Gesellschaft für rom. Lit. Nr. 26) 1911. — Z.* 5. *Wegen der stellenweise auftretenden eigenartigen Reimprosa s. S. Berger a. a. O. S. 54 f., H. Suchier, Lit.*[1] *S. 158 und* [2] *S. 164, E. R. Curtius a. a. O. S. LXXI ff. — Z.* 6. *Plähn] ist Strassburger Diss.; füge hinzu: W. Bartels, Die Wortstellung in den QLdR., Heidelb. Diss., Hannover 1886, G. Köhler, Syntaktische Untersuchungen über die QLdR., Diss. Erlangen 1888. — Z.* 11. *Nach H. Suchier*[2] *a. a. O. S. 164 „in England entstanden", ebenso Curtius a. a. O. S. LXXXCX ff. — Zeit: „drittes Drittel des XII. Jahrh." G. Paris*[5] *274, „um 1170" Suchier a. a. O. — Z.* 12. Catalogue des Msc. de la Bibl. Mazarine, *p. A. Molinier Paris 1885, Vol. I, 18. — Z.* 14. *Die vierte Hs. ist in Chantilly (Aumale-Hs.), s. Chantilly,* Le Cabinet des Livres. Manuscrits. *Paris I, 1900, S. 2. Die neue Ausgabe druckt unsere Hs. mit einigen Besserungen nach den andern ab. Die hier abgedruckten drei Kapitel stehen dort S. 120—128. — Um Anfängern keine falsche Vorstellung von der Hs. zu geben, sei bemerkt, dass die im Drucke vom Setzer angewandten Schluss-*s *dort nicht stehen, sondern* ſ *und in paar Fällen das über die Zeile gesetzte* s.

*Sp. 193/194. Z.* 12 *u. Sp. 203/204. Z.* 3. *An der punktirten Stelle wird der Text in unserer Hs. durch eine eingeschobene Glosse unterbrochen.*

*Sp. 195/196. Z.* 6. out] l'out *bessert C.*

*Sp. 205/206. Z.* 59. mais] mæis (*mit Akzent auf* a) *C.*

## Lateinisch-Französisches Glossar von Tours.

*Dazu lieferte Antoine Thomas folgende wichtige Besserungen:*

*Sp. 208. Z.* 39. „Lempitula — *corr.* lampridula (?). — *Z.* 40. Onoroscopa — *corr.* uranoscopus, poisson connu, *E. Behrens, Beiträge, Halle (1910) 220. Art.* raspecon.

*Sp. 209. Z.* 77. Epifum — *corr.* ephippium; *cf. Godefroy s. v.* paronne.

[*Sp. 210. Z.* 122., *s. a. Thomas, Rom. 40, 158 f.*]

*Sp. 211. Z.* 149. yregoruntus = erigerontus (*lat. class.* erigeron, -ontis). — [*Z.* 151. fuez *ist* folium.] — *Z.* 155. Curbracha — *corr.* cuculibraca (braies de coucou). — *Z.* 156. Stingus — *corr.* scingus = scincus, *gr.* σκίγκος.

*Sp. 212. Z.* 164. grisolocanna = grisolocana, *lat. cl.* chrysolachanum, *gr.* χρυσολάχανον, *ib.* atrofaxos = grec ἀτράφαξος. — [*Z.* 167. l. classa — sandaracha, *ro.* vermez] = *gr.* σανδαράχη, *rom.* verniz, *s. W. Foerster, ZfrPh. 32 (1908) 338 ff. u. A. Thomas, Rom. XXXVII (1908) 432 ff.* — smirnis lat.', *Gen. des griech.* σμύρρη, -ης = μύῤῥα, *Myrrhe, das Gummi der arab. Myrte; s. noch A. Thomas, Rom. XXXVIII (1909) 138 f.*]

*Sp. 213. Z.* 183. Manaviscus — *corr.* malvaviscus. — *Z.* 189. Adtagnus — *corr.* andrachnis, *gén.* (avec iotacisme) *de* andrachne = ἀνδράχνη, -ης.

*Sp. 214. Z.* 194. cameleastis = chamaeactis, *gén. iotacisé de* chamaeacte = χαμαιάκτη, -ης. — [*Z.* 196. *V. L. füge zu* bacuns *o.* bachuns *hinzu: das Wort soll hier aber eine Pflanze bedeuten*]. — *Z.* 201. Bautia — *corr.* daucia, *plur. de* daucion = grec δαύκειον.

## Osterspiel.

*Sp. 213/214. Z. 2 l. Anglon. Schreiber und Verfasser (erstes Drittel XIII. Jahrh.). — Z. 3 v. u. L. J. N. Monmerqué u. Fr. Michel* Théâtre *erschien 1842; die Ausgabe von 1870 ist ein Neudruck. — Füge hinzu: W. Meyer-Speyer,* Fragmenta Burana, *Göttingen 1901. S. 49 ff., s. bes. S. 63. E. Faral in* Bibl. de la Fac. d. Lettres de Paris, *Fasc. XX (1905) S. 178 f.*

## Die Appendix Probi.

*Sp. 225/226. Z. 4 und E. Monaci*[2] *Tafel 4, sowie Facs.* Tabulae codicum *iu* Bibl. Vind. asserv. *I (1862) S. 3; vgl. E. Chatelain,* les Palimpsestes latins, *S. 30. — Z. 8. s. noch W. Foerster, ZfrPh. 36 (1913), 752. — Z. 18. Füge hinzu: G. Paris,* Sur l'Appendix Probi *in* Mélanges Boissier, *Paris 1903, S. I ff. K. Barwick, Die sog.* Appendix Probi *in* Hermes 54 (1919), *409—422. — Sp. 231/232 zu 202: so Hs., ebenso las auch Gundermann; Heraeus zweifelt auffälligerweise.*

## Lateinisch-Griechisches Glossar.

*Sp. 233. Z.* 4. opxarim] *gr. ὀψάριον, Dim. von ὄψον, Art Fisch, s. Athenaeus. VII, 4ff. = neugr. ψάρι.*

## Alexanderfragment.

*Sp. 237/238. Z.* 5. *G. Bertoni* Testi ant. fr. *S. 51 f. und E. Monaci*[2] *Tafel 27. 28. — Z. 8. C. Appel, Prov. Chrestomathie*[4] *S. 13; G. Bertoni a. a. O. S. 49 ff. — Z.* 15 *v. u. lies: RdLR III (1880 I), S. 279 f. — Z.* 12 *v. u. besançonisch P. Meyer, Rom. IV, 296. Es steht dort ohne Namen des Vf. und ohne jede Chiffre. Rom. XXXI (1902) S. 402 leugnet P. M. die Verfasserschaft, ohne aber irgend einen andern Vf. zu nennen. — Z. 7 v. u. Mundart: K. Müller, Die Assonanzen im Girart von Rossillon, Bonner Dissertation (= Franz. Studien III, 5) 1882, S. 67, Anm. 1): „ein Frankoprovenzalisch, das der Sprache des Girart nahe verwandt ist", S. 68: „die Sprache geht in den Hauptpunkten mit der aus den Assonanzen für den Girart sich ergebenden Hand in Hand." G. Gröber, Grundr. S. 579 „frankoprovenzalisch; H. Suchier, Gesch. d. fr. Lit., S. 103 „mittelrhonisch", ebenso schon H. Flechtner a. a. O. „Gegend von Lyon" ferner A. Devaux,* Essai sur la langue vulg. du Dauphiné septentrional *S. 436. — Zum Metrum s. P. Rajna,* Origini *Florenz 1884, S. 500.*

*Sp. 239/240.* 42. *b.* qu'anc. — 59. *b.* qu'est *s. W. Foerster, ZffSuL XXVII*[2] *(1904) S. 131 und ebenso zu 75.* — 78. *b.* n'ad.

*Sp. 241. V. L. zu* 104. defterra] ***viell. zu bessern*** duist terra. — 105. entrobe] *A. Thomas* entro la, *Foe.* entro ke.

# Inhaltsverzeichnis.



*) Der beigesetzte Buchstabe gibt den Herausgeber der einzelnen Stücke an.

Altenburg
Pierersche Hofbuchdruckerei
Stephan Geibel & Co.

Pro dō amur & xp̄ian poblo & nr̄o cōmun
saluament. dist di en auant : in quant ds̄
sauir & podir me dunat, si saluarai eo
cist meon fradre Karlo · & in ad iudha
& in cad huna cosa · sicū om p dreit son
fradra saluar dift · In o quid il mi altresi
fazet · Et ab Ludher nul plaid nunquā
prindrai qui meon uol cist meon fradre
Karle in damno sit ·

Silodhu
uigs sagrament · que son fradre Karlo
iurat conseruat · Et Karlus meos sendra
de suo part n̄ lo stanit · si io returnar non
l'int pois · ne io ne neuls cui eo returnar
int pois · in nulla aiuha contra Lodhu
uuig nun li iuer ·

*Serments prêtés à Strasbourg.*

Buona pulcella fut eulalia · Bel auret corps bellezour anima
Voldrent la ueintre li dō inimi · Voldrent la faire diaule seruir
Elle nont eskoltet les mals conselliers. Qu'elle dō raneiet chi maent sus en ciel
Ne por or ned argent ne paramenz. Por manatce regiel ne preiement
Niule cose non la pouret omq pleier. La polle sempre n'amast lo dō menestier
E poro fut presentede maximiien. Chi rex eret a cels dis soure pagiens
Il li enortet dont lei nonq chielt. Qued elle fuiet lo nom xp̄iien.
Ell ent adunet lo suon element. Melz sostendreiet les empedementz
Quelle perdesse sa uirginitet. Poros furet morte a grand honestet
Enz enl fou la getterent com arde tost. Elle colpes n'auret por os nos coist
Aczo nos uoldret concreidre li rex pagiens. Ad une spede li roueret tolir lo chief
La domnizelle celle kose n̄ contredist. Volt lo seule lazsier si ruouet krist
In figure de colomb uolat a ciel. Tuit oram que por nos degnet preier
Qued auuisset de nos xp̄s mercit. Post la mort & a lui nos laist uenir
Par souue clementia

*Prose de Sainte Eulalie.*

Hora uos dic uera raizun · de iesu xp̄i
passiun · Los sos affanz · uol remembrar ·
per que cest mund tot a salvad ·
Trenta tres anz · et alques plus des que
carn pres in terra · fu · per tot obred
que uerus deus per tot sostenc que
hom carnals · Peccad negun · unque
non fez per eps los nostres · fu aucis
la sua mort uida nos rend · si passi
uns tot nos redepns Cum aproismed
sa passiuns cho fu nuitz ~~nt~~ de redemp
tions · a pismer uol a la cuitat
uenir a fanz per nos susteg ∴ Cum el p

*La Passion (coupl. 1-4).*

Domine deu deuemps
lauder · et a sos sanz
honor porter · in sua mor cantomps
dels sanz · quae por lui augrent
granz aanz · et or es temps
et si est biens · quae nos cantumps
de sant Lethgier ·
Primos didrai uos dels honors
quae il auuret ab duos seniors ·
apres ditrai uos dels áánz · que
li suos corps susting si granz ·
& Euurunus cil deu mentiz
que lui a grand tormen occist

*Saint Léger (coupl. 1-2).*

# FRAGMENT DE VALENCIENNES.

Verso.

Recto.